

Sport zeitung



JESSE MARSCH IM INTERVIEW
„Teamgeist ist
unser X-Faktor!“

Seite 8



EM-QUALIFIKATION
Franco Fodas
Einserfrage

Seite 4

TOTO RUNDE 36
Doppel-Jackpot
mit 20.000 Euro!

Jeden Dienstag neu | € 1,90
Nr. 36 | 3. September 2019

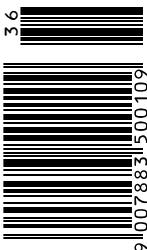


FOTOS: GEPAPICTURES

TRAUM-LOSE: ALLE GEGNER VON RB SALZBURG, LASK UND WAC

Europacup Festspiele!

ab Seite 8



sky SPORT 

Highspeed im Autodromo di Monza
Der Große Preis von Italien
Sonntag ab 14.15 Uhr live bei Sky

Hot & Not



FUSSBALL Barometer



Moritz Bauer: Glück im Unglück! Bei Stoke nicht erwünscht, wechselte er zu Celic und gewann gleich das Old Firm



Martin Harnik: Was schon vor Wochen gemunkelt wurde, ging jetzt über die Bühne – Wechsel von Werder zum HSV!

Xaver Schlager: Großes Pech für den Neo-Wolfsburger! Knöchelbruch im Spiel gegen Paderborn, monatelange Pause



Kevin Wimmer: Hat's nicht ganz so gut erwischt wie sein Ex-Stoke-Kollege Bauer – kickt jetzt bei Royal Mouscron in Belgien



Angesagt

WORTE der Woche

„Ich habe gedacht: Wo ist der Ausgang? Ich wollte nur raus“

Schalkes **Guido Burgstaller** nach seiner vergebenen Großchance. Dabei hat er doch gerade erst seinen Teamrücktritt bekanntgegeben, um sich auf den Klub zu konzentrieren...

„Ich habe den Jungs gesagt, so stelle ich mir Fußball vor. Mit dem einzigen Problem: Wir haben verloren“

Neo-Gladbach-Trainer **Marco Rose** ist Verlierer einfach nicht gewöhnt. Es war die erste Heimniederlage des Ex-Bullen im 54. Spiel!

wenn tv spaß macht

EDITORIAL von Gerhard Weber



Ich kann es schon gar nicht mehr erwarten! Am Mittwoch ist es endlich soweit. Da wird er vor die Kameras treten. LIVE. Und zur allerbesten Sendezeit. Um ...

... uns endlich zu verraten, in welches Eck er seine Brettl'n stellen wird.

Oder ob er sie vielleicht doch noch einmal wachseln. Und er uns in den letzten Tagen nur an der goldenen Nase herumgeführt hat, die er sich mit seinem TV-Auftritt, der ja sogar dorthin übertragen werden soll, wo normalerweise die Reissäcke reihenweise umfallen, sicherlich noch einmal verdient.

Oder vielleicht gibt's den ganz großen Coup. Und er wechselt nur kurzfristig auf die Pensions-Couch, um dann wie Phönix aus der Asche bei einem der nächsten Großereignisse wieder aufzutauchen. Schneller, besser, siegreicher als je zuvor...

Marcel Hirscher – Skistar, vor dem man ob seiner Erfolge wirklich den Hut ziehen muss – sei Dank: Endlich gibt's wieder einen Grund, das Fernsehkastl aufzudrehen!

Um danach an den Stammtischen so richtig losdiskutieren zu können.

Hater das richtige gemacht oder sich doch was einreden lassen ... Luft holen ... wares die laur adiedas gewollt hat und warum machter das ... Luft holen ... und wer wird uns jetzt im Winter rausreißen wenn der marcelnimmada ist?

So macht Fernsehsport nachträglich Spaß! Was mich zu einem ganz anderen Thema bringt.

Jahrelang hat Österreichs einzige Fußball-Diskussionssendung dafür gesorgt, dass den Stammtischen dieses Landes die Themen nie ausgegangen sind. Doch seit Anpfiff der neuen Saison ist leider auf SKY Sendepause – „Talk & Tore“ schlummert dahin. Keine hitzigen Wortgefechte. Keine Fragen, die mehr als an der Oberfläche kratzen. Keine Sager, über die dann rund um den rotweißroten Fußball-Globus geplaudert wird ...

Einfach schade! Ich hoffe, dass es sich nur um eine verlängerte Sommerpause handelt. Dem heimischen Kick würde etwas Wichtiges fehlen.

KÖPFE der Woche

Freistoß Spezialist



Mit seinem siebenten Freistoßtor in der Bundesliga leitete **David Alaba** in Mainz nach 0:1-Rückstand noch Bayerns 6:1-Sieg ein. Von allen aktiven Bundesligaspielern kann nur noch Marvin Plattenhardt auf so viele Freistoßteffer verweisen. Übrigens: Sechs verschiedene Torschützen wie in Mainz hatten die Münchner zuletzt im September 1998 bei einem 6:1-Sieg gegen Rostock. ●

Doppelte Premiere



Der von PSV Eindhoven geholte Mexikaner **Hirving Lozano** traf gleich bei seinem Debüt für den SSC Napoli. Er ist damit nicht nur der erste mexikanische Torschütze in der Serie A, der 24-Jährige ist auch der erste Napoli-Spieler seit Lorenzo Tonelli im Jänner 2017, dem bei seiner Premiere ein Tor gelang. Nur geholfen hat's nichts. Die Juve gewann das Spitzenspiel mit 4:3. ●

INHALT Sportzeitung Nr. 36/2019

| | |
|--|----|
| ÖFB-Team Franco Fodas Einserfrage..... | 4 |
| Polen Lewandowskis Torflaute | 6 |
| Interview I Jesse March | 8 |
| RB Salzburg Die CL-Gegner..... | 10 |
| Interview II Alexander Schlager | 12 |
| LASK Die EL-Gegner..... | 14 |
| WAC Die EL-Gegner..... | 16 |
| Derby Austrias großes Loch..... | 18 |

| | |
|--|-------|
| 2. Liga Krise in Lustenau | 23 |
| Deutschland Eiserne Premiere | 39 |
| England Müde Teufel | 43 |
| Frauenfußball Auf zur nächsten EM! | 45 |
| Eishockey Sensationeller KAC | 55 |
| Formel 1 Premierensieg mit Trauerflor..... | 56 |
| ANKICK FRANKREICH | ab 25 |

| | |
|------------------------------|----|
| Rubriken | |
| Bundesliga-Statistik | 20 |
| 2. Liga-Tabellen | 24 |
| Regionalliga..... | 48 |
| Tabellen International | 50 |
| Lotto..... | 59 |
| TOTO Runde 36+37A..... | 60 |
| Impressum | 50 |



FOTOS: GEPA PICTURES

FOTO der Woche

Heimsieg

MISTER MULTIVERSUM. „Mein Traum wird wahr!“, war Mensur „The Gentle“ Suljovic überglücklich. Österreichs Darts-Aushängeschild hat am Sonntag die Austrian Darts Championship im Schwechater Multiversum gewonnen und dabei im Finale den topgesetzten Weltmeister Michael van Gerwen geschlagen! „Ich habe gegen den besten Spieler gewonnen, was gibt es Schöneres?“, jubelte der Wiener vor der begeisterten Heimkulisse. Dabei war er gegen den Favoriten bereits mit 3:6 zurückgelegen, ehe er in einem wahren Krimi zum 6:6 bzw. 7:7 ausglich und dann im allerletzten Leg die Entscheidung zu seinen Gunsten herbeiführte. Für Suljovic war es er sechste PDC-Titel und sein dritter Sieg auf der Europatour nach Riesa 2016 und Kopenhagen 2018. ●

DERBY DER WOCHE

Derby della Capitale

Mehr Tore sahen die Fans beim Wiener Derby, das **Römer Derby** zwischen Lazio und der AS Roma wird den 70.634 Zuschauern im Stadio Olimpico aber wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Sie sahen sage und schreibe sechs Alu-Treffer! So viele haben die Statistiker von Opta noch nicht gezählt, seit sie in der Saison 2004/05 ihre Arbeit aufgenommen haben.

Aber das war noch nicht die einzige Best-



leistung im 173. Derby della Capitale. Alleine in der ersten Hälfte verzeichneten die beiden Teams 21 Schüsse aufs Tor – auch das ein „ewiger Rekord“ im Römer Derby.

Weil es die Scharfschützen aber an der Genauigkeit fehlen ließen, endete das Match „nur“ 1:1... ●

Top 10


RANKING der Woche

Wenn bei Paris SG von einem Brasilianer die Rede ist, dann immer nur von des Eskapaden Neymars. Dabei gibt es dort auch einen grundsoliden Brasilianer, der soeben in die Top 10 der PSG-Rekordspieler aufgestiegen ist – **Thiago Silva** (Bild). Der 34-Jährige bestritt beim 2:0-Sieg gegen den FC Metz sein 285. Pflichtspiel für die Pariser und zog damit mit Torhüter-Legende Joel Bats gleich, mit dem er nun Platz 9 in der Rekordliste teilt. Rekordspieler ist Jean-Marc Pilorget, der 1986 beim letzten Titelgewinn dabei war, ehe PSG mit dem Einstieg von Qatar Sport Investments Titelhamster wurde. ●



| Spieler | von-bis | Spiele |
|-----------------------|------------|--------|
| 1. Jean-Marc Pilorget | 1975-1989 | 435 |
| 2. Sylvain Armand | 2004-2013 | 380 |
| 3. Safet Sušić | 1982-1991 | 344 |
| Paul Le Guen | 1991-1998 | 344 |
| 5. Bernard Lama | 1992-2000 | 318 |
| 6. Mustapha Dahleb | 1974-1984 | 310 |
| 7. Blaise Matuidi | 2011-2017 | 295 |
| 8. Éric Renaut | 1972-1982 | 290 |
| 9. Joël Bats | 1985-1992 | 285 |
| Thiago Silva | 2012-jetzt | 285 |

Franco Foda und

ÖFB-KADER

| TOR | Klub | L/T |
|--------------------------|---------------------|-------|
| 1 Alexander Schlager | LASK | 0/0 |
| 12 Pavao Pervan | VfL Wolfsburg (D) | 0/0 |
| 13 Cican Stankovic | RB Salzburg | 0/0 |
| ABWEHR | | |
| 2 Andreas Ulmer | RB Salzburg | 12/0 |
| 3 Aleksandar Dragovic | Leverkusen (D) | 74/1 |
| 4 Martin Hinteregger | E. Frankfurt (D) | 41/3 |
| 5 Stefan Posch | Hoffenheim (D) | 1/0 |
| 20 Stefan Lainer | Gladbach (D) | 15/0 |
| Philipp Lienhart | SC Freiburg (D) | 1/0 |
| MITTELFELD | | |
| 6 Stefan Ilsanker | RB Leipzig (D) | 36/0 |
| 8 David Alaba | FC Bayern (D) | 69/13 |
| 9 Marcel Sabitzer | RB Leipzig (D) | 37/5 |
| 10 Florian Grillitsch | Hoffenheim (D) | 14/1 |
| 14 Julian Baumgartlinger | Leverkusen (D) | 68/1 |
| 17 Florian Kainz | 1. FC Köln (D) | 15/0 |
| 18 Konrad Laimer | RB Leipzig (D) | 2/0 |
| 22 Valentino Lazaro | Inter Mailand (ITA) | 23/2 |
| Louis Schaub | 1. FC Köln (D) | 11/5 |
| Thomas Goiginger | LASK | 0/0 |
| STURM | | |
| 7 Marko Arnautovic | Shanghai SIPG (VRC) | 81/24 |
| 11 Michael Gregoritsch | FC Augsburg (D) | 11/1 |
| Lukas Hinterseer | Hamburger SV (D2) | 12/0 |
| Karim Onisiwo | FSV Mainz (D) | 4/0 |

LETTLAND KADER

| TOR | Klub | L/T |
|-----------------------|-------------------------|-------|
| Andris Vanins | FC Zürich (SUI) | 98/0 |
| Pavels Šteinbors | Arka Gdynia (POL) | 8/0 |
| Vladislavs Lazarevs | Valmiera FK | 0/0 |
| Roberts Ozols | Riga FC | 0/0 |
| ABWEHR | | |
| Vitalijs Maksimenko | OL Ljubljana (SLO) | 46/1 |
| Kaspars Dubra | PFC Oleksandrija (UKR) | 32/2 |
| Vitalijs Jagodinskis | Rigas FS | 29/0 |
| Marcis Džs | Neuchâtel Xamax (SUI) | 7/0 |
| Antonijs Cernomordijs | Riga FC | 0/0 |
| Vladislavs Sorokins | Rigas FS | 0/0 |
| MITTELFELD | | |
| Olegs Laizans | Rigas FC | 49/0 |
| Ritvars Rugins | Rigas FC | 32/0 |
| Vladimirs Kamešs | Rigas FC | 19/1 |
| Roberts Savjnieks | Rigas FS | 14/0 |
| Andrejs Ciganiks | Rigas FS | 6/0 |
| Kristers Tobers | FK Liepaja | 4/0 |
| Daniels Ontužans | Bayern München II (GER) | 1/0 |
| Boriss Bogdaškins | Valmiera FK | 0/0 |
| Martīns Kigurs | FK Liepaja | 0/0 |
| Armands Petersons | Riga FC | 0/0 |
| STURM | | |
| Valerijs Šabalā | Miedz Legnica (POL) | 51/12 |
| Deniss Rakels | Riga FC | 30/1 |
| Vladislavs Gutkovskis | Nieciecza (POL2) | 12/0 |
| Roberts Uldriķis | FC Siem (SUI) | 10/1 |
| Eriks Punculs | Valmiera FK | 0/0 |



Für welchen Torhüter entscheidet sich Franco Foda?

IM TOR STEHT DREIMAL DIE NULL. Wo sind die Zeiten eines Michael Konsel und Franz Wohlfahrt? Für das EM-Qualifikationsspiel gegen Lettland hat Österreich erstmals drei Torhüter ohne Länderspiel-Erfahrung im Kader.



Vor dem ersten EM-Qualifikations-Duell haben wir Polen um seine Stürmer beneidet. Arkadiusz Milik! Krzysztof Piatek! Robert Lewandowski!!!

Vor dem Rückspiel in Polen beneiden wir sie wieder. Um ihre Torhüter! Lukasz Fabianski, 50 Länderspiele, West Ham! Wojciech Szczesny, 42 Länderspiele, Juventus! Und dazu der aufstrebende Łukasz Skorupski, 3 Länderspiele, Bologna! Und Öster-

reich. Geht wohl erstmals in der ÖFB-Geschichte mit drei Torhütern – Alexander Schlager, Pavao Pervan und Cican Stankovic – in ein Spiel (vor Polen zum Glück noch gegen Lettland), von denen noch keiner auch nur ein einziges Länderspiel bestritten hat!

Dass Franco Foda diesmal seinen Stammkeeper Heinz Lindner nicht einberufen hat, weil dieser nach seinem Abschied von den Grasshoppers noch keinen Klub gefunden hat, ist nach-

vollziehbar. Dass es hinter dem 28-fachen Teamtorhüter keine Nummer 2 mit Teamerfahrung gibt, ist Indiz für ein Problem, das seit Jahren latent ist. Österreich war immer in Land der Torhüter. Noch in den 1990er Jahren konnte sich der damalige Teamchef Herbert Prohaska den Luxus leisten, Franz Wohlfahrt oder Michael Konsel auf die Bank zu setzen, weil er einem von ihnen den Vorzug geben musste. Und dahinter hatte er immer noch ei-

die Einserfrage



nen Otto Konrad oder Wolfgang Knaller zur Auswahl.

Franco Foda macht sich dennoch keine Sorgen. „Alle drei haben eine Chance. Wer gegen Lettland im Tor steht, werden die nächsten Tage zeigen“, hat er sich noch nicht entschieden, wer aus dem Trio den Vorzug bekommt. Nachdem der Wolfsburger Pavao Pervan in dieser Saison noch kein Spiel bestritten hat, wird

gegen Basel und Brügge gut gemeistert, während Stankovic in der Bundesliga bisher wenig gefordert wurde. Der hätte gegen Lettland in der Red Bull Arena allerdings ein echtes Heimspiel...

Dass alle drei ihr Handwerk verstehen, ist keine Frage. Im Heimspiel gegen Lettland sollte es auch nicht auf den Torhüter ankommen. In Polen – gegen Lewandowski & Co – wäre ein erfahrenerer

„Wer im Tor steht, werden die nächsten Tage entscheiden. Alle drei haben Chancen“

Franco Foda zur Tormannfrage

die Entscheidung wohl zwischen LASK-Goalie Alexander Schlager und Salzburg-Keeper Cican Stankovic fallen. Und da ließ der Teamchef leichte Präferenzen für Schlager erkennen. „Er hat bei der U21-EM einen guten Eindruck hinterlassen“, meinte Foda bei der Kaderbekanntgabe. Zudem hat er in den letzten Wochen die schweren CL-Qualispiele

Schlussmann aber essentiell wichtig. Denn dort geht es nach den zwei Auftakt-Niederlagen um einen Bonuspunkt, der in der Endabrechnung entscheidend sein könnte.

Und dann bleibt noch zu hoffen, dass Marko Arnautovic, der erstmals als China-Legionär im ÖFB-Team antritt, seine Reisestrapazen gut wegsteckt... ●



Drei Torhüter, null Länderspiele: Alex Schlager (23), Cican Stankovic (26), Pavao Pervan (31; v.l.n.r.)

EM GRUPPE G

Heim Ausw.

Erster und Zweiter fix qualifiziert; * durch Nations League zumindest im Playoff

| | | | | | | | | | | | | |
|--------------------|---|---|---|---|------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Polen | 4 | 4 | 0 | 0 | 8:0 | 12 | 2 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| 2. Israel | 4 | 2 | 1 | 1 | 8:7 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 3. Österreich | 4 | 2 | 0 | 2 | 7:6 | 6 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 4. Slowenien | 4 | 1 | 2 | 1 | 7:3 | 5 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 5. Nordmazedonien* | 4 | 1 | 1 | 2 | 5:7 | 4 | 1 | 0 | 2 | 0 | 0 | 1 |
| 6. Lettland | 4 | 0 | 0 | 4 | 1:13 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 2 |

Nächste Runde: 5./6.9.2019:

Israel – Nordmazedonien; Österreich – Lettland, Slowenien – Polen

9.9.2019:

Polen – Österreich, Slowenien – Israel, Lettland – Nordmazedonien

EM GRUPPE A

Heim Ausw.

Erster und Zweiter fix qualifiziert; * zumindest im Playoff

| | | | | | | | | | | | | |
|---------------|---|---|---|---|------|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. England* | 2 | 2 | 0 | 0 | 10:1 | 6 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 2. Tschechien | 3 | 2 | 0 | 1 | 5:6 | 6 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 3. Kosovo* | 3 | 1 | 2 | 0 | 5:4 | 5 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 4. Montenegro | 4 | 0 | 2 | 2 | 3:10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 5. Bulgarien | 4 | 0 | 2 | 2 | 5:7 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 |

Nächste Runde: 7.9.2019:

Kosovo – Tschechien, England – Bulgarien

10.9.2019: Montenegro – Tschechien, England – Kosovo

EM GRUPPE B

Heim Ausw.

Erster und Zweiter fix qualifiziert; * durch Nations League zumindest im Playoff

| | | | | | | | | | | | | |
|--------------|---|---|---|---|-----|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Ukraine* | 4 | 3 | 1 | 0 | 8:1 | 10 | 2 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 2. Luxemburg | 4 | 1 | 1 | 2 | 4:5 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 3. Serbien* | 3 | 1 | 1 | 1 | 5:7 | 4 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 3. Portugal* | 2 | 0 | 2 | 0 | 1:1 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5. Litauen | 3 | 0 | 1 | 2 | 3:7 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 2 |

Nächste Runde: 7.9.2019:

Serbien – Portugal, Litauen – Ukraine

10.9.2019: Litauen – Portugal, Luxemburg – Serbien

EM GRUPPE C

Heim Ausw.

Erster und Zweiter fix qualifiziert; * durch Nations League zumindest im Playoff

| | | | | | | | | | | | | |
|------------------|---|---|---|---|------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Nordirland | 4 | 4 | 0 | 0 | 7:2 | 12 | 2 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| 2. Deutschland | 3 | 3 | 0 | 0 | 13:2 | 9 | 1 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| 3. Niederlande* | 2 | 1 | 0 | 1 | 6:3 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| 4. Weißrussland* | 4 | 0 | 0 | 4 | 1:9 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 2 |
| 5. Estland | 3 | 0 | 0 | 3 | 1:12 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 |

Nächste Runde: 6.9.2019:

Deutschland – Niederlande, Estland – Weißrussland

9.9.2019: Nordirland – Deutschland, Estland – Niederlande

EM GRUPPE D

Heim Ausw.

Erster und Zweiter fix qualifiziert; * durch Nations League zumindest im Playoff

| | | | | | | | | | | | | |
|--------------|---|---|---|---|-----|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Irland | 4 | 3 | 1 | 0 | 5:1 | 10 | 2 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 2. Dänemark* | 3 | 1 | 2 | 0 | 9:5 | 5 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 |
| 3. Schweiz* | 2 | 1 | 1 | 0 | 5:3 | 4 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 4. Georgien* | 4 | 1 | 0 | 3 | 4:8 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 |
| 5. Gibraltar | 3 | 0 | 0 | 3 | 0:6 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 |

Nächste Runde: 5.9.2019:

Irland – Schweiz, Gibraltar – Dänemark

8.9.2019: Schweiz – Gibraltar, Georgien – Dänemark

EM GRUPPE E

Heim Ausw.

Erster und Zweiter fix qualifiziert

| | | | | | | | | | | | | |
|------------------|---|---|---|---|------|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Ungarn | 4 | 3 | 0 | 1 | 6:4 | 9 | 2 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 2. Slowakei | 3 | 2 | 0 | 1 | 7:2 | 6 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 3. Kroatien | 3 | 2 | 0 | 1 | 5:4 | 6 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 4. Wales | 3 | 1 | 0 | 2 | 1:0 | 3 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| 5. Aserbaidschan | 3 | 0 | 0 | 3 | 3:10 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 1 |

Nächste Runde: 6.9.2019:

Slowakei – Kroatien, Wales – Aserbaidschan

9.9.2019: Aserbaidschan – Kroatien, Ungarn – Slowakei

FOTOS: GEPA PICTURES

EM GRUPPE **F** Heim Ausw.

| Erster und Zweiter fix qualifiziert; * durch Nations League zumindest im Playoff | |
|--|-----------------------------|
| 1. Spanien | 4 4 0 0 11:2 12 2 0 0 2 0 0 |
| 2. Schweden* | 4 2 1 1 8:7 7 2 0 0 0 1 1 |
| 3. Rumänien | 4 2 1 1 11:5 7 1 0 0 1 1 1 |
| 4. Norwegen* | 4 1 2 1 8:7 5 0 2 0 1 0 1 |
| 5. Malta | 4 1 0 3 2:10 3 1 0 2 0 0 1 |
| 6. Färöer | 4 0 0 4 3:12 0 0 0 2 0 0 2 |

Nächste Runde: 5.9.2019:

Färöer - Schweden, Rumänien - Spanien, Norwegen - Malta

8.9.2019:

Spanien - Färöer, Rumänien - Malta, Schweden - Norwegen

EM GRUPPE **H** Heim Ausw.

| Erster und Zweiter fix qualifiziert | |
|-------------------------------------|----------------------------|
| 1. Frankreich | 4 3 0 1 12:3 9 1 0 0 2 0 1 |
| 2. Türkei | 4 3 0 1 9:2 9 2 0 0 1 0 1 |
| 3. Island | 4 3 0 1 5:5 9 2 0 0 1 0 1 |
| 4. Albanien | 4 2 0 2 5:3 6 1 0 1 1 0 1 |
| 5. Moldawien | 4 1 0 3 2:10 3 1 0 1 0 0 2 |
| 5. Andorra | 4 0 0 4 0:10 0 0 0 3 0 0 1 |

Nächste Runde: 7.9.2019:

Frankreich - Albanien, Island - Moldawien, Türkei - Andorra

10.9.2019:

Frankreich - Andorra, Moldawien - Türkei, Albanien - Island

EM GRUPPE **I** Heim Ausw.

| Erster und Zweiter fix qualifiziert; * durch Nations League zumindest im Playoff | |
|--|-----------------------------|
| 1. Belgien | 4 4 0 0 11:1 12 3 0 0 1 0 0 |
| 2. Russland | 4 3 0 1 15:3 9 2 0 0 1 0 1 |
| 3. Kasachstan | 4 2 0 2 7:7 6 2 0 1 0 0 1 |
| 4. Schottland* | 4 2 0 2 4:7 6 1 0 0 1 0 2 |
| 5. Zypern | 4 1 0 3 6:5 3 1 0 1 0 0 2 |
| 6. San Marino | 4 0 0 4 0:20 0 0 0 1 0 0 3 |

Nächste Runde: 6.9.2019:

San Marino - Belgien, Schottland - Russland, Zypern - Kasachstan

9.9.2019:

Schottland - Belgien, Russland - Kasachstan, San Marino - Zypern

EM GRUPPE **J** Heim Ausw.

| Erster und Zweiter fix qualifiziert; * durch Nations League zumindest im Playoff | |
|--|-----------------------------|
| 1. Italien | 4 4 0 0 13:1 12 3 0 0 1 0 0 |
| 2. Finnland* | 4 3 0 1 6:2 9 1 0 0 2 0 1 |
| 3. Armenien | 4 2 0 2 7:6 6 1 0 1 1 0 1 |
| 4. Griechenland | 4 1 1 2 6:8 4 0 0 2 1 1 0 |
| 5. Bosnien-H.* | 4 1 1 2 5:7 4 1 1 0 0 0 2 |
| 6. Liechtenstein | 4 0 0 4 0:13 0 0 0 2 0 0 2 |

Nächste Runde: 5.9.2019:

Armenien - Italien, Finnland - Griechenland, Bosnien - Liechtenstein

8.9.2019:

Finnland - Italien, Armenien - Bosnien, Griechenland - Liechtenstein

POLEN KADER

| TOR | Klub | L/T |
|-------------------------|--------------------------|--------|
| 1 Wojciech Szczęsny | Juventus Turin (ITA) | 42/0 |
| 12 Łukasz Skorupski | FC Bologna (ITA) | 3/0 |
| 22 Łukasz Fabiański | West Ham United (ENG) | 50/0 |
| ABWEHR | | |
| 2 Michał Pazdan | Ankaragücü (TUR) | 37/0 |
| 3 Artur Jedrzejczyk | Legia Warschau | 39/3 |
| 4 Thiago Cionek | SPAL (ITA) | 21/0 |
| 5 Jan Bednarek | Southampton FC (ENG) | 15/1 |
| 13 Maciej Rybus | Lokomotiv Moskau (RUS) | 54/2 |
| 15 Kamil Glik | AS Monaco (FRA) | 68/5 |
| 16 Tomasz Kedziora | Dynamo Kiew (UKR) | 11/0 |
| 18 Bartosz Bereszynski | Sampdoria Genua (ITA) | 19/0 |
| Arkadiusz Reca | SPAL (ITA) | 4/0 |
| Robert Gumny | Lech Posen | 0/0 |
| MITTELFELD | | |
| 6 Jacek Góralski | Ludogorets Razgrad (BUL) | 11/0 |
| 8 Karol Linetty | Sampdoria Genua (ITA) | 23/1 |
| 10 Grzegorz Krychowiak | Lokomotiv Moskau (RUS) | 63/3 |
| 11 Kamil Grosicki | Hull City (ENG2) | 68/13 |
| 14 Mateusz Klich | Leeds United (ENG2) | 19/2 |
| 16 Jakub Błaszczykowski | Wisła Krakau | 106/21 |
| 17 Damian Kozłowski | Dinamo Zagreb (KRO) | 4/1 |
| 20 Piotr Zielinski | SSC Napoli (ITA) | 45/6 |
| Sebastian Szymanski | Dinamo Moskau (RUS) | 0/0 |
| Krzysztof Piątek | Derby County (ENG2) | 0/0 |
| STURM | | |
| 9 Robert Lewandowski | Bayern München (D) | 106/57 |
| 23 Krzysztof Piątek | AC Milan (ITA) | 6/4 |
| David Kownacki | Fortuna Düsseldorf (D) | 4/1 |

Lewys Torflaute

PIATEK ERFOLGREICHER. Robert Lewandowski ist längst Rekord-Torschütze Polens. In der Ära Brzeczek lief es für ihn aber bislang noch nicht ganz nach Wunsch...



Die polnische Presse war verwundert. Kuba Blaszczykowski hatte gerade einen Zehnbruch überstanden und nur zwei Kurzeinsätze für Wisła Krakau bestritten. Aber Onkel Jerzy Brzeczek berief seinen Neffen dennoch ein. Der Ex-Dortmunder hat nämlich seinen Länderspiel-

„Es gibt Systeme, die besser zu uns passen – und der Trainer weiß das...“

Robert Lewandowski

Rekord zu verteidigen. 106 Mal lief der 33-Jährige für Polen auf – genauso oft wie Robert Lewandowski. Und zu dem hat Blaszczykowski bekanntlich nicht das beste Verhältnis, seit der Bayern-Stürmer 2013 während einer Verletzungspause Kubas die Kapitänsschleife übernahm – und nicht mehr abgab.

nicht nur um zwei Jahre jünger als sein Rivale, er ist für Polen einfach unverzichtbar. Mit seinen 57 Teamtoren ist er längst Rekordtorschütze. Seit er 2008 debütierte, verging kein Jahr, in dem er nicht für die Kadra traf. Aber just nach der Amtsübernahme von Jerzy Brzeczek (im August

2018) vergingen fünf Spiele ohne Lewy-Tor. Prompt gab es in dieser Zeit ein kleine Scharmützel zwischen Star und Trainer. „Es gibt Systeme, die besser zu uns passen – und der Trainer weiß das. Das macht es für uns auf dem Platz schwerer“, kritisierte Lewandowski nach dem Abstieg in der Nations League. Brzeczek's Replik: „Ich schlage vor, dass sich die Spieler an die eigene Nase fassen. Als ich vor dem Spiel mit Lewandowski gesprochen habe, fand er das noch alles gut.“ Seither hat Polens Torjäger wieder zwei Mal zugeschlagen. Erfolgreichster Torschütze unter dem Ex-Österreich-Legionär ist dennoch Milan-Angreifer Krzysztof Piatek, der in seinen sechs Länderspielen vier Mal traf. Auf die beiden wird Brzeczek auch gegen Österreich setzen, da Arkadiusz Milik ausfällt. ●



Beim Duell in Wien ging das Duell Lewandowski vs. Alaba an den Polen



Vinaria ABO bestellen!

Geld sparen und Prämie sichern.

Ein ganzes Jahr alles zum Thema

Verkostungen | Weinwissen | Weinlesen | Gourmet direkt nach Hause geliefert.

1-Jahres-Abo Vinaria + WEINWISSEN BUCH um € 49,-

Bestellen Sie Vinaria im 1-Jahres-Abo und erhalten alle Ausgaben zum Erscheinungstermin einfach und bequem nach Hause geliefert, inklusive dem Buch „WEINWISSEN“ von Wolfgang Wachter!



Weitere Abopremien & Abopreise unter: www.vinaria.at



VINARIA-Abo bestellen:

office@lwmedia.at | T. +43 2732 82000 | Fax +43 2732 82000-82

Das Jahresabonnement ist problemlos mit sechswöchiger Frist vor Ablauf der Bezugszeit kündbar. Ansonsten erhalte ich danach Vinaria zum jeweils gültigen Abopreis. Preise inklusive MwSt. und Versand. Zusendung der Prämie etwa 2 Wochen nach Zahlungseingang, solange der Vorrat reicht.

„Teamgeist ist

INTERVIEW MIT JESSE MARSCH. Drei Monate ist Salzburgs neuer Coach schon im Lande. In denen hat er viel Neues gelernt. Jetzt dürfen ihn die Sportzeitungs-Leser näher kennenlernen ...
Von Gerhard Weber

Jesse Marsch sieht sich als Fußball-Lehrer: „Und wer nicht bereit ist, immer dazu zu lernen, ist kein guter Lehrer!“



Sportzeitung: Domplatz statt Times Square. Salzburg statt New York. Den Kulturschock schon verkraftet?

Jesse Marsch: (lacht) Ich war sogar schon bei den Festspielen – wo es mir wirklich gut gefallen hat. Also von Schock kann keine Rede sein. Zumal ich es wirklich genieße, dass hier alles klein und familiär ist. Wir haben in New Jersey gelebt und ich bin am Tag über drei Stunden im Auto gesessen, hier brauche ich gerade einmal zehn Minuten zum Training ... fantastic! Auch sonst fühle ich mich mit meiner Familie hier schon sehr wohl.

Sportzeitung: Das heißt, auch schon mit Schnitzel und Salzburger Nokkerl angefreundet?

Marsch: Die österreichische Küche ist gut, sehr gut ... aber für Fußballer doch nur ab und zu empfehlenswert. Meine Familie und ich lieben es mexikanisch zu essen. Da bin ich gerade auf der Suche nach den besten Tacos und der besten Guacamole in der Stadt.

Sportzeitung: Die Suche nach der neuen Salzburger Erfolgsmannschaft war schnell erfolgreich. Überrascht, dass es nach den Abgängen von Schlüsselspielern wie Dabbur, Wolf, Schlager, Lainer & Co gleich wieder so rund läuft?

Marsch: Mir und auch allen anderen im Klub war von Anfang an bewusst, dass wir in diesem Jahr eine neue Mannschaft haben werden. Und auch, dass deshalb sehr viel Arbeit auf uns wartet. Aber ich habe auch vom ersten Moment an gesehen, dass alle voll mitziehen. Deshalb bin ich nicht wirklich überrascht, wie wir in den ersten



FOTO: GEPA PICTURES

der X-Faktor“

Spielen aufgetreten sind. Allerdings ...

Sportzeitung: ... hat Sie etwas anderes überrascht?

Marsch: Schon! Ich habe gedacht, dass die Mannschaft meine Idee von Fußball schon vor meiner Zeit umgesetzt hat. Das war aber nicht ganz der Fall. Doch sie macht es von Tag zu Tag besser. Wir wachsen mehr und mehr zusammen.

Sportzeitung: Wie schaut denn Ihre Fußballphilosophie aus?

Marsch: Wichtig ist die Ordnung auf dem Spielfeld, dazu ein Matchplan, den wir mutig und schnell umsetzen wollen. Pressing und Gegenpressing und diese Dinge. Nur Ballbesitz ist eben nicht alles.

Sportzeitung: Sie sprechen den Matchplan an. In den ersten Runden gab's immer wieder Personalrochaden, waren die auch den Gegnern geschuldet?

Marsch: Genau! Aber ich habe auch viele gute Spieler im Kader. Und als Trainer muss ich die Flexibilität haben, um die beste Qualität zu nützen. Aber auch, ihnen Einsatzzeit zu geben.

Sportzeitung: Der große Kader kann aber auch zum Problem werden – wie schafft man es, den „zweiten Anzug“ bei Laune zu halten?

Marsch: Das ist meine größte Aufgabe. Jeden Tag! Meine Mannschaft ist einfach fantastisch. Ich habe viel Talent ... auf jeder Position. Auch deshalb heißt es, viel zu rotieren. Das belebt den Konkurrenzkampf. Und der macht dich täglich ein Stück besser. Wir nutzen unsere enorme Kadertiefe also auch, um die Spannung hoch zu halten. Die

„Wir haben viel Talent – auf jeder Position. Das belebt den Konkurrenzkampf. Und der macht dich täglich ein Stück besser!“

Jesse Marsch

Burschen verstehen das, ziehen mit, entwickeln sich toll.

Sportzeitung: Die Entwicklung der Spieler ist Ihnen wichtig...

Marsch: Ungemein wichtig! Ich finde, die Philosophie mit der Entwicklung von jungen Spielern macht einem Trainer sehr viel Spaß. Du musst jeden Tag Geduld haben, aber du musst auch ein gutes Umfeld schaffen, damit sie eine große Chance haben, besser zu werden. Das ist meine täglich Aufgabe.

Sportzeitung: Die Sie gemeinsam mit dem Betreuerstab wahrnehmen. Mit René Aufhauser und Fränky Schiemer haben Sie zwei rotweißrote Assistenten. Warum haben Sie keinen Vertrauensmann mit nach Salzburg genommen?

Marsch: Ich vertraue meinem Betreuerstab voll und ganz. Und wir waren vom ersten Tag an ein eingeschworenes Team. Das passt. Natürlich wollte ich Leute um mich haben, die die Liga kennen. Auch wenn ich mir im letzten halben Jahr sehr viele Spiele angeschaut habe – allerdings in erster Linie, um meine neue Mannschaft kennenzulernen.

Sportzeitung: Sie sprechen den Teamgeist an. In Amerika der X-Faktor, wie Sie einmal in einem Interview gemeint haben ...

Marsch: Genau! Wir wachsen in dem Bewusstsein auf, dass man ohne die Teamkameraden das Maximum nicht erreichen kann. Wenn man sich vertraut und mag, geht alles leichter, sind auch eventuelle Krisen viel leichter zu handeln. Das versuche ich meinen Burschen in vielen Gesprächen klar zu machen – ich denke, mit Erfolg.

Sportzeitung: An dem letztlich Team und Trainer gemessen werden.

Marsch: Das ist klar! Aber ich gehe einen Schritt weiter. In Deutschland, zum Beispiel, zählen nur die Leistung und der Erfolg. Man ist fast schon verbissen fokussiert

„Viele Leute denken, dass Genk und Salzburg die kleinen Teams in der Gruppe sind – das sind sie aber nicht!“

Jesse Marsch

darauf. Das gefällt mir nicht so gut. Ich habe lieber das Große und Ganze im Blick. Ich bin ein Freund von Teilzielen, die man sich gemeinsam setzt und erarbeitet.

Sportzeitung: Wie arbeitet Jesse Marsch?

Marsch: Sehr akribisch ... (lacht) ... und sehr viel! Mir ist es sehr wichtig, viel mit meinen Spielern zu reden, vieles zu erklären. Auch mit viel Video-Arbeit. Selbst Trainingssequenzen arbeite ich mit den Spielern immer und immer wieder am Bildschirm durch. Man muss die Fehler, die man macht, erkennen. Und aus ihnen lernen.

Sportzeitung: Apropos lernen – Sie haben an einer der angesehensten Universitäten der Welt, der Princeton University, Fußball gespielt und studiert. Was eigentlich?

Marsch: Geschichte! Ganz ehrlich – dort habe ich wirklich gelernt, fleißig zu sein. Es war enorm schwierig, den Sport und das Lernen unter einen Hut zu bringen. Aber es hat geklappt ... und mir gezeigt, was mit Fleiß alles möglich ist. Aber auch, dass man nie aufhören darf zu lernen.

Sportzeitung: Auch als Trainer?

Marsch: Trainer sind Lehrer. Und wer nicht bereit ist, immer dazu zu lernen, ist kein guter Lehrer.

Sportzeitung: Wer sind für Sie die besten Lehrer? Oder anders gefragt – gibt's Trainer-Vorbilder?

Marsch: Natürlich ist Bob Bradley unter dem ich Co-Trainer im US-Nationalteam war, einer, von dem ich sehr viel mitgenommen habe.

Sportzeitung: Und Sie haben auch einmal Jürgen Klopp genannt ...

Marsch: Er ist mit seiner Kommunikation, der Leadership einfach top. Und ich mag seine Art, Fußball zu spielen. Aber ich muss auch sagen – ich kenne ihn nicht persönlich. Deshalb ist Vorbild wohl zu viel gesagt.

Sportzeitung: Das wird sich aber ändern. Kommen wir zur Champions League, in der es ja zum Duell mit Titelverteidiger Liverpool und zwei Treffen mit Jürgen Klopp kommen wird.

Marsch: Auf diese beiden Spiele freue ich mich natürlich besonders. Aber es ist insgesamt eine geile Gruppe. Gegen Napoli wird es ebenfalls spannend, weil der italienische Fußball taktisch sehr interessant ist. Und sie haben auch einen guten Trainer. Genk ist Meister in einer sehr schwierigen Liga.

Sportzeitung: Trotzdem zurück zu Liverpool. Die Anfield Road ...

Marsch: ... war das erste europäische Stadion, in dem ich in meinem Leben war. Ich war damals 14 – eine supergeile Erinnerung.

Sportzeitung: Wie stehen die Chancen, vielleicht den beiden „großen“ Gruppengegnern ein Bein stellen zu können?

Marsch: Viele Leute denken wahrscheinlich, dass Genk und Salzburg die kleineren Teams in der Gruppe sind. Das sind sie aber nicht!

Sportzeitung: Das heißt, man will um den Aufstieg mitspielen?

Marsch: Wir wollen jedes Spiel gewinnen. Egal ob in der Meisterschaft, im Cup, im Test ... und auch in der Champions League. Für uns ist es ein gutes Gefühl, dass der Bewerb näher rückt. Wir haben eine gute Stimmung in der Mannschaft und sind bereit für diese große Herausforderung. Denn wir haben eine gute Mannschaft mit viel Potenzial. Wir haben gegen jeden Gegner unsere Möglichkeiten, wenn wir eine Top-Leistung bringen, aber es wird natürlich schwer... ●

Endlich kommt de

LIVERPOOL FC



Gegründet: 1892 **Nat. Erfolge:** 18x Meister, 7x FA-Cup **Int. Erfolge:** 6x CL (bzw. Meistercup), 3x UEFA-Cup **CL-Gruppenphase:** 12. Mal **Stadion:** Anfield Road, 54.074 **Internet:** liverpoolfc.com

| | Nr. | Spieler | Alter | EC-Sp/T |
|---------------------|-------------------|---------------------------|---------------|---------|
| Tor | 1 | ALISSON (BRA) | 26 | 36/0 |
| | 13 | ADRIÁN (ESP) | 32 | 4/0 |
| Verteidigung | 22 | Andy Lonergan | 35 | 0/0 |
| | 2 | Nathaniel Clyne | 28 | 16/0 |
| | 4 | Virgil van Dijk (NED) | 28 | 51/6 |
| | 6 | Dejan Lovren (KRO) | 30 | 71/4 |
| | 12 | Joe Gomez | 22 | 17/0 |
| | 26 | Andrew Robertson (SCO) | 25 | 18/0 |
| | 32 | Joel Matip (KAM) | 28 | 62/4 |
| | 66 | Trent Alexander-Arnold | 20 | 23/2 |
| | 72 | Sepp van den Berg (NED) | 17 | 0/0 |
| | Mittelfeld | 3 | FABINHO (BRA) | 25 |
| 5 | | Georginio Wijnaldum (NED) | 28 | 63/14 |
| 7 | | James Milner | 33 | 92/7 |
| 8 | | Naby Keita (MLI) | 24 | 29/4 |
| 14 | | Jordan Henderson | 29 | 45/2 |
| 15 | | Alex Oxlade-Chamberlain | 25 | 38/6 |
| 20 | | Adam Lallana | 31 | 24/3 |
| 23 | | Xherdan Shaqiri (SUI) | 27 | 24/6 |
| 40 | | Ryan Kent | 22 | 0/0 |
| 48 | | Curtis Jones | 18 | 0/0 |
| Sturm | 9 | Roberto Firmino (BRA) | 27 | 40/16 |
| | 10 | Sadio Mané (SEN) | 27 | 45/20 |
| | 11 | Mohamed Salah (EGY) | 27 | 78/27 |
| | 24 | Rhian Brewster | 19 | 0/0 |
| | 27 | Divock Origi (BEL) | 24 | 28/6 |

Trainer: Jürgen Klopp

SSC NAPOLI



Gegründet: 1926 **Nationale Erfolge:** 2x Meister, 5x Cup, 2x Supercup **Int. Erfolge:** UEFA-Cup 1989 **CL-Gruppenphase:** 6. Mal **Stadion:** San Paolo, 60.240 Plätze **Internet:** www.sscnapoli.it

| | Nr. | Spieler | Alter | EC-Sp/T |
|---------------------|--------------|----------------------------|--------------|---------|
| Tor | 1 | Alex Meret | 22 | 6/0 |
| | 25 | David Ospina (KOL) | 31 | 32/0 |
| | 27 | Orestis Karnezis (GRE) | 34 | 10/0 |
| Verteidigung | 2 | Kévin Malcuit (FRA) | 28 | 9/0 |
| | 6 | MÁRIO RUI (POR) | 28 | 16/0 |
| | 13 | Sebastiano Luperto | 23 | 4/0 |
| | 19 | Nikola Maksimovic (SER) | 27 | 30/0 |
| | 21 | Vlad Chiriches (RUM) | 29 | 37/4 |
| | 22 | Giovanni Di Lorenzo | 26 | 0/0 |
| | 23 | Elseid Hysaj (ALB) | 25 | 29/0 |
| | 26 | Kalidou Koulibaly (SEN) | 28 | 61/0 |
| | 31 | Faouzi Ghoulam (ALG) | 28 | 39/0 |
| | 44 | Konstantinos Manolas (GRE) | 28 | 72/7 |
| Mittelfeld | 62 | Lorenzo Tonelli | 29 | 2/0 |
| | 5 | ALLAN (BRA) | 28 | 40/0 |
| | 7 | José M. Callejón (ESP) | 32 | 71/19 |
| | 8 | Fabián Ruiz (ESP) | 23 | 11/1 |
| | 12 | Eljif Elmas (MKD) | 19 | 11/1 |
| | 20 | Piotr Zielinski (POL) | 25 | 29/4 |
| | 70 | Gianluca Gaetano | 19 | 0/0 |
| | | Zinedine Machach (FRA) | 23 | 0/0 |
| | | Amato Ciciretti | 25 | 0/0 |
| | Sturm | 9 | Simone Verdi | 27 |
| 11 | | Hirving Lozano (MEX) | 24 | 13/4 |
| 14 | | Dries Mertens (BEL) | 32 | 89/27 |
| 24 | | Lorenzo Insigne | 28 | 57/14 |
| 34 | | Amin Younes (GER) | 26 | 33/5 |
| 99 | | Arkadiusz Miliik (POL) | 25 | 36/13 |
| | | Fernando Llorente | 34 | 77/25 |

Trainer: Carlo Ancelotti



Mo Salah, Sadio Mané – die Titelverteidiger kommen im Dezember nach Salzburg!

FOTOS: GEPA PICTURES

DIE CL-GEGNER VON RB SALZBURG. Was für ein Los! Erstmals seit dem Jahr 2002 behrt ein regierender Champions-League-Sieger wieder Österreich. Und Jürgen Klopp weiß, was auf seine Reds zukommt.



„Mit Liverpool haben wir das große Los gezogen“, jubelte RBS-Geschäftsführer Stephan Reiter über die Champions-League-Auslosung und dachte vor allem an die wirtschaftliche Zugkraft

der Reds. „Ich würde schon sagen, dass das ein Highlight ist“, freut sich Kapitän Andreas Ulmer auf die sportliche Herausforderung, sich mit dem Champions-League-Sieger zu messen. Was für ein Highlight es ist, den

GRUPPE E

SPIELTERMINE:

| | | |
|--------|----------------------------|-----------|
| 17.09. | RB Salzburg – KRC Genk | 21.00 Uhr |
| | SSC Napoli – Liverpool FC | 21.00 Uhr |
| 02.10. | KRC Genk – SSC Napoli | 18.55 Uhr |
| | Liverpool FC – RB Salzburg | 21.00 Uhr |
| 23.10. | RB Salzburg – SSC Napoli | 21.00 Uhr |
| | KRC Genk – Liverpool FC | 21.00 Uhr |
| 05.11. | SSC Napoli – RB Salzburg | 21.00 Uhr |
| | Liverpool FC – KRC Genk | 21.00 Uhr |
| 27.11. | KRC Genk – RB Salzburg | 21.00 Uhr |
| | Liverpool FC – SSC Napoli | 21.00 Uhr |
| 10.12. | RB Salzburg – Liverpool FC | 18.55 Uhr |
| | SSC Napoli – KRC Genk | 18.55 Uhr |

r Titelträger!



Arkadiusz Milik und Napoli, da war doch was? Im März reichte den Bullen ein 3:1-Heimsieg nicht zum EL-Aufstieg



Genk war in den letzten Jahren zwei Mal in Rapids EL-Gruppen – Mbwana Samatta ist noch immer gefährlichster Mann der Belgier

Titelverteidiger, wird erst richtig deutlich, wenn man nachblättert, wann der letzte Champions-League-Sieger in Österreich gastierte – das ist nämlich bereits 17 Jahre her! Im Juli 2002 kam Real Madrid nach Graz, um dem GAK zum 100er zu gratulieren. Und fuhr prompt mit einer 2:3-Niederlage nach Hause...

Aber einige altgediente *Bullen* sind mit den Champions-League-Siegern ohnehin auf Du und Du. Zumindest mit zwei von ihnen – Sadio Mané und Naby Keita haben ihre große (Europa-) Karriere in Salzburg gestartet. Andi Ulmer wird sich jedenfalls bald bei ihnen melden – und ihnen ein Video zukommen lassen.

Wenn die *Reds* im Dezember zum abschließenden Gruppenspiel am Salzburger Flughafen landen, wird die Mozartstadt um eine Milliarde Euro schwerer sein. Damit ist die Klopp-Truppe die viertwertvollste Klub-Mannschaft der Welt. Nur die Kader

von Manchester City (1,27 Milliarden), Real Madrid (1,18) und der FC Barcelona (1,16) sind noch teurer. Kein Wunder, stellt der FC Liverpool doch mit Virgil van Dijk den eben von der UEFA ausgezeichneten besten Spieler (und Verteidiger) der vergangenen Saison und mit Alisson den besten Torhüter. Dazu den zweifachen englischen Torschützenkönig Mo Salah...

Und dennoch warnt Jürgen Klopp: „Salzburg hat so lange und hart gekämpft, um endlich in der Champions League zu sein. Jetzt werden sie alles geben, was sie haben. Die 30.000 Zuschauer in ihrem Stadion wer-

„Die 30.000 Zuschauer im Salzburger Stadion werden zeigen, wie lange sie auf diesen Moment gewartet haben...“

Jürgen Klopp

den zeigen, wie lange sie auf diesen Moment gewartet haben.“ Klar, dass es längst keine Tickets mehr gibt.

Mit dem **SSC Napoli** haben die Bullen noch eine Rechnung offen. Erst im vergangenen März scheiterten sie im Achtelfinale denkbar knapp an der Ancelotti-Elf. Nach einer 0:3-Auswärtsniederlage zeigten Dabbur & Co im Heimspiel eine begeisterte Vorstellung, der 3:1-Sieg war aber zu wenig. Carlo Ancelotti hat sie aber offenbar noch gut in Erinnerung. Der meinte zur Gruppe: „Besser als im letzten Jahr, aber immer noch schwierig.“ Seine Schützlinge waren schon im Vorjahr in einer Gruppe mit Liverpool auf der Strecke geblieben. Allerdings war damals auch noch Paris SG dabei.

Die Neapolitaner werden kaum verändert in die Gruppenspiele gehen. Mit Konstantinos Manolas hat man der AS Roma einen torgefährlichen Innenverteidiger weggeschnappt, im Sturm hat Ancelotti mit dem Mexikaner Hirving Lozano eine weitere brandgefährliche Option. Und für alle Fälle holte Italiens Vizemeister mit dem betagten Spanier Fernando Llorente auch noch einen Kopfballspezialisten, wenn es mal einen Dosenöffner der anderen Art braucht.

Salzburgs erster Gegner am 17. September ist aber Belgiens Meister **KRC Genk**. Der hat zwar mit den *Bullen* noch nicht die Klängen gekreuzt, dafür in den letzten sechs Jahren vier Mal mit Rapid. Die Bilanz: Je ein Sieg und zwei Remis. Genk hat seinen Meistermacher Philippe Clement an Brügge verloren und ist (mit 10 Punkten aus 6 Spielen) nicht gerade berauschend in die Saison gegangen. Ulmer & Co haben also gute Chancen, mit einem Dreier in die Königsklasse zu starten. ●

KRC GENK



Gegr.: 1988 **Nationale Erfolge:** 4 Meister, 4x Cup **Int. Erfolge:** EL-Viertelfinale 2016/17 **CL-Gruppenphase:** 3. Mal **Stadion:** Luminus Arena, 21.500 Plätze **Internet:** krcgenk.be

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. | |
|--------------|------------------------------|--------------------------|-------|--------|--|
| Tor | 1 | Danny Vukovic (AUS) | 34 | 12/0 | |
| | 28 | Gaëtan Coucke | 20 | 0/0 | |
| | 30 | Nordin Jackers | 22 | 4/0 | |
| Verteidigung | 2 | Casper de Norre | 22 | 2/0 | |
| | 5 | Neto Borges (BRA) | 22 | 0/0 | |
| | 6 | Sébastien Dewaest | 28 | 26/3 | |
| | 21 | Jere Uronen (FIN) | 25 | 35/1 | |
| | 24 | Amine Khammas (MAR) | 20 | 0/0 | |
| | 31 | Joakim Mæhle (DEN) | 22 | 13/0 | |
| | 33 | Jhon Lucumí (KOL) | 21 | 8/0 | |
| Mittelfeld | 46 | Carlos Cuesta (KOL) | 20 | 0/0 | |
| | 4 | Dries Wouters | 22 | 5/0 | |
| | 8 | Bryan Heynen | 22 | 20/2 | |
| | 17 | Patrik Hrošovský (SVK) | 27 | 42/2 | |
| | 19 | Jakub Piotrowski (POL) | 21 | 6/1 | |
| | 23 | Ianis Hagi (RUM) | 20 | 4/1 | |
| | 25 | Sander Berge (NOR) | 21 | 16/2 | |
| | 54 | Vladimir Screciu (RUM) | 19 | 0/0 | |
| | 77 | Dieumerci Ndongala (DRC) | 27 | 20/3 | |
| | 7 | Junya Ito (JPN) | 26 | 1/0 | |
| Sturm | 10 | Mbwana Samatta (TAN) | 26 | 30/14 | |
| | 11 | Joseph Paintsil (GHA) | 21 | 9/2 | |
| | 14 | Benjamin Nygren (SWE) | 18 | 0/0 | |
| | 15 | Stephen Odey (NIG) | 21 | 8/1 | |
| | 18 | Paul Onuachu (NIG) | 25 | 30/10 | |
| | 22 | Benson Manuel | 22 | 1/0 | |
| | 27 | Theo Bongonda | 23 | 9/0 | |
| | 93 | Zinho Gano | 25 | 6/2 | |
| | Trainer: Felice Mazzu | | | | |

CHAMPIONS LEAGUE

PLAYOFF, RÜCKSPIELE: 27./28.8.:

Rosenborg BK – DINAMO ZAGREB 1:1 (1:0) 0:2
Tore: B. David (11.); Gojak (71.) – 18.173

FC Krasnodar – OLYMPIAKOS P. 1:2 (0:0) 0:4
Tore: Utkin (10.); El Arabi (11., 48.) – 34.267

ROTER STERN BELGRAD – YB Bern 1:1 (0:0) 2:2
Tore: Vukanovic (59.); Ben Nabouhane (82.) – GR: Tomane (90./Roter Stern); 47.487

AJAX AMSTERDAM – APOEL Nikosia 2:0 (1:0) 0:0
Tore: Alvarez (43.); Tadic (80.) – 51.645

SLAVIA PRAG – CFR Cluj 1:0 (0:0) 1:0
Tor: Boril (66.)

FC BRÜGGE – LASK 2:1 (0:0) 1:0
Tore: Vanaken (70.); Dennis (89.); Klaus (74./Eifer) – GR: Trauner (81./LASK); 24.000

CL-AUSLOSUNG

GRUPPE A:

Paris SG, Real Madrid, FC Brügge, Galatasaray

GRUPPE B:

FC Bayern München, Tottenham Hotspur, Olympiakos Piräus, Roter Stern Belgrad

GRUPPE C:

Manchester City, Schachtar Donezk, Dinamo Zagreb, Atalanta Bergamo

GRUPPE D:

Juventus Turin, Atlético Madrid, Bayer 04 Leverkusen, Lokomotiv Moskau

GRUPPE E:

FC Barcelona, Borussia Dortmund, Inter Mailand, Slavia Prag

GRUPPE F:

Zenit St.Petersburg, Benfica Lissabon, Olympique Lyon, RB Leipzig

GRUPPE G:

Chelsea, Ajax Amsterdam, Valencia, Lille OSC

„Surreal, was al

LASK-GOALIE ALEXANDER SCHLAGER über seinen Sommer, bei dem ein Highlight das nächste jagte, seine Ansprüche im A-Nationalteam und warum die Linzer dauerhaft die Nummer 2 in Österreich sein können.

Von Markus Geisler



Sportzeitung: Nach dem bitteren CL-Aus gegen Brügge: Hat bei der Auslosung der Gruppen das „Trostpflaster“ Europa League gewirkt?

Alexander Schlager: Auf alle Fälle! Wir haben eine super Gruppe mit coolen Gegnern erwischt. Gegen die zu bestehen, wird eine echte Challenge.

Sportzeitung: Sporting Lissabon, PSV Eindhoven, Rosenborg Trondheim – war von deinem Wunschlos was dabei?

Schlager: Ich hab mir nicht viele Gedanken gemacht, weil ich es nicht beeinflussen kann. Aber im Hinterkopf spukt schon herum, dass man den einen oder anderen großen Namen dabei haben will. Das ist bei allen drei Gegnern der Fall. Sporting ist der vielleicht größte Name, den ich von klein auf kenne, aber auch PSV und Rosenborg sind international immer irgendwo dabei. Ich freue mich auf alle drei Spiele.

Sportzeitung: Am Freitag gibt es in deiner Salzburger Heimat ein Qualifikationsspiel gegen Lettland, bei dem es fix einen Debütanten im ÖFB-Tor geben wird. Wird der Alexander Schlager heißen?

Schlager: (lacht) Dazu mag ich mich nicht äußern. Ich bin zum ersten Mal im A-Team dabei und freue mich irrsinnig, dass ich das Vertrauen geschenkt bekomme. Daher stelle ich keine Ansprüche. Ich möchte es genießen, mich voll reinhauen, alles geben und dann schauen, was rauskommt.

Sportzeitung: Einer deiner Konkurrenten ist Pavao Pervan, hinter dem du eine Saison lang die Nummer 2 beim LASK warst.

Schlager: Solche verrückten Geschichten schreibt eben der Fußball. Wir haben gleich nach der Einberufung miteinander telefoniert, ich freue mich irrsinnig auf das Wiedersehen. Ich hab in dem gemeinsamen Jahr sehr viel von Pavao gelernt.

Sportzeitung: Vizemeister, U21 EM, CL-Qualifikation, A-Team-Einberufung, und ganz nebenbei hast du im Sommer auch noch geheiratet. Musstest du dich manchmal kneifen, dass du das alles wirklich erlebt hast?

Schlager: Manchmal denke ich: Es ist schon surreal, was alles passiert ist. Vor allem in der Geschwindigkeit, so kurz hintereinander. Aber das ist der Fußball, da geht es schnell. Keiner weiß, was in einem oder zwei Monaten ist. Daher lautet mein Motto: Immer im Hier und Jetzt leben und alles mitnehmen, was man bekommt.

Sportzeitung: Dein persönliches sportliches Highlight?

Schlager: Puh, schwer zu sagen. Die EURO war schon ein riesiges Erlebnis, das Größte, was ich erleben durfte. Aber auch die CL-Hymne am Feld zu hören, war irrsinnig speziell. Es waren so viele Highlights in den letzten eineinhalb Jahren ... ich kann echt nicht sagen, was mir am meisten getaugt hat.

Sportzeitung: Dein Backup ist der in der Linzer Fanszene umstrittene Thomas Gebauer. Welche Rolle spielt er bei deiner Entwicklung?



FOTO: GEPA PICTURES

„Es waren so viele Highlights in den letzten eineinhalb Jahren ... ich kann echt nicht sagen, was mir am meisten getaugt hat“

Alexander Schlager

Schlager: Eine große. *Gebi* ist ein super Ansprechpartner für mich, wir tauschen uns viel aus, ich profitiere von seiner großen Erfahrung in dem Business. Ich bin ohnehin keiner, der mit niemandem reden will und nur sein eigenes Ding macht, sondern bin offen für Tipps. Ich muss den Hut vor *Gebi* ziehen, wie er mir immer zur Seite steht.

Sportzeitung: Mit Philip Großalber, dem Nachfolger von Wolfgang Wimmer, gibt es seit dieser Saison auch einen neuen Tor-

mann-Trainer. Setzt er spezielle Schwerpunkte?

Schlager: Er legt sehr viel Wert auf Entscheidungen treffen, auf kognitive Dinge, er will das moderne Tormannspiel fördern. Dabei geht er ganz gezielt auf meine Stärken und Schwächen ein und will mich weiterentwickeln. Ich hatte vom ersten Tag an ein gu-

les passiert ist“



Alexander Schlager hat sich zum sicheren LASK-Rückhalt entwickelt

Österreich, vor den etablierten Platzhirschen wie Rapid, Austria oder Sturm. Eine Position, auf der sich die Linzer dauerhaft halten können?

Schlager: Das glaube ich auf jeden Fall! Die Möglichkeiten, die der Verein bietet, wie versucht wird, sich weiterzuentwickeln, die Kaderpolitik – das hat alles Hand und Fuß. Da steckt ein ganz konkreter Plan dahinter. Wenn das durchgezogen wird, bin ich sehr positiv gestimmt, dass wir in Zukunft noch besser und noch erfolgreicher sein werden.

Sportzeitung: Du wurdest großteils von Red Bull Salzburg ausgebildet, allerdings oft verliehen und 2017 dann zum LASK transferiert. Hat man dort dein Talent womöglich nicht erkannt?

Schlager: Das möchte ich im Nachhinein nicht bewerten. Als ich bei Red Bull war, habe ich jegliche Unterstützung genossen. Es war nie so, dass ich das Gefühl hatte, man steht dort nicht hinter mir, im Gegenteil. Aber vielleicht war es damals etwas zu früh für mich. Ich konnte am Anfang auf dem Niveau, das in Salzburg sehr hoch ist, nicht mithalten. Deshalb war es besser, wohin zu gehen, wo ich Einsätze sammeln konnte. Das wäre mir in Salzburg nicht gelungen.

Sportzeitung: Als du dann zum LASK gegangen bist, warst du ein Jahr die klare Nummer 2 hinter Pavao Pervan. Dachtest du in der Zeit mal, dass der Wechsel ein Fehler war?

Schlager: Nein, überhaupt nicht. Oliver Glasner hat mir klar kommuniziert, dass ich die Nummer 2 sein würde. Das habe ich angenommen und so viel es ging gelernt. Dass Pavao dann schon nach einem Jahr den Schritt ins Ausland schafft und der Trainer mir das Vertrauen ausspricht, war eine tolle Sache. Der Schritt hat sich also ausgezahlt. ●

tes Gefühl, das Training mit ihm macht viel Spaß.

Sportzeitung: Apropos Entscheidungen: Zu deinen Stärken gehört das Lösen von 1-gegen-1-Situationen, das hat man auch wieder gegen Brügge gesehen. Woher kommt diese Coolness?

Schlager: Ich bin nicht der größte Torwart (1,84 Meter; Anm. d. Red.), lebe daher auch von der Schnelligkeit. Irgendwann hat sich herauskristallisiert, dass mir das liegt. Aber auch das sind immer Phasen: Mal gelingt es dir

gut, du hast ein super Timing, dann gibt es Spiele, in denen es nicht funktioniert. Da gilt es permanent, die Balance zu finden und an sich zu arbeiten. Weil eines habe ich bemerkt: Je höher das Niveau ist, auf dem du spielst, desto besser sind auch die Stürmer und desto mehr bist du gefordert.

Sportzeitung: Viele dachten, dass nach dem Glasner-Abgang der große Einbruch kommt, die LASK-Party vorbei ist. Wie hat Valerien Ismael es geschafft,

dass das Werkl sogar noch präziser läuft?

Schlager: Er hat von Beginn an gesagt, dass er der Mannschaft sehr viel zutraut und er nur Details verändern will. Beim Spiel mit dem Ball wollte er zum Beispiel ein paar neue Akzente setzen. Mit seiner Gelassenheit, seiner Erfahrung, die er auch als Spieler gesammelt hat, gibt er uns die nötige Ruhe vor wichtigen Spielen mit. Er vermittelt uns ein gutes Gefühl.

Sportzeitung: Der LASK ist momentan die klare Nummer 2 in

LASK ist dem Ade

SPORTING CP



Gegründet: 1906 **Nat. Erfolge:** 18 Meister, 17x Cup, 2x Ligacup **Int. Erfolge:** 1x Cup-siegercup **EL-Gruppenphase:** 7. Mal **Stadion:** Estádio José Alvalade, 50.095 **Internet:** www.sporting.pt

| Nr. | Spieler | Alter | EC-Sp/T |
|-----|-------------------------|-------|---------|
| 1 | Renan Ribeiro (BRA) | 29 | 3/0 |
| 81 | Luís Maximiano | 20 | 0/0 |
| 99 | Diogo Sousa | 20 | 0/0 |
| 3 | Tiago Ilori | 26 | 3/0 |
| 4 | Sebastián Coates (URU) | 28 | 29/1 |
| 9 | Marcos Acuña (ARG) | 27 | 19/1 |
| 13 | Stefan Ristovski (MKD) | 27 | 19/1 |
| 14 | LUÍS NETO | 31 | 40/0 |
| 19 | Valentin Rosier (FRA) | 23 | 0/0 |
| 22 | Jérémy Mathieu (FRA) | 35 | 76/3 |
| 24 | Cristian Borja (KOL) | 26 | 1/0 |
| 50 | Thierry Correia | 20 | 2/0 |
| 5 | EDUARDO Henrique (BRA) | 24 | 0/0 |
| 7 | Rafael Camacho | 19 | 0/0 |
| 8 | Bruno Fernandes | 25 | 22/7 |
| 16 | Rodrigo Battaglia (ARG) | 28 | 16/2 |
| 27 | MIGUEL LUÍS | 20 | 3/1 |
| 37 | WENDEL (BRA) | 22 | 3/0 |
| 98 | Idrissa Doumbia (CIV) | 21 | 7/0 |
| 10 | Luciano Vietto (ARG) | 25 | 23/10 |
| 11 | RAPHINHA (BRA) | 22 | 10/1 |
| 20 | Gonzalo Plata (ECU) | 18 | 0/0 |
| 23 | Abdoulay Diaby (MLI) | 28 | 20/2 |
| 29 | LUIZ PHELLYPPE (BRA) | 25 | 2/0 |
| 77 | Jovane Cabral (CVE) | 21 | 7/2 |

Trainer: Marcel Keizer

PSV EINDHOVEN



Gegründet: 1913 **Nationale Erfolge:** 24x Meister, 9x Cup **Int. Erfolge:** 1x Meisterscup, 1x UEFA-Cup **EL-Gruppenphase:** 7. Mal **Stadion:** Philips Stadion, 35.000 Plätze **Internet:** www.psv.nl

| Nr. | Spieler | Alter | EC-Sp/T |
|-----|------------------------|-------|---------|
| 1 | Jeroen Zoet | 28 | 45/0 |
| 13 | Lars Unnerstall (GER) | 29 | 10/0 |
| 21 | Robbin Ruiter | 32 | 2/0 |
| 31 | Yanick van Osch | 22 | 0/0 |
| 3 | Toni Lato (ESP) | 21 | 7/1 |
| 4 | Nick Viergever | 30 | 73/5 |
| 5 | Timo Baumgartl (GER) | 23 | 4/0 |
| 6 | Daniel Schwaab (GER) | 31 | 36/0 |
| 22 | Denzel Dumfries | 23 | 14/1 |
| 28 | Olivier Boscagli (FRA) | 21 | 5/0 |
| 33 | Jordan Teze | 19 | 1/0 |
| 8 | Jorrit Hendrix | 24 | 39/0 |
| 15 | Érick Gutiérrez (MEX) | 24 | 10/0 |
| 17 | Ibrahim Afellay | 33 | 65/5 |
| 18 | Pablo Rosario | 22 | 14/1 |
| 24 | Mohammed Ihattaren | 17 | 3/2 |
| 27 | Gastón Pereiro (URU) | 24 | 22/1 |
| 30 | Ryan Thomas (NZL) | 24 | 2/0 |
| 32 | Michal Sadílek (TCH) | 20 | 5/0 |
| 7 | BRUMA (POR) | 24 | 35/7 |
| 9 | Donyell Malen | 20 | 12/4 |
| 10 | Steven Bergwijn | 21 | 21/2 |
| 11 | Kostas Mitroglou (GRE) | 31 | 72/19 |
| 14 | Sam Lammers | 22 | 2/1 |
| 19 | Cody Gakpo | 20 | 7/1 |
| | Ritsu Doan (JPN) | 21 | 0/0 |

Trainer: Mark van Bommel

Fehlt Sporting-Star Bruno Fernandes gegen den LASK, weil er zu Real Madrid wechselt?



FOTOS: GEPA PICTURES

FC BRÜGGE - LASK 2:1

Tore: Vanaken (70.), Bonaventure (89.); Klaus (74./Elfmeter)
Gelb-Rot: Trauner (81./LASK)
Gelb: Rits bzw. Michorl, Wiesinger
Jan-Breydel-Stadion, 24.000 Z., SR: Brych (GER)
FC Brügge: Mignolet; Mata, Mitrovic, Deli, Ricca; Vormer, Rits, Vanaken; Diatta, Openda (46. Tau), Okereke (88. Bonaventure)
LASK: A. Schlager; Wiesinger, Trauner, Pogatzetz; Ranftl, Holland (90. Otubanjo), Michorl, Renner; Goiginger (72. Raguz), Klaus, Frieser (62. Tetteh)

DIE EL-GEGNER DES LASK. Die Königlichen aus Madrid dürften dem LASK in letzter Minute noch einen großen Gefallen tun. Und auch vor Rosenborgs „Lord“ Bendtner muss man keine Angst mehr haben.



Die Enttäuschung war groß beim LASK, als er in der Vorwoche mit einem 1:2 in Brügge den Einzug in die Champions League verpasste. Am Freitag heiterten sich die Gesichter von

Gernot Trauner, Thomas Goiginger & Co wieder auf. Als sie bei der Europa-League-Auslosung mitfieberten. Sporting Lissabon, PSV Eindhoven und Rosenborg Trondheim – „das sind alles namhafte Klubs mit

Champions-League-Erfahrung“, registrierte LASK-Trainer Valerien Ismael „eine schöne Gruppe“, wusste aber auch: „Da sind wir klarer Außenseiter.“

Als Favoriten gehen wohl **Sporting Lissabon** und **PSV Eind-**

! verpflichtet



Bruma galt vor einigen Jahren als Top-Talent, jetzt stürmt der Ex-Leipziger für PSV Eindhoven



Im ersten Spiel gegen RBS war Rosenborgs Nicklas Bendtner noch dabei, beim zweiten saß er hinter Gittern

hoven in die Gruppe, wobei im Falle der Portugiesen noch der Transfermarkt für die Linzer arbeitet. Ihren besten Torjäger Bas Dost haben sie bereits verloren. Der Niederländer wechselte für sieben Millionen Euro zu Eintracht Frankfurt. Ein Schnäppchen! Denn der 30-Jährige schoss in den letzten drei Jahren in 84 Ligaspielen nicht weniger als 76 Tore für die Grün-Weißen!

Mindestens genauso schwer würde Sporting aber der Abgang von Kapitän Bruno Fernandes treffen. Der portugiesische Nationalspieler ist das Um und Auf der Mannschaft, schien bereits auf dem Weg zu Tottenham, ehe der Deal im letzten Moment platzte. Die von Sporting verlangten 70 Millionen Euro war den *Spurs* dann doch zu viel. Real Madrid aber offenbar nicht. Die *Königlichen* intensivierten kurz vor Transferschluss die Bemühungen um den Offensivmann. Den Linzern könnte es nur recht sein, wenn es rechtzei-

tig geklappt hat. Denn mit Luciano Vietto gibt es immer noch einen Köhner in der Mannschaft des Holländers Marcel Keizer – auch wenn er sich nach einem tollen Villarreal-Jahr bei Sevilla und Valencia nicht recht durchsetzte.

Eine Ex-Sporting-Hoffnung, die ihr Potenzial noch nicht ganz abrufen konnte, versucht bei **PSV Eindhoven** einen Neustart – der 24-jährige Armindo Tué Na Bangna, genannt Bruma. Der Flügel wurde erst vor wenigen Wochen von RB Leipzig verpflichtet und traf in beiden Spielen gegen den FC Basel – trotzdem zogen die Holländer gegen

„Sporting, PSV, Rosenborg – das sind alles namhafte Klubs mit Champions-League-Erfahrung – da sind wir klarer Außenseiter“

Valerien Ismael

die Koller-Elf, die dann am LASK scheiterte, den Kürzeren. Bei der Milchmädchenrechnung, dass die Linzer dann auch gegen PSV gewinnen müssten, ist allerdings Vorsicht geboten. PSV weiß bis heute nicht, warum sie als zwei Mal bessere Mannschaft gegen die Schweizer ausgeschieden ist...

Mit Ibrahim Afellay (Ex-Barcelona) und Kostas Mitroglou (u. a. Ex-Marseille) verfügen die Holländer über weitere namhafte Spieler, die einmal Europa-Klasse repräsentiert haben. Ihr Star sitzt aber auf der Bank – Mark van Bommel. Der ehemalige Bayern-Hardman ist seit einem Jahr PSV-Trainer, der Titel ging ihm aber gegen Ajax knapp durch die Lappen. Das letzte Duell gegen eine österreichische Mannschaft entschied die ehemalige Philips-Werkstruppe 2014 gegen den SKN St. Pölten mit dem Gesamtscore von 4:2 für sich.

Keine so guten Erinnerungen an Österreich hat der ehemalige CL-Dauergast **Rosenborg Trondheim**. Die Norweger waren schon im Vorjahr EL-Gegner von Red Bull Salzburg und wurden einmal mit 0:3, einmal mit 2:5 abgefertigt. Und auch zwei Jahre davon gab es gegen die Wiener Austria nichts zu holen – damals verlor Rosenborg beide Spiele 1:2.

Bekanntester Spieler des norwegischen Dauermeisters ist immer noch Nicklas „Lord“ Bendtner. Eingesetzt wird der 31-Jährige, der vor zwei Jahren noch Torschützenkönig war, allerdings nur noch selten. Das liegt nicht immer nur an den Leistungen des selbstbewussten Dänen. So musste er vor einem Jahr gegen die Salzburger passen, weil er hinter schwedischen Gardinen saß. Damals war es ein Taxifahrer, den er verprügelt hatte... ●

ROSENBERG BK



Gegr.: 1917 **Nationale Erfolge:** 26x Meister, 12x Cup **Int. Erfolge:** CL-Viertelfinale 1996/97 **EL-Gruppenphase:** 6. Mal **Stadion:** Lerkendal Stadion, 21.421 Plätze
Internet: www.rbk.no

| Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|---------------------------------|------------------------|-------|--------|
| 1 | André Hansen | 29 | 46/0 |
| 24 | Arlid Østbø | 28 | 0/0 |
| Tor | | | |
| 2 | Vegar Eggen Hedenstad | 28 | 41/1 |
| 3 | Birger Meling | 24 | 33/1 |
| 4 | Tore Reginiussen | 33 | 67/6 |
| 16 | Even Hovland | 30 | 30/1 |
| 19 | Gustav Valsvik | 26 | 8/0 |
| Verteidigung | | | |
| 5 | Djordje Denic (SRB) | 23 | 8/0 |
| 7 | Mike Jensen (DEN) | 31 | 77/11 |
| 8 | Anders Konradsen | 29 | 41/6 |
| 15 | Anders Trondsen | 24 | 21/2 |
| 22 | Gjermund Åsen | 28 | 4/0 |
| 25 | Marius Lundemo | 25 | 23/0 |
| 37 | Mikael Tjørset Johnsen | 19 | 0/0 |
| Mittelfeld | | | |
| 9 | Nicklas Bendtner (DEN) | 31 | 68/20 |
| 10 | Pål André Helland | 29 | 40/10 |
| 11 | Yann-Erik de Lanlay | 27 | 29/3 |
| 14 | Alexander Spiderlund | 32 | 45/17 |
| 17 | David Akintola (NIG) | 23 | 8/2 |
| 23 | Bjørn Maars Johnsen | 27 | 3/2 |
| 28 | Samuel Adegbenro (NIG) | 23 | 18/4 |
| 34 | Erik Bothem | 19 | 5/0 |
| 35 | Emil Konradsen Ceide | 18 | 3/0 |
| Sturm | | | |
| Trainer: Eirik Horneland | | | |

GRUPPE D

| | | |
|--------|------------------------------|-----------|
| 19.09. | LASK – Rosenborg BK | 18.55 Uhr |
| | PSV Eindhoven – Sporting CP | 18.55 Uhr |
| 03.10. | Sporting Lissabon – LASK | 21.00 Uhr |
| | Rosenborg BK – PSV Eindhoven | 21.00 Uhr |
| 24.10. | PSV Eindhoven – LASK | 21.00 Uhr |
| | Sporting CP – Rosenborg BK | 21.00 Uhr |
| 07.11. | LASK – PSV Eindhoven | 18.55 Uhr |
| | Rosenborg BK – Sporting CP | 18.55 Uhr |
| 28.11. | Rosenborg BK – LASK | 21.00 Uhr |
| | Sporting CP – PSV Eindhoven | 21.00 Uhr |
| 12.12. | LASK – Sporting Lissabon | 18.55 Uhr |
| | PSV Eindhoven – Rosenborg BK | 18.55 Uhr |

UEFA-Fünfjahreswertung

| Rang | Land | 19/20 | Gesamt | Tin. |
|------|--------------|-------|--------|------|
| 1 | Spanien | 3.071 | 86.426 | 7/7 |
| 2 | England | 3.142 | 75.033 | 7/7 |
| 3 | Deutschland | 3.000 | 59.070 | 7/7 |
| 4 | Italien | 2.785 | 58.510 | 6/7 |
| 5 | Frankreich | 2.666 | 50.248 | 5/6 |
| 6 | Russland | 1.833 | 42.716 | 4/6 |
| 7 | Portugal | 2.900 | 42.049 | 5/5 |
| 8 | Belgien | 3.400 | 33.700 | 4/5 |
| 9 | Ukraine | 1.800 | 30.700 | 3/5 |
| 10 | Türkei | 1.800 | 30.400 | 4/5 |
| 11 | Niederlande | 4.000 | 30.350 | 4/5 |
| 12 | ÖSTERREICH | 1.400 | 28.525 | 3/5 |
| 13 | Tschechien | 2.100 | 26.900 | 1/5 |
| 14 | Dänemark | 1.625 | 25.500 | 1/4 |
| 15 | Griechenland | 3.700 | 25.100 | 1/5 |
| 16 | Zypern | 3.375 | 25.000 | 1/4 |
| 17 | Kroatien | 3.375 | 23.875 | 1/4 |
| 18 | Serbien | 4.000 | 23.500 | 2/4 |
| 19 | Schottland | 4.500 | 22.625 | 2/4 |
| 20 | Norwegen | 3.500 | 21.500 | 1/4 |
| 21 | Schweiz | 0.800 | 20.800 | 3/5 |

Roma, Rose und Er

AS ROMA



Gegründet: 1927 **Nat. Erfolge:** 3 Meister, 9x Cup, 2x Supercup **Int. Erfolge:** 1x UEFA-Cup **EL-Gruppenphase:** 3. Mal **Stadion:** Stadio Olimpico, 73.261 **Internet:** www.asroma.it

| | Nr. | Spieler | Alter | EC-Sp/T |
|--------------|-----|--------------------------|-------|---------|
| Tor | 13 | Pau López (ESP) | 24 | 2/0 |
| | 63 | Daniel Fuzato (BRA) | 22 | 0/0 |
| | 83 | Antonio Mirante | 36 | 5/0 |
| Verteidigung | 2 | Davide Zappacosta | 27 | 7/0 |
| | 5 | JUAN JESUS (BRA) | 28 | 39/0 |
| | 6 | Chris Smalling (ENG) | 29 | 66/2 |
| | 11 | Aleksandar Kolarov (SER) | 33 | 73/6 |
| | 15 | Mert Cetin (TUR) | 22 | 0/0 |
| | 18 | Davide Santon | 28 | 22/0 |
| | 20 | Federico Fazio (ARG) | 32 | 64/3 |
| | 23 | Gianluca Mancini | 23 | 3/1 |
| Mittelfeld | 24 | Alessandro Florenzi | 28 | 39/2 |
| | 37 | Leonardo Spinazzola | 26 | 10/0 |
| | 4 | Bryan Cristante | 24 | 21/3 |
| | 7 | Lorenzo Pellegrini | 23 | 19/2 |
| | 21 | Jordan Veretout (FRA) | 26 | 7/0 |
| | 22 | Nicolò Zaniolo | 22 | 7/2 |
| | 27 | Javier Pastore (ARG) | 30 | 51/7 |
| Sturm | 42 | Amadou Diawara (GUI) | 22 | 18/1 |
| | | Maxime Gonalons (FRA) | 30 | 69/6 |
| | 8 | Diego Perotti (ARG) | 31 | 48/10 |
| | 9 | Edin Dzeko (BiH) | 33 | 87/38 |
| | 14 | Patrik Schick (TCH) | 23 | 10/0 |
| | 17 | Cengiz Ünder (TUR) | 22 | 15/4 |
| | 48 | Mirko Antonucci | 20 | 1/0 |
| | 99 | Justin Kluijvert (NED) | 20 | 15/1 |

Trainer: Paulo Fonseca



DIE EL-GEGNER DES WAC. Mit dem 1:0-Sieg beim LASK zeigte der WAC, dass er für die Europa League bereit ist. Obwohl mit AS Roma, Mönchengladbach und Istanbul Basaksehir drei große Brocken warten.

M'GLADBACH



Gegründet: 1900 **Nationale Erfolge:** 5x Meister, 3x Cup **Int. Erfolge:** 2x UEFA-Cup **EL-Gruppenphase:** 3. Mal **Stadion:** Borussia park, 54.022 Plätze **Internet:** www.borussia.de

| | Nr. | Spieler | Alter | EC-Sp/T |
|--------------|-----|------------------------|-------|---------|
| Tor | 1 | Yann Sommer (SUI) | 30 | 75/0 |
| | 21 | Tobias Sippel | 31 | 0/0 |
| | 31 | Max Grün | 32 | 0/0 |
| Verteidigung | 4 | Mamadou Doucouré (FRA) | 21 | 0/0 |
| | 15 | Jordan Beyer | 19 | 0/0 |
| | 17 | Oscar Wendt (SWE) | 33 | 73/1 |
| | 18 | Stefan Lainer (Ö) | 26 | 44/1 |
| | 24 | Tony Jantschke | 29 | 28/0 |
| | 25 | Ramy Bensebaini (ALG) | 24 | 9/1 |
| | 28 | Matthias Ginter | 25 | 29/2 |
| | 30 | Nico Elvedi (SUI) | 22 | 15/0 |
| Mittelfeld | 40 | Andreas Poulsen (DEN) | 19 | 0/0 |
| | 5 | Tobias Strobl | 29 | 10/0 |
| | 6 | Christoph Kramer | 28 | 28/0 |
| | 7 | Patrick Herrmann | 28 | 27/4 |
| | 8 | Denis Zakaria (SUI) | 22 | 10/0 |
| | 16 | Ibrahima Traoré (GUI) | 31 | 32/2 |
| | 19 | Fabian Johnson (USA) | 31 | 24/2 |
| Sturm | 22 | László Bénes (SVK) | 27 | 8/0 |
| | 23 | Jonas Hofmann | 21 | 19/2 |
| | 32 | Florian Neuhaus | 22 | 0/0 |
| | 37 | Keanan Bennetts (ENG) | 20 | 0/0 |
| | 10 | Marcus Thuram (FRA) | 22 | 0/0 |
| | 11 | RAFFAEL (BRA) | 34 | 56/16 |
| | 13 | Lars Stindl | 30 | 38/12 |
| | 14 | Alassane Pléa (FRA) | 26 | 21/6 |
| | 20 | Julio Villarba (PAR) | 20 | 0/0 |
| | 26 | Torben Müsel | 20 | 0/0 |
| | 36 | Breel Embolo (SUI) | 22 | 31/5 |

Trainer: Marco Rose



Das war ein Ausrufezeichen! Auch im „Europa-League-Duell“ gegen den LASK zeigte der WAC seine Klasse, holte in Pasching einen 1:0-Sieg und fügte den Linzern damit die erste Saisonniederlage in der Bundesliga zu. „Siege fühlen sich immer gleich gut an, aber auswärts gegen Linz ist es schon etwas Besonderes“, schnalzte Gold-Torschütze Michael Liendl mit der Zunge. „Wir haben schon letztes Jahr gezeigt, dass wir eine Riesenqualität haben und verdient Dritter geworden sind. Wir haben uns verstärkt und daran knüpfen wir heuer an.“ Und zwar so nahtlos, dass die Wolfsberger schon wieder auf Platz drei – und nur noch einen Punkt hinter dem LASK liegen.

Die Belohnung für die vergangene Erfolgssaison steht den

„Das ist eine unglaubliche Challenge. Wir wollen uns so teuer wie möglich verkaufen, es genießen ... und auch Punkte mitnehmen!“

Gerhard Struber

Kärntnern aber noch bevor. Den ersten Vorgeschmack gab es am vergangenen Freitag, als ihnen die Losfeen der UEFA ein höchst attraktives Europa-League-Programm bescherten. „Wir freuen uns riesig“, kommentierte Trainer Gerhard Struber die Gegner AS Roma, Borussia Mönchengladbach und Istanbul Basaksehir. „Das ist eine unglaubliche Challenge. Wir wollen uns in diesen Spielen so teuer wie möglich verkaufen, es genießen und auch Punkte mitnehmen“, ist Struber

nicht gewillt, die attraktive Gruppe nur zu komplettieren.

Auf die leichte Schulter nimmt die Wolfsberger nicht einmal die große AS Roma. „Wir kennen diesen Klub nicht sehr gut“, gibt der neue Trainer Paulo Fonseca zu, „wir werden ihn daher genau studieren, um mögliche Überraschungen zu vermeiden.“

Den Lavantälern muss man die Römer nicht lange vorstellen. Vor allem Edin Dzeko ist in Fußball-Europa ein Begriff. Der 33-jährige Bosnier ist noch immer Top-Torjäger der *Giallorossi* und hat alleine in den letzten beiden Saisons 13 Champions-League-Tore erzielt. Die Abwehr wurde erst kurz vor Transferabschluss mit Man Uniteds Chris Smalling verstärkt, von Chelsea wurde Davide Zappacosta ausgeliehen. Noch nicht so bekannt ist der neue *Principe* der Römer,

dogans Favorit

Michael Liendl schoss auch den LASK ab – jetzt freut er sich auf die Europa-League-Prominenz



Edin Dzeko (rechts) jubelt bei der AS Roma noch immer am öftesten



Stefan Lainer kommt schon in zwei Wochen mit Mönchengladbach ins Lavanttal



Ex-Barça-Star Arda Turan kickt jetzt für Basaksehir – ruhiger geworden ist er offenbar noch immer nicht

FOTOS: GEPA PICTURES

Nicolo Zaniolo. Der 22-Jährige gilt als legitimer Nachfolger von Francesco Totti und hat sich innerhalb eines Jahres in die *squadra azzurra* gespielt. Allzu viele Zähler sollten sich die Wolfsberger nicht aus den Spielen gegen die Römer ausrechnen. Beim letzten EL-Besuch in Österreich gewannen sie 2016 bei der Wiener Austria mit 4:2. Davor hatten die Violetten in Rom aber ein 3:3 ergattert.

Zu einem besonderen Wiedersehen kommt es für WAC-Trainer Gerhard Struber in den Duellen gegen Borussia Mönchengladbach. Mit Trainer Marco Rose verbinden ihn gemeinsame Zeiten bei Red Bull Salzburg, von dort kennt er auch Stefan Lainer. Mal sehen, wer beim ersten Aufeinandertreffen in zwei Wochen die Red-Bull-Philosophie bei seinem neuen Klub schon besser umgesetzt hat. Lars Stindl vertraut jedenfalls auf Rose: „Mit ihm haben wir jemanden, der den WAC bestens kennt. Er wird uns bestens auf das Spiel vorbereiten.“

Nicht den besten Ruf hat der dritte Gegner, Istanbul Basaksehir. Der aus dem Klub der Istanbul Stadtverwaltung hervorgegangene Verein gilt als besonders Erdogan-nah. Der türkische Präsident war auch bei der Eröffnung des Stadions und trug ein Trikot mit der Nummer 12. Seitdem wird diese nicht mehr vergeben. Sonst vermittelt er regierungsnahen Sponsoren, mit deren Geld vor allem in Altstars investiert wird. Nicht weniger als 16 Ü30-Kicker stehen im Kader – darunter so prominente Namen wie Robinho, Arda Turan und Gael Clichy. Und neuerdings auch Ex-Bulle Fredrik Gulbrandsen, der im Sommer nach Istanbul wechselte. Zwei Mal scheiterte Basaksehir schon knapp am Titel – jedesmal sehr zur Freude der Erdogan-Gegner... ●

BASAKSEHIR FK



Gegr.: 1990 **Nationale Erfolge:** 2x Vizemeister, 2x Cupfinalist **Int. Erfolge:** CL-Teilnahme 2017/18 **EL-Gruppenphase:** 2. Mal **Stadion:** Fatih Terim Stadion, 17.156 **Plätze** **Internet:** ibfk.com.tr

| | Nr. | Spieler | Alter | EC-Sp/T |
|--------------|-----|---------------------------|-------|---------|
| Tor | 1 | Volkan Babacan | 31 | 12/0 |
| | 34 | Mert Günok | 30 | 11/0 |
| | 3 | Gaël Clichy (FRA) | 34 | 97/0 |
| | 6 | Alexandru Epureanu (MOL) | 32 | 37/3 |
| | 22 | Aurélien Chedjou (KAM) | 34 | 56/5 |
| | 23 | Aziz Behich (AUS) | 28 | 2/0 |
| | 24 | Miguel Vieira (POR) | 28 | 2/0 |
| | 26 | Carlos PONCK (CVE) | 24 | 1/0 |
| | 33 | Ugur Uçar | 32 | 22/0 |
| | 80 | JUNIOR CAIÇARA (BRA) | 30 | 53/1 |
| Verteidigung | 5 | Mehmet Topal | 33 | 90/6 |
| | 7 | Edin Višća (BiH) | 29 | 23/7 |
| | 8 | MOSSORÓ (BRA) | 36 | 50/3 |
| | 10 | Arda Turan | 32 | 82/19 |
| | 11 | Eljero Elia (NED) | 32 | 34/5 |
| | 15 | Furkan Soyaloğlu | 24 | 0/0 |
| | 17 | Irfan Can Kahveci | 24 | 7/0 |
| | 21 | Mahmut Tekdemir | 31 | 14/0 |
| | 29 | Kerim Frei | 25 | 36/3 |
| | 44 | Azubuike Okechukwu (NIG) | 22 | 2/0 |
| Mittelfeld | 88 | Gökhan Inler (SUI) | 35 | 68/6 |
| | 97 | Alican Öztesli | 22 | 0/0 |
| | | Daniyel Aleksic (SRB) | 28 | 5/0 |
| | 9 | Fredrik Gulbrandsen (NOR) | 26 | 42/9 |
| | 18 | Stefano Napoleoni (ITA) | 33 | 19/2 |
| | 19 | Demba Ba (SEN) | 34 | 22/11 |
| | 27 | Enzo Crivelli (FRA) | 24 | 10/1 |
| | 70 | ROBINHO (BRA) | 35 | 58/10 |
| | | | | |
| | | | | |
| Sturm | | | | |
| | | | | |

Trainer: Okan Buruk

GRUPPE J

| | |
|----------------------------------|-----------|
| 19.09. Mönchengladbach – WAC | 21.00 Uhr |
| AS Roma – Istanbul Basaksehir | 21.00 Uhr |
| 03.10. WAC – AS Roma | 18.55 Uhr |
| Istanbul Basaksehir – M'gladbach | 18.55 Uhr |
| 24.10. Istanbul Basaksehir – WAC | 18.55 Uhr |
| AS Roma – Mönchengladbach | 18.55 Uhr |
| 07.11. WAC – Istanbul Basaksehir | 21.00 Uhr |
| Mönchengladbach – AS Roma | 21.00 Uhr |
| 28.11. WAC – Mönchengladbach | 18.55 Uhr |
| Istanbul Basaksehir – AS Roma | 18.55 Uhr |
| 12.12. AS Roma – WAC | 21.00 Uhr |
| M'gladbach – Istanbul Basaksehir | 21.00 Uhr |

EL-AUSLOSUNG

GRUPPE A:

FC Sevilla, APOEL Nikosia, FK Karabach, F91 Düdelingen

GRUPPE B:

Dynamo Kiew, FC Kopenhagen, Malmö FF, FC Lugano

GRUPPE C:

FC Basel, FK Krasnodar, FC Getafe, Trabzonspor

GRUPPE D:

Lazio Rom, Celtic FC, Stade Rennes, CFR Cluj

GRUPPE E:

Arsenal, Eintracht Frankfurt, Standard Lüttich, Vitoria Guimarães

GRUPPE F:

FC Porto, Young Boys Bern, Feyenoord Rotterdam, Glasgow Rangers

GRUPPE G:

ZSKA Moskau, Ludogorets Rasgrad, Espanyol Barcelona, Ferencváros Budapest

GRUPPE H:

VfL Wolfsburg, KAA Gent, AS St.-Etienne, PFK Olexandrija

GRUPPE I:

Besiktas Istanbul, Sporting Braga, Wolverhampton Wanderers, Slovan Bratislava

GRUPPE J:

Manchester United, FC Astana, Partizan Belgrad, AZ Alkmaar

Die Austria und



FOTOS: GEPA PICTURES

Rapid jubelt über den Derbysieg – Platz 6 ist vorerst einmal abgesichert

KEINE NEUEN FÜR DIE AUSTRIA. Rapid kann nach dem 3:1-Derbysieg durchatmen. Die Austria aber sieht bereits ihre Felle davonschwimmen. Sogar Peter Stöger zweifelt schon, dass sich Platz 6 noch ausgeht. Trainerdiskussion lässt er aber keine zu.



„Der Derby-Sieg ist natürlich der schönste Sieg“, war Didi Kühbauer sichtlich erleichtert. Rapid hat das 329. Wiener Derby mit 3:1 für sich entschieden und damit eine höchst unangenehme Länderspielpause abgewendet. „Weil, dass die Mannschaft, die dieses Krisen-Derby, wie es im Vorfeld geheißen hat, verliert, in nächster Zeit in unruhigem Wasser sein wird,

war klar. Deshalb stecke ich jetzt lieber in meiner Haut als in der vom Christian (Ilzer; Anm.).“

Dabei lagen Glück und Elend in diesem Derby wieder einmal eng beisammen. Die Grün-Weißen nützten einen fatalen Schnitzer von Mauro Jarjué (die Neuerwerbung aus Aserbaidschan erinnert immer mehr an Kadiri!) zur frühen 1:0-Führung. Aber kaum hatten die Rapid-Fans ihre Freude darüber hinausgeschrien, machte

es das grün-weiße Sorgenkind Mateo Barac auf der anderen Seite nicht besser. Seinen No-Look-Rückpass erlief Christoph Monschein und hatte keine Mühe zum 1:1 einzunetzen. Das frühe Hochgefühl bei den Rapidlern war dahin, aber die Austria konnte daraus kein Kapital schlagen.

Kurz nach der Pause war es wieder ein violetter Schnitzer, der den Hütteldorfern in die Hände spielte. Diesmal war es

Cavlan, der die Kugel verlor. Startelf-Debütant Kitagawa ließ sich nicht zweimal bitten, passte zu Taxi Fountas und Rapid jubelte über das 2:1. Jetzt wurde die Austria wieder mutiger, wollte nach einer Ecke schon über den Ausgleich jubeln, als Stephan Auer noch per Kopf rettete. Das Finish gehörte dann wieder den Grün-Weißen. Und Joker Aliou Badji, der in der Nachspielzeit mit seinem Tor zum 3:1 die Entscheidung herbeiführte.

Rapid jubelte, die Austria-Krise war perfekt. Zwar steht die Kühbauer-Truppe auch nach dem Derbysieg wie zuvor nur auf Platz 6, aber nunmehr mit vier Punkten Vorsprung auf den

das große Loch

„Wir bewegen uns jetzt schon zwei, drei Jahre in diesem Bereich. Wir werdem einiges zu tun haben, um das Ganze in die richtige Richtung zu drehen“

Peter Stöger

Siebenten Mattersburg. Und fünf auf die Violetten. Trainer Christian Ilzer war sichtlich erschüttert. Die in einem solchen Fall obligate Trainerdiskussion lässt Sport Vorstand Peter Stöger aber nicht zu. „Die stellt sich nicht“, erklärte er im Sky-Interview.

Vielmehr ließ er Kritik an der Arbeit der letzten Jahre anklingen. „Wir bewegen und jetzt



Christian Ilzer muss auch nach der Derbyniederlage nicht um seinen Job bangen

schon seit, zwei drei Jahren in diesem Bereich. Deshalb werden wir einiges zu tun haben, um das Ganze in die richtige Richtung zu bekommen. Fakt ist aber auch, dass wir das, was wir verändern wollen, vielleicht ein bisschen länger dauert.“

Soforthilfe vom Transfermarkt wird es keine mehr geben. Dazu fehlen der Austria die Mittel. „Wir müssen uns daran orientieren, dass wir mit diesen Jungs, die sicher mehr drauf haben, mehr rausholen.“ Mittlerweile zweifelt aber auch Peter Stöger, dass es noch für einen Platz über dem Strich reichen wird. „Es wurde jetzt nach ein paar Runden doch schon ein relativ großes Loch aufgerissen. Deshalb wird das schwer genug.“ ●

DEIN DRESSCODE 2019/20

ERHÄLTlich IN DEN FANSHOPS & UNTER RAPIDSHOP.AT

2019/2020

Heim Auswärts

2 Champions League Qualifikation, 2 Europa League Qualifikation+Cup, 1 Absteiger

| | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------------------|---|---|---|---|-------|---------------|---|---|---|------|----------|---|---|---|------|----------|
| 1. RB Salzburg (M, C) | 6 | 6 | 0 | 0 | 27:4 | 18 (9) | 3 | 0 | 0 | 14:3 | 9 | 3 | 0 | 0 | 13:1 | 9 |
| 2. LASK (CL) | 6 | 4 | 1 | 1 | 9:3 | 13 (6) | 1 | 1 | 1 | 3:2 | 4 | 3 | 0 | 0 | 6:1 | 9 |
| 3. Wolfsberger AC (E) | 6 | 4 | 0 | 2 | 16:8 | 12 (6) | 2 | 0 | 1 | 10:3 | 6 | 2 | 0 | 1 | 6:5 | 6 |
| 4. SK Sturm Graz (E) | 6 | 4 | 0 | 2 | 8:3 | 12 (6) | 2 | 0 | 1 | 5:1 | 6 | 2 | 0 | 1 | 3:2 | 6 |
| 5. TSV Hartberg | 6 | 3 | 2 | 1 | 14:9 | 11 (5) | 2 | 1 | 0 | 7:3 | 7 | 1 | 1 | 1 | 7:6 | 4 |
| 6. SK Rapid Wien | 6 | 3 | 1 | 2 | 9:9 | 10 (5) | 1 | 0 | 2 | 3:5 | 3 | 2 | 1 | 0 | 6:3 | 7 |
| 7. SV Mattersburg | 6 | 2 | 0 | 4 | 7:17 | 6 (3) | 1 | 0 | 2 | 3:7 | 3 | 1 | 0 | 2 | 4:10 | 3 |
| 8. FK Austria Wien (E) | 6 | 1 | 2 | 3 | 10:13 | 5 (2) | 0 | 1 | 2 | 2:7 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8:6 | 4 |
| 9. WSG Tirol (A) | 6 | 1 | 2 | 3 | 8:13 | 5 (2) | 1 | 1 | 1 | 5:7 | 4 | 0 | 1 | 2 | 3:6 | 1 |
| 10. SKN St. Pölten | 6 | 1 | 2 | 3 | 5:15 | 5 (2) | 0 | 1 | 2 | 3:11 | 1 | 1 | 1 | 1 | 2:4 | 4 |
| 11. SCR Altach | 6 | 1 | 1 | 4 | 10:16 | 4 (2) | 1 | 1 | 1 | 7:7 | 4 | 0 | 0 | 3 | 3:9 | 0 |
| 12. FC Admira Wacker | 6 | 0 | 1 | 5 | 3:17 | 1 (0) | 0 | 0 | 3 | 1:7 | 0 | 0 | 1 | 2 | 2:10 | 1 |

(in Klammer die aktuelle Punktehalbierung, die nach 22 Runden in Kraft tritt)

TORSCHÜTZEN BUNDESLIGA

| | Spieler | Verein | re | li | Ko | E |
|----------------|-----------------|-------------|----|----|----|---|
| 8 Tore: | Håland | RB Salzburg | - | 7 | 1 | 1 |
| 7 Tore: | Tadic | Hartberg | 1 | 4 | 2 | 1 |
| | Weissman | WAC | 3 | 2 | 2 | - |
| 6 Tore: | Monschein | Austria | 5 | - | 1 | - |
| 4 Tore: | Fountas | Rapid | 4 | - | - | - |
| | Hwang | RB Salzburg | 2 | 2 | - | 1 |
| | Niangbo | WAC | 2 | 1 | 1 | - |
| 3 Tore: | Raguz | LASK | 2 | - | 1 | - |
| | Minamino | RB Salzburg | 3 | - | - | - |
| | Balaj | Sturm | 1 | - | 2 | - |
| | Dedic | WSG Tirol | 2 | 1 | - | 1 |
| 2 Tore: | M. Berisha | Altach | - | 1 | 1 | - |
| | Fischer | Altach | 1 | - | 1 | - |
| | Gebauer | Altach | 2 | - | - | - |
| | Zwischenbrugger | Altach | - | 1 | 1 | - |
| | Grünwald | Austria | 1 | 1 | - | - |
| | Rakowitz | Hartberg | 1 | - | - | - |
| | Rep | Hartberg | 2 | - | - | - |
| | Gruber | Mattersburg | 1 | 1 | - | - |
| | Pusic | Mattersburg | - | 2 | - | 2 |
| | Daka | RB Salzburg | 2 | - | - | - |
| | Koita | RB Salzburg | - | 2 | - | 1 |

LASK – WAC 0:1 (0:0)

| LASK 32 | 37 WAC | Spieldaten |
|------------------------|-------------------------|---|
| A. Schlager 3 | 3 Köfler | Torfolge: |
| Ranftl 3 | 3 Novak | 0:1 Liendl (80., links, Schmitz) |
| Wiesinger 4 | 0 (67. Gölles) | |
| Wostry 3 | 3 Sollbauer | |
| Potzmann 3 | 4 Rnic | Gelbe Karten: Wostry, Wiesinger bzw. Schmitz |
| Holland 3 | 4 Schmitz | |
| V. Müller 2 | 4 R. Schmid | |
| Renner 2 | 4 M. Leitgeb | |
| Goiginger 3 | 4 Liendl | |
| (85. Otubanjo) | 3 Ritzmaier | |
| Klauss 3 | 2 Weissman | |
| (63. Raguz) | 0 (81. A. Schmidt) | Raiffeisen Arena, 5.353, 31.8.2019 |
| Tetteh 3 | 3 Niangbo | Schiedsrichter: Gishamer |
| (63. Frieser) | 0 (91. Wernitznig) | |
| Trainer: Ismael | Trainer: Struber | |

SKN St. Pölten – TSV Hartberg 1:3 (0:2)

| SKN 24,5 | 36 Hartberg | Spieldaten |
|----------------------------|------------------------|--|
| Riegler 3 | 3 Swete | Torfolge: |
| Petrovic 0 | 3 Lienhart | 0:1 Rakowitz (2., rechts, Klem), |
| (22. L. Meisl) | 3 Huber | 0:2 Rakowitz (15., rechts, Ostrak), |
| Luan 1 | 3 Luckeneder | 0:3 Tadic (68., links, Lienhart), |
| N. Steiner 2 | 3 Klem | 1:3 Luxbacher (75./Elfer, rechts, Foul an Riski) |
| (46. Haas) | 3 Cancola | |
| Ingolitsch 2 | 3 Nimaga | Gelbe Karten: Gartler, Ingolitsch bzw. Swe- |
| Luxbacher 2 | 3 (55. T. Kainz) | te, Lienhart, Rep, Dossou |
| R. Ljubicic 2 | 4 Rakowitz | |
| Gartler 2 | 0 (69. Gabbichler) | |
| (69. Schütz) | 0 Rep | |
| Rasner 2 | 4 Ostrak | |
| Riski 2 | 0 (61. Dossou) | NV Arena, 3.402, 1.9.2019 |
| Balic 3 | 4 Tadic | Schiedsrichter: Weinberger |
| Trainer: A. Schmidt | Trainer: Schopp | |

Admira/Wacker – SV Mattersburg 1:3 (1:2)

| Admira 28 | 34 Mattersburg | Spieldaten |
|-----------------------|---------------------------|--|
| Leitner 3 | 3 Kuster | Torfolge: |
| Maier 2 | 3 Salomon | 0:1 Miesenböck (27., links), |
| Schösswendter 3 | 3 Mahrer | 1:1 Schösswendter (35., Kopf, |
| Strauss 2 | 2 Malic | Kerschbaum), |
| Lukacevic 3 | 0 (75. Behounek) | 1:2 Gruber (37., links, Kuen), |
| Lackner 2 | 3 Lercher | 1:3 Kvasina (82./Elfer, rechts, Foul an |
| (83. D. Toth) | 4 Erhardt | Halper) |
| Kerschbaum 2 | 4 Gruber | Gelb-rote Karte: Kerschbaum (56./Admira); |
| Hjulmand 2 | 3 Kuen | Gelbe Karten: Starkl bzw. Miesenböck, |
| (46. Starkl) | 3 Halper | Lercher, Kuen |
| Hoffer 3 | 0 (83. Jano) | BSFZ Arena, 1.905, 31.8.2019 |
| (71. Paintsil) | 3 Miesenböck | Schiedsrichter: Jäger |
| Čmiljanic 3 | 3 Olatunji | |
| Bakis 3 | 0 (66. Kvasina) | |
| Trainer: Geyer | Trainer: Ponweiser | |

FK Austria Wien – SK Rapid Wien 1:3 (1:1)

| Austria 30,5 | 37 Rapid | Spieldaten |
|-----------------------|--------------------------|--|
| Lucic 3 | 4 Knoflach | Torfolge: |
| Jarjué 1 | 4 Auer | 0:1 Murg (7., links), |
| (40. D. Prokop) | 3 Dibon | 1:1 Monschein (10., rechts), |
| Handl 3 | 2 Barac | 1:2 Fountas (51., rechts, Kitagawa), |
| Zwierschitz 4 | 3 Ullmann | 1:3 Badji (90.+4, rechts, Knasmüllner) |
| Klein 3 | 3 Velimirovic | |
| Serbest 3 | 3 Schwab | Gelbe Karten: Jarjue, Prokop, Monschein |
| (75. Edomwonyi) | 0 Murg | bzw. Ullmann, Fountas, Barac, Auer |
| Jeggo 2 | 0 (75. Knasmüllner) | |
| Cavlan 2 | 3 Kitagawa | Generali Arena, 14.615, 1.9.2019 |
| Grünwald 3 | 0 (80. Badji) | Schiedsrichter: Lechner |
| Monschein 4 | 4 Fountas | |
| Sax 2 | 0 (69. Arase) | |
| (62. Turgeman) | 4 Schobesberger | |
| Trainer: Ilzer | Trainer: Kühbauer | |

WSG Swarovski Tirol – RB Salzburg 1:5 (0:3)

| WSG Tirol 24,5 | 42 Salzburg | Spieldaten |
|------------------------------|------------------------|---|
| Oswald 3 | 3 Stankovic | Torfolge: |
| Hager 2 | 4 A. Ramalho | 0:1 Ashimeru (12., rechts, Hwang), |
| Cabrera 2 | 0 (63. Szoboszlai) | 0:2 A. Ramalho (31., Kopf, Junuzovic), |
| (48. Neurauder) | 4 Vallci | 0:3 Håland (41., links, Bernede), |
| D. Gugganig 2 | 3 Wöber | 1:3 Wöber (56./ET, Pranter-Freistoß), |
| Gölles 2 | 4 Farkas | 1:4 Hwang (58., links, Ashimeru), |
| Rieder 3 | 4 Ashimeru | 1:5 Szoboszlai (71./Elfer, links, Foul an Vallci) |
| Svoboda 3 | 4 Bernede | Gelbe Karten: Yeboah, Svoboda bzw. keine |
| Adjei 2 | 4 Junuzovic | |
| Kovacec 1 | 4 Ulmer | |
| (46. Katnik) | 4 Hwang | |
| Yeboah 2 | 0 (79. Daka) | Tivoli, 5.400, 31.8.2019 |
| (74. Jurdik) | 4 Håland | Schiedsrichter: Eisner |
| Pranter 2 | 0 (69. Koita) | |
| Trainer: Silberberger | Trainer: Marsch | |

SCR Altach – SK Sturm Graz 1:2 (0:1)

| Altach 27,5 | 38 Sturm | Spieldaten |
|-------------------------|----------------------------|---|
| Kobras 3 | 3 Siebenhandl | Torfolge: |
| Anderson 2 | 3 Sakic | 0:1 Balaj (30., Kopf, Hierländer), |
| (82. Tartarotti) | 0 Spendlhofer | 0:2 Balaj (85., Kopf, Dominguez), |
| Schreiner 3 | 4 Avlonitis | 1:2 Pangop (90., Kopf, Tartarotti) |
| Zwischenbrugger 2 | 3 Schrammel | |
| Karic 2 | 4 Ljubic | Gelbe Karten: Diakitë, Zwischenbrugger |
| Gebauer 3 | 3 Dominguez | bzw. Ljubic |
| (72. Gschweidl) | 3 Hierländer | |
| Oum Gouet 3 | 0 (80. Pink) | Cashpoint Arena, 5.042, 1.9.2019 |
| Diakitë 2 | 3 Kiteishvili | Schiedsrichter: Hameter |
| Jamng 2 | 0 (92. Ch. Leitgeb) | |
| (59. Pangop) | 3 Lema | |
| Fischer 3 | 0 (87. F. Koch) | |
| M. Berisha 2 | 5 Balaj | |
| Trainer: Pastoor | Trainer: El Maestro | |

NOTENSCHLÜSSEL: 0 = ZU KURZ EINGESETZT, 1 = VERSÄGER, 2 = SCHWACH, 3 = DURCHSCHNITT, 4 = STARK, 5 = MAXIMALE LEISTUNG, 6 = DA KANN SOGAR MESSI NOCH WAS LERNEN

ASSISTGEBER BUNDESLIGA

| Spieler | Verein |
|----------------------------|-------------|
| 6 Assists: Hwang | RB Salzburg |
| Liendl | WAC |
| 4 Assists: Michorl | LASK |
| 3 Assists: Rakowitz | Hartberg |
| Holland | LASK |
| Håland | RB Salzburg |
| Szoboszlai | RB Salzburg |
| 2 Assists: Gebauer | Altach |
| Meilinger | Altach |
| Fitz | Austria |
| Monschein | Austria |
| Dossou | Hartberg |
| Klem | Hartberg |
| Rep | Hartberg |
| Murg | Rapid |

SCORER BUNDESLIGA

| Spieler | Verein | Tore | Ass |
|---------------------------|-------------|------|-----|
| 11 Punkte: Håland | RB Salzburg | 7 | 2 |
| 10 Punkte: Hwang | RB Salzburg | 4 | 6 |
| 8 Punkte: Weissman | WAC | 7 | 1 |
| Monschein | Austria | 6 | 2 |
| Liendl | WAC | 2 | 6 |
| 7 Punkte: Tadic | Hartberg | 7 | 0 |
| 6 Punkte: Niangbo | WAC | 4 | 2 |
| 5 Punkte: Minamino | RB Salzburg | 3 | 2 |
| Rakowitz | Hartberg | 2 | 3 |
| 4 Punkte: Fountas | Rapid | 4 | 0 |
| Szoboszlai | RB Salzburg | 1 | 3 |
| Michorl | LASK | 0 | 4 |
| 3 Punkte: Raguz | LASK | 3 | 0 |
| Balaj | Sturm | 3 | 0 |
| Dedic | WSG Tirol | 3 | 0 |
| Fischer | Altach | 2 | 1 |

TEAM DER 6. RUNDE



GRUNDDURCHGANG 2019/2020

| | Admira | Altach | Austria | Hartberg | LASK | Mattersburg | Rapid | Salzburg | St. Pölten | Sturm Graz | WSG Tirol | WAC |
|-------------|--------|--------|---------|----------|-------|-------------|-------|----------|------------|------------|-----------|-------|
| Admira | ■ | 7.3 | 23.11 | 2.11 | 0:1 | 1:3 | 14.12 | 30.11 | 21.9 | 22.2 | 5.10 | 0:3 |
| Altach | 19.10 | ■ | 15.2 | 3:3 | 26.10 | 28.9 | 9.11 | 29.2 | 14.9 | 1:2 | 3:2 | 30.11 |
| Austria | 1:1 | 21.9 | ■ | 30.11 | 0:3 | 9.11 | 1:3 | 22.2 | 7.3 | 5.10 | 26.10 | 14.12 |
| Hartberg | 4:1 | 23.11 | 2:2 | ■ | 5.10 | 26.10 | 22.2 | 14.12 | 7.12 | 1:0 | 7.3 | 21.9 |
| LASK | 9.11 | 2:0 | 2.11 | 29.2 | ■ | 15.12 | 30.11 | 21.9 | 22.2 | 14.12 | 1:1 | 0:1 |
| Mattersburg | 7.12 | 22.2 | 1:5 | 2:1 | 7.3 | ■ | 5.10 | 2.11 | 0:1 | 21.9 | 14.9 | 23.11 |
| Rapid | 14.9 | 2:1 | 7.12 | 28.9 | 1:2 | 29.2 | ■ | 0:2 | 2.11 | 23.11 | 15.2 | 19.10 |
| Salzburg | 5:0 | 5.10 | 28.9 | 14.9 | 15.2 | 4:1 | 26.10 | ■ | 23.11 | 7.3 | 7.12 | 5:2 |
| St. Pölten | 15.2 | 14.12 | 19.10 | 1:3 | 28.9 | 30.11 | 2:2 | 0:6 | ■ | 26.10 | 9.11 | 29.2 |
| Sturm | 28.9 | 7.12 | 29.2 | 9.11 | 14.9 | 15.2 | 0:1 | 19.10 | 3:0 | ■ | 2:0 | 2.11 |
| WSG Tirol | 29.2 | 2.11 | 3:1 | 19.10 | 23.11 | 14.12 | 21.9 | 1:5 | 1:1 | 30.11 | ■ | 22.2 |
| WAC | 26.10 | 5:1 | 14.9 | 15.2 | 7.12 | 5:0 | 7.3 | 9.11 | 5.10 | 0:1 | 28.9 | ■ |

BUNDESLIGA VORSCHAU

7. Runde am 14./15. September 2019:

- Red Bull Salzburg – TSV Hartberg
Red Bull Arena, Sa, 17.00 Uhr
- SK Sturm Graz – LASK
Merkur Arena, Sa, 17.00 Uhr
- SV Mattersburg – WSG Tirol
Pappelstadion, Sa, 17.00 Uhr
- SK Rapid Wien – FC Admira Wacker
Allianz-Stadion, So, 14.30 Uhr
- SCR Altach – SKN St. Pölten
Cashpoint Arena, So, 14.30 Uhr
- WAC – FK Austria Wien
Lavanttal-Arena, So, 17.00 Uhr

8. Runde am 21./22. September 2019:

- SV Mattersburg – SK Sturm Graz
Pappelstadion, Sa, 17.00 Uhr
- FC Admira Wacker – SKN St. Pölten
NV Arena, Sa, 17.00 Uhr
- WSG Tirol – SK Rapid Wien
Tivoli, Sa, 17.00 Uhr
- FK Austria Wien – SCR Altach
Generali Arena, So, 17.00 Uhr
- TSV Hartberg – WAC
Profertil Arena, So, 17.00 Uhr
- LASK – Red Bull Salzburg
Raiffeisen Arena, So, 17.00 Uhr

alle Spiele live in Sky Sport Austria

GESPERTE SPIELER

- Rot: –
- Gelb-Rot: Kerschbaum (Admira)

EINE FRAGE DES STILS.
Werde Mitglied!
www.austria-mitglied.at

„Wolke 7 genießen“

INTERVIEW MIT DAVID PREISS. Sechs Mal ist der GAK zuletzt in Serie Meister geworden. Jetzt will man sich in der 2. Liga etablieren. Das ist ziemlich schnell gelungen – was selbst den Trainer überrascht ...

Von Gerhard Weber



Sportzeitung: Ganz ehrlich – wie fühlt es sich an, da oben auf Wolke

Sieben?

David Preiß: (schmunzelt) Ich müsste lügen, wenn ich sagen würde, dass mir, dass uns, die Höhenluft nicht gut tut. Aber wir alle beim Verein wissen, dass es ganz schnell gehen kann und man findet sich auf Wolke Null wieder. So ein Absturz tut unheimlich weh – deshalb werden wir alles daran setzen, ihn zu verhindern.

Sportzeitung: Der GAK ist das Siegen ja gewöhnt – sechs Meistertitel in Folge sind eine beeindruckende Bilanz. Überrascht, dass es auch in Liga zwei so weitergeht?

Preiß: Siege sind keine Gewohnheit, sondern das Produkt harter Arbeit. Ich muss aber schon sagen, dass wir jetzt drei Mal hintereinander gewonnen haben, war nicht zu erwarten.

Sportzeitung: Zumal die Gegner ja immerhin Lustenau und Ried heißen haben ...

Preiß: ... und jetzt waren die OÖ Juniors zu Gast. Eine wirklich starke Mannschaft, die wir mehr oder weniger dominiert haben. Das hat mir schon imponiert, was meine Burschen da abgeliefert haben.

Sportzeitung: Wobei euch der dritte Sieg in Serie beinahe aus den Händen gerutscht wäre. Wie sehr hat Sie der Last-Minute-Ausgleich geärgert?

Preiß: Ich war richtig ‚zwidher‘ wie man bei uns sagt. Beim Stand von 1:0 darf man sich nicht so einfach auskontern lassen. Das war ja erst der zweite Schuss des Gegners auf unser Tor in den gesamten 90 Minuten. Und dann lässt du dir zwei Punkte so einfach wegnehmen.

Sportzeitung: Vier Minuten später war die GAK-Welt aber wieder in Ordnung?

Preiß: Und wie! Das war dann wie eine Explosion. Im ganzen Stadion! Unglaublich, was 3.500 Zuschauer für einen Wirbel machen können. Das ist der GAK! Die Burschen haben Moral beweisen, nocheinmal alles rausgeholt und sich letztendlich belohnt. Denn der Sieg war wirklich verdient.

Sportzeitung: Mit dem haben Sie sich jetzt hinter Klagenfurt auf Platz zwei in der Tabelle gehievt – beginnt man da vielleicht sogar zu träumen?

„Nach dem späten Ausgleich war ich richtig ‚zwidher‘ – aber dann haben die Burschen Moral bewiesen“

GAK-Trainer
David Preiß

Preiß: Wie eingangs erwähnt – eine schöne Momentaufnahme, die wir alle genießen. Aber wir wissen das schon ganz gut einzuordnen und werden uns jetzt nicht verrückt machen lassen. Unser Ziel ist es weiter, einen gesicherten Mittelfeldplatz zu erreichen. Allerdings – wenn wir da oben mitspielen können, dann nehmen wir das gerne an.

Sportzeitung: Dass der GAK in dieser Liga mitspielen kann, hat er schon bewiesen. Warum ist das so schnell gegangen?

Preiß: Vor allem, dass wir uns so schnell an das höhere Tempo gewöhnt haben, überrascht mich ein wenig. Auch körperlich sind wir in der Liga schon angekommen. Wir haben in den letzten Partien immer am Ende noch zulegen können, waren gestandenen Zweitliga-Teams in diesem Bereich sogar überlegen.

Sportzeitung: Und trotzdem so bescheiden?

Preiß: Ich maße mir sicherlich noch nicht an, dass wir dieses Niveau längere Zeit halten können.

Sportzeitung: Aber jetzt ist ja so wieso erst einmal Pause, Zeit durchzuschlafen und zu regenerieren. Wieviele Tage Urlaub gibt's in der Länderspielpause?

Preiß: Nach dem Sieg gegen die OÖ Juniors haben wir einmal zwei Tage frei gegeben, ab Montag gibt's aber schon wieder ein Heimprogramm ... (lacht) ... damit sie den Trainer nicht sehen müssen. Und ab Mittwoch ist der Fokus schon wieder auf den nächsten Gegner gelegt.

Sportzeitung: Der mit Wacker Innsbruck wieder ein großer Brocken ist.

Preiß: Genau! Wobei es in dieser Liga keine „kleinen“ Gegner gibt. Sie ist so ausgeglichen, da kann jeder jeden schlagen. Und deshalb wiederhole ich noch einmal meine Warnung – von Wolke Sieben ist es nicht weit auf den harten Boden der Realität! ●



David Preiß und seine GAK-Schützlinge sind jetzt schon seit fünf Partien ungeschlagen, haben die letzten drei Spiele gewonnen ...



Hängende Köpfe bei der Lustenauer Austria – wieder kein Heimsieg

Man nennt es Krise

(NOCH KEINE) TRAINERDISKUSSION. Für viele ist die Lustenauer Austria in dieser Saison ein heißer Titelkandidat. Was sie auch in den ersten Runden bestätigte. Doch plötzlich ist die Luft draußen ...



„Lustenau wird mit Sicherheit kein drittes Mal in Folge verlieren wollen, schon gar nicht vor eigenem Publikum...“, warnte FAC-Coach Mario Handl seine Schützlinge vor der grün-weißen Austria, die er nach der historischen 5:8-Pleite bei den OÖ-Juniors allerdings durchaus „angeschlagen“ erwartete.

früh verletzte. Der nächste Schock. Und es folgte gleich noch einer – Adolphe Belem traf zum 1:0 für die Floridsdorfer.

„Man hat gesehen, was eine Verunsicherung im Kopf mit einer Mannschaft anstellt“, zuckt Gernot Plassnegger mit den Schultern. Denn nicht einmal der billige Ausgleich – Platovic servierte Ronvaldo den

aus sechs Spielen und Platz 13 sind sicherlich nicht der Anspruch im Ländle. Und so wird wohl langsam aber sicher in Lustenau eine Trainerdiskussion vom Stab gebrochen. Auch wenn Sportdirektor Christian Werner davon (noch) nichts wissen möchte. „Mit der Art und Weise, wie gespielt wird, bin ich derzeit sehr unzufrieden – man hat überhaupt keine Reaktion der Mannschaft gesehen“, so der 38-Jährige, der sich noch hinter Gernot Plassnegger stellt, aber auch zügigt: „Fußball ist ein Ergebnissport – da fragt niemand mehr, was vor drei Wochen war.“

Da hatte die Lustenauer Austria noch die „Weiße Weste“ an und war in der Tabelle im Spitzenfeld zu finden. Die Euphorie ist dahin. Ernüchterung macht sich breit. Und noch viel mehr Verunsicherung... ●

„Man hat gesehen, was eine Verunsicherung im Kopf mit einer Mannschaft anstellt“

Lustenau-Trainer Gernot Plassnegger

Und das waren sie auch, die Vorarlberger. Vom Start weg präsentierten sich die Schützlinge von Gernot Plassnegger total verunsichert. Selbst die totale Offensiv-Power – Ronivaldo, Patrick Eler, Matthias Mory und Thomas Mayer standen in der Startelf – half nichts. Zumal sich Eler noch dazu

Ball – konnte den Knoten lösen. Im Gegenteil. Nach dem Wechsel schnürte Belem den Doppelpack und besiegelte die erste Heimniederlage der Lustenauer gegen den FAC seit fast fünf Jahren.

Auch wenn man selbst nie vom Titelkampf gesprochen hat – sieben Punkte

KICK & RASCH



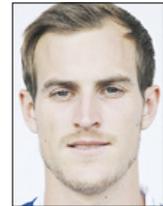
Derby-Torjäger

In der Bundesliga hat **Marco Hausjell** (Bild) schon getroffen. Für die Admira. Zwei Mal gegen Rapid. In der 2. Liga wartete er jetzt fünf Partien lang, dass ihm im Dress des SV Horn der Knopf aufgeht. Und just im Derby gegen Amstetten ist es passiert. Mit seinem Doppelpack war der 20-Jährige maßgeblich am 4:2-Sieg der Waldviertler beteiligt. An einem mehr als verdienten Erfolg. Mit dem die Horner jetzt wieder ein wenig Höhenluft schnuppern. Ganz im Gegensatz zum Lokalrivalen aus Amstetten. Nach den beiden Auftaktsiegen setzte es jetzt die vierte Pleite in Serie. Kein Wunder, dass im niederösterreichischen Mostviertel jetzt wieder alles hinterfragt wird. „Wir haben uns den guten Start selbst kaputt gemacht – alle sind unzufrieden. Aber wir müssen jetzt Ruhe bewahren und nach der Länderspielpause wieder durchstarten“, gibt sich Trainer Jochen Fallmann kämpferisch.

Tolles blau-weißes Duo

Bundesliga-Absteiger Wacker Innsbruck kann in dieser Saison auswärts weiter nicht punkten. Diesmal musste man aus Linz mit leeren Händen heimfahren.

Weil **Fabian Schubert** (Bild) seine Tor-Serie fortgesetzt, zum dritten Mal in Serie getroffen hat. Und wie schon in den letzten beiden Partien leistete Philipp Pomer die Vorarbeit zum 1:0-Goldtor für BW Linz. „Er hat mir bis jetzt alle drei Saisontore aufgelegt“, freute sich der 25-Jährige, der im Sommer aus Hartberg gekommen ist. „Er ist ein super Fußballer, bringt die Bälle gut rein. Das ist genau das, was ein Stürmer braucht.“



Zurück in der Spur

Auch wenn Trainer Bo Svenson immer noch von „einem Auf und Ab“ spricht – die *Jung-Bullen* aus Liefering kommen langsam aber sicher in die Spur, sind nach dem holprigen Saisonstart jetzt schon drei Partien ungeschlagen. Gegen die Young Violets feierten sie den zweiten Sieg. Für den Führungstreffer besorgte der Brasilianer **Luis Felipe** (Bild) mit seinem ersten Liga-Treffer. Jung-min Kim sorgte kurz nach der Pause für die Vorentscheidung. Obwohl den Gästen noch der Anschlusstreffer gelang, bleiben die *Veilchen* weiter ohne Punkt...



2. LIGA

2019/2020

| 1 Aufsteiger, 3 Absteiger | Lieferung, Juniors OÖ und Amateureams nicht aufstiegsberechtigt | | | | | Heim | | Auswärts | |
|---------------------------|---|---|---|---|-------|------|---|----------|---|
| | S | N | S | N | 15:7 | S | N | S | N |
| 1. Austria Klagenfurt | 6 | 4 | 2 | 0 | 15:7 | 14 | 1 | 1 | 0 |
| 2. GAK (A) | 6 | 4 | 1 | 1 | 8:4 | 13 | 2 | 1 | 0 |
| 3. SK Vorwärts Steyr | 6 | 4 | 0 | 2 | 11:7 | 12 | 3 | 0 | 1 |
| 4. FAC | 6 | 3 | 2 | 1 | 8:4 | 11 | 2 | 1 | 0 |
| 5. FC Juniors OÖ | 6 | 3 | 1 | 2 | 14:10 | 10 | 3 | 0 | 0 |
| 6. SV Ried | 6 | 3 | 1 | 2 | 11:9 | 10 | 1 | 0 | 2 |
| 7. SV Lafnitz | 6 | 3 | 1 | 2 | 7:7 | 10 | 1 | 2 | 2 |
| 8. Blau Weiß Linz | 6 | 3 | 1 | 2 | 8:9 | 10 | 2 | 1 | 0 |
| 9. Wacker Innsbruck (Ab) | 6 | 3 | 0 | 3 | 5:7 | 9 | 3 | 0 | 0 |
| 10. SV Horn | 6 | 2 | 2 | 2 | 14:12 | 8 | 0 | 1 | 2 |
| 11. FC Liefering | 6 | 2 | 2 | 2 | 11:12 | 8 | 2 | 0 | 1 |
| 12. FC Dornbirn (A) | 6 | 2 | 1 | 3 | 11:8 | 7 | 1 | 1 | 1 |
| 13. SC Austria Lustenau | 6 | 2 | 1 | 3 | 12:14 | 7 | 0 | 1 | 2 |
| 14. SKU Amstetten | 6 | 2 | 0 | 4 | 10:16 | 6 | 1 | 0 | 2 |
| 15. Kapfenberger SV | 6 | 0 | 1 | 5 | 6:15 | 1 | 0 | 0 | 3 |
| 16. Young Violets | 6 | 0 | 0 | 6 | 9:19 | 0 | 0 | 0 | 3 |

SAISON 2019/2020

| | Amstetten | A. Klagenfurt | A. Lustenau | BW Linz | Dornbirn | FAC | GAK | Horn | Juniors OÖ | Kapfenberg | Lafnitz | Liefering | Ried | Vw. Steyr | Wacker Ibk. | Young Violets |
|-------------|-----------|---------------|-------------|---------|----------|-------|-------|-------|------------|------------|---------|-----------|-------|-----------|-------------|---------------|
| Amstetten | 21.5 | 8.11 | 25.10 | 0.2 | 2.5 | 29.11 | 2.4 | 27.9 | 17.4 | 18.10 | 21.2 | 6.3 | 13.9 | 20.3 | 3.2 | |
| Klagenfurt | 1.11 | 13.9 | 3.1 | 6.3 | 15.5 | 17.4 | 18.10 | 2.5 | 13.3 | 3.4 | 4.4 | 21.2 | 27.9 | 24.5 | 22.11 | |
| A. Lustenau | 24.5 | 10.4 | 20.9 | 21.2 | 1.2 | 0.2 | 24.4 | 20.3 | 25.10 | 23.11 | 5.10 | 1.1 | 8.5 | 2.11 | 6.3 | |
| BW Linz | 15.5 | 20.3 | 17.4 | 24.5 | 18.10 | 28.2 | 2.5 | 10.4 | 1.1 | 1.11 | 22.11 | 27.9 | 6.3 | 1.0 | 4.3 | |
| Dornbirn | 13.3 | 0.0 | 1.3 | 9.11 | 17.4 | 28.9 | 15.5 | 19.10 | 6.1 | 2.5 | 14.9 | 30.11 | 3.4 | 28.2 | 21.5 | |
| FAC | 4.10 | 25.10 | 3.4 | 8.5 | 21.9 | 2.0 | 28.2 | 29.11 | 21.5 | 13.9 | 0.0 | 8.11 | 13.3 | 2.0 | 24.4 | |
| GAK | 22.11 | 20.9 | 13.3 | 2.0 | 24.4 | 21.2 | 0.0 | 2.1 | 8.5 | 24.5 | 25.10 | 20.3 | 21.5 | 10.4 | 4.10 | |
| Horn | 3.4 | 8.5 | 27.9 | 4.10 | 26.10 | 2.2 | 6.3 | 8.11 | 13.9 | 17.4 | 13.3 | 21.5 | 1.4 | 22.11 | 21.2 | |
| Juniors OÖ | 24.4 | 5.10 | 8.5 | 14.9 | 8.5 | 23.11 | 3.4 | 24.5 | 1.0 | 21.2 | 21.5 | 17.4 | 3.1 | 13.3 | 26.10 | |
| Kapfenberg | 20.9 | 1.2 | 15.5 | 21.2 | 20.3 | 1.11 | 18.10 | 10.4 | 6.3 | 1.2 | 27.9 | 2.3 | 22.11 | 2.5 | 24.5 | |
| Lafnitz | 8.5 | 0.3 | 29.11 | 21.5 | 5.10 | 10.4 | 8.11 | 20.9 | 0.0 | 28.2 | 2.0 | 0.1 | 25.10 | 24.4 | 20.3 | |
| Liefering | 2.3 | 28.2 | 2.5 | 30.11 | 10.4 | 20.3 | 15.5 | 3.2 | 1.11 | 24.4 | 6.3 | 19.10 | 9.11 | 21.9 | 2.1 | |
| Ried | 4.1 | 1.3 | 28.2 | 24.4 | 23.11 | 24.5 | 1.2 | 1.11 | 20.9 | 3.4 | 13.3 | 8.5 | 4.10 | 15.5 | 10.4 | |
| Steyr | 10.4 | 24.4 | 18.10 | 0.1 | 3.2 | 1.0 | 1.11 | 20.3 | 28.2 | 30.11 | 15.5 | 24.5 | 2.5 | 2.0 | 20.9 | |
| Wacker | 2.1 | 8.11 | 21.5 | 3.4 | 1.0 | 6.3 | 14.9 | 29.11 | 2.1 | 4.10 | 28.9 | 17.4 | 25.10 | 21.2 | 8.5 | |
| Y. Violets | 28.2 | 29.11 | 0.2 | 13.3 | 2.11 | 27.9 | 2.5 | 1.5 | 15.5 | 8.11 | 2.3 | 3.4 | 13.9 | 17.4 | 18.10 | |

TORSCHÜTZEN 2. LIGA

| |
|--|
| 6 Tore: Ercan Kara (SV Horn) |
| 5 Tore: Oliver Markoutz (A. Klagenfurt) |
| Darijo Pecirep (A. Klagenfurt) |
| Ronivaldo (A. Lustenau) |
| 4 Tore: Nicolas Meister (Juniors OÖ) |
| Jefté Betancor (SV Ried) |
| Alin Roman (Vorwärts Steyr) |
| 3 Tore: Daniel Maderner (SKU Amstetten) |
| David Peham (SKU Amstetten) |
| Fabian Schubert (BW Linz) |
| Lukas Fridrikas (FC Dornbirn) |
| Michael Cheukoua (SV Horn) |
| Florian Aigner (Juniors OÖ) |
| Barnabas Varga (SV Lafnitz) |
| Chukwubiike Adamu (FC Liefering) |
| 2 Tore: Manuel Seidl (SKU Amstetten) |
| Daniel Steinwender (Austria Klagenfurt) |
| Thomas Mayer (A. Lustenau) |
| Matthias Morys (A. Lustenau) |

2. LIGA VORSCHAU

7. Runde am 13./14./15. September 2019:

| | |
|--|---|
| SKU Amstetten – SK Vorwärts Steyr | Ertl Glas Stadion, Fr, 18.30 |
| FAC – SV Lafnitz | FAC-Platz, Fr, 19.10 |
| SK Austria Klagenfurt – Austria Lustenau | Karawankenblick-Stadion, Fr, 19.10 |
| Young Violets Austria Wien – SV Ried | Generali Arena, Fr, 19.10 |
| SV Horn – SV Kapfenberg | Waldviertler Volksbank Arena, Fr, 19.10 |
| Wacker Innsbruck – GAK | Tivoli, Sa, 14.30 |
| FC Dornbirn – FC Liefering | Stadion Birkenwiese, Sa, 16.00 |
| FC Juniors OÖ – BW Linz | Raiffeisen Arena, So, 10.30 |

2. LIGA GEFÄHRDETE SPIELER

| |
|--|
| 4 Gelbe Karten: M. Krainz (Austria Lustenau), B. Yilmaz (FAC), A. Zaizen (Wacker Innsbruck), K. Makovec (SV Kapfenberg) |
|--|

6. RUNDE 30./31. August/1. September 2019

SV LAFNITZ – AUSTRIA KLAGENFURT 0:3 (0:0)

Lafnitz: Zingl; Rosenbichler (77. Kager), Jovicic, Tomka, Otter; Schloffer (55. Entrup), M. Kröpfl (62. Schriebl); Lichtenberger, Fadinger, Prohart; Varga
A. Klagenfurt: Pelko; Saravanja, Freissegger, K. Gezos, Moreira; Hütter; Jaritz, Aydin (85. P. Gkezos), Rusek; Markoutz (91. Steinwender), Pecirep (82. Zubak)
Torfolge: 0:1 (59.) Pecirep, 0:2 (84.) Markoutz, 0:3 (90.+6) Steinwender
Gelbe Karten: keine bzw. Rusek, K. Gkezos
 Fußballarena Lafnitz, 780, SR: Gmeiner, 30.8.2019

GAK – FC JUNIORS OÖ 2:1 (0:0)

GAK: Haider; Gantschnig, L. Graf, Th. Zündel; Kozissnik (82. Derrant), Schellnegger, Perchtold, Rosenberger; Hackinger, G. Nutz; L. Barbosa (91. Rother)
Juniors OÖ: Lawal; N'Zi (46. F. Aigner), Bumberger, Konda; Boller, Cvetko (81. Smolinski), Hong Hyun-seok, Andrade; Benko, Reyes (75. Nagler); N. Meister
Torfolge: 1:0 (65.) Perchtold, 1:1 (90.) F. Aigner, 2:1 (90.+5) Rother
Gelb: Gantschnig bzw. Andrade
 Merkur Arena, 3.546, SR: Sadikovski, 30.8.2019

BW LINZ – WACKER INNSBRUCK 1:0 (0:0)

BW Linz: Helac; Grasegger, Kreuzriegler, Mitrovic, Edokpolor; Tursch, Gemicibasi; Kostic (57. Filip), Pomer, Fröschl (78. Gasperlmaier); F. Schubert (67. Surdanovic)
Wacker: Wedl; Kofler, Bacher, Joppich, Hupfaut; Zaizen (64. Faleye), Conté (81. Meusburger), Gallé; Gründler, Ibrismovic (56. Yildirim), Wallner
Torfolge: 1:0 (63.) F. Schubert
Gelb: Gemicibasi, Pomer, Fröschl, Gasperlmaier bzw. Zaizen, Hupfaut
 Linzer Stadion, 1.343, SR: Jandl, 30.8.2019

FC LIEFERING – YOUNG VIOLETS AUSTRIA WIEN 2:1 (1:0)

Liefering: Antosch; Adeyemi (86. Kjærgård), Dedic, Oroz, Ludewig; Affengruber, M. Camara, Seiwald; Kim Jung-Min (66. Anselm), L. Phelipe (57. Bekar), Prass
Young Violets: Kos; Macher, Jonovic, Maros, L. Prokop; N. Hahn; El Moukhanfir (69. Feiertag), Jukic (81. Radulovic), P. Wimmer (60. Smrcka), Sarkaria; B. Pichler
Torfolge: 1:0 (18.) L. Phelipe, 2:0 (46.) Kim Jung-Min, 2:1 (78.) Jukic
Gelbe Karten: Dedic, Camara, Seiwald, Ludewig, Antosch bzw. Wimmer, Jonovic
 Red Bull Arena, 445, SR: F. Ouschan, 30.8.2019

KAPFENBERGER SV – SV RIED 2:3 (0:2)

Kapfenberg: Krenn; Lang, Seidl, Kralj, Kotzegger (50. Zubkov); Seidl, Bingöl, Skrivaneck (81. Opong); Sencar; P. Mensah, Mikic (74. Eloshvili)
Ried: Kreidl; Boateng, Reifeltshammer (79. Wiessmeier), Lugonja; Takounadi, Ammerer, St. Nutz (62. Reiner), Grubeck; Kerhe, Jefté (68. Canillas), Grüll
Torfolge: 0:1 (10.) Grüll, 0:2 (35.) Jefté, 1:2 (58.) P. Mensah, 2:2 (63.) Zubkov, 2:3 (76.) Canillas
Gelbe Karten: Mikic, Sencar, Makovec bzw. Lugonja
 Franz-Fekete-Stadion, 650, SR: Kijas, 30.8.2019

SKU AMSTETTEN – SV HORN 2:4 (1:2)

Amstetten: Gschossmann; K. Schulz, Deinhofer (71. Gallhuber), Stark, Puchegger; Peham, Scharner (57. Gremsl), M. Seidl, Wurm; Maderner, Drga (76. Schagerl)
Horn: Gessl; L. Malicsek, J. Bauer, Haselberger, Neumayer; Hausjell (91. Vyhnaelek), Sittsam, M. Toth; Stefel (88. Akrap), Kara, Cheukoua (75. Faletar)
Torfolge: 0:1 (6.) Hausjell, 0:2 (17.) Haselberger, 1:2 (29.) Maderner, 1:3 (54.) L. Malicsek, 1:4 (58.) Hausjell, 2:4 (79./Elfer) Maderner
Gelbe Karten: Stark bzw. Stefel, Neumayer, M. Toth, Haselberger, Sittsam
 Ertl Glas Stadion, 1.426, SR: Ebner, 30.8.2019

SK VORWÄRTS STEYR – FC DORNBIERN 3:2 (0:0)

Steyr: Großbalber; Halbartschlager, N. Wimmer, Prada, Fahrngruber; Sulejmanovic, Himmelfreundpointner, K. Brandstätter (90. Marceta), Mustecic; A. Roman (85. Hofstätter), O. Yilmaz (59. Kirschner)
Dornbirn: Bundschuh; Allgäuer (76. Gurschler), Kühne, Malin, Prirsch (85. Joppi); Domig (84. Gurschler), Omerovic, Kircher, Shabani (87. A. Huber), Fridrikas, Mujic
Torfolge: 0:1 (46./ET) Fahrngruber, 1:1 (57./Elfer) Roman, 2:1 (75./Elfer) Roman, 3:1 (78.) Mustetic, 3:2 (90.+1) Fridrikas
Gelbe Karten: Brandstätter, Halbartschlager bzw. Malin, Prirsch, Mujic, Domig
 EK Kammerhofer Arena, 1.600, SR: Pfister, 31.8.2019

AUSTRIA LUSTENAU – FAC WIEN 1:2 (1:1)

A. Lustenau: Kunz; Lageder, Freitag, Schilling, Stumberger; Grabher, Morys, Tiefenbach; Th. Mayer (77. Canadi), Ronivaldo, Eler (17. Ranacher)
FAC: Jenciragic; Holzmann, Plavotic, Bubalovic, Becirovic; B. Yilmaz, Okungbowa, Felber (50. T. Günes), Hainka; Sahaneck (85. Todoroski), Belem
Torfolge: 0:1 (15.) Belem, 1:1 (32.) Ronivaldo, 1:2 (52.) Belem
Gelbe Karten: Morys, Grabher bzw. Hainka, Becirovic, Bubalovic, Plavotic, B. Yilmaz
 Planet Pure Stadion, 1.800, SR: Drachta, 1.9.2019

Sport
zeitung

Im Fußball die Nr.1

LIGUE 1 2019/20. Nicht nur das Theater um Neymar hat Paris SG nicht besser gemacht. Die Konkurrenz ist näher gerückt. Aber Kylian Mbappé wird schon dafür sorgen, dass der Titel wieder nach Paris geht.

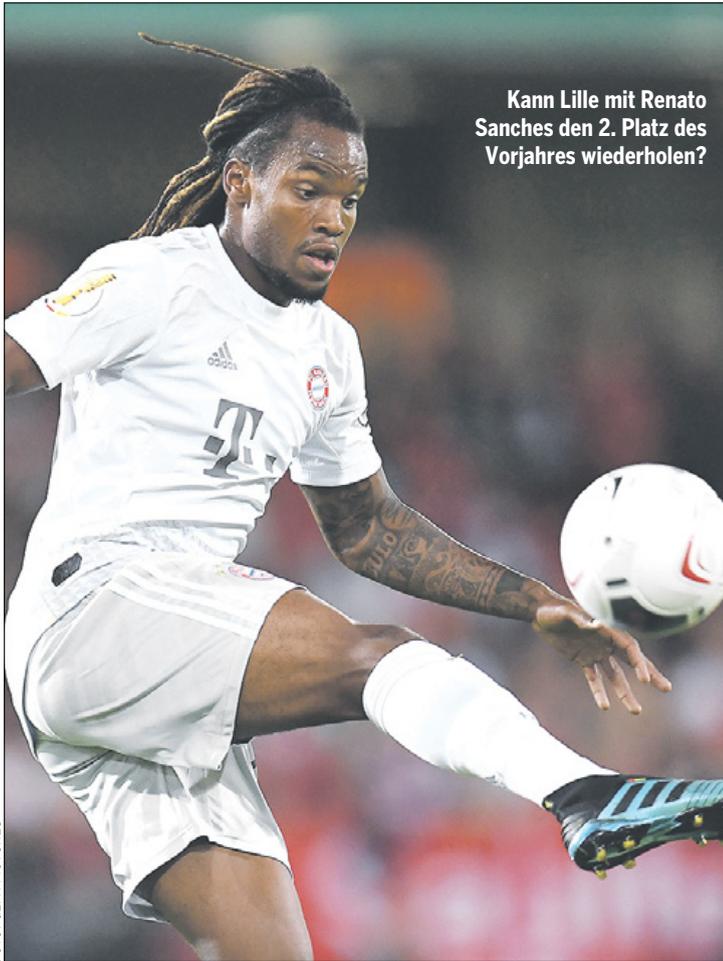
Paris de nouveau

FOTO: GEPÄ PICTURES

100% BONUS BIS ZU 100 EUR SICHERN!

18

www.admiral.at**ADMIRAL**



Kann Lille mit Renato Sanches den 2. Platz des Vorjahres wiederholen?

FOTO: GEPÄ-PICTURES

Stagnation auf hohem Niveau

PARIS SG & LILLE. Er geht, er geht nicht – wenige Stunden vor Schließung des Transferfensters standen Neymars Zeichen auf „Bleiben“. Ob das gut oder schlecht ist, wird sich zeigen...

Ja, PSG gewann den sechsten Titel in sieben Jahren, aber in der Champions League ist man keinen Schritt weitergekommen, in Cup und Ligacup hat man sich sogar blamiert. Dazu das ständige Theater um Superstar Neymar, das auch noch wenige Tage vor Transferschluss keine Planungssicherheit zuließ. Es scheint, als würde PSG erstmals seit dem Einstieg von Nasser Al-Khelaifi stagnieren, da auch die ganz spektakulären Transfers diesmal ausblieben. Für den nächsten Meistertitel muss es auch so reichen. Aber für mehr?

Ohne den an Arsenal verlorenen Pépé wird es auch für Lille schwierig, die Top-Saison des Vorjahres zu wiederholen, obwohl Erfolgstrainer Christophe Galtier rund die Hälfte der 150 eingenommenen Millionen sinnvoll investiert hat. Der von Charleroi geholte 20-jährige Nigerianer Victor Osimhen zeigte schon in den ersten Runden, dass er weiß, wo das Tor steht. Neugierig darf man auch auf Timothy Weah, den Sohn von Ex-Weltfußballer George Weah, sein. Aber PSG den Kampf ansagen? Nein! ●

PARIS ST. GERMAIN



Gegründet: 1970 **Trainer:** Thomas Tuchel (seit 07/2018) **Erfolge:** Meister 1986, 94, 2013, 14, 15, 16, 18, 19; Cupsieger 1982, 83, 93, 95, 98, 2004, 06, 10, 15, 16, 17, 18; Ligacup 1995, 98, 2008, 14, 15, 16, 17, 18; Cupsieger-Cup 1996 **Stadion:** Parc des Princes, 49.691 Plätze **Internet:** www.psg.fr **Klubdress:** blau-rot-weiß **Adresse:** 24, rue du Commandant Guilbaud, 75781

SPORTZEITUNG-TIPP: 1.

Rekordspieler: Jean-Marc Pilorget, 371 Spiele (1975–1989)
Rekordtorschütze: Edinson Cavani, 136 Tore (2013–2019)
Torschützenkönige: Carlos Bianchi, 37 bzw. 15 Tore (05/06, 06/07), Nene, 21 Tore (11/12), Ibrahimovic, 30, 26 bzw. 38 Tore (12/13, 13/14, 15/16), Cavani 35 bzw. 28 Tore (16/17, 17/18), Mbappé 33 Tore (18/19)
besten Torschütze in einem Spiel: 4 Tore Bianchi (1977/78), Loko (96/97), Christian (99/00), Ibrahimovic (2015/16), Cavani (16/17), Mbappé (18/19)
höchster Heimsieg: 9:0 gegen Guingamp (18/19)
höchster Auswärtssieg: 9:0 gegen Troyes (15/16)
höchste Heimniederlage: 0:4 gegen Nizza (87/88)
höchste Auswärtsniederlage: 1:6 Nancy (84/85)
Zugänge: A. Diallo (Dortmund; 32 Mio.), I. Gueye (Everton; 30 Mio.), Sarabia (FC Sevilla; 18 Mio.), A. Herrera (Man United; 0), Bulka (Chelsea; 0), Bakker (Ajax; 0), Jesé (zurück von Betis Sevilla)
Abgänge: M. Diaby (25/2; Leverkusen, 15 Mio.), D. Alves (23/1; São Paulo, 0), Nkunku (22/3; RB Leipzig, 13 Mio.), Buffon (17/0; Juventus, 0), Rabiot (14/2; Juventus, 0), N'Soki (12/0; Nizza, 12 Mio.), Güclü (1/1; Rennes); **während der Saison:** L. Diarra (3/0; Karriereende), Weah (2/1; Celtic/jetzt Lille, 10 Mio.), Bernede (2/0; RB Salzburg, 0), Lo Celso (1/0; Betis Sevilla, 22 Mio./jetzt Tottenham), Rimane (1/0; Istra Pula/jetzt Hermannstadt)

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T |
|--------------|-----|--------------------------|-------|-------|
| Tor | 16 | Alphonse Aréola | 26 | 21/0 |
| | 30 | Marcin Bulka (POL) | 19 | 0/0 |
| | 40 | Sébastien Cibois | 21 | 0/0 |
| | 2 | THIAGO SILVA (BRA) | 34 | 25/0 |
| Verteidigung | 3 | Presnel Kimpembe | 24 | 24/0 |
| | 4 | Thilo Kehrer (GER) | 22 | 27/1 |
| | 5 | MARQUINHOS (BRA) | 25 | 30/3 |
| | 12 | Thomas Meunier (BEL) | 27 | 22/3 |
| | 14 | Juan Bernat (ESP) | 26 | 25/1 |
| | 20 | Layvin Kurzawa | 27 | 19/1 |
| | 22 | Abdou Diallo | 23 | 0/0 |
| | 25 | Mitchel Bakker (NED) | 19 | 0/0 |
| | 31 | Colin Dagba | 21 | 17/0 |
| | 36 | Loïc Mbe Soh | 18 | 2/0 |
| Mittelfeld | 6 | Marco Verratti (ITA) | 26 | 26/0 |
| | 8 | Leandro Paredes (ARG) | 25 | 16/0 |
| | 11 | Ángel Di María (ARG) | 31 | 30/12 |
| | 19 | Pablo Sarabia (ESP) | 27 | 0/0 |
| | 21 | Ander Herrera (ESP) | 30 | 0/0 |
| | 23 | Julian Draxler (GER) | 25 | 31/3 |
| | 27 | Idrissa Gueye (SEN) | 29 | 0/0 |
| | 42 | JESÉ (ESP) | 26 | 0/0 |
| Sturm | 7 | Kylian Mbappé | 20 | 29/33 |
| | 9 | Edinson Cavani (URU) | 32 | 21/18 |
| | 10 | NEYMAR (BRA) | 27 | 17/15 |
| | 17 | Eric Maxim Choupo-Moting | 30 | 22/3 |

LILLE OSC



Gründungsjahr: 1944 **Trainer:** Christophe Galtier (seit 12/2017) **Erfolge:** Meister 1933, 1946, 1954, 2011, Cupsieger 1946, 1947, 1948, 1953, 1955, 2011 **Stadion:** Stade Pierre-Mauroy, 50.186 Plätze **Internet:** www.losc.fr **Klubdress:** weiß-blau-rot **Adresse:** Domaine de Luchin, Grand Rue – BP 79, 59 780 Camphin-en-Pévèle

SPORTZEITUNG-TIPP: 3.

Rekordspieler: Rio Mavuba, 299 Spiele (2008–17)
Rekordtorschütze: Jean Baratte, 148 Tore (1944–57)
Torschützenkönige: Bihel mit 30 (44/45) bzw. 28 Toren (45/46), Baratte mit 31 (47/48) bzw. 26 Toren (48/49), Sow mit 25 (2010/11)
besten Torschütze in einem Spiel: Strappe, 5 (1948/49)
höchster Heimsieg: 10:1 gegen Béziers (1957/58)
höchste Heimniederlage: 1:6 gegen RC Paris (1958/59)
höchster Auswärtssieg: 6:0 gegen Strasbourg (1948/49)
höchste Auswärtsniederlage: 0:6 gegen Bordeaux (51/52), 1:7 gegen Nizza (55/56)
Zugänge: R. Sanches (Bayern M., 20 Mio.), Yazici (Trabzonspor; 16,5 Mio.), Osimhen (Charleroi; 12 Mio.), Weah (PSG/zuletzt Celtic; 10 Mio.), André (Rennes; 7 Mio.), Bradaric (Hajduk Split; 6,5 Mio.), L. Jardim (Rio Ave; 6 Mio.), Agouzoul (Kawkab Marrakech; 600.000), Djaló (AC Milan)
Abgänge: Pépé (38/22; Arsenal, 80 Mio.), Th. Mendes (34/0; Lyon, 22 Mio.), R. Leão (24/8; AC Milan, 25 Mio.), Y. Koné (20/0; Lyon, 9 Mio.), R. Fonte (18/1; zurück zu Fulham/jetzt Braga), Ballo-Touré (18/0; Monaco, 11 Mio.), Dabila (12/0; Cercle Brugge, Leihe); **während der Saison:** Ié (7/0; Nantes/jetzt Feyenoord, Leihe), Mothiba (3/1; Strasbourg, 4 Mio.), Benzia (2/0; Fenerbahce/jetzt Olympiakos)

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T |
|--------------|-----|-------------------------|-------|-------|
| Verteidigung | 1 | Léo Jardim (BRA) | 24 | 0/0 |
| | 16 | Mike Maignan | 24 | 38/0 |
| | 2 | Tiago Djaló (POR) | 19 | 0/0 |
| | 3 | Saad Agouzoul (MAR) | 22 | 0/0 |
| | 4 | GABRIEL Magalhães (BRA) | 21 | 14/1 |
| | 5 | Adama Soumaoro | 27 | 20/0 |
| | 6 | José Fonte (POR) | 35 | 36/3 |
| | 17 | Zeki Celik (TUR) | 22 | 34/1 |
| | 26 | Jérémy Pied | 30 | 11/0 |
| | 28 | Reinildo Mandava (MOS) | 25 | 3/0 |
| Mittelfeld | 29 | Domagoj Bradaric (KRO) | 19 | 0/0 |
| | 8 | XEKA (POR) | 24 | 27/2 |
| | 10 | Jonathan Ikoné | 21 | 38/3 |
| | 12 | Yusuf Yazici (TUR) | 22 | 0/0 |
| | 18 | Renato Sanches (POR) | 22 | 0/0 |
| | 20 | Thiago Maia (BRA) | 22 | 25/0 |
| | 21 | Benjamin André | 29 | 30/3 |
| | 24 | Boubakary Soumaré | 20 | 18/1 |
| | | Arton Zekaj (KOS) | 19 | 1/0 |
| | | Yassine Benzia (ALG) | 25 | 2/0 |
| Sturm | 7 | Victor Osimhen (NIG) | 20 | 0/0 |
| | 9 | Loïc Rémy | 32 | 26/7 |
| | 14 | Jonathan Bamba | 23 | 38/13 |
| | 22 | Timothy Weah (USA) | 19 | 2/1 |

Nach dem Abgang von Nabil Fekir, ist der Weg für die große Memphis-Depay-Show geebnet

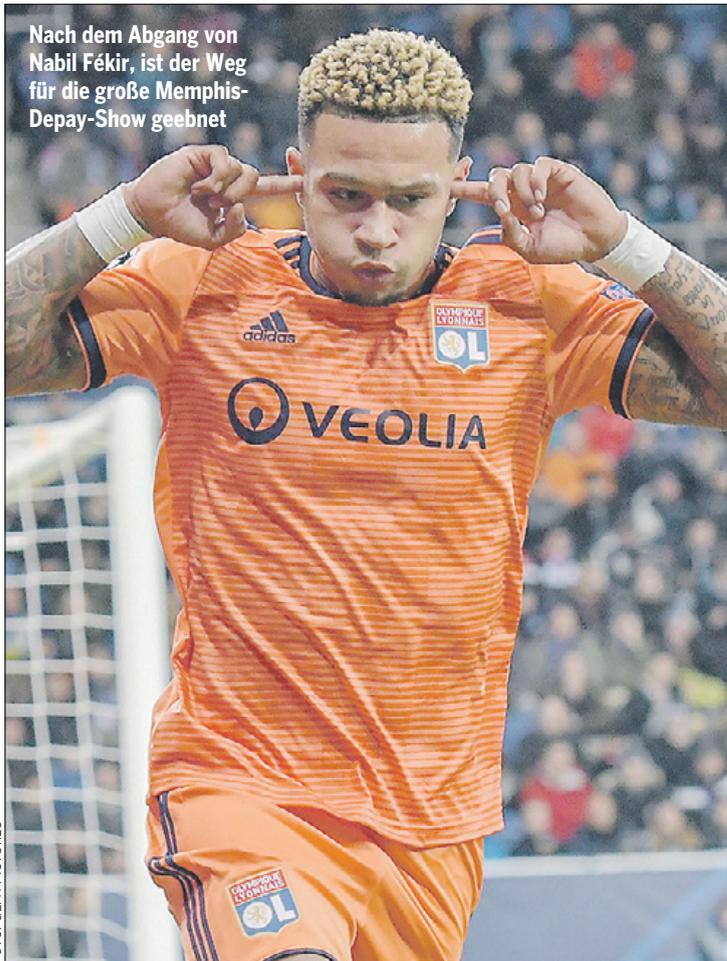


FOTO: GEPH PICTURES

Am Ende der Fahnenstange?

LYON & ST. ÉTIENNE. Mit Juninho und Sylvinho auf der Kommandobrücke wollte Lyon Krösus PSG ärgern, geriet aber schon nach wenigen Runden ins Stottern. Auch St. Etienne scheint am Ende der Fahnenstange.

Das *problème lyonnais* ist folgendes: Man hat tolle junge Spieler, aber sobald sie bereit für Großes sind, sind sie weg. Heuer verloren die *Gônes* gleich N'Dombélé, Ferland Mendy und Fekir! Trotzdem ist man in Lyon optimistisch – das liegt vor allem an der Rückkehr von Juninho Pernambucano, Held der sieben Jahre dauernden Titel-Serie in den Nuller-Jahren, als Sportdirektor. Er hat aus Brasilien Trainer Sylvinho mitgebracht, der in seiner Heimat gehypt wird. Aber nach tollem Start kam OL in den letzten beiden Runden ins Stottern...

Unweit von Lyon liegt Saint-Étienne – sowohl geografisch als auch sportlich. Mit Yohan Cabaye und Ryad Boudebouz haben die *Verts* zwei international erfahrene Spieler holen können. Die Mannschaft kennt sich und wird auf jeden Fall im Kampf um ein Europa-Ticket mitmischen. Erfolgscoach Jean-Louis Gasset hat sich aber mit 65 für die Pension entschieden. Sein Co-Trainer, Ghislain Printant hat das Amt übernommen. Dass er den vierten Platz des Vorjahres wiederholen kann, gilt als unwahrscheinlich. ●

OLYMPIQUE LYON



Gründet: 1950 **Trainer:** Sylvinho (seit 07/2019) **Erfolge:** Meister 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008; Cupsieger 1964, 1967, 1973, 2008, 2012; Ligacup 2001
Stadion: Groupama Stadium, 59.186 **Internet:** www.olweb.fr **Klubdress:** weiß-rot-blau **Adresse:** 10 Avenue Simone Veil, 69150 Décines-Charpieu

SPORTZEITUNG-TIPP: 2.

Rekordspieler: Serge Chiesa, 475 Spiele (1969-1985)
Rekordtorschütze: Fleury Di Nallo, 182 Tore (1960-1974)
Torschützenkönige: André Guy (1968/69, 25 Tore), Sonny Anderson (1999/00 und 2000/01, 23 bzw. 22 Tore), Karim Benzema (2007/08, 22 Tore), Alexandre Lacazette (2014/15, 27 Tore)
bester Torschütze in einem Spiel: Genet, 4 (61/62), Guy, 4 (67/68 und 68/69), Lacombe, 4 (74/75)
höchster Heimsieg: 8:0 Marseille (1996/97)
höchster Auswärtssieg: 6:0 FC Nantes (2016/17) und Auxerre (1996/97)
höchste Heimmiederlage: 0:5 CO Roubaix (1945/46)
Zugänge: Reine-Adélaïde (Angers; 25 Mio.), Andersen (Sampdoria; 24 Mio.), Th. Mendes (Lille; 22 Mio.), Y. Koné (Lille; 9 Mio.), J. Lucas (Flamengo; 8 Mio.), Tatarusanu (Nantes; 0), Fofana (GFCO Ajaccio; 0)
Abgänge: Ndombéle (34/1; Tottenham, 60 Mio.), F. Mendy (30/2; Real Madrid, 48 Mio.), N. Fekir (29/9; Betis Sevilla, 19,75 Mio.), Morel (12/0; Rennes, 0), P. Cheikh (12/0; Celta, Leihe), 500.000), Gorgelin (4/0; Le Havre, 0), Y. Fekir (1/0; Betis Sevilla B), Pintor (1/0; Troyes, Leihe); **während der Saison:** Ferrari (4/0; Nîmes/Jetzt Montpellier, 2 Mio.), M. Diaz (3/0; Real Madrid, 21,5 Mio.)
* Spiele/Tore Ligue 2

| | Nr. | Sp.eler | Alter | Sp./T | |
|------------|--------------|--------------------------|------------------------|-------|------|
| Tor | 1 | Anthony Lopes (POR) | 28 | 34/0 | |
| | 16 | Anthony Racioppi (SUI) | 20 | 0/0 | |
| | 30 | Ciprian Tatarusanu (RUM) | 33 | 27/0 | |
| | Verteidigung | 2 | Mapou Yanga-Mbiwa | 30 | 0/0 |
| | | 3 | Joachim Andersen (DEN) | 23 | 0/0 |
| | | 4 | RAFAEL (BRA) | 29 | 18/0 |
| | | 5 | Jason Denayer (BEL) | 24 | 31/2 |
| | | 6 | MARCELO (BRA) | 32 | 33/0 |
| | | 14 | Léo Dubois | 24 | 25/1 |
| | | 20 | MARÇAL (BRA) | 30 | 12/0 |
| 23 | | Kenny Tete (NED) | 23 | 13/0 | |
| Mittelfeld | 26 | Oumar Solet | 19 | 1/0 | |
| | 28 | Youssouf Koné (MLI) | 24 | 20/0 | |
| | 8 | Houssem Auar | 21 | 37/7 | |
| | 12 | Thiago Mendes (BRA) | 27 | 34/0 | |
| | 17 | Jeff Reine-Adélaïde | 21 | 35/3 | |
| | 22 | JEAN LUCAS (BRA) | 21 | 0/0 | |
| | 25 | Maxence Caqueret | 19 | 0/0 | |
| | 29 | Lucas Tousart | 22 | 30/0 | |
| | 44 | Titouan Thomas | 17 | 0/0 | |
| | Sturm | 7 | Martin Terrier | 22 | 32/9 |
| 9 | | Moussa Dembélé | 23 | 33/15 | |
| 10 | | Bertrand Traoré (BFA) | 24 | 34/7 | |
| 11 | | Memphis Depay (NED) | 25 | 36/10 | |
| 19 | | Amine Gouiri | 19 | 0/0 | |
| 27 | | Maxwel Cornet | 22 | 27/7 | |
| 35 | | Boubacar Fofana | 20 | *2/0 | |

AS ST. ÉTIENNE



Gründet: 1920 **Trainer:** Ghislain Printant (seit 06/2019) **Erfolge:** Meistertitel (10) 1957, 1964, 1967, 1968, 1969, 1970, 1974, 1975, 1976, 1981; Cupsieger (6) 1962, 1968, 1970, 1974, 1975, 1977, Ligacup 2013 **Stadion:** Geoffroy-Guichard, 42.000 **Klubdress:** grün-weiß **Internet:** www.asse.fr **Adresse:** 11 rue de Verdun, BP 109, 42 580 L'Étrat

SPORTZEITUNG-TIPP: 5.

Rekordspieler: René Domingo, 423 Spiele (1949-1964)
Rekordtorschütze: Hervé Revelli, 175 Tore (1966-1978)
höchster Heimsieg: 9:1 gegen Reims (1971)
höchster Auswärtssieg: 10:3 gegen Marseille (1951)
höchste Heimmiederlage: 0:5 Auxerre (1995/96), 0:5 Paris SG (2016/17), 0:5 Lyon (2017/18)
höchste Auswärtsniederlage: 0:7 gegen Bordeaux (1983/84)
Zugänge: Bouanga (Nîmes; 4,5 Mio.), Boudebouz (Betis Sevilla/zuletzt Celta; 3,5 Mio.), Palencia (Barcelona/zuletzt Bordeaux; 2 Mio.), Youssouf (Bordeaux; 2 Mio.), Trauco (Flamengo; 1 Mio.), Moukoudi (Le Havre; 0), A. Sissoko (Clermont; 0), Cabaye (vereinslos), Aholou (Monaco; Leihe), Dioussé (zurück von Chievo), Lacroix (zurück von HSV), Honorat (zurück von Clermont), M. Camara (zurück von Laval)
Abgänge: Cabella (34/8; FC Krasnodar, 12 Mio.), Subotic (26/1; U. Berlin, 0), Salibur (21/1; zurück zu Guingamp/Jetzt Mallorca), Polomat (18/0; Genclerbirlik, 0), Ait Bennasser (13/0; zurück zu Monaco), Vada (12/1; zurück zu Bordeaux/Jetzt Almería), Ghezali (6/1; Châteauroux, Leihe), M. Gueye (5/1; Nancy, Leihe), Rocha Santos (1/0; Nancy, 0), Panos (1/0; Pafos, 0); **während der Saison:** Selnaes (20/0; Shenzhen, 5,5 Mio.)
* ... Spiele/Tore in der Ligue 2

| | Nr. | Sp.eler | Alter | Sp./T | |
|------------|--------------------|-------------------------|------------------------|-------|-------|
| Tor | 1 | Théo Vermot | 22 | 0/0 | |
| | 16 | Stéphane Ruffier | 32 | 37/0 | |
| | 30 | Jessy Moulin | 33 | 1/0 | |
| | Verteidigung | 2 | Harold Moukoudi | 21 | *17/2 |
| | | 4 | William Saliba | 18 | 16/0 |
| | | 5 | Timothée Kolodziejczak | 27 | 36/3 |
| | | 11 | Gabriel Silva (BRA) | 28 | 19/0 |
| | | 13 | Miguel Trauco (PER) | 27 | 0/0 |
| | | 19 | Alpha Sissoko | 22 | *21/0 |
| | | 23 | Sergi Palencia (ESP) | 23 | 25/0 |
| 24 | | Loïc Perrin | 34 | 31/1 | |
| Mittelfeld | 26 | Mathieu Debuchy | 34 | 24/4 | |
| | 40 | Léo Lacroix | 27 | 0/0 | |
| | | Wesley Fofana | 18 | 2/0 | |
| | 6 | Yann M'Vila | 29 | 37/0 | |
| | 7 | Ryad Boudebouz (ALG) | 27 | 0/0 | |
| | 8 | Mahdi Camara | 21 | 1/0 | |
| | 10 | Wahbi Khazri (TUN) | 28 | 32/13 | |
| | 17 | Jean-Eudes Aholou (CIV) | 25 | 26/0 | |
| | 21 | Romain Hamouma | 32 | 27/4 | |
| | 22 | Kévin Monnet-Paquet | 31 | 23/1 | |
| Sturm | 25 | Assane Dioussé (SEN) | 21 | 7/0 | |
| | 28 | Zaydou Youssouf | 20 | 11/0 | |
| | 29 | Yohan Cabaye | 33 | 0/0 | |
| | 9 | Loïs Diony | 26 | 30/5 | |
| | 14 | Franck Honorat | 23 | *35/4 | |
| | 18 | Arnaud Nordin | 21 | 25/3 | |
| | 20 | Denis Bouanga (GAB) | 24 | 35/7 | |
| 27 | Robert Beric (SLO) | 28 | 23/9 | | |
| 34 | Charles Abi | 19 | 3/0 | | |



Kann Gerónimo Rulli bei Montpellier Benjamin Lecomte ersetzen?

FOTO: GEPÄ PICTURES

Baustellen am Mittelmeer

MARSEILLE & MONTPELLIER. Sowohl die Phocéens als auch la Paillade haben im Sommer wertvolle Spieler verloren! Marseille will nach Europa, Montpellier nicht zu weit abrutschen...

Marseille hat es nicht in die Europa League geschafft – Rudi Garcia nahm daraufhin vorzeitig den Hut. Beerbt hat ihn André Villas-Boas, der in Portugal und Russland sieben wichtige Titel gewonnen hat. In England konnte der einst als „neuer Mourinho“ gefeierte 41-Jährige nicht reüssieren. Und auch in Marseille wird es nach den Abgängen von Balotelli, Ocampos und Rami schwer, die seit zehn Jahren auf den Titel wartenden Fans zufriedenzustellen. Aber zumindest einen Europacup-Startplatz sollte er ihnen bescheren.

Seit dem überraschenden Meistertitel 2012 bewegt sich Montpellier immer im Mittelfeld – mal weiter oben, mal weiter unten. Letzte Saison war wieder eine weiter oben. Der Abgang von Goalie Benjamin Lecomte (11 mal zu Null in 37 Spielen) zu Monaco konnte mit Sociedad-Leihgabe Gerónimo Rulli allerdings nicht ganz aufgefangen werden. Die Hoffnungen ruhen auf den neuen Spielmacher Téli Savanier, der letztes Jahr in Nîmes bester Assistent der Liga war. Aber in die Top 6 drängen andere Klubs... ●

OLYMPIQUE MARSEILLE



Gründungsjahr: 1899 **Trainer:** André Villas-Boas (seit 07/2019) **Erfolge:** CL-Sieger 1993, Meister 1937, 48, 71, 72, 89, 90, 91, 92, 2010; Cupsieger 1924, 26, 27, 35, 38, 43, 69, 72, 76, 89, Ligacup 2010, 11, 12 **Internet:** www.om.net **Stadion:** Vélodrome, 67.394 **Klubdress:** hellblau-weiß **Adresse:** La Commanderie, 33, traverse de la Martine, BP 108, 13425, Marseille

SPORTZEITUNG-TIPP: 6.

Rekordspieler: Steve Mandanda, 398 Spiele (2007-19)
Rekordtorschütze: Gunnar Andersson, 169 Tore (1950-1958)
Torschützenkönig: Andersson, 31/35 Tore (51/52; 52/53), Skoblar, 44/30/26 Tore (70/71, 71/72, 72/73), Papin, 19/22/30/23/27 Tore (87/88, 88/89, 89/90, 90/91, 91/92), Boksic, 22 (92/93)
besten Torschütze in einem Spiel: 5 Tore, Joseph (69/70)
höchster Heimsieg: 8:0 Cannes (1947/48)
höchster Auswärtssieg: 10:2 CO Roubaix (1948/49)
höchster Auswärtsniederlage: 0:8 Olympique Lyon (1996/97)
höchste Heimmiederlage: 3:10 AS St. Étienne (1951/52)

Zugänge: Benedetto (Boca Juniors; 14 Mio.), A. González (Villarreal; Leihe), Rocchia (zurück von Sochaux), Sertic (zurück von FC Zürich)
Abgänge: Ocampos (34/4; FC Sevilla, 15 Mio.), N'jie (17/3; D. Moskau, 6 Mio.), Rami (16/1; Fenerbahce, 0), Balotelli (15/8; Brescia, 0), Rolando (10/0), Hubocan (2/0); **während der Saison:** Mitroglou (14/3; Galatasaray/jetzt PSV Eindhoven, Leihe, 1,25 Mio.)

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T |
|--------------|------------|----------------------------|-------|-------|
| Tor | 16 | Yohann Pelé | 36 | 9/0 |
| | 30 | Steve Mandanda | 34 | 31/0 |
| | 40 | Ahmadou Dia | 19 | 0/0 |
| | 2 | Hiroki Sakai (JPN) | 29 | 27/1 |
| Verteidigung | 3 | Álvaro González (ESP) | 29 | 0/0 |
| | 4 | Boubacar Kamara | 19 | 31/1 |
| | 15 | Duje Caleta-Car (KRO) | 22 | 20/0 |
| | 17 | Bouna Sarr (GUI) | 27 | 29/1 |
| | 18 | Jordan Amavi | 25 | 28/0 |
| | 20 | Christopher Rocchia | 21 | 1/0 |
| | 22 | Lucas Perrin | 20 | 0/0 |
| | 31 | Abdallah Ali Mohamed (KOM) | 20 | 0/0 |
| | 8 | Morgan Sanson | 25 | 33/5 |
| | 10 | Dimitri Payet | 32 | 31/4 |
| Mittelfeld | 12 | Kevin Strootman (NED) | 29 | 28/1 |
| | 19 | LUIZ GUSTAVO (BRA) | 32 | 30/2 |
| | 22 | Grégory Sertic | 30 | 4/0 |
| | 24 | Saïf-Eddine Khaoui (MAR) | 24 | 26/3 |
| | 27 | Maxime López | 21 | 32/1 |
| | 29 | Florian Chabrolle | 21 | 0/0 |
| Sturm | 34 | Alexandre Philiponeau | 19 | 0/0 |
| | 7 | Nemanja Radonjic (SRB) | 23 | 17/0 |
| | 9 | Dario Benedetto (ARG) | 20 | 0/0 |
| | 26 | Florian Thauvin | 26 | 33/16 |
| | 28 | Valère Germain | 28 | 36/8 |
| 36 | Marley Aké | 19 | 0/0 | |

MONTPELLIER HSC



Gründungsjahr: 1974 **Trainer:** Michel Der Zakarian (seit 05/2017)
Erfolge: Meister 2012, Cupsieger 1929, 1990 **Stadion:** La Mosson, 32.939
Internet: www.mhscfoot.com **Klubdress:** blau-orange
Adresse: Avenue Albert Einstein, Domaine de Gramont, 34008 Montpellier

SPORTZEITUNG-TIPP: 10.

Rekordspieler: Souleymane Camara, 309 (2007-jetzt)
Rekordtorschütze: Souleymane Camara, 52 (2007-jetzt)
Torschützenkönige: Toure Sekou, 25 Tore (1961/62), Olivier Giroud, 21 Tore (2011/12)
Höchster Heimsieg: 6:0 gegen Brest (1987/88)
Höchste Heimmiederlage: 1:5 gegen Olympique Lyon (2014/15)
Höchster Auswärtssieg: 4:0 gegen Lille (1996/97), 4:0 gegen Stade Rennes (2014/15), 4:0 gegen GFC Ajaccio (2015/16)
Höchste Auswärtsniederlage: 0:7 gegen Nantes (1981/82)

Zugänge: Savanier (Nîmes; 9,5 Mio.), Souquet (Gent; 2,8 Mio.), Ferri (Lyon/zuletzt Nîmes; 2 Mio.), M. Carvalho (Toulouse; 0), Rulli (R. Sociedad; Leihe, 1,5 Mio.)
Abgänge: Lecomte (37/0; Monaco, 12,5 Mio.), Skhiri (37/3; Köln, 6 Mio.), Lasne (35/2; Brest, 0), Aguilar (29/1; Monaco, 8 Mio.), Ammour (1/0; Béziers, Leihe); **während der Saison:** Poaty (1/0; Troyes/jetzt Guingamp), Sio (1/0; Itihad Kalba/jetzt Genclerbirliği)

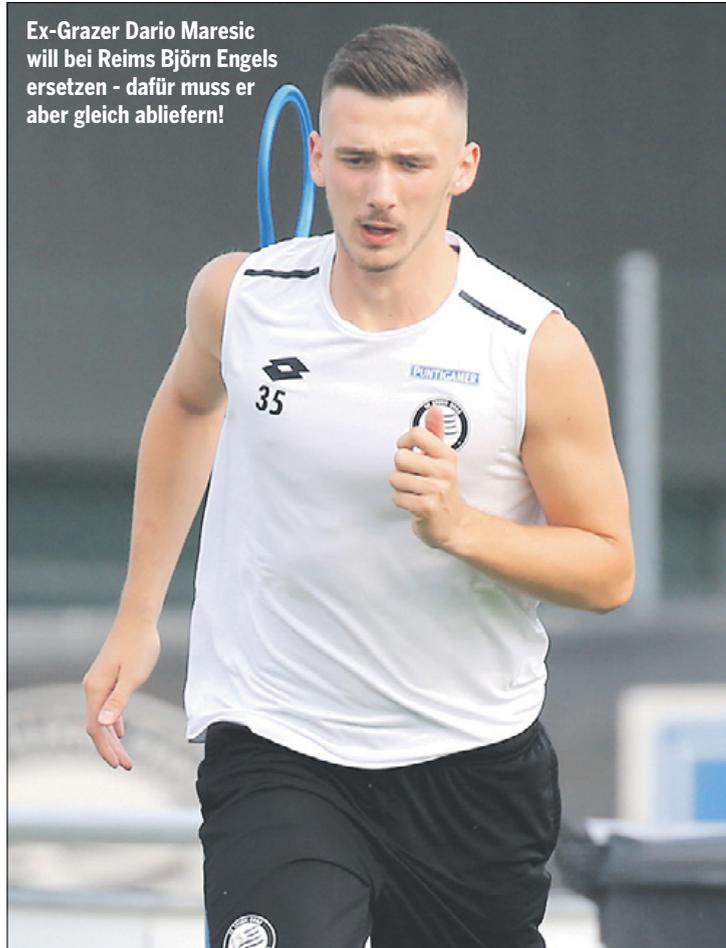
| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T |
|--------------|-----|-------------------------|-------|-------|
| Tor | 1 | Gerónimo Rulli (ARG) | 27 | 0/0 |
| | 16 | Dimitry Bertaud | 21 | 1/0 |
| | 30 | Matis Carvalho (POR) | 20 | 0/0 |
| | 2 | Arnaud Souquet | 27 | 0/0 |
| Verteidigung | 3 | Daniel Congré | 34 | 37/2 |
| | 5 | Pedro Mendes (POR) | 28 | 31/1 |
| | 8 | Ambroise Oyongo (KAM) | 28 | 26/2 |
| | 24 | Mathías Suárez (URU) | 23 | 10/0 |
| | 26 | Mihailo Ristic (SRB) | 23 | 10/1 |
| | 27 | Clément Vidal | 19 | 0/0 |
| | 31 | Nicolas Cozza | 20 | 12/0 |
| | 6 | Junior Sambia | 23 | 30/0 |
| | 11 | Téli Savanier | 27 | 32/6 |
| | 12 | Jordan Ferri | 27 | 28/2 |
| Mittelfeld | 14 | Damien Le Tallec | 29 | 36/3 |
| | 20 | Keagan Dolly (RSA) | 26 | 3/0 |
| | 21 | Kylian Kaïboué | 21 | 0/0 |
| | 23 | Facundo Piriz (URU) | 29 | 6/0 |
| | 25 | Florent Mollet | 27 | 32/6 |
| | 29 | Amir Adouyev (RUS) | 20 | 0/0 |
| Sturm | 9 | Andy Delort | 27 | 36/14 |
| | 10 | Gaëtan Laborde | 25 | 36/11 |
| | 15 | Bilal Boutobba | 21 | 2/0 |
| | 19 | Souleymane Camara (SEN) | 36 | 12/3 |
| | 32 | Petar Skuletic (SRB) | 29 | 28/1 |

Ist man so gut wie gedacht?

NIZZA & REIMS. Frisches Geld soll Nizzas junge Wilde wieder nach Europa führen. Bei Reims wäre man schon froh, wenn man den 8. Platz aus dem Aufstiegsjahr halbwegs bestätigen könnte.

Kindergarten und alte(r) Dante. Gleich 18 Spieler aus Nizzas Kader sind 22 oder jünger, nur vier älter als 25. Nur der Ex-Bayer Dante hebt den Altersschnitt an. Den ganzen Sommer über hat Nizza geschlafen, am Ende der Transferphase aber nochmal ordentlich Wirbel gemacht, nachdem ein britischer Milliardär den Klub übernommen hat. Mit Kasper Dolberg, Alexis Claude-Maurice, Stanley N'Soki und Adam Ounas finanzierte er vielversprechende Jungs! Dafür will er Nizza künftig aber wieder regelmäßig im Europacup sehen!

David Guion war fünf Jahre lang Jugendkoordinator in Reims, seit Mai 2017 sitzt er auf der Trainerbank. In seiner ersten Saison schaffte er den Aufstieg, in seiner zweiten sorgte er mit dem 8. Platz für DIE Überraschung in der Ligue 1. Sein großes Plus: Er hat die meisten seiner jungen Spieler selbst geformt. Allerdings hat er mit Edouard Mendy, Engels und Chavarria drei Stammkräfte verloren. Ob Sturms Dario Maresic die Lücke in der Verteidigung füllen kann, wird er erst beweisen müssen. ●



Ex-Grazer Dario Maresic will bei Reims Björn Engels ersetzen - dafür muss er aber gleich abliefern!

FOTO: GEPA PICTURES



OGC NIZZA

Gründet: 1904 **Trainer:** Patrick Vieira (seit 07/2018) **Erfolge:** Meister 1951, 1952, 1956, 1959; Cupsieger 1952, 1954, 1997 **Stadion:** Allianz Riviera, 36.178 **Internet:** www.ogcnice.com **Klubdress:** rot-schwarz **Adresse:** 177, route de Grenoble, 06200 Nice

SPORTZEITUNG-TIPP: 7.

| Rekordspieler: | Nr. Spieler | Alter | Sp./T |
|--|--------------------------|-------|--------|
| Francis Isnard, 335 Spiele (1963-1975) | 16 Yannis Clementia | 22 | 0/0 |
| Rekordtorschütze: | 30 Yoan Cardinale | 25 | 3/0 |
| Joaquin Valle, 99 Tore (1937-1948) | 40 Walter Benítez (ARG) | 26 | 35/0 |
| bester Torschütze in einem Spiel: | 2 Stanley N'Soki | 20 | 12/0 |
| Fontaine, 5 Tore (1953/54) | 3 Gautier Lloris | 24 | 0/0 |
| höchster Heimsieg: | 4 DANTE (BRA) | 35 | 36/1 |
| 8:0 gegen Rennes (1948/49), | 12 Racine Coly | 23 | 9/0 |
| 8:0 Sedan (1957/58) | 15 Patrick Burner | 23 | 18/0 |
| höchster Auswärtssieg: | 20 Youcef Atal (ALG) | 23 | 29/6 |
| 7:2 gegen EA Guingamp (2014/15) | 23 Malang Sarr | 20 | 35/1 |
| höchste Heimmiederlage: | 24 Andy Pelmard | 19 | 4/0 |
| 0:5 gegen Olympique Lyon (2017/18) | 29 Christophe Hérelle | 27 | 33/0 |
| höchste Auswärtsniederlage: | 5 Adrien Taméze | 25 | 37/0 |
| 0:7 gegen FC Nantes (1996/97) | 6 Rémi Walter | 24 | 19/2 |
| | 8 Pierre Lees Melou | 26 | 30/2 |
| | 11 Bassem Srafi (TUN) | 22 | 22/1 |
| | 19 Khéphren Thuram | 18 | 0/0 |
| | 21 DAMILO Barbosa (BRA) | 23 | 22/0 |
| | 22 Arnaud Lusamba | 22 | 0/0 |
| | 25 Wylan Cyprien | 24 | 29/4 |
| | 33 Assil Jaziri (TUN) | 20 | 3/0 |
| | Eddy Sylvestre | 20 | 5/0 |
| | 7 Myziane Maelida | 20 | 14/0 |
| | 9 Kasper Dolberg (DEN) | 21 | 0/0 |
| | 10 Adam Ounas (ALG) | 22 | 0/0 |
| | 14 Ignatius Ganago (KAM) | 20 | 20/2 |
| | 27 Lamine Diaby-Fadiga | 18 | 6/0 |
| | Hicham Mahou | 20 | 0/0 |
| | PEDRO BRAZÃO (POR) | 16 | 1/0 |
| | Vincent Marcel | 22 | *8/0 |
| | Alexis Claude-Maurice | 21 | *35/14 |

Zugänge: Dolberg (Ajax; 20,5 Mio.), Claude-Maurice (Lorient; 13 Mio.), N'Soki (PSG; 12 Mio.), K. Thuram (Monaco; 0), Ounas (Napoli; Leihe, 2,5 Mio.), Marcel (zurück von Troyes)

Abgänge: Saint-Maximin (34/6; Newcastle 18 Mio.), Makengo (25/1; Toulouse, Leihe), Jallet (14/1; Amiens, 0), Boscagli (13/0; PSV Eindhoven, 2 Mio.), Sacko (13/0; Troyes, Leihe), Le Bihan (5/1; Auxerre), Pelican (2/0; GFC Ajaccio, 0); **während der Saison:** Balotelli (10/0; Marseille/jetzt Brescia, 0)

* ... Spiele/Tore in der Ligue 2



STADE DE REIMS

Gründungs-jahr: 1910/1931 **Trainer:** David Guion (seit 05/2017) **Erfolge:** Meister 1949, 53, 55, 58, 60, 62, Cupsieger 1948, 50 **Stadion:** Stade Auguste-Delaune 21.684 **Internet:** stade-de-reims.com **Klubdress:** rot-weiß **Adresse:** 26 rue Robert-Fulton, 51100 Reims

SPORTZEITUNG-TIPP: 12.

| Rekordspieler: | Nr. Spieler | Alter | Sp./T. |
|--|---------------------------|-------|--------|
| René Masclaux, 553 Spiele | 1 Predrag Rajkovic (SRB) | 23 | 0/0 |
| Rekordtorschütze: | 16 Nicolas Lemaître | 22 | 2/0 |
| Just Fontaine, 145 Tore | 30 Yehvann Diouf | 20 | *1/0 |
| Höchster Heimsieg in der Ligue 1: | 3 Ghislain Konan (CIV) | 23 | 20/0 |
| 4:1 gegen AC Ajaccio (2013/14), Lorient, Bordeaux, Lyon (alle 2015/16) | 5 Yunis Abdelhamid (MAR) | 31 | 38/0 |
| Höchste Heimmiederlage in der Ligue 1: | 6 Axel Disasi | 21 | 4/0 |
| 0:5 gegen Marseille (2014/15) | 13 Hassane Kamara | 25 | 16/0 |
| Höchster Auswärtssieg in der Ligue 1: | 14 Sambou Sissoko | 20 | 0/0 |
| 4:2 gegen Bastia (2013/14) | 15 Marshall Munetsi (ZIM) | 23 | 0/0 |
| Höchste Auswärtsniederlage in der Ligue 1: | 29 Dario Maresic (Ö) | 19 | 0/0 |
| 0:4 gegen Racing Strasbourg (2018/19), 0:4 gegen St. Etienne (2013/14) | 32 Thomas Foket (BEL) | 24 | 32/0 |
| | Lenny Vallier | 20 | 0/0 |
| | 4 Alaïx Romao (TGO) | 35 | 36/0 |
| | 7 Xavier Chavalerin | 28 | 36/2 |
| | 8 Dereck Kutesa (SUI) | 21 | 0/0 |
| | 20 Tristan Dingomé | 28 | 20/1 |
| | 23 Moreto Cassamá (GBI) | 21 | 0/0 |
| | 24 Mathieu Cafaro | 22 | 34/7 |
| | 26 Nolan Mbemba | 24 | 8/0 |
| | Grégory Berthier | 23 | *21/1 |
| | 10 Hyun-jun Suk (KOR) | 28 | 22/3 |
| | 11 Boulaye Dia | 22 | 18/3 |
| | 17 Arbër Zeneli (KOS) | 24 | 15/3 |
| | 18 Rémi Oudin | 22 | 37/10 |
| | 19 Timothé Nkada | 20 | 0/0 |
| | 25 Moussa Doumbia (MLI) | 25 | 28/3 |
| | 27 Virgile Pinson | 23 | 1/0 |

Zugänge: Rajkovic (M. Tel Aviv; 5 Mio.), Maresic (Sturm; 3 Mio.), Kutesa (St. Gallen; 1,7 Mio.), Y. Diouf (Troyes; 0), Munetsi (Orlando Pirates; 0), Nkada (Rennes; 0), Berthier (zurück von Red Star), Vallier (zurück von Pau)

Abgänge: E. Mendy (38/0; Rennes, 4 Mio.), Engels (33/1; Aston Villa, 8 Mio.), Chavarria (30/5; Mallorca, 0), Ojo (15/0; zurück zu Liverpool/jetzt Gl. Rangers), Martin (13/0), Baba (11/1; zurück zu Chelsea), Fontaine (7/0; Lorient); **während der Saison:** Ndom (11/0; Caen/jetzt Auxerre), Métaniere (5/0; Minnesota), Kyei (1/0; Lens/jetzt Servette)

* Spiele/Tore in der Ligue 2



FOTO: GEPÄ-PICTURES

Ist der Bosnier Haris Duljevic für Nîmes eine Verstärkung?

Was folgt auf den Erfolgslauf?

NIMES & RENNES. Nîmes muss nach seinem sensationellen Aufstiegsjahr eine neue Mannschaft aufbauen. Rennes hat nach dem Cupsieg aber Lunte gerochen und will mehr...

Nîmes sensationeller 9. Platz im Aufstiegsjahr hatte seinen Preis – Trainer Bernard Blaquart verlor im Sommer praktisch seine ganze Stamm-Elf. Kompensieren konnte er die Abgänge nur mit Spielern aus der 2. Liga. Vor allem für Téji Savanier gibt es keinen Ersatz. Der 27-jährige Spielmacher, der zu Montpellier wechselte, erzielte nicht nur sechs Tore, er war mit zwölf Assists sogar bester Vorbereiter der Liga. Aber wie sagt Trainer Blaquart: „Vor einem Jahr war auch er bloß ein Spieler in der 2. Liga...“

Mit großen Ambitionen ging Stade Rennes in die Saison. *Les Rouge et Noir* spielten eine starke Europa-League-Saison, in der sie im Achtfinale Arsenal am Rande des Ausscheidens hatten. Am Ende krönten sie die Saison mit dem Cupsieg gegen PSG – der ersten Trophäe seit 48 Jahren. Jetzt will die Truppe des erst 38-jährigen Julien Stéphan nach 13 Jahren wieder in die Top 4. Auch wenn er auf dem Transfermarkt einige Verluste hinnehmen musste, in Runde 2 konnte Rennes zum dritten Mal in drei Monaten PSG schlagen... ●

NÎMES OLYMPIQUE



Gegründet: 1937 **Trainer:** Bernard Blaquart (seit 11/2015)
Erfolge: Vizemeister 1958, 1959, 1960, 1972, Cupfinalist 1958, 1961, 1996
Stadion: Stade des Costières, 18.482 **Internet:** nimesolympique.fr
Klubdress: rot-weiß **Adresse:** 123 avenue de la Bouvine, 30900 Nîmes

SPORTZEITUNG-TIPP: 16.

Rekordspieler: André Kabyle, 520 Spiele
Rekordtorschütze: Hassan Akesbi, 141 Tore
Höchster Heimsieg: 3:0 gegen Stade Laval (1983/84), 3:0 gegen FC Toulouse (1983/84)
Höchste Heimmiederlage: 2:6 gegen Strasbourg (1992/93)
Höchster Auswärtssieg: 4:3 gegen Angers (2018/19)
Höchste Auswärtsniederlage: 1:6 gegen Olympique Marseille (1992/93)
Zugänge: Fomba (Auxerre; 4 Mio.), S. Sarr (Châteauroux; 2 Mio.), Duljevic (D. Dresden; 1 Mio.), Deaux (Guingamp; 1 Mio.), Philippoteaux (Auxerre; 300.000), Stojanovski (Renova; 300.000), P. Martínez (Strasbourg; 0), Ferhat (Le Havre; 0), Denkey (zurück von Béziers)
Abgänge: Thioub (38/3; Angers, 3,5 Mio.), Bouanga (35/7, St. Etienne, 4,5 Mio.), Savanier (32/6; Montpellier, 9,5 Mio.), Bobichon (30/8; Angers, 1,5 Mio.), Alioui (27/5; Angers, 0), Maouassa (27/0; zurück zu Rennes), Bozok (25/2; Lorient, 1,5 Mio.), Guillaume (24/2; zurück zu Angers/jetzt Valenciennes), Ferri (24/2; zurück zu Lyon/jetzt Montpellier), Lybohy (17/2; Nancy, 0), Harek (3/0; Karriereende), Valdivia (2/0; Guingamp, 0); **während der Saison:** M. Diallo (7/0)
*... Spiele/Tore in der Ligue 2

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|-----|--------------------------|-------|--------|
| Tor | 16 | Lucas Dias | 20 | 0/0 |
| | 30 | Paul Bernardoni | 22 | 38/0 |
| | 3 | Théo Sainte-Luce | 20 | 1/0 |
| Verteidigung | 4 | Pablo Martinez | 30 | 32/3 |
| | 5 | Loïck Landre | 27 | 22/3 |
| | 15 | Gaëtan Paquiez | 25 | 20/0 |
| | 19 | Lucas Buades | 21 | 0/0 |
| | 21 | Kelyan Guessoum | 20 | 0/0 |
| | 23 | Anthony Briancon | 24 | 33/2 |
| | 26 | Florian Miguel | 23 | 13/0 |
| | 29 | Sofiane Alakouch | 21 | 25/1 |
| | 6 | Sidy Sarr (SEN) | 23 | *23/0 |
| | 7 | Romain Philippoteaux | 31 | *38/4 |
| Mittelfeld | 8 | Lucas Deaux | 30 | 18/3 |
| | 10 | Zinedine Ferhat (ALG) | 26 | *35/5 |
| | 12 | Lamine Fomba | 21 | *28/3 |
| | 17 | Haris Duljevic (BIH) | 25 | 0/0 |
| | 18 | Theo Valls | 23 | 30/0 |
| | 20 | Renaud Ripart | 26 | 38/8 |
| Sturm | 9 | Clément Depres | 24 | 17/4 |
| | 11 | Vlatko Stojanovski (MKD) | 22 | 0/0 |
| | 24 | Sami Ben Amar (MAR) | 21 | 0/0 |
| | 27 | Kévin Denkey | 18 | *11/1 |

STADE RENNAIS FC



Gegründet: 1901 **Trainer:** Julien Stéphan (seit 12/2018)
Erfolge: Cupsieger 1965, 1971, 2019 **Stadion:** Roazhon Park, 29.778 Plätze
Internet: www.staderennais.com **Klubdress:** rot-schwarz
Adresse: La Piverdière, CS 53909, 35039 Rennes

SPORTZEITUNG-TIPP: 4.

Rekordspieler: Romain Danzé, 324 Spiele (2006-2019)
Rekordtorschütze: Jean Grumellon, 107 Tore (1947-1956)
Torschützenkönig: Grumellon, 24 Tore (49/50), Guivarc'h, 22 Tore (96/97), Frei, 20 Tore (04/05)
besten Torschütze in einem Spiel: 4 Tore Rodighiero (64/65) und Takac (68/69)
höchster Heimsieg: 7:1 Strasbourg (1947/48)
höchster Auswärtssieg: 6:1 Metz (1948/49), Guingamp (00/01)
höchste Heimmiederlage: 1:6 Strasbourg (1946/47), 0:5 Auxerre (2001/02)
höchste Auswärtsniederlage: 0:8 Nizza (1948/49); 1:9 Lille und Nancy (1951/52)
Zugänge: Tait (Angers; 9 Mio.), E. Mendy (Reims; 4 Mio.), Güclü (PSG), Salin (Sporting L.; 0), Morel (Lyon; 0), Gnagnon (FC Sevilla; Leihe), Maouassa (zurück von Nîmes), D. Sakho (zurück von Bursaspor)
Abgänge: I. Sarr (35/8; Watford, 30 Mio.), Koubeke (33/0; Augsburg, 7,5 Mio.), André (30/3; Lille, 7 Mio.), Mexer (29/0; Bordeaux, 0), Ben Arfa (26/7), Bensebaini (25/1; Gladbach, 8 Mio.), Zeffane (20/1), A. Diallo (6/0; Genclerbirliği, 0), Baal (2/0; Brest, 0), Janvier (1/0; V. Guimarães, 0); **während der Saison:** Poha (2/0; Nancy/jetzt V. Guimarães, Leihe)
*... Spiele/Tore in Ligue 2

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|------------------|-------------------------|-------|--------|
| Tor | 1 | Romain Salin | 35 | 0/0 |
| | 16 | Edouard Mendy (SEN) | 27 | 38/0 |
| | 3 | Damien Da Silva | 31 | 33/2 |
| | 4 | Gerzino Nyamsi | 22 | 8/0 |
| | 5 | Souleyman Doumbia (CIV) | 22 | 7/0 |
| | 15 | Jérémy Morel | 35 | 12/0 |
| | 17 | Faitout Maouassa | 21 | 27/0 |
| | 21 | Joris Gnagnon | 22 | 0/0 |
| | 26 | Jérémy Gelin | 22 | 22/0 |
| | 27 | Hamari Traoré (MLI) | 27 | 34/0 |
| Verteidigung | 31 | Sacha Boey | 18 | 1/0 |
| | 6 | Jakob Johansson (SWE) | 29 | 16/1 |
| | 8 | Clément Grenier | 28 | 33/2 |
| | 10 | Rafik Guitane | 20 | 0/0 |
| | 12 | James Edward Léa-Siliki | 23 | 24/0 |
| | 14 | Benjamin Bourigeaud | 25 | 34/6 |
| | 18 | Eduardo Camavinga (ANG) | 16 | 7/0 |
| | 19 | Armand Laurienté | 20 | 1/0 |
| | 22 | Romain Del Castillo | 23 | 29/0 |
| | 23 | Adrien Hunou | 25 | 19/7 |
| Mittelfeld | 34 | Yann Gboho | 18 | 0/0 |
| | 9 | Jordan Siebatcheu | 23 | 15/3 |
| | 11 | M'Baye Niang (SEN) | 24 | 29/11 |
| | 20 | Flavien Tait | 26 | 36/5 |
| | 25 | Diafra Sakho (SEN) | 29 | 2/0 |
| Sturm | Georginio Rutter | 16 | 0/0 | |
| | Metehan Güclü | 20 | 1/1 | |

Molla Wagué – nach
Watford und Udinese jetzt
beim FC Nantes



FOTO: GEPAL PICTURES

Hoffen auf bessere Zeiten

STRASBOURG & NANTES. Die beiden Traditions-klubs hoffen, an bessere Zeiten anschließen zu können. Strasbourg baut auf den Ligacupsieg, Nantes auf Trainer-Altmeister Christian Gourcuff.

Nach neun Jahren Abstinenz schaffte der RC Strasbourg 2017 den Wiederaufstieg in die Ligue 1, nachdem er 2011 wegen Insolvenz sogar in vierte Liga zwangsversetzt worden war. Im vergangenen März gewann der Klub zum dritten Mal den Ligacup – nur PSG ist in diesem Bewerb mit acht Titeln noch erfolgreicher. Es soll der Start in eine neue Ära des Meisters von 1979 gewesen sein. Auch wenn gegen Eintracht Frankfurt der Einzug in die EL-Gruppenphase verpasst wurde, soll es in der Liga weiter nach oben gehen.

An erfolgreiche Zeiten will auch der FC Nantes anschließen. Nach zwei einstelligen Platzierungen ging es in der Vorsaison aber zurück auf Platz 12. Dennoch sollte Trainer Vahid Halilhodzic bleiben – ehe er sich Anfang August entschied, den Teamchefposten Marokkos anzunehmen. Mit Christian Gourcuff übernahm einer der routiniertesten Trainer der Ligue 1. „Ich wollte ihn schon seit vielen Jahren“, glaubt Präsident Waldemar Kita, der auch schon Claudio Ranieri ausprobierte, endlich den Richtigen erwischte zu haben. ●

RC STRASBOURG ALSACE



Gegründet: 1906 **Trainer:** Thierry Laurey (seit 07/2016)
Erfolge: Meister 1979, Cupsieger 1951, 1966, 2001, Ligacup 2019
Stadion: Stade de la Meinau, 29.000 **Internet:** rcstrasbourgalsace.fr
Klubdress: blau-weiß **Adresse:** 12, rue de l'Extenwoerth, 67 021 Strasbourg

SPORTZEITUNG-TIPP: 13.

| Rekordspieler: | Nr. Spieler | Alter | Sp./T. |
|--|---------------------------------|-------|--------|
| René Hauss, 516 Spiele (1949-1968) | 1 Matz Sels (BEL) | 27 | 37/0 |
| Rekordtorschütze: | 16 Eiji Kawashima (JPN) | 36 | 1/0 |
| Oskar Rohr, 118 Tore (1934-1939) | 30 Bingourou Kamara | 22 | 0/0 |
| Höchster Heimsieg: | 40 Louis Pelletier | 19 | 0/0 |
| 6:1 gegen SC Bastia (1985/86), | 2 Mohamed Simakan | 19 | 0/0 |
| 6:1 gegen FC Sochaux (1992/93) | 3 Abdallah N'Dour (SEN) | 25 | 4/0 |
| Höchste Heimmiederlage: | 5 Lamine Koné (CIV) | 30 | 27/1 |
| 0:5 gegen FC Nantes (2000/01) | 13 Stefan Mitrovic (SRB) | 29 | 34/0 |
| Höchster Auswärtssieg: | 19 Anthony Caci | 22 | 29/0 |
| 6:2 gegen Nîmes (1992/93) | 23 Lionel Carole | 28 | 23/0 |
| Höchste Auswärtsniederlage: | 24 Alexander Djiku | 25 | 31/1 |
| 0:5 gegen Marseille (1992/93), | 27 Kenny Lala (MRT) | 27 | 37/5 |
| 0:5 gegen Lyon (2000/01, 2007/08) | 33 Ismaël Aneba | 20 | 3/0 |
| | 6 Jérémy Grimm | 32 | 5/0 |
| | 7 Moataz Zemzemi (TUN) | 20 | 2/0 |
| | 8 Jonas Martin | 29 | 23/3 |
| | 10 Benjamin Corgnet | 32 | 17/1 |
| | 11 Dimitri Liénard | 31 | 22/0 |
| | 17 Jean-Ricner Bellegarde (HAI) | 21 | *21/4 |
| | 18 Ibrahima Sissoko | 21 | 32/3 |
| | 22 Youssouf Fofana | 20 | 17/2 |
| | 26 Adrien Thomasson | 25 | 34/5 |
| Zugänge: Djiku (Caen; 4,5 Mio.), Bellegarde (Lens; 2 Mio.) | Mittelfeld | | |
| Abgänge: P. Martinez (32/3; Nîmes, 0), A. Gonçalves (18/5; Caen, 0), Prcic (13/2; zurück zu Levante), Grandsir (8/0; zurück zu Monaco/jetzt Brest), Saadi (1/0; Cercle Brugge, Leihe) | 12 Lebo Mothiba (RSA) | 23 | 35/10 |
| *... Spiele/Tore in Ligue 2 | 20 Kévin Zohi (CIV) | 22 | 20/1 |
| | 25 Ludovic Ajorque | 25 | 25/9 |
| | 29 Nuno Da Costa (CVE) | 28 | 34/8 |
| | Sturm | | |

FC NANTES



Gegründet: 1943 **Trainer:** Christian Gourcuff (seit 08/2019) **Erfolge:** CL-Semifinalist 1996; Meister 1965, 66, 73, 77, 80, 83, 95, 2001; Cupsieger 1979, 1999, 2000 **Stadion:** Stade de la Beaujoire, 37.463 Plätze **Internet:** www.fc Nantes.com
Klubdress: Gelb-Grün **Adresse:** La Jonelière, 44240 La Chapelle-sur-Erdre

SPORTZEITUNG-TIPP: 11.

| Rekordspieler: | Nr. Spieler | Alter | Sp./T. |
|---|-----------------------------|-------|--------|
| Henri Michel, Jean-Paul Bertrand-Demanès, 532 Spiele (1966-1982 bzw. 1969-1987) | 1 Alban Lafont | 20 | 0/0 |
| Rekordtorschütze: | 16 Alexandre Olliero | 23 | 1/0 |
| Bernard Blanchet, 111 Tore (1962-1974) | 30 Denis Petric (SRB) | 31 | 0/0 |
| höchster Heimsieg: 7:0 Nizza (1971 und 1996/97) und Montpellier (1981/82) | 2 FABIO (BRA) | 29 | 20/0 |
| höchster Auswärtssieg: 6:1 Cannes (1965/66) | 4 Nicolas Pallois | 31 | 24/2 |
| höchste Auswärtsniederlage: 0:6 Marseille (1990/91) | 12 Dennis Appiah | 27 | 0/0 |
| höchste Heimmiederlage: 0:6 Lyon (2016/17) | 13 Molla Wagué (MLI) | 28 | 0/0 |
| Zugänge: Coco (Guingamp; 3 Mio.), Wagué (Udinese/zuletzt Nottingham F, 1,5 Mio.), Ba (Nancy; 1 Mio.), Appiah (Anderlecht; 750.000), Abeid (Dijon; 0), Petric (Guingamp; 0), Ndilu (Laval; 0), Lafont (Fiorentina; Leihe), Simon (Levante; Leihe), Benavente (Pyramids; Leihe) | 14 Charles Traoré (MLI) | 27 | 13/0 |
| Abgänge: D. Carlos (35/1; FC Sevilla, 15 Mio.), Waris (33/5; zurück zum FC Porto), L. Lima (31/0; Al-Ahli, 6 Mio.), Kwateng (30/0; Bordeaux, 0), Boschilia (29/4; zurück zu Monaco), Limbombe (29/1; St. Lüttich, Leihe, 1 Mio.), Tatarusanu (27/0; Lyon, 0), L. Evangelista (14/1; V. Guimarães, Leihe), Dupé (11/0; Clermont, Leihe), Ié (9/0; zurück zu Lille/jetzt Feyenoord), Kolo Muani (6/0; Boulogne, Leihe), Eysseric (5/1; zurück zu Fiorentina), Mance (5/0; zurück zu Trencin/jetzt Osijek); während der Saison: Sala (19/12; tödlich verunglückt); Miazga (8/0; zurück zu Chelsea/jetzt Reading), Kara (6/0; Anderlecht/jetzt Al Saliya, 0), Djidji (1/0; Torino, 4,5 Mio.) *... Spiele/Tore Ligue 2 | 23 Thomas Basila | 20 | 2/0 |
| | 25 Josué Homawoo (TGO) | 21 | 0/0 |
| | 27 Wesley Moustache | 20 | 0/0 |
| | 29 Batista Mendy | 19 | 0/0 |
| | Anthony Walongwa | 25 | 1/0 |
| | 10 Cristian Benavente (PER) | 25 | 0/0 |
| | 11 Mehdi Abeid (ALG) | 27 | 26/3 |
| | 18 Samuel Moutoussamy | 23 | 28/2 |
| | 19 Abdoulaye Touré | 25 | 34/3 |
| | 20 Andrei Girotto (BRA) | 27 | 20/2 |
| | 21 Rene Krhin (SLO) | 29 | 16/0 |
| | 24 Alexis Alégué (KAM) | 22 | 1/0 |
| | 26 Imran Louza | 20 | 1/0 |
| | 28 Valentin Rongier | 24 | 36/4 |
| | Joris Kayembe (BEL) | 25 | 0/0 |
| | Abou Ba | 21 | *17/0 |
| | 7 Kalifa Coulibaly (MLI) | 28 | 32/8 |
| | 8 Marcus Coco | 23 | 0/0 |
| | 22 Bridge Ndilu | 19 | 0/0 |
| | 23 Abdoulaye Dabo | 18 | 2/0 |
| | 27 Moses Simon (NIG) | 24 | 0/0 |
| | Thody Élie Youan | 20 | 1/0 |
| | Yassine El Ghannassy (BEL) | 29 | 0/0 |
| | Sturm | | |

Laurent Koscielny gibt
Bordeaux wieder Hoffnung

FOTO: GEPA PICTURES

Top-Trainer und Top-Verteidiger

ANGERS & BORDEAUX. Stéphane Moulin soll das Kunststück schaffen, Angers ein fünftes Mal in der Liga zu halten. Laurent Koscielny soll in Bordeaux Platz 14 vergessen machen.

Wenn der Trainer der Saison danach gekürt würde, wer aus den geringsten Ressourcen die besten Ergebnisse herausholt, müsste Angers-Trainer Stéphane Moulin diese Wahl jedes Jahr gewinnen. Moulin geht in sein neuntes Jahr in Angers und ist damit der längstdienende Trainer in Europas Top-5-Ligen. Obwohl ihm jedesmal die besten Spieler weggekauft werden und ihm der Abstieg prophezeit wird, geht er bereits in sein fünftes Ligue-1-Jahr. Sein Team wird den Gegnern auch diesmal das Leben schwer machen – und oben bleiben?

Neun Jahre spielte Laurent Koscielny für Arsenal, war Kapitän der Gunners, umso mehr verwunderte der stilllose Abgang. Zuerst verweigerte er die US-Tour, dann vermeldete er seinen Wechsel zu Bordeaux, indem er das Arsenal-Trikot auszog und darunter jenes von Bordeaux zum Vorschein kam. Die Arsenal-Fans nahmen's ihm krumm, Bordeaux-Trainer Paulo Sousa strahlte: „Er ist ein Spieler, den jeder gern in seinem Team hätte.“ Der 33-Jährige soll Bordeaux nach dem Absturz auf Platz 14 zumindest in die Top 10 führen. ●

ANGERS SCO



Gründungsjahr: 1919 **Trainer:** Stéphane Moulin (seit 07/2011)
Erfolge: Meister der 2. Liga (1969, 1976), Cupfinalist 1957
Stadion: Stade Raymond Kopa, 16.381 **Internet:** www.angers-sco.fr
Klubdress: schwarz-weiß **Adresse:** 58, promenade de la Baumette, 49000 Angers

SPORTZEITUNG-TIPP: 17.

Rekordspieler: Thomas Mangani, 134 Spiele (2015-jetzt)
Rekordtorschütze: Karl Toko Ekambi, 24 Tore (2016-2018)
Höchster Heimsieg: 5:1 gegen FC Lorient (2015/16)
Höchste Heimmiederlage: 0:5 gegen Paris SG (2017/18)
Höchster Auswärtssieg: 3:1 gegen Bordeaux (2015/16), 3:1 gegen Troyes (2017/18)
Höchste Auswärtsniederlage: 0:6 gegen Olympique Lyon (2019/20)

Zugänge: Thioub (Nîmes; 3,5 Mio.), Ninga (Caen; 3 Mio.), Bobichon (Nîmes; 1,5 Mio.), Pereira Lage (Clermont; 1,5 Mio.), Petkovic (Lorient; 900.000), Manzala (Amiens; 1 Mio.), Alioui (Nîmes; 0), Ciss (zurück von Valenciennes)
Abgänge: Tait (36/5; Rennes, 9 Mio.), Reine-Adélaïde (35/3; Lyon, 25 Mio.), N'Doye (27/0), C. Lopez (19/2; Hatta Club), Boucher (2/0; zurück zu Auxerre), Diaw (1/0; Caen, Leihe), Andreu (1/0; Karriereende); **während der Saison:** Manzala (8/0; M. Petah Tikva/jetzt Le Mans, Leihe)
* Spiele/Tore in Ligue 2

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|-----|----------------------------|-------|--------|
| Tor | 16 | Ludovic Butelle | 36 | 36/0 |
| | 30 | Danijel Petkovic (MNE) | 26 | *10/0 |
| | 40 | Anthony Mandrea | 22 | 0/0 |
| | 2 | Rayan Ait Nouri | 18 | 3/0 |
| Verteidigung | 3 | Ibrahim Cissé | 23 | 0/0 |
| | 4 | Mateo Pavlovic (SRB) | 29 | 30/2 |
| | 8 | Ismaël Traoré (CIV) | 33 | 30/3 |
| | 24 | Romain Thomas | 31 | 28/2 |
| | 25 | Abdoulaye Bamba (CIV) | 29 | 30/0 |
| | 26 | Théo Pellenard | 25 | 6/0 |
| | 29 | Vincent Manceau | 30 | 31/1 |
| | | Saliou Ciss (SEN) | 29 | *18/0 |
| | | 5 Thomas Mangani | 32 | 29/3 |
| | | 6 Vincent Pajot | 29 | 13/0 |
| Mittelfeld | 10 | Angelo Fulgini | 23 | 31/4 |
| | 14 | Anthony Gomez Mancini | 18 | 0/0 |
| | 15 | Pierrick Capelle | 32 | 26/3 |
| | 18 | Baptiste Santamaría | 24 | 38/1 |
| | 20 | Sada Thioub (SEN) | 24 | 38/3 |
| | 27 | Mathias Pereira Lage (POR) | 22 | *38/7 |
| | | Antonin Bobichon | 23 | 30/8 |
| Sturm | 7 | Rachid Alioui (MAR) | 27 | 27/5 |
| | 11 | Wilfried Kanga | 21 | 18/2 |
| | 19 | Stéphane Bahoken (KAM) | 27 | 32/11 |
| | 21 | Casimir Ninga (TCD) | 26 | 33/6 |
| | 28 | Farid El Melali (ALG) | 22 | 18/0 |

GIRONDINS BORDEAUX



Gründungsjahr: 1881 **Trainer:** Paulo Sousa (seit 03/2019) **Erfolge:** Meister 1950, 84, 85, 87, 99, 2009; Cupsieger 1941, 86, 87, 2013; Ligacupsieger 2002, 07, 09; Supercupsieger 1986, 2008, 2009 **Internet:** www.girondins.com **Stadion:** Matmut Atlantique, 42.052
Klubdress: marineblau **Adresse:** Rue Joliot Curie, 33187 Le Haillan Cedex

SPORTZEITUNG-TIPP: 9.

Rekordspieler: Alain Giresse, 519 Spiele (1970–1986)
Rekordtorschütze: Alain Giresse, 158 Tore (1970–1986)
Torschützenkönig: Kargu, 27 Tore (53/54), Sylvain Wiltord, 22 Tore (1998/99), Pauleta, 22 Tore (2001/02)
bester Torschütze in einem Spiel: Gori, 5 (1962/63)
höchster Heimsieg: 10:0 Stade Français (1965/66)
höchster Auswärtssieg: 6:0 AS Monaco (2007/08)
höchste Heimmiederlage: 0:6 RC Paris (1946/47)
höchste Auswärtsniederlage: 0:9 Monaco (1985/86)

Zugänge: Koscielny (Arsenal; 5 Mio.), Hwang (Gamba Osaka; 2 Mio.), Mexer (Rennes; 0), Kwateng (Nantes; 0), Benito (YB Bern; 0), Ait Bennasser (Monaco/zuletzt St. Etienne; Leihe), Bellanova (zurück von AC Milan), Cafu (zurück von Roter Stern), Baysse (zurück von Caen)
Abgänge: Koundé (37/0; FC Sevilla, 25 Mio.), Palencia (25/0; zurück zu Barcelona/jetzt St. Etienne), Plasil (23/0 Karriereende), Karamoh (22/3; zurück zu Inter/jetzt Parma), Cornelius (20/3; zurück zu Atalanta/jetzt Parma), Youssef (11/0; St. Etienne, 2 Mio.), Lewczuk (6/0; L. Warschau, 0), Lauray (3/0; Dunkerque, 0), T. Cissokho (1/0; Clermont, Leihe), Trichard (1/0; Clermont, 0); **während der Saison:** Lerager (18/0; Genoa, 6 Mio.), Vada (2/0; St. Etienne/jetzt Almeria, 750.000), Gajic (1/0; RS Belgrad, 0), Laborde (1/0; Montpellier, 3 Mio.)

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|---------------------|-----------------------------|-------|--------|
| Tor | 1 | Benoît Costil | 32 | 37/0 |
| | 16 | Gaëtan Poussin | 20 | 1/0 |
| | 2 | Raoul Bellanova (ITA) | 19 | 0/0 |
| | 3 | PABLO (BRA) | 28 | 25/1 |
| Verteidigung | 4 | MEXER (MOS) | 30 | 29/0 |
| | 6 | Laurent Koscielny | 33 | 0/0 |
| | 14 | Vukasin Jovanovic (SRB) | 23 | 16/0 |
| | 20 | Youssef Sabaly | 26 | 23/0 |
| | 23 | Loris Benito (SUI) | 27 | 0/0 |
| | 25 | Enock Kwateng | 22 | 30/0 |
| | 29 | Maxime Poundjé | 27 | 30/0 |
| | | Paul Baysse | 31 | 22/0 |
| | | 5 OTÁVIO (BRA) | 25 | 33/0 |
| | | 13 Younouss Sankharé (SEN) | 29 | 22/1 |
| Mittelfeld | 17 | Aurélien Tchouaméni | 19 | 10/0 |
| | 19 | Yacine Adli | 19 | 6/0 |
| | 22 | Yassine Benrahou (MAR) | 20 | 4/0 |
| | 18 | Nicolas de Préville | 18 | 2/0 |
| | 26 | Toma Basic (KRO) | 22 | 23/2 |
| | | Youssef Ait Bennasser (MAR) | 23 | 26/0 |
| Sturm | 7 | Jimmy Briand | 34 | 35/7 |
| | 9 | Josh Maja (ENG) | 20 | 7/1 |
| | 10 | Samuel Kalu (NIG) | 22 | 21/3 |
| | 11 | François Kamano (GUI) | 23 | 37/10 |
| | 12 | Nicolas de Préville | 28 | 23/3 |
| | 18 | Ui-jo Hwang (KOR) | 27 | 0/0 |
| | Jonathan Cafu (BRA) | 28 | 0/0 | |

Millionen gegen die Katastrophe

AMIENS, TOULOUSE & MONACO. Mit Neuverpflichtungen um 110 Millionen Euro kann Monaco nicht wieder so eine Katastrophensaison spielen wie im Vorjahr. Für Amiens wird's eng. Für Toulouse auch?

Nachdem Coach Thomas Pélissier die Truppe aus der dritten in die erste Liga geführt hat, läuft es bei Amiens nicht mehr. Luka Elsner, Enkel des ehemaligen ÖFB-Teamchefs Branko Elsner, soll nun frischen Wind bringen. Die Verstärkungen, die er bekam, sind allerdings überschaubar – ob Oldie Christophe Jallet reicht? Toulouse wartet seit 2014 auf eine erneute Top-10-Platzierung. Mit Christoher Jullien hat man hinten zwar eine Stammkraft verloren, allerdings ist der Sommer ganz gut genutzt worden, um den Kader mit vieler-

sprechenden Spielern aufzuwerten. Die Top 10 werden sich aber wieder nicht ausgehen. In Monaco ist nach dem Beinahe-Abstieg kein Stein auf dem anderen geblieben. Gerade die aggressive Transferpolitik ist den Monegassen schon im Vorjahr fast zum Verhängnis geworden. Diesmal ließ man die Lebensversicherung Falcao ziehen, mit Ben Yedder, Augustin, Slimani, Bakayoko und Goalie Lecomte kam aber viel Qualität, die den Klub trotz Fehlstarts wieder in sichere Regionen schießen sollten. ●

AMIENS SC



Gegründet: 1901 **Trainer:** Luka Elsner (seit 07/2019)
Erfolge: Pokal-Finalist 2001 **Stadion:** Stade de la Licorne, 12.097 Plätze
Internet: www.amiensfootball.com **Klubdress:** weiß-blau
Adresse: Rue du Chapitre, 80016 Amiens

SPORTZEITUNG-TIPP: 19.

Rekordspieler: Régis Gurtner, 78 Spiele (2017-jetzt)
Rekordtorschütze: Moussa Konaté, 20 Tore (2017-jetzt)
Höchster Heimsieg: 4:1 gegen Stade Reims (2018/19)
Höchster Auswärtssieg: 2:0 FC Metz (2017/18)
Höchste Heimmiederlage: 0:3 gegen Paris SG (2018/19)
Höchste Auswärtsniederlage: 0:5 gegen Paris SG (2018/19)

Zugänge: Kakuta (R. Valleciano; 3 Mio.), Eneme Ella (Liefering; 300.000), Essele (Nkufo Academy; 0), Jallet (Nizza; 0), Bumbu (Lille; 0), Lahne (Brommapojkarna; 0), Aleesami (Palermo; 0), A. Touré (Stoke; 0), Papeau (Sainte-Geneviève; 0), Akolo (VfB Stuttgart; Leihe, 500.000), Calabresi (Bologna; Leihe), Kurzawa (zurück von Midtjylland), Sy (zurück von Tubize), Talal (zurück von Entente)
Abgänge: Krafth (35/1; Newcastle, 5,4 Mio.), Adénon (23/0; Al-Wahda, 0), Pieters (15/1; zurück zu Stoke/jetzt Burnley), El Hajjam (11/0; Troyes, 35.000), Segare (3/0; GFC Ajaccio, 0), G. Traoré (3/0; Quevilly, Leihe); **während der Saison:** Ganso (12/0; zurück zu Sevilla/jetzt Fluminense), G. Fofana (3/0; Guingamp, 1 Mio.)

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. | |
|-------|----------------------|-------------------------|------------------------|--------|------|
| Tor | 1 | Régis Gurtner | 32 | 38/0 | |
| | 16 | Matthieu Dreyer | 30 | 0/0 | |
| | 30 | Boris Essele (KAM) | 19 | 0/0 | |
| | Verteidigung | 2 | Prince Gouano | 25 | 30/1 |
| | | 3 | Arturo Calabresi (ITA) | 23 | 0/0 |
| | | 12 | Bakaye Dibassy (MLI) | 30 | 34/1 |
| | | 13 | Christophe Jallet | 35 | 14/1 |
| | | 14 | Haitam Aleesami (NOR) | 28 | 0/0 |
| | | 18 | Sanasi Sy | 19 | 1/0 |
| | Mittelfeld | 25 | Jordan Lefort | 26 | 23/0 |
| 35 | | Valentin Gendrey | 19 | 0/0 | |
| 5 | | Eddy Gnahoré | 25 | 34/4 | |
| 6 | | Thomas Monconduit | 28 | 33/0 | |
| 10 | | Gaël Kakuta | 28 | 0/0 | |
| 13 | | Quentin Cornette | 25 | 5/0 | |
| 17 | | Alexis Blin | 22 | 27/1 | |
| 21 | | Rafal Kurzawa (POL) | 26 | 11/1 | |
| 22 | | Mahdi Talal | 22 | 0/0 | |
| 24 | | Mathieu Bodmer | 36 | 26/1 | |
| Sturm | 34 | Bongani Zungu (RSA) | 26 | 5/0 | |
| | 36 | Jayson Papeau | 23 | 0/0 | |
| | 38 | Ulrick Eneme Ella | 18 | 0/0 | |
| | 39 | Jonathan Bumbu | 20 | 0/0 | |
| | 7 | Saman Ghoddos (IRN) | 26 | 27/4 | |
| | 9 | Serhou Guirassy | 23 | 13/3 | |
| | 11 | Juan Ferney Otero (KOL) | 24 | 33/2 | |
| | 15 | Moussa Konaté (SEN) | 26 | 27/7 | |
| | 19 | Chadrac Akolo (DRC) | 24 | 0/0 | |
| | 20 | Cheick Timite (CIV) | 21 | 27/1 | |
| 23 | Jack Lahne (SWE) | 17 | 0/0 | | |
| | Abdoulaye Touré | 18 | 0/0 | | |
| | Stiven Mendoza (KOL) | 27 | 25/2 | | |

TOULOUSE FC



Gründungsjahr: 1937 **Trainer:** Alain Casanova (seit 06/2018)
Erfolge: Cupsieger 1957 **Stadion:** Stadium Municipal, 33.150
Internet: www.tfc.info **Klubdress:** violett-weiß
Adresse: 1, allée Gabriel Biéniès, BP 4023, 31028 Toulouse Cedex 4

SPORTZEITUNG-TIPP: 14.

Rekordspieler in der Ligue 1: Étienne Didot 226 Spiele (2008-2016)
Rekordtorschütze in der Ligue 1: Wissam Ben Yedder, 63 Tore (2010-2016)
Höchster Heimsieg: 5:0 gegen Brest (1986/87), Nîmes (1983/84)
Höchste Heimmiederlage: 1:6 gegen Marseille (2014/15)
Höchster Auswärtssieg: 8:1 gegen Vichy (1945/46)
Höchste Auswärtsniederlage: 0:7 gegen Rouen (1960/61)
Zugänge: Said (Dijon; 8 Mio.), Koulouris (PAOK Saloniki; 3,5 Mio.), Rogel (Krylia Sovetov; 2,5 Mio.), Bloch (Tours; 0), Makengo (Nizza; Leihe), Vainqueur (Antalyaspor/zuletzt Monaco; Leihe), Isimat-Mirin (Besiktas; Leihe), Yago (zurück von Le Havre), Boisgard (zurück von Pau)
Abgänge: Durmaz (36/4; Galatasaray, 0), Jullien (34/1; Celtic, 8 Mio.), M. Garcia (31/0; zurück zu Man City/jetzt Gijon), Cahuzac (23/1; Lens, 0), Moubandje (22/0; D. Zagreb, 0), Bostock (16/0; Nottingham F., Leihe), Mubele (15/1; FC Astana, Leihe); **während der Saison:** Todibo (10/1; Barcelona, 1 Mio.), Mbia (5/0; Wuhan Zall, 0), Fortes (3/0; Lens, 1 Mio.), Michelin (1/0; AC Ajaccio/jetzt Lens, 0), Bodiger (1/0; Cordoba/jetzt Cadiz, 0)
*Einsätze/Tore in der Ligue 2

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|-----|---------------------------|-------|--------|
| Tor | 1 | Mauro Goicoechea (URU) | 31 | 8/0 |
| | 16 | Florentin Bloch | 19 | 0/0 |
| | 30 | Baptiste Reynet | 28 | 31/0 |
| Verteidigung | 2 | Kelvin Amian | 21 | 32/0 |
| | 3 | Gen Shoji (JPN) | 26 | 18/0 |
| | 4 | Steeve Yago (BFA) | 26 | *13/0 |
| | 5 | Steven Moreira | 25 | 10/0 |
| | 12 | Issiaga Sylla (GUI) | 25 | 24/2 |
| | 13 | Mathieu Goncalves | 18 | 0/0 |
| | 15 | Nicolas Isimat-Mirin | 27 | 0/0 |
| | 18 | Agustín Rogel (URU) | 21 | 0/0 |
| | 19 | Bafodé Diakité | 18 | 9/1 |
| | 23 | Moussa Diarra | 18 | 0/0 |
| Mittelfeld | 11 | Quentin Boisgard | 22 | 0/0 |
| | 14 | Mathieu Dossevi (TGO) | 31 | 35/4 |
| | 17 | Ibrahim Sangaré (CIV) | 21 | 28/1 |
| | 21 | William Vainqueur | 30 | 3/0 |
| | 26 | Kalidou Sidibé | 20 | 20/1 |
| | 27 | Jean-Victor Makengo | 21 | 25/1 |
| | 31 | Amine Adli | 19 | 0/0 |
| | 32 | Adil Taoui | 18 | 0/0 |
| | | Kouadio Koné | 18 | 1/0 |
| | | Max Gradel (CIV) | 31 | 36/11 |
| Sturm | 8 | Corentin Jean | 24 | 19/0 |
| | 9 | Yaya Sanogo | 26 | 21/3 |
| | 10 | Aaron Leya Iseka (BEL) | 21 | 28/4 |
| | 20 | Efthymios Koulouris (GRE) | 23 | 0/0 |
| | 22 | Stéphane Zobo | 19 | 0/0 |
| | 25 | Wesley Saïd | 24 | 34/4 |
| | 29 | Nathan N'Goumou | 19 | 1/0 |

AS MONACO



Gegründet: 1924 **Trainer:** Leonardo Jardim (seit 01/2019) **Erfolge:** EL-Finalist 1992, 2004; Meister 1961, 63, 78, 82, 88, 97, 2000, 17; Cupsieger 1960, 63, 80, 85, 91; Ligacupsieger 2003 **Stadion:** Louis II, 18.523 Plätze **Internet:** www.as-mc.com **Klubdress:** Rot-Weiß **Adresse:** 3, avenue des Castellans, F-98 000 Monaco

SPORTZEITUNG-TIPP: 8.

Rekordspieler: Jean-Luc Ettori, 602 Spiele (1975-1994)
Rekordtorschütze: Delio Onnis, 157 Tore (1973-80)
Höchster Heimsieg: 9:0 Bordeaux (1985/86)
Höchster Auswärtssieg: 7:0 Metz (2016/17)
Höchste Auswärtsniederlage: 1:7 PSG (2017/18)
Höchste Heimmiederlage: 0:6 Bordeaux (2007/08)
Zugänge: Ben Yedder (Sevilla; 40 Mio.), Maripán (Alaves; 18 Mio.), Lecomte (Montpellier; 13,5 Mio.), Onyekuru (Everton/zul. Galatasaray; 13,5 Mio.), Zagre (PSG; 10 Mio.), Aguilar (Montpellier; 8 Mio.), Augustin (RB Leipzig; Leihe, 4 Mio.), Bakayoko (Chelsea/zuletzt Milan; Leihe, 2,5 Mio.), Slimani (Leicester/zul. Fenerbahce; Leihe), Baldé (zurück von Inter M.), Boschilia (zurück von Nantes)
Abgänge: Falcao (33/15; Galatasaray), D. Sidibé (26/0; Everton, Leihe, 2,5 Mio.), R. Lopes (24/2; FC Sevilla, 25 Mio.), Aholou (17/0; St. Etienne, Leihe), C. Vinicius (16/2; zurück zu Napoli/jetzt Benfica), Chadli (16/0; Anderlecht, Leihe), Mboula (7/0; Cercle Brugge, Leihe), Raggi (6/0), Pierre-Gabriel (4/0; Mainz, 5,5 Mio.), N'Doram (4/0; Metz, Leihe), Massengo (3/0; Bristol C., 8 Mio.), Serrano (3/0; Cercle Brugge, Leihe), Vainqueur (3/0; zurück zu Antalyaspor/jetzt Toulouse), N'Koudou (3/0; zurück zu Tottenham/jetzt Besiktas), Biancone (1/0; Cercle Brugge, Leihe); **während der Saison:** Tielemans (20/5; Leicester, 45 Mio.), Ait Bennasser (13/0; St. Etienne/jetzt Bordeaux, Leihe), Grandris (12/0; Strasbourg/jetzt Brest, Leihe), Pelé (8/0; Nottingham F./jetzt Reading, Leihe), Barreca (7/0; Newcastle/jetzt Genoa, Leihe), Ad. Traoré (6/0; Cercle/jetzt Metz), Al. Touré (4/0; E. Frankfurt, 750.000)

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|-----|-------------------------|----------------------|--------|
| Tor | 1 | Danijel Subasic (KRO) | 34 | 14/0 |
| | 16 | Diego Benaglio (SUI) | 36 | 23/0 |
| | 30 | Seydou Sy (SEN) | 23 | 3/0 |
| Verteidigung | 40 | Benjamin Lecomte | 28 | 37/0 |
| | 2 | Fodé Ballo-Touré | 22 | 36/0 |
| | 3 | Guillermo Maripán (CHI) | 25 | 0/0 |
| | 5 | JEMERSON (BRA) | 27 | 25/0 |
| | 12 | Ruben Aguilar | 26 | 29/1 |
| | 18 | Arthur Zagre | 17 | 0/0 |
| | 25 | Kamil Glik (POL) | 31 | 33/1 |
| | 27 | NALDO (BRA) | 36 | 7/0 |
| | 32 | Benoît Badiashile | 18 | 20/1 |
| | 39 | Benjamin Henrichs (GER) | 22 | 22/1 |
| Mittelfeld | 4 | Cesc Fabregas (ESP) | 32 | 13/1 |
| | 8 | Aldin Silva (POR) | 30 | 15/0 |
| | 17 | Aleksandr Golovin (RUS) | 23 | 30/3 |
| | 26 | Gabriel Boschilia (BRA) | 23 | 0/0 |
| | 31 | Romain Faivre | 21 | 1/0 |
| | 34 | Moussa Sylla | 19 | 18/0 |
| | 36 | Sofiane Diop | 19 | 13/0 |
| | 42 | Enzo Millot | 17 | 0/0 |
| | | Tiemoué Bakayoko | 25 | 0/0 |
| | | 7 | Henry Onyekuru (NIG) | 22 |
| Sturm | 10 | Stevan Jovetic (MNE) | 29 | 8/2 |
| | 11 | Gelson Martins (POR) | 24 | 16/4 |
| | 13 | Willem Geubbels | 18 | 1/0 |
| | 14 | Keita Baldé (SEN) | 24 | 0/0 |
| | 20 | Islam Slimani (ALG) | 31 | 0/0 |
| | 22 | Wissam Ben Yedder | 29 | 0/0 |
| | 23 | Pietro Pellegri (ITA) | 18 | 3/1 |
| | 37 | Wilson Isidor | 18 | 1/0 |
| | | Jean-Kévin Augustin | 22 | 0/0 |

DIJON FCO

**Gründungs-jahr:** 1998 **Trainer:** Stéphane Jobard (seit 06/2019)**Erfolge:** Aufstieg in die Ligue 1 2011 und 2016**Stadion:** Stade Gaston-Gérard, 16.098 **Internet:** www.dfco.fr**Klubdress:** rot-weiß-schwarz **Adresse:** 9 rue Ernest Champeaux, 21000 Dijon

SPORTZEITUNG-TIPP: 20.

Rekordspieler:

Baptiste Reynet, 112 Spiele (2011-2018)

Rekordtorschütze:

Julio Tavarès, 29 Tore (2012-jetzt)

Höchster Heimsieg:

3:0 gegen OGC Nizza (2011/12), Stade Rennes (2016/17), OSC Lille (2017/18)

Höchste Heimmiederlage:

1:5 gegen Stade Rennes (2011/12)

Höchster Auswärtssieg:

4:0 gegen Nizza (2018/19)

Höchste Auswärtsniederlage:

0:8 gegen Paris SG (2017/18)

Zugänge: Ecuele Manga (Cardiff; 2 Mio.), Gomis (SPAL; 1 Mio.), Muzinga (Vita Club; 300.000), Ndong (Guimgamp), Baldé (Sporting L.; 0), Soumaré (Saint-Quentin; 0), Mendyl (Schalke; Leihe, 500.000), J. Cadiz (Benfica/zuletzt V. Setubal; Leihe), Mavididi, M. Pereira (beide Juventus; Leihe)**Abgänge:** Slliti (35/3; Al-Ettifaq, 5 Mio.), Said (34/4; Toulouse, 8 Mio.), Yambéré (33/0; Al-Ettifaq), Haddadi (32/2; Al-Ettifaq, 0), Abeid (26/3; Nantes, 0), Kwon (19/2; Freiburg, 3 Mio.), Rosier (18/0; Sporting L., 8 Mio.), Allain (13/0; Olympiakos, 0), Kaba (9/0; Midtjylland, 3 Mio.), Bouka Moutou (3/0); **während der Saison:** Ciman (9/0; Toronto, 0), Gourcuff (8/0)

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|-----|----------------------------|-------|--------|
| Tor | 1 | Rúnar Alex Rúnarsson (ISL) | 24 | 25/0 |
| | 16 | Alfred Gomis (GHA) | 26 | 0/0 |
| | 30 | Lévi Ntumba | 18 | 0/0 |
| Verteidigung | 2 | Mickaël Alphonse | 30 | 11/1 |
| | 3 | Ngonda Muzinga (DRC) | 24 | 0/0 |
| | 4 | Nayef Aguerd (MAR) | 23 | 13/3 |
| | 5 | Senou Coulibaly | 25 | 9/1 |
| | 6 | Théo Barbet | 18 | 0/0 |
| | 24 | Wesley Louto | 32 | 34/0 |
| | 25 | Bruno Ecuele Manga (GAB) | 31 | 0/0 |
| Mittelfeld | 26 | Fouad Chafik (MAR) | 32 | 21/0 |
| | 27 | Hamza Mendyl (MAR) | 21 | 0/0 |
| | 7 | Frédéric Sammaritano | 33 | 14/0 |
| | 8 | Bryan Soumaré | 20 | 0/0 |
| | 12 | Enzo Loidice | 18 | 12/0 |
| | 14 | Jordan Marié | 27 | 26/1 |
| | 15 | Florent Balmont | 39 | 20/0 |
| | 20 | Romain Amalfitano | 30 | 32/0 |
| | 22 | Didier Ndong (GAM) | 25 | 11/0 |
| | | Matheus Pereira (BRA) | 21 | 0/0 |
| Sturm | 11 | Julio Tavarès (CVE) | 30 | 36/5 |
| | 17 | Mama Baldé (GBI) | 23 | 0/0 |
| | 23 | Jules Keita (GUI) | 21 | 17/2 |
| | 29 | Benjamin Jeannot | 27 | 21/2 |
| | | Jhonder Cádiz (KOL) | 24 | 0/0 |
| | | Stephy Mavididi (ENG) | 21 | 0/0 |

Entscheidender
Trainertausch?

DIJON, METZ & BREST. Dijon sieht schon nach vier Runden wie der sichere Absteiger aus. Weil Trainer Olivier Dall'Oglio zu Brest wechselte? Zweitligameister Metz will endlich sein Fahrstuhl-Dasein beenden.

In der Relegation konnte sich Dijon gegen Lens durchsetzen – der Abstieg wurde abgewendet. So wie die Saison begann (4 Niederlagen, 1 Tor), gibt es heuer wohl kein entrinnen. Neo-Coach Stéphane Jobard musste zu viele Spieler gehen lassen, bekommen hat er fast ausschließlich Talente...

Metz ist seit einigen Jahren eine klassische Aufzugsmannschaft. Unten zu stark, oben zu schwach. Damit am Ende der Saison aber nicht der Abstieg winkt, hat man im Sommer vor allem die hinteren Reihen verstärkt – für Re-

kordzugang Victorien Angban hat man stolze sechs Millionen in die Hand genommen!

Nach sechs Jahren Zweitklassigkeit ist Brest wieder oben angekommen. Maßgeblich daran beteiligt war Gaëtan Charbonnier mit seinen 27 Toren! Wenn er seine starke Saison bestätigt, könnte der Klassenerhalt gelingen. Noch mehr aber vertraut man auf Neo-Trainer Olivier Dall'Oglio. Der hat Dijon nicht nur erstmals in der Klubgeschichte in die Ligue 1 gebracht, er hat sie auch zwei Mal oben gehalten... ●

FC METZ

**Gegründet:** 1919 **Trainer:** Vincent Hognon (seit 12/2018)**Erfolge:** Cupsieger 1984, 1988, Ligacup 1986, 1996 **Klubdress:** granatrot-weiß**Stadion:** Stade Saint-Symphorien, 26.700 Plätze **Internet:** www.fcmetz.com**Adresse:** 3, allée Saint Symphorien, BP 40292 57000 Metz Cedex 01

SPORTZEITUNG-TIPP: 15.

Rekordspieler: Sylvain Kastendeuch, 515 Spiele (1981-2001)**Rekordtorschütze:**

Nico Braun, 96 Tore (1973-1978)

Höchster Heimsieg:

6:0 gegen Stade Rennes (1983/84)

Höchster Auswärtssieg:

7:3 gegen Nîmes Olympique (1983/84)

Höchste Heimmiederlage:

0:7 gegen AS Monaco (2016/17)

Höchste Auswärtsniederlage:

0:7 gegen AS Monaco (1984/85),

2:9 gegen AS St. Etienne (1981/82)

Zugänge: Centonze (Lens; 3 Mio.), Cabit (AC Ajaccio; 0), Yade (Generation Foot; 0), N'Doram (Monaco; Leihe), Ambrose (Man City/zuletzt Lens, Leihe), A. Traoré I (Monaco/zuletzt Cercle Brugge), A. Traoré II (zurück von Orleans), Lahssaini (zurück von Seraing)**Abgänge:** Rivierez (17/0; Caen, 0), Rivière (15/2), Jans (9/0; Paderborn, Leihe), J. Monteiro (3/0; Philadelphia U., Leihe), Hein (3/0; Valenciennes, Leihe), Pobleto (1/0; San Lorenzo, Leihe, 190.000); **während der Saison:** Dossevi (1/0; Toulouse, 2,5 Mio.)

*... Spiele/Tore in der Ligue 2

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|-----------------------|-------------------------|-------|--------|
| Tor | 1 | Paul Delecroix | 30 | 1/0 |
| | 16 | Alexandre Oukidja (ALG) | 31 | 38/0 |
| | 30 | Guillaume Dietsch | 18 | 0/0 |
| Verteidigung | 3 | Matthieu Udol | 23 | 5/0 |
| | 6 | Mamadou Fofana (MLI) | 21 | 32/0 |
| | 13 | Stoppila Sunzu (ZAM) | 30 | 36/2 |
| | 17 | Thomas Delaine | 27 | 32/0 |
| | 18 | Fabien Centonze | 23 | 35/0 |
| | 21 | John Boye (GHA) | 32 | 36/1 |
| | 25 | Iván Balliu (ALB) | 27 | 28/0 |
| Mittelfeld | 28 | Manuel Cabit (MTQ) | 26 | 34/0 |
| | 4 | Kévin N'Doram | 23 | *4/0 |
| | 5 | Victorien Angban (CIV) | 22 | 27/1 |
| | 10 | Marvin Gakpa | 25 | 32/2 |
| | 19 | Habib Maïga (CIV) | 23 | 16/2 |
| | 22 | Sami Lahssaini (BEL) | 20 | 0/0 |
| | 24 | Renaud Cohade | 34 | 38/0 |
| | 26 | Papa Ndiaye Yade (SEN) | 19 | 0/0 |
| | 25 | Raouf Mroivili | 20 | 0/0 |
| | | Adama Traoré I (MLI) | 24 | 6/0 |
| Sturm | 7 | Ibrahima Niane (SEN) | 20 | 33/10 |
| | 9 | Thierry Ambrose | 22 | 33/4 |
| | 11 | Opa Nguette | 25 | 33/7 |
| | 14 | Abbie Jallow (GAM) | 20 | 8/0 |
| | 20 | Habib Diallo (SEN) | 24 | 37/26 |
| | 23 | Amadou Ndiaye (SEN) | 19 | 0/0 |
| 27 | Farid Boulaya (ALG) | 26 | 37/6 | |
| | Adama Traoré II (MLI) | 24 | 8/0 | |

STADE BREST 29

**Gegründet:** 1950 **Trainer:** Olivier Dall'Oglio (seit 05/2019)**Erfolge:** Meister der 2 Liga 1981 **Stadion:** Stade Francis-Le Blé, 15.097 Plätze**Internet:** www.sb29.bzh **Klubdress:** rot-blau**Adresse:** Chemin de Pen Helen, 29200 Brest

SPORTZEITUNG-TIPP: 18.

Rekordspieler in der Ligue 1:

Patrick Chaslerie, 149 Spiele (1983-1988)

Rekordtorschütze in der Ligue 1:

Gérard Buscher, 58 Tore (1984-1990)

Höchster Heimsieg:

7:0 gegen SC Bastia (1985/86)

Höchster Auswärtssieg: 4:0 gegen Rennes

(1985/86), Nizza, Nancy (beide 1986/87)

Höchste Heimmiederlage:

0:3 gegen Paris SG (2012/13)

Höchste Auswärtsniederlage:

0:6 gegen Montpellier (1987/88)

Zugänge: Perraud (Nizza/zuletzt Paris FC; 2 Mio.), Cardona (Monaco/zuletzt Cercle Brugge; 1,5 Mio.), Lasne (Montpellier; 0), Baal (Rennes; 0), Bain (Le Havre; 0), Grand-sir (Monaco/zuletzt Strasbourg; Leihe), A. Mendy (Bordeaux/zuletzt Guingamp; Leihe), Kiki (zurück von Red Star)**Abgänge:** Weber (35/2; Caen, 500.000), Bernard (34/0; Auxerre, 0), Butin (27/3), Ayasse (27/1), Pi (21/2; zurück zu Toulouse/jetzt Caen), V. Henry (13/0; Rodez, 0), Magnon (4/0; Avranches, 0), B. Traoré (3/0; zurück zu Le Havre); **während der Saison:** Jacob (3/0; Tours/jetzt Rodez, 0), Pintor (1/0; Lyon, 5 Mio./jetzt Troyes)

| | Nr. | Spieler | Alter | Sp./T. |
|--------------|-----------------|--------------------------------|-------|--------|
| Tor | 1 | Gautier Larsonneur | 22 | 37/0 |
| | 16 | Donovan Léon | 26 | 1/0 |
| | 30 | Julien Fabri | 25 | 0/0 |
| Verteidigung | 5 | Brendan Chardonnet | 24 | 10/0 |
| | 13 | David Kiki (BEN) | 25 | 9/0 |
| | 17 | Denys Bain | 26 | 34/5 |
| | 18 | Romain Perraud | 21 | 32/5 |
| | 20 | Gaëtan Belaud | 32 | 30/1 |
| | 21 | Jean-Charles Castelletto (KAM) | 24 | 31/2 |
| | 24 | Ludovic Baal (FGU) | 33 | *2/0 |
| Mittelfeld | 3 | Cristian Battocchio (ITA) | 27 | 14/2 |
| | 6 | Ibrahima Diallo | 20 | 23/0 |
| | 7 | Haris Belkebla (ALG) | 25 | 33/1 |
| | 8 | Yoann Court | 29 | 23/6 |
| | 13 | Paul Lasne | 30 | 35/2 |
| | 19 | Ferris N'Goma | 26 | 32/1 |
| | 22 | Julien Faussurier | 32 | 18/1 |
| | 23 | Mathias Autret | 28 | 36/9 |
| | 25 | Samuel Grandsir | 23 | *20/0 |
| | 27 | Hugo Magnetti | 21 | 1/0 |
| Sturm | 28 | Hiang'a Mbock | 19 | 0/0 |
| | 9 | Kévin Mayi | 26 | 24/2 |
| | 10 | Gaëtan Charbonnier | 30 | 37/27 |
| | 14 | Irvin Cardona | 22 | 0/0 |
| | 29 | Derick Osei Yaw | 20 | 3/0 |
| | Alexandre Mendy | 25 | 16/3 | |

PARIS SAINT-GERMAIN setzt auf die Jugend

Alles wieder im Lot

NIZZA STOPPT RENNES. Nur vier Runden hat es gedauert ... und schon steht Titelverteidiger Paris SG wieder an der Tabellenspitze. Dafür kommt der AS Monaco weiterhin nicht vom Fleck.



Paris Saint-Germain ist zurück an der Tabellenspitze! Dabei musste Trainer Thomas Tuchel in Metz nicht nur einmal mehr auf Superstar Neymar verzichten, sondern auch auf die verletzten Kylian Mbappé und Edinson Cavani. Trotzdem gab's einen kaum ge-

Einen ersten Rückschlag gab's am Wochenende für Stade Rennes, das gegen Angstgegner Nizza wieder einmal den Kürzeren zog. Seit zehn Spielen ist man jetzt schon ohne Sieg gegen die Südfranzosen, denen man sich diesmal mit 1:2 geschlagen geben musste. In letzter Minute! Denn nach einem 0:1-Pausenrückstand,

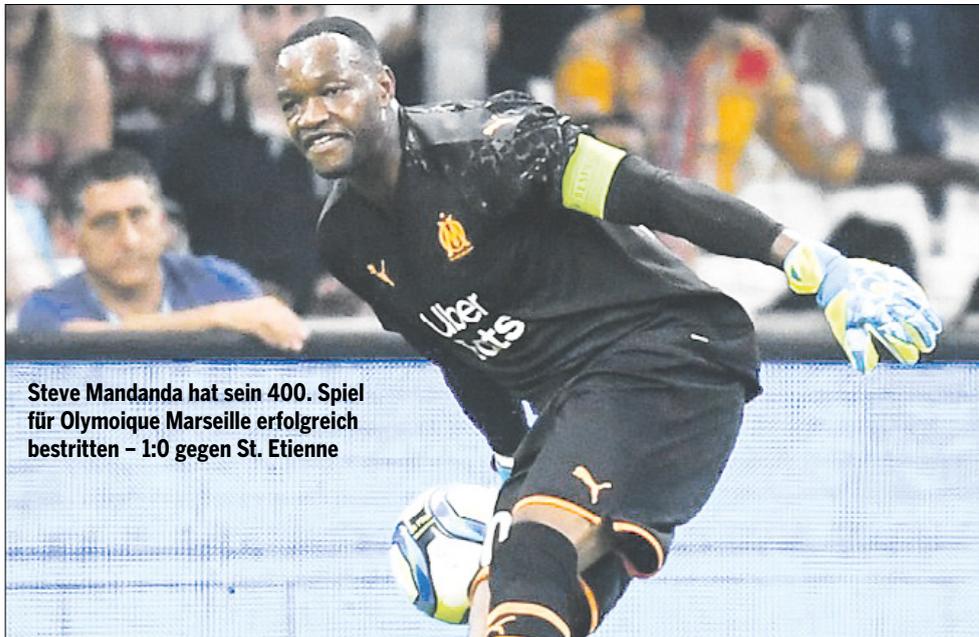
So viele hat Olympique Marseille noch nicht auf dem Konto. Aber die Elf von André Villas-Boas kommt immer besser in Schuss. Nach dem Erfolg im Côte-d'Azur-Derby gegen Nizza – die Partie musste übrigens mehrere Minuten unterbrochen werden, weil OGC-Fans einige homophobe Spruchbänder entrollt hatten – feierte man am Sonntag einen 1:0-Arbeits-sieg gegen St. Etienne. Dabei absolvierte Keeper Steve Mandanda sein 400. Liga-Spiel. Alle für ein und das selbe Team! Einmal mehr konnten ihn die Gäste nicht bezwingen – die sind jetzt schon seit 40 (!) Jahren ohne Sieg in Marseille. Und hinken natürlich den Erwartungen hinterher. So wie der AS Monaco, der trotz Millionen-Einkäufen weiter auf den ersten Saisonsieg wartet – nur 2:2 gegen Strasbourg!

„Heute haben wir einen Schluckauf gehabt – aber neun von zwölf Punkten sind immer noch gut“

Rennes-Coach Julien Stéphan

fährdeten 2:0-Sieg, bei dem Tuchel vor allem die Abwehrleistung seines Teams gefiel: „Das war bereits die dritte Partie ohne Gegen-tor – ein sehr solider Auftritt meines Teams!“ In dem erstmals vom Start weg auch das erst 17-jährige PSG-Eigengewächs Adil Aouchiche stand.

drehten die Gäste die Partie – in der Nachspielzeit traf Racine Coly doch noch zum Sieg. „Ärgerlich“, so Rennes-Coach Julien Stéphan, der aber weiter auf den besten Saisonstart seit 70 Jahren werweist: „Heute haben wir ein wenig Schluckauf gehabt – aber neun von zwölf Punkten sind immer noch gut.“



Steve Mandanda hat sein 400. Spiel für Olympique Marseille erfolgreich bestritten – 1:0 gegen St. Etienne

FRANKREICH 1

2+1 CL, 2 EL, 2-3 AB
HEIM AUSWÄRTS

| | | | | | | | | | | | | |
|------------------------|---|---|---|---|------|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Paris SG (M) | 4 | 3 | 0 | 1 | 10:2 | 9 | 2 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 2. Stade Rennes (C) | 4 | 3 | 0 | 1 | 6:3 | 9 | 1 | 0 | 1 | 2 | 0 | 0 |
| 3. OGC Nizza | 4 | 3 | 0 | 1 | 7:5 | 9 | 1 | 0 | 1 | 2 | 0 | 0 |
| 4. Angers SCO | 4 | 3 | 0 | 1 | 8:7 | 9 | 3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 5. Olympique Lyon (CL) | 4 | 2 | 1 | 1 | 10:2 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 6. Stade Reims | 4 | 2 | 1 | 1 | 4:1 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 7. FC Nantes | 4 | 2 | 1 | 1 | 4:3 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 8. Ol. Marseille | 4 | 2 | 1 | 1 | 3:3 | 7 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| 9. FC Toulouse | 4 | 2 | 1 | 1 | 4:5 | 7 | 2 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 10. OSC Lille (CL) | 4 | 2 | 0 | 2 | 5:4 | 6 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| 11. Girondins Bordeaux | 4 | 1 | 2 | 1 | 5:5 | 5 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 12. Stade Brest (A) | 4 | 1 | 2 | 1 | 3:5 | 5 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 13. Nîmes Olympique | 4 | 1 | 1 | 2 | 6:7 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 14. HSC Montpellier | 4 | 1 | 1 | 2 | 2:3 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 15. FC Metz (A) | 4 | 1 | 1 | 2 | 4:6 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 16. AS St. Etienne (E) | 4 | 1 | 1 | 2 | 3:6 | 4 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 17. RC Strasbourg (LC) | 4 | 0 | 3 | 1 | 3:5 | 3 | 0 | 2 | 1 | 0 | 1 | 0 |
| 18. SC Amiens | 4 | 1 | 0 | 3 | 3:6 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 |
| 19. AS Monaco | 4 | 0 | 2 | 2 | 4:10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| 20. Dijon FCO | 4 | 0 | 0 | 4 | 1:7 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 2 |

3. Runde: 27./28.8.2019:

HSC Montpellier – Olympique Lyon 1:0 (1:0)

Tor: Souquet (42.) – Rot: Y. Kone (51./Lyon); 27.8., 19.387

Lille OSC – AS St. Etienne 3:0 (0:1)

Tore: Osimhen (37., 74.), Bamba (69./Elfmeter) – 28.8., 36.138

OGC Nizza – Olympique Marseille 1:2 (0:1)

Tor: Cyprien (66./Elfer); Benedetto (31.), Payet (73./Elfmeter) – 28.8., 31.825

4. Runde: 30./31.8./1.9.2019:

FC Metz – Paris SG 0:2 (0:2)

Tor: Di Maria (11./Elfmeter), Choupo Moting (43.) – 30.8., 20.685

Olympique Lyon – Girondins Bordeaux 1:1 (1:0)

Tore: Depay (31.); Briand (67.) – Gelb-Rot: Th. Mendes (62./Lyon); 31.8., 52.327

Angers SCO – Dijon FCO 2:0 (0:0)

Tore: Muzinga (50./ET), El Melali (71.) – 31.8., 8.988

FC Nantes – HSC Montpellier 1:0 (0:0)

Tore: A. Touré (89.) – 31.8., 18.980

FC Toulouse – SC Amiens 2:0 (0:0)

Tore: Makengo (50.), Koulouris (59.) – 31.8., 10.184

Nîmes Olympique – Stade Brest 3:0 (2:0)

Tore: Ferhat (2.), Vallis (33.), Denkey (90.) – 31.8., 12.488

Stade Rennes – OGC Nizza 1:2 (1:0)

Tore: G. Lloris (25./ET); Cyprien (63./Elfmeter), Coly (90.+2) – 1.9., 26.721

Stade Reims – Lille OSC 2:0 (0:0)

Tore: Doumbia (73./Elfmeter), Oudin (90.) – Gelb-Rot: Yazici (53./Lille); 1.9., 14.477

Reims: Maresic auf der Bank

RC Strasbourg – AS Monaco 2:2 (1:2)

Tore: Lala (39./Elfmeter), Thomasson (84.), Slimani (11., 40.) – 1.9., 24.556

Olympique Marseille – AS St. Etienne 1:0 (1:0)

Tor: Benedetto (33.) – 1.9., 44.074

FRANKREICH 1

TORSCHÜTZEN

4 Tore: Memphis Depay (Olympique Lyon)

Victor Osimhen (Lille OSC)

3 Tore: Moussa Dembélé (Olympique Lyon)

Eric Maxim Choupo-Moting (Paris SG)

Wylan Cyprien (OGC Nizza)

FRANKREICH 2

2-3 AUF-, 3 ABSTEIGER
HEIM AUSWÄRTS

| | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|---|---|---|---|------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. AC Le Havre | 6 | 4 | 2 | 0 | 14:6 | 14 | 1 | 1 | 0 | 3 | 1 | 0 |
| 2. FC Lorient | 6 | 4 | 1 | 1 | 9:4 | 13 | 2 | 0 | 1 | 2 | 1 | 0 |
| 3. Valenciennes FC | 6 | 4 | 1 | 1 | 6:3 | 13 | 2 | 1 | 0 | 2 | 0 | 1 |
| 4. Clermont Foot | 6 | 3 | 2 | 1 | 8:4 | 11 | 1 | 2 | 0 | 2 | 0 | 1 |
| 5. Chamois Niortais | 6 | 3 | 2 | 1 | 7:4 | 11 | 1 | 1 | 1 | 2 | 1 | 0 |
| 6. ES Troyes | 6 | 3 | 1 | 2 | 8:5 | 10 | 1 | 0 | 2 | 2 | 1 | 0 |
| 7. AC Ajaccio | 6 | 3 | 1 | 2 | 7:7 | 10 | 1 | 1 | 1 | 2 | 0 | 1 |
| 8. Rodez AF (A) | 6 | 2 | 3 | 1 | 8:6 | 9 | 2 | 1 | 0 | 0 | 2 | 1 |
| 9. FC Chambly (A) | 5 | 2 | 3 | 0 | 2:0 | 9 | 1 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 10. AJ Auxerre | 6 | 2 | 2 | 2 | 8:7 | 8 | 2 | 1 | 0 | 0 | 1 | 2 |
| 11. FC Sochaux | 6 | 2 | 2 | 2 | 5:4 | 8 | 2 | 1 | 0 | 0 | 1 | 2 |
| 12. EA Guingamp (Ab) | 6 | 2 | 2 | 2 | 7:8 | 8 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 13. RC Lens | 5 | 2 | 1 | 2 | 6:7 | 7 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 14. AS Nancy | 6 | 1 | 4 | 1 | 5:7 | 7 | 1 | 3 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 15. SM Caen (Ab) | 6 | 1 | 3 | 2 | 4:7 | 6 | 0 | 1 | 2 | 1 | 2 | 0 |
| 16. Grenoble Foot | 5 | 0 | 3 | 2 | 5:8 | 3 | 0 | 1 | 1 | 0 | 2 | 1 |
| 17. Le Mans UC 72 (A) | 6 | 1 | 0 | 5 | 6:10 | 3 | 1 | 0 | 3 | 0 | 0 | 2 |
| 18. US Orléans | 6 | 0 | 2 | 4 | 3:7 | 2 | 0 | 0 | 3 | 0 | 2 | 1 |
| 19. LB Chateauroux | 6 | 0 | 2 | 4 | 0:8 | 2 | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 | 2 |
| 20. FC Paris | 5 | 0 | 1 | 4 | 2:8 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | 3 |

6. Runde: 30./31.8./2.9.2019: Auxerre – AC Ajaccio 3:1 (0:0), Nancy – Rodez 1:1 (0:1), Chateauroux – Troyes 0:1 (0:1), Le Mans – Sochaux 2:0 (1:0), Caen – Le Havre 0:3 (0:1), Orléans – Niort 0:1 (0:0), Valenciennes – Clermont 1:0 (0:0), Lorient – Guingamp 0:1 (0:0), Paris FC – Chambly, Grenoble – Lens am 2.9.

Hinrunde 2019



Alle Spiele
der Hinrunde
für Sie zum
Mitschreiben

| 1. RUNDE | 9.-11.8.2019 | 2. RUNDE | 16.-18.8.2019 | 3. RUNDE | 24.-28.8.2019 |
|-----------------------|--------------|------------------------|---------------|-----------------------|---------------|
| Monaco – Lyon | 0 : 3 | Lyon – Angers | 6 : 0 | Amiens – Nantes | 1 : 2 |
| Marseille – Reims | 0 : 2 | Nantes – Marseille | 0 : 0 | Dijon – Bordeaux | 0 : 2 |
| Dijon – Saint-Étienne | 1 : 2 | Metz – Monaco | 3 : 0 | Angers – Metz | 3 : 0 |
| Nizza – Amiens | 2 : 1 | Toulouse – Dijon | 1 : 0 | Brest – Reims | 1 : 0 |
| Montpellier – Rennes | 0 : 1 | Nîmes – Nizza | 1 : 2 | Monaco – Nîmes | 2 : 2 |
| Angers – Bordeaux | 3 : 1 | Amiens – Lille | 1 : 0 | Strasbourg – Rennes | 0 : 2 |
| Brest – Toulouse | 1 : 1 | Bordeaux – Montpellier | 1 : 1 | Paris SG – Toulouse | 4 : 0 |
| Lille – Nantes | 2 : 1 | Saint-Étienne – Brest | 1 : 1 | Montpellier – Lyon | 1 : 0 |
| Strasbourg – Metz | 1 : 1 | Reims – Strasbourg | 0 : 0 | Lille – Saint-Étienne | 2 : 0 |
| Paris SG – Nîmes | 3 : 0 | Rennes – Paris SG | 2 : 1 | Nizza – Marseille | 1 : 2 |

| 4. RUNDE | 30.8.-1.9.2019 | 5. RUNDE | 14.9.2019 | 6. RUNDE | 21.-22.9.2019 | 7. RUNDE | 25.9.2019 |
|---------------------------|----------------|--------------------------|-----------|-------------------------|---------------|----------------------|-----------|
| Metz – Paris SG | 0 : 2 | Dijon – Nîmes | — : — | Reims – Monaco | — : — | Monaco – Nizza | — : — |
| Lyon – Bordeaux | 1 : 1 | Nantes – Reims | — : — | Metz – Amiens | — : — | Brest – Lyon | — : — |
| Angers – Dijon | 2 : 0 | Montpellier – Nizza | — : — | Bordeaux – Brest | — : — | Nantes – Rennes | — : — |
| Toulouse – Amiens | 2 : 0 | Brest – Rennes | — : — | Strasbourg – Nantes | — : — | Paris SG – Reims | — : — |
| Nantes – Montpellier | 1 : 0 | Monaco – Marseille | — : — | Marseille – Montpellier | — : — | Saint-Étienne – Metz | — : — |
| Nîmes – Brest | 3 : 0 | Saint-Étienne – Toulouse | — : — | Nîmes – Toulouse | — : — | Montpellier – Nîmes | — : — |
| Reims – Lille | 2 : 0 | Lille – Angers | — : — | Angers – Saint-Étienne | — : — | Dijon – Marseille | — : — |
| Rennes – Nizza | 1 : 2 | Bordeaux – Metz | — : — | Rennes – Lille | — : — | Toulouse – Angers | — : — |
| Strasbourg – Monaco | 2 : 2 | Amiens – Lyon | — : — | Nizza – Dijon | — : — | Lille – Strasbourg | — : — |
| Marseille – Saint-Étienne | 1 : 0 | Paris SG – Strasbourg | — : — | Lyon – Paris SG | — : — | Amiens – Bordeaux | — : — |

| 8. RUNDE | 28.9.2019 | 9. RUNDE | 5.10.2019 | 10. RUNDE | 19.10.2019 | 11. RUNDE | 26.10.2019 |
|--------------------------|-----------|----------------------|-----------|--------------------------|------------|------------------------|------------|
| Nizza – Lille | — : — | Rennes – Reims | — : — | Reims – Montpellier | — : — | Strasbourg – Nizza | — : — |
| Bordeaux – Paris SG | — : — | Dijon – Strasbourg | — : — | Angers – Brest | — : — | Rennes – Toulouse | — : — |
| Angers – Amiens | — : — | Amiens – Marseille | — : — | Metz – Nantes | — : — | Saint-Étienne – Amiens | — : — |
| Monaco – Brest | — : — | Montpellier – Monaco | — : — | Toulouse – Lille | — : — | Brest – Dijon | — : — |
| Metz – Toulouse | — : — | Lille – Nîmes | — : — | Nizza – Paris SG | — : — | Lyon – Metz | — : — |
| Lyon – Nantes | — : — | Paris SG – Angers | — : — | Bordeaux – Saint-Étienne | — : — | Nantes – Monaco | — : — |
| Strasbourg – Montpellier | — : — | Toulouse – Bordeaux | — : — | Nîmes – Amiens | — : — | Reims – Nîmes | — : — |
| Marseille – Rennes | — : — | Brest – Metz | — : — | Marseille – Strasbourg | — : — | Montpellier – Angers | — : — |
| Nîmes – Saint-Étienne | — : — | Nantes – Nizza | — : — | Lyon – Dijon | — : — | Lille – Bordeaux | — : — |
| Reims – Dijon | — : — | Saint-Étienne – Lyon | — : — | Monaco – Rennes | — : — | Paris SG – Marseille | — : — |

| 12. RUNDE. | 2.11.2019 | 13. RUNDE | 09.-10.11.2019 | 14. RUNDE | 23.11.2019 | 15. RUNDE. | 30.11.2019 |
|------------------------|-----------|------------------------|----------------|-----------------------------|------------|------------------------|------------|
| Bordeaux – Nantes | — : — | Montpellier – Toulouse | — : — | Toulouse – Marseille | — : — | Strasbourg – Lyon | — : — |
| Nîmes – Rennes | — : — | Nice – Bordeaux | — : — | Paris SG – Lille | — : — | Reims – Bordeaux | — : — |
| Marseille – Lille | — : — | Monaco – Dijon | — : — | Lyon – Nizza | — : — | Monaco – Paris SG | — : — |
| Saint-Étienne – Monaco | — : — | Rennes – Amiens | — : — | Brest – Nantes | — : — | Nîmes – Metz | — : — |
| Metz – Montpellier | — : — | Lille – Metz | — : — | Bordeaux – Monaco | — : — | Nantes – Toulouse | — : — |
| Toulouse – Lyon | — : — | Brest – Paris SG | — : — | Metz – Reims | — : — | Rennes – Saint-Étienne | — : — |
| Dijon – Paris SG | — : — | Reims – Angers | — : — | Saint-Étienne – Montpellier | — : — | Marseille – Brest | — : — |
| Angers – Strasbourg | — : — | Strasbourg – Nîmes | — : — | Amiens – Strasbourg | — : — | Montpellier – Amiens | — : — |
| Amiens – Brest | — : — | Nantes – Saint-Étienne | — : — | Angers – Nîmes | — : — | Lille – Dijon | — : — |
| Nizza – Reims | — : — | Marseille – Lyon | — : — | Dijon – Rennes | — : — | Nice – Angers | — : — |

| 16. RUNDE | 4.12.2019 | 17. RUNDE | 7.12.2019 | 18. RUNDE | 14.-15.12.2018 | 19. RUNDE | 21.12.2019 |
|-----------------------|-----------|------------------------|-----------|--------------------------|----------------|----------------------------|------------|
| Paris SG – Nantes | — : — | Nîmes – Lyon | — : — | Nîmes – Nantes | — : — | Montpellier – Brest | — : — |
| Bordeaux – Nîmes | — : — | Nizza – Metz | — : — | Lyon – Rennes | — : — | Dijon – Metz | — : — |
| Saint-Étienne – Nizza | — : — | Montpellier – Paris SG | — : — | Angers – Monaco | — : — | Rennes – Bordeaux | — : — |
| Dijon – Montpellier | — : — | Rennes – Angers | — : — | Bordeaux – Strasbourg | — : — | Strasbourg – Saint-Étienne | — : — |
| Amiens – Reims | — : — | Reims – Saint-Étienne | — : — | Toulouse – Reims | — : — | Monaco – Lille | — : — |
| Lyon – Lille | — : — | Nantes – Dijon | — : — | Lille – Montpellier | — : — | Reims – Lyon | — : — |
| Angers – Marseille | — : — | Strasbourg – Toulouse | — : — | Metz – Marseille | — : — | Nantes – Angers | — : — |
| Brest – Strasbourg | — : — | Marseille – Bordeaux | — : — | Amiens – Dijon | — : — | Nizza – Toulouse | — : — |
| Toulouse – Monaco | — : — | Monaco – Amiens | — : — | Brest – Nizza | — : — | Paris SG – Amiens | — : — |
| Metz – Rennes | — : — | Lille – Brest | — : — | Saint-Étienne – Paris SG | — : — | Marseille – Nîmes | — : — |

Rückrunde 2020



Alle Spiele
der Rückrunde
für Sie zum
Mitschreiben

20. RUNDE 11.-12.1.2020

| | |
|------------------------|---------|
| Toulouse – Brest | __ : __ |
| Amiens – Montpellier | __ : __ |
| Bordeaux – Lyon | __ : __ |
| Angers – Nizza | __ : __ |
| Rennes – Marseille | __ : __ |
| Nîmes – Reims | __ : __ |
| Metz – Strasbourg | __ : __ |
| Dijon – Lille | __ : __ |
| Saint-Étienne – Nantes | __ : __ |
| Paris SG – Monaco | __ : __ |

21. RUNDE 25.-26.1.2020

| | |
|-----------------------|---------|
| Brest – Amiens | __ : __ |
| Monaco – Strasbourg | __ : __ |
| Marseille – Angers | __ : __ |
| Montpellier – Dijon | __ : __ |
| Reims – Metz | __ : __ |
| Nantes – Bordeaux | __ : __ |
| Nizza – Rennes | __ : __ |
| Lyon – Toulouse | __ : __ |
| Saint-Étienne – Nîmes | __ : __ |
| Lille – Paris SG | __ : __ |

22. RUNDE 1.2.2020

| | |
|------------------------|---------|
| Rennes – Nantes | __ : __ |
| Nizza – Lyon | __ : __ |
| Dijon – Brest | __ : __ |
| Nîmes – Monaco | __ : __ |
| Paris SG – Montpellier | __ : __ |
| Angers – Reims | __ : __ |
| Strasbourg – Lille | __ : __ |
| Amiens – Toulouse | __ : __ |
| Bordeaux – Marseille | __ : __ |
| Metz – Saint-Étienne | __ : __ |

23. RUNDE 5.2.2020

| | |
|---------------------------|---------|
| Nantes – Paris SG | __ : __ |
| Toulouse – Strasbourg | __ : __ |
| Saint-Étienne – Marseille | __ : __ |
| Reims – Nizza | __ : __ |
| Nîmes – Dijon | __ : __ |
| Montpellier – Metz | __ : __ |
| Lille – Rennes | __ : __ |
| Monaco – Angers | __ : __ |
| Lyon – Amiens | __ : __ |
| Brest – Bordeaux | __ : __ |

24. RUNDE 8.-9.2.2020

| | |
|-----------------------------|---------|
| Rennes – Brest | __ : __ |
| Montpellier – Saint-Étienne | __ : __ |
| Dijon – Nantes | __ : __ |
| Angers – Lille | __ : __ |
| Amiens – Monaco | __ : __ |
| Nizza – Nîmes | __ : __ |
| Marseille – Toulouse | __ : __ |
| Metz – Bordeaux | __ : __ |
| Strasbourg – Reims | __ : __ |
| Paris SG – Lyon | __ : __ |

25. RUNDE 15.2.2020

| | |
|-----------------------|---------|
| Ameins – Paris SG | __ : __ |
| Bordeaux – Dijon | __ : __ |
| Brest – Saint-Étienne | __ : __ |
| Nantes – Metz | __ : __ |
| Toulouse – Nizza | __ : __ |
| Lyon – Strasbourg | __ : __ |
| Monaco – Montpellier | __ : __ |
| Lille – Marseille | __ : __ |
| Nîmes – Angers | __ : __ |
| Reims – Rennes | __ : __ |

26. RUNDE 22.2.2020

| | |
|-----------------------|---------|
| Metz – Lyon | __ : __ |
| Rennes – Nîmes | __ : __ |
| Nizza – Brest | __ : __ |
| Lille – Toulouse | __ : __ |
| Dijon – Monaco | __ : __ |
| Saint-Étienne – Reims | __ : __ |
| Marseille – Nantes | __ : __ |
| Paris SG – Bordeaux | __ : __ |
| Strasbourg – Amiens | __ : __ |
| Angers – Montpellier | __ : __ |

27. RUNDE 29.2.-1.3.2020

| | |
|--------------------------|---------|
| Amiens – Metz | __ : __ |
| Brest – Angers | __ : __ |
| Bordeaux – Nizza | __ : __ |
| Paris SG – Dijon | __ : __ |
| Toulouse – Rennes | __ : __ |
| Monaco – Reims | __ : __ |
| Nîmes – Marseille | __ : __ |
| Montpellier – Strasbourg | __ : __ |
| Nantes – Lille | __ : __ |
| Lyon – Saint-Étienne | __ : __ |

28. RUNDE 7.3.2020

| | |
|--------------------------|---------|
| Nizza – Monaco | __ : __ |
| Strasbourg – Paris SG | __ : __ |
| Dijon – Toulouse | __ : __ |
| Lille – Lyon | __ : __ |
| Saint-Étienne – Bordeaux | __ : __ |
| Angers – Nantes | __ : __ |
| Marseille – Amiens | __ : __ |
| Metz – Nîmes | __ : __ |
| Rennes – Montpellier | __ : __ |
| Reims – Brest | __ : __ |

29. RUNDE 14.3.2020

| | |
|-------------------------|---------|
| Paris SG – Nizza | __ : __ |
| Lyon – Reims | __ : __ |
| Nantes – Nîmes | __ : __ |
| Amiens – Angers | __ : __ |
| Toulouse – Metz | __ : __ |
| Brest – Lille | __ : __ |
| Bordeaux – Rennes | __ : __ |
| Monaco – Saint-Étienne | __ : __ |
| Strasbourg – Dijon | __ : __ |
| Montpellier – Marseille | __ : __ |

30. RUNDE 21.-22.3.2020

| | |
|----------------------------|---------|
| Nizza – Montpellier | __ : __ |
| Metz – Brest | __ : __ |
| Lille – Monaco | __ : __ |
| Reims – Nantes | __ : __ |
| Saint-Étienne – Strasbourg | __ : __ |
| Nîmes – Bordeaux | __ : __ |
| Angers – Toulouse | __ : __ |
| Rennes – Lyon | __ : __ |
| Dijon – Amiens | __ : __ |
| Marseille – Paris SG | __ : __ |

31. RUNDE. 5.4.2020

| | |
|--------------------------|---------|
| Montpellier – Lille | __ : __ |
| Brest – Marseille | __ : __ |
| Toulouse – Saint-Étienne | __ : __ |
| Lyon – Nîmes | __ : __ |
| Monaco – Nantes | __ : __ |
| Bordeaux – Reims | __ : __ |
| Paris SG – Metz | __ : __ |
| Dijon – Nice | __ : __ |
| Amiens – Rennes | __ : __ |
| Strasbourg – Angers | __ : __ |

32. RUNDE 11.4.2020

| | |
|------------------------|---------|
| Nantes – Lyon | __ : __ |
| Angers – Paris SG | __ : __ |
| Marseille – Dijon | __ : __ |
| Metz – Lille | __ : __ |
| Nîmes – Montpellier | __ : __ |
| Nizza – Strasbourg | __ : __ |
| Bordeaux – Amiens | __ : __ |
| Brest – Monaco | __ : __ |
| Reims – Toulouse | __ : __ |
| Saint-Étienne – Rennes | __ : __ |

33. RUNDE 18.4.2020

| | |
|-----------------------|---------|
| Toulouse – Nantes | __ : __ |
| Monaco – Bordeaux | __ : __ |
| Montpellier – Reims | __ : __ |
| Amiens – Nîmes | __ : __ |
| Paris – Saint-Étienne | __ : __ |
| Lille – Nizza | __ : __ |
| Strasbourg – Brest | __ : __ |
| Rennes – Metz | __ : __ |
| Dijon – Angers | __ : __ |
| Lyon – Marseille | __ : __ |

34. RUNDE. 26.4.2020

| | |
|------------------------|---------|
| Lyon – Monaco | __ : __ |
| Bordeaux – Toulouse | __ : __ |
| Rennes – Strasbourg | __ : __ |
| Saint-Étienne – Angers | __ : __ |
| Nantes – Amiens | __ : __ |
| Reims – Paris SG | __ : __ |
| Metz – Dijon | __ : __ |
| Nîmes – Lille | __ : __ |
| Marseille – Nizza | __ : __ |
| Brest – Montpellier | __ : __ |

35. RUNDE 2.5.2020

| | |
|------------------------|---------|
| Paris SG – Brest | __ : __ |
| Dijon – Lyon | __ : __ |
| Monaco – Metz | __ : __ |
| Lille – Reims | __ : __ |
| Montpellier – Bordeaux | __ : __ |
| Nizza – Nantes | __ : __ |
| Amiens – Saint-Étienne | __ : __ |
| Strasbourg – Marseille | __ : __ |
| Toulouse – Nîmes | __ : __ |
| Angers – Rennes | __ : __ |

36. RUNDE 9.5.2020

| | |
|-----------------------|---------|
| Saint-Étienne – Lille | __ : __ |
| Reims – Amiens | __ : __ |
| Bordeaux – Angers | __ : __ |
| Nîmes – Strasbourg | __ : __ |
| Toulouse – Paris | __ : __ |
| Rennes – Dijon | __ : __ |
| Metz – Nizza | __ : __ |
| Nantes – Brest | __ : __ |
| Marseille – Monaco | __ : __ |
| Lyon – Montpellier | __ : __ |

37. RUNDE 16.5.2020

| | |
|-----------------------|---------|
| Dijon – Reims | __ : __ |
| Lille – Amiens | __ : __ |
| Strasbourg – Bordeaux | __ : __ |
| Paris SG – Rennes | __ : __ |
| Brest – Nîmes | __ : __ |
| Nizza – Saint-Étienne | __ : __ |
| Marseille – Metz | __ : __ |
| Angers – Lyon | __ : __ |
| Montpellier – Nantes | __ : __ |
| Monaco – Toulouse | __ : __ |

38. RUNDE 23.5.2020

| | |
|------------------------|---------|
| Rennes – Monaco | __ : __ |
| Metz – Angers | __ : __ |
| Toulouse – Montpellier | __ : __ |
| Nîmes – Paris | __ : __ |
| Nantes – Strasbourg | __ : __ |
| Saint-Étienne – Dijon | __ : __ |
| Amiens – Nizza | __ : __ |
| Reims – Marseille | __ : __ |
| Bordeaux – Lille | __ : __ |
| Lyon – Brest | __ : __ |

| DEUTSCHLAND 1 | | 4 CL, 2 EL, 2-3 AB | | | | | | | | | | |
|----------------------------|---|--------------------|----------|---|------|---|---|---|---|---|---|---|
| | | HEIM | AUSWÄRTS | | | | | | | | | |
| 1. RB Leipzig (CL) | 3 | 3 | 0 | 0 | 9:2 | 9 | 1 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| 2. Bayern München (M,C) | 3 | 2 | 1 | 0 | 11:3 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 3. VfL Wolfsburg (E) | 3 | 2 | 1 | 0 | 6:2 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 4. Bayer Leverkusen (CL) | 3 | 2 | 1 | 0 | 6:3 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 5. Bor. Dortmund (CL) | 3 | 2 | 0 | 1 | 9:5 | 6 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 6. SC Freiburg | 3 | 2 | 0 | 1 | 7:3 | 6 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| 7. Eintracht Frankfurt (E) | 3 | 2 | 0 | 1 | 4:3 | 6 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 8. Mönchengladbach (E) | 3 | 1 | 1 | 1 | 4:4 | 4 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| 9. TSG Hoffenheim | 3 | 1 | 1 | 1 | 3:3 | 4 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 10. FC Schalke 04 | 3 | 1 | 1 | 1 | 3:3 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 |
| 11. FC Union Berlin (A) | 3 | 1 | 1 | 1 | 4:6 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 |
| 12. Fortuna Düsseldorf | 3 | 1 | 0 | 2 | 5:6 | 3 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 13. Werder Bremen | 3 | 1 | 0 | 2 | 6:8 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| 14. 1. FC Köln (A) | 3 | 1 | 0 | 2 | 4:6 | 3 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 15. SC Paderborn (A) | 3 | 0 | 1 | 2 | 4:7 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 16. FC Augsburg | 3 | 0 | 1 | 2 | 4:9 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| 17. Hertha BSC Berlin | 3 | 0 | 1 | 2 | 2:8 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 18. 1. FSV Mainz 05 | 3 | 0 | 0 | 3 | 2:12 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 |

3. Runde: 30./31.8./1.9.2019:

Borussia Mönchengladbach – RB Leipzig 1:3 (0:1)

Tore: Embolo (90.+1); Werner (38., 47., 90.+4) – 30.8.; 45.000

Gladbach: Lainer spielte durch

Leipzig: Sabitzer, Laimer (Gelb) spielten durch, Ilsanker auf der Bank, Wolf fehlte verletzt

Bayer Leverkusen – TSG Hoffenheim 0:0

31.8.; 26.506

Leverkusen: Baumgartlinger ab 89. Min., Özcan, Dragovic auf der Bank
Hoffenheim: Posch (Gelb) spielte durch, Grillitsch bis 83. Min., Ch. Baumgartner und R. Zulj nicht im Kader

Bayern München – 1. FSV Mainz 05 6:1 (2:1)

Tore: Pavard (36.), Alaba (45.), Perisic (54.), Coman (64.), Lewandowski (78.), Davies (80.); Boetius (6.) – 31.8.; 75.000

Bayern: Alaba (Freistoßtor zum 2:1) spielte durch

Mainz: Onisiwo bis 83. Min., Mwene rekonvaleszent

FC Schalke 04 – Hertha BSC 3:0 (1:0)

Tore: Stark (38./ET), Rekić (48./ET), Kenny (85.) – 31.8.; 58.875

Schalke: Burgstaller spielte durch, Schöpf ab 88. Min., Langer nicht im Kader

SC Freiburg – 1. FC Köln 1:2 (1:0)

Tore: Czichos (40./ET); Modeste (52.), Skhiri (90.+2) – 31.8.; 24.000

Freiburg: Lienhart spielte durch

Köln: Mainz kam in der 84. Min. für Schaub

VfL Wolfsburg – SC Paderborn 1:1 (0:1)

Tore: Brekalo (56.); Cauly (12.) – 31.8.; 23.750

Wolfsburg: Schlager schied in Min. 11 verletzt aus, Pervan auf der Bank

1. FC Union Berlin – Borussia Dortmund 3:1 (1:1)

Tore: Bültel (22., 50.), S. Andersson (75.); P. Alcacer (25.)

Union: Kapitän Trimmel (Assist zum 1:0) spielte durch, Flecker nicht im Kader

Werder Bremen – FC Augsburg 3:2 (2:1)

Tore: Osako (6., 67.), Sargent (21.); R. Vargas (12., 46.) – Gelb-Rot: Lichtsteiner (34./Augsburg); 1.9.; 40.041

Bremen: Friedl (Assist zum 3:2) spielte durch, Harnik ab 87. Min.

Augsburg: Gregoritsch bis zur Pause, Teigl auf der Bank

Eintracht Frankfurt – Fortuna Düsseldorf 2:1 (0:1)

Tore: Dost (57.), Paciencia (86.); Hennings (36.) – 1.9.; 49.800

Frankfurt: Hinteregger spielte durch

Düsseldorf: Suttner nicht im Kader, Stöger fehlte verletzt

4. Runde: 13./14./15.9.2019: Fortuna Düsseldorf – VfL Wolfsburg; Borussia Dortmund – Bayer Leverkusen, 1. FSV Mainz 05 – Hertha BSC, FC Augsburg – Eintracht Frankfurt, 1. FC Köln – Borussia Mönchengladbach, Union Berlin – Werder Bremen, RB Leipzig – Bayern München; TSG Hoffenheim – SC Freiburg, SC Paderborn – Schalke 04

| BUNDESLIGA | | TORSCHÜTZEN | |
|----------------|---|-------------|--|
| 6 Tore: | Robert Lewandowski (Bayern München) | | |
| 5 Tore: | Timo Werner (RB Leipzig) | | |
| 4 Tore: | Paco Alcacer (Borussia Dortmund) | | |
| 3 Tore: | Yuya Osako (Werder Bremen) | | |
| | Ruben Vargas (FC Augsburg) | | |
| 2 Tore: | Sebastian Andersson (Union Berlin) | | |
| | Josip Brekalo (VfL Wolfsburg) | | |
| | Marius Bültel (Union Berlin) | | |
| | Breel Embolo (Borussia Mönchengladbach) | | |

| TRANSFERS DER WOCHE | | | |
|---------------------|--------------|--------------|-----------|
| Ante Rebic | E. Frankfurt | AC Milan | 40,0 |
| Bas Dost | Sporting L. | E. Frankfurt | 7,0 |
| Ádám Szalai | Hoffenheim | Mainz | 0 |
| Abdelhamid Sabiri | Huddersfield | Paderborn | 0 |
| Jean-Kevin Augustin | RB Leipzig | Monaco | Leihe 4,0 |
| Felix Uduokhai | Wolfsburg | Augsburg | Leihe 2,5 |
| Michael Lang | Gladbach | W. Bremen | Leihe 0,6 |
| Juan Miranda | Barcelona | Schalke 04 | Leihe |
| Jürgen Locadia | Brighton | Hoffenheim | Leihe |



Historischer Sieg für Union Berlin

REUS & CO SELBSTKRITSICH. Gerade einmal zwei Partien musste Aufsteiger Union Berlin auf den ersten Bundesliga-Sieg warten ... der gelang just gegen den selbsternannten Titelfavoriten Borussia Dortmund.



Gerade einmal 27 Partien ist die neue Bundesliga-Saison erst alt – und in denen sind schon 93 Tore (in jeder Runde mindestens 30) gefallen. So viele bzw. mehr waren es nach drei Spieltagen letztmals 1993/94, als 94 zu Buche standen ...

Vier dieser 93 Tore hat Aufsteiger Union Berlin beigesteuert. Drei am vergangenen Samstag. Gegen Borussia Dortmund! Und mit diesen feierten die *Eisernen* einen 3:1-Heimerfolg,

den ersten Bundesliga-Sieg der Vereinsgeschichte. Ausgerechnet gegen einen der ganz großen Titelfavoriten in dieser Saison. Und das, nachdem man zum Auftakt gegen RB Leipzig noch mit 0:4 unter die Räder gekommen war. „Vielleicht war genau dieses Spiel gegen Leipzig nötig, um diesen Lernprozess zu machen. Wichtig ist, dass man eine Entwicklung sieht“, versuchte Trainer Urs Fischer die letzten Tage und vor al-

lem die letzten 90 Minuten zu analysieren. Und man sah die Entwicklung. Ein-drucksvoll! Gegen Leipzig liefen Trimmel & Co noch hinterher. Gegen Dortmund dann mit gut 126 Kilometern rund sieben Kilometer mehr als Reus & Co. Einsatzbereitschaft, die sich letztendlich auszahlte. „Das musst du erst mal hinkriegen – bei diesen hohen Temperaturen“, war Fischer begeistert. Und fordert seine Schützlinge auf: „Das müssen





Marius Bülter & Co bejubeln Union Berlins ersten Bundesliga-Sieg in der Vereinsgeschichte

wir jedes Wochenende auf den Platz bekommen – das muss jetzt unser Gesicht sein.“

Matchwinner Marius Bülter – der Neuzugang erzielte einen Doppelpack – verspricht: „Das wird unser Gesicht sein!“ Denn die Berliner wollen noch viele Partys mit ihren Fans feiern. Diese hatten einmal mehr großen Anteil am Erfolg der Mannschaft. Angetrieben von ihren Anhängern warfen sich die Hausherrn in die Zweikämpfe. Jeder Ballgewinn wurde frenetisch bejubelt. Innenverteidiger Neven Subotic war nach dem Spiel begeistert: „Wir haben unseren Fußball gespielt. Und dank der Fans waren wir richtig eklig.“ Jede erfolgreiche Grätsche, jeder geklärte Ball wurde bejubelt wie ein Tor. Bei den dreien, die letztendlich fielen, kannte die Begeisterung dann überhaupt keine Grenzen mehr...

Dieser Sieg gegen die Dortmunder sollte jetzt aber auch ein Signal an die Liga sein, dass die Union wirklich gekommen ist, um zu bleiben. Wobei Trainer Urs Fischer vorsichtig bleibt:

„Als Neuling? Da sprechen wir nicht über Signale, weil wir davon noch weit entfernt sind. Aber die Mannschaft hat gezeigt, dass sie gewillt ist zu lernen und es von Spiel zu Spiel besser zu machen.“

Besser machen muss auch die Dortmunder Borussia einiges, wenn man wirklich ein um den Titel mitreden möchte. Das weiß

„Das müssen wir jedes Wochenende auf den Platz bekommen – das muss jetzt unser Gesicht werden“

Union-Berlin-Coach
Urs Fischer

auch Neuzugang Julian Brandt: „Man hat gemerkt, dass die Berliner heute einen größeren Willen hatten.“ Und sein Kapitän Marco Reus fügte hinzu: „Grundsätzlich müssen wir uns nach dieser Partie komplett hinterfragen ... eine andere Einstellung, eine andere Mentalität und einen anderen Willen an den Tag legen.“ ●

Perfekter Start

WERNER-MANIA. Erstmals seit drei Jahren lacht der RB Leipzig wieder von der Bundesliga-Tabellenspitze. Auch weil Timo Werner trifft und trifft und trifft ...

Das kann sich wahrlich sehen lassen: RB Leipzig hat mit dem 3:1-Auswärtssieg gegen Borussia Mönchengladbach den besten Saisonstart in seiner noch jungen Bundesligageschichte gefeiert. Drei Spiele, drei Siege bedeuten die erste Tabellenführung seit dem 10. Dezember 2016...

Allzu große Bedeutung wollte Stürmer Yussuf Poulsen der Momentaufnahme nach dem Schlusspfiff aber nicht zumessen: „Tabellenführung oder nicht ist eigentlich ziemlich egal – nach drei Spieltagen macht es keinen Sinn darauf zu schauen.“ Ähnlich sieht es auch Goalgetter Timo Werner: „Man freut sich über solche Dinge, aber man kann sich davon nichts kaufen. Denn wir wissen alle, dass wir jetzt den dritten Spieltag haben. Es sind noch 31 Spiele zu absolvieren.“

Sprach's.

Und lachte.

Dafür hatte der 23-Jährige auch allen Grund. Immerhin erzielte er gegen Lieblingsgegner Gladbach (acht Tore in sieben Spielen) seinen ersten Bundesliga-Dreierpack! In jedem Spiel in dieser Saison hat er bislang getroffen. Insgesamt hält er schon bei fünf Saisontoren. Und das,

„Wir spielen den Fußball, den wir mit dem Trainer eingeübt haben. Das ist der Fußball, den wir im Blut haben!“

Timo Werner

nachdem er erst vor wenigen Tagen seinen Vertrag in Leipzig vorzeitig bis 2023 verlängert hat. „Natürlich passt es jetzt wie die Faust aufs Auge, dass ich meinen Vertrag verlängert habe und treffe wie am laufenden Band. Wenn man drei Tore schießt, ist das ein super Gefühl – keine Frage. Das nur auf die Vertragsverlängerung zu schieben, ist aber ein bisschen zu einfach. Es liegt einfach daran, dass wir als Mannschaft gerade super spielen, als Mannschaft super auftreten, ich werde von meinen Hinter- und Nebenmännern super bedient“, versucht Werner seine Gala-Vorstellung und den Leipziger Höhenflug zu erklären. Letzteren führt er übrigens auch auf Neo-Coach Julian Nagelsmann zurück: „Wir spielen den Fußball, den wir mit dem Trainer eingeübt haben. Das ist der Fußball, den wir im Blut haben.“

Und der sehr erfolgreich ist! ●



Timo Werner in fire – gegen Borussia Mönchengladbach erzielte der Leipziger seinen ersten Bundesliga-Hattrick



| DEUTSCHLAND 2 | | 2-3 AUF, 2-3 AB | | | | | | | | | | |
|------------------------|---|-----------------|----------|---|------|----|---|---|---|---|---|---|
| | | HEIM | AUSWÄRTS | | | | | | | | | |
| 1. Hamburger SV | 5 | 4 | 1 | 0 | 14:6 | 13 | 2 | 1 | 0 | 2 | 0 | 1 |
| 2. SV Sandhausen | 5 | 3 | 1 | 1 | 7:4 | 10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| 3. VfL Osnabrück (A) | 5 | 3 | 0 | 2 | 9:4 | 9 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 4. Arminia Bielefeld | 5 | 2 | 3 | 0 | 12:8 | 9 | 1 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 5. VfB Stuttgart (Ab) | 4 | 2 | 2 | 0 | 6:4 | 8 | 2 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 |
| 6. Greuther Fürth | 5 | 2 | 2 | 1 | 7:6 | 8 | 1 | 0 | 1 | 1 | 2 | 0 |
| 7. Erzgebirge Aue | 5 | 2 | 2 | 1 | 7:6 | 8 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 8. Jahn Regensburg | 5 | 2 | 1 | 2 | 10:6 | 7 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 9. 1. FC Nürnberg (Ab) | 5 | 2 | 1 | 2 | 6:9 | 7 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 10. Karlsruher SC (A) | 5 | 2 | 0 | 3 | 9:12 | 6 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 11. 1. FC Heidenheim | 5 | 1 | 2 | 2 | 8:9 | 5 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 12. Hannover 96 (Ab) | 5 | 1 | 2 | 2 | 6:7 | 5 | 0 | 2 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 13. FC St. Pauli | 5 | 1 | 2 | 2 | 8:10 | 5 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 | 1 |
| 14. Dynamo Dresden | 5 | 1 | 2 | 2 | 7:9 | 5 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 15. 1. Holstein Kiel | 5 | 1 | 2 | 2 | 5:7 | 5 | 1 | 2 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| 16. SV Darmstadt 98 | 5 | 1 | 2 | 2 | 3:6 | 5 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1 | 2 |
| 17. VfL Bochum | 4 | 0 | 2 | 2 | 7:10 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| 18. W. Wiesbaden (A) | 5 | 0 | 1 | 4 | 6:15 | 1 | 0 | 0 | 3 | 0 | 1 | 1 |

4. Runde: 26.8.2019: FC St. Pauli – Holstein Kiel 2:1 (0:0)
5. Runde: 30./31.8./1./2.9.2019: 1. FC Nürnberg – 1. FC Heidenheim 2:2 (1:0) Nürnberg: Dovedan (Tor zum 1:0) und Jäger spielten durch, Lukse auf der Bank, Margreitter nicht im Kader; SV Sandhausen – SV Darmstadt 98 1:0 (0:0) Sandhausen: Fraisl spielte durch, Kulovits verletzt; Darmstadt: Honsak verletzt; Arminia Bielefeld – Greuther Fürth 2:2 (1:2) Bielefeld: Prieltl spielte durch, Dynamo Dresden – FC St. Pauli 3:3 (1:3) Dresden: Horvath bis zur Pause, Möschl und Taferner auf der Bank; Wehen Wiesbaden – Jahn Regensburg 0:5 (0:2); Hamburger SV – Hannover 96 3:0 (1:0) HSV: Hinterseer spielte durch, Holstein Kiel – Erzgebirge Aue 1:1 (0:0) Aue: Zulechner bis 67. Min., Wydra auf der Bank, VfL Osnabrück – Karlsruher SC 3:0 (1:0) Osnabrück: Friesenbichler auf der Bank, Gugganig nicht im Kader; KSC: Grozurek und Djuricin ab 62. Min., Kobald auf der Bank, Schragl nicht im Kader; VfB Stuttgart – VfL Bochum am 2.9.

6. Runde: 13./14./15./16.9.2019: Greuther Fürth – Wehen Wiesbaden, Karlsruhe – Sandhausen; Hannover – Bielefeld, Heidenheim – Holstein Kiel, Regensburg – VfB Stuttgart; Darmstadt – Nürnberg, Bochum – Dynamo Dresden, Erzgebirge Aue – Osnabrück; St. Pauli – HSV

| DEUTSCHLAND 2 TORSCHÜTZEN | |
|---------------------------|--|
| 4 Tore: | Marcos Alvarez (VfL Osnabrück) Philipp Hofmann (Karlsruher SC) Sonny Kittel (Hamburger SV) |
| 3 Tore: | Kevin Behrens (SV Sandhausen) Dimitrios Diamantakos (FC St. Pauli) Marco Grüttner (Jahn Regensburg) Fabian Klos (Arminia Bielefeld) |

| DEUTSCHLAND 3 | | 2-3 AUF, 3 AB | | | | | | | | | | |
|---------------------------|---|---------------|----------|---|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| | | HEIM | AUSWÄRTS | | | | | | | | | |
| 1. E. Braunschweig | 7 | 6 | 0 | 1 | 18:9 | 18 | 2 | 0 | 1 | 4 | 0 | 0 |
| 2. Hallerscher FC | 7 | 5 | 0 | 2 | 14:4 | 15 | 3 | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 |
| 3. FC Ingolstadt (Ab) | 7 | 4 | 2 | 1 | 13:8 | 14 | 2 | 1 | 0 | 2 | 1 | 1 |
| 4. SpVgg Unterhaching | 7 | 4 | 2 | 1 | 13:11 | 14 | 2 | 0 | 1 | 2 | 2 | 0 |
| 5. Viktoria Köln (A) | 7 | 4 | 1 | 2 | 17:11 | 13 | 2 | 0 | 2 | 2 | 1 | 0 |
| 6. Waldhof Mannheim (A) | 7 | 3 | 4 | 0 | 13:7 | 13 | 2 | 1 | 0 | 1 | 3 | 0 |
| 7. MSV Duisburg (Ab) | 6 | 4 | 0 | 2 | 17:9 | 12 | 3 | 0 | 0 | 3 | 1 | 0 |
| 8. FSV Zwickau | 7 | 3 | 1 | 3 | 10:11 | 10 | 1 | 1 | 1 | 2 | 0 | 2 |
| 9. 1. FC Magdeburg (Ab) | 6 | 2 | 3 | 1 | 11:7 | 9 | 1 | 1 | 1 | 1 | 2 | 0 |
| 10. 1. FC Kaiserslautern | 7 | 2 | 3 | 2 | 12:12 | 9 | 0 | 3 | 1 | 2 | 0 | 1 |
| 11. SV Meppen | 6 | 2 | 2 | 2 | 8:7 | 8 | 1 | 0 | 2 | 1 | 2 | 0 |
| 12. Hansa Rostock | 7 | 2 | 2 | 3 | 8:9 | 8 | 2 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 13. TSV 1860 München | 7 | 2 | 2 | 3 | 7:12 | 8 | 1 | 2 | 0 | 1 | 0 | 3 |
| 14. Preußen Münster | 7 | 2 | 2 | 3 | 9:10 | 7 | 2 | 1 | 0 | 0 | 1 | 3 |
| 15. Bayern München II (A) | 7 | 2 | 1 | 4 | 11:16 | 7 | 1 | 1 | 2 | 1 | 0 | 2 |
| 16. Sonn.-Großaspach | 7 | 2 | 1 | 4 | 8:16 | 7 | 0 | 1 | 2 | 2 | 0 | 2 |
| 17. KFC Uerdingen | 7 | 1 | 3 | 3 | 8:12 | 6 | 1 | 1 | 2 | 0 | 2 | 1 |
| 18. Würzburger Kickers | 7 | 2 | 0 | 5 | 12:21 | 6 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 3 |
| 19. Chemnitzer FC (A) | 7 | 0 | 3 | 4 | 8:14 | 3 | 0 | 2 | 2 | 0 | 1 | 2 |
| 20. Carl Zeiss Jena | 6 | 0 | 0 | 6 | 2:13 | 0 | 0 | 0 | 3 | 0 | 0 | 3 |

6. Runde: 26.8.2019: Zwickau – Kaiserslautern 3:5 (0:2)
7. Runde: 30./31.8./1./2.9.2019: Chemnitzer FC – 1860 München 0:1 (0:0); Bayern München II – Unterhaching 1:2 (1:1), Hansa Rostock – Preußen Münster 1:0 (0:0), Viktoria Köln – FC Ingolstadt 3:0 (2:0), Würzburger Kickers – FSV Zwickau 0:2 (0:2), Hallerscher FC – Sonnenhof-Großaspach 4:0 (2:0); Kaiserslautern – Waldhof Mannheim 1:1 (1:1), KFC Uerdingen – Eintracht Braunschweig 1:2 (0:0); Carl Zeiss Jena – 1. FC Magdeburg am 2.9.; MSV Duisburg – SV Meppen verschoben

| DEUTSCHLAND 3 TORSCHÜTZEN | |
|---------------------------|--|
| 8 Tore: | Moritz Stoppelkamp (MSV Duisburg) |
| 7 Tore: | Albert Bunjaku (Viktoria Köln) |
| 6 Tore: | Stefan Kutschke (FC Ingolstadt) |
| 5 Tore: | Martin Kobylanski (Eintracht Braunschweig) Florian Pick (1. FC Kaiserslautern) Kwasi Okyere Wriedt (Bayern München II) |



Riesenjubiläum um Goldtorschützen Erik Zenga – nach dem 1:0 gegen Darmstadt ist der SV Sandhausen erster Verfolger des HSV!

SV SANDHAUSEN mit dem besten Saisonstart seit Jahren

Underdog zeigt auf

„STANDBY-PROFI KULOVITS“. Der HSV hat die Favoritenrolle in der 2. Liga nicht nur angenommen, sondern bestätigt sie derzeit auch. Dahinter liegt aber überraschend der SV Sandhausen auf Platz zwei ...



Der SV Sandhausen mausert sich wieder einmal zum Überraschungsteam der 2. Liga. Gegen Darmstadt gelang der Elf von Uwe Koschinat bereits der dritte Saisonserfolg... und plötzlich ist man erster Verfolger des HSV, der nach dem 3:0-Erfolg gegen Bundesliga-

besten Saisonstart seit vielen Jahren hin. „Darauf bin ich auch sehr stolz“, so der Sandhausen-Coach, der aber die Tabellensituation „nicht euphorisch schönquatschen will“. Zumal es zu Beginn ja gar nicht nach Wunsch klappte ... zumindest mit den Ergebnissen. Denn für die Auftritte bekam man

Erfolge ist sicherlich die Breite des Kaders. Ich kann jetzt personell besser reagieren und verschiedene Systeme spielen.“

Unterstützt wird Koschinat übrigens auch von Stefan Kulovits. Sechs Jahre ist der Ex-Rapidler jetzt schon in Sandhausen. Nach seinem Wadenbeinbruch wurde er im Sommer zum „Standby-Profi“ mit besonderen Aufgaben – als zweiter Co-Trainer. Und nicht nur das. Als Talentemanager kümmert er sich auch um den Nachwuchs beim SV Sandhausen. Dabei soll er die Youngsters betreuen und an den Profikader heranführen. „In meinem Alter muss man sich natürlich Gedanken über die Zeit nach der Profikarriere machen – als mir mein neuer Aufgabenbereich vorgestellt wurde, ist mir geradezu das Herz aufgegangen“, so der 36-Jährige. ●

„Ich will unsere Tabellensituation jetzt nicht euphorisch schönquatschen“

Sandhausen-Trainer Uwe Koschinat

Absteiger Hannover weiter von der Tabellenspitze lacht. Vor einem Jahr steckten die Kurpfälzer noch tief im Abstiegskampf. Doch dann kam der 48-jährige Koschinat und führte die Sandhausener nicht nur zum Klassenerhalt, sondern im Sommer endgültig zurück in die Erfolgsspur. Mit zehn Punkten legten die Schwarz-Weißen den

jede Menge Komplimente. Nach nur einem Zähler aus den beiden ersten Liga-Spielen und der unglücklichen 0:1-Cup-Niederlage gegen Mönchengladbach kam die Partie gegen Nürnberg. Und ein spektakulärer 3:2-Sieg. Der Startschuss zum derzeitigen Höhenflug! Den Koschinat wie folgt erklärt: „Ein Schlüssel für die jüngsten

INTER MAILAND – turbulente Tage zum Saisonstart

Jubel & viel Ärger

UNBELOHNTE AUFHOLJAGD. Stars wie Romelu Lukaku, Alexis Sanchez und Diego Godin sollen Inter endlich wieder ins Titelrennen führen. Für Mauro Icardi ist da kein Platz mehr ...



Inter Mailand lacht nach zwei Partien von der Tabellenspitze. Nach einer Tor-Gala zum Auftakt gegen Lecce gab's für die Elf von Antonio Conte am Wochenende einen 2:1-Erfolg in Cagliari. Bei beiden Partien saß Valentino Lazaro übrigens auf der Ersatzbank. Rich-

sequenter werden, wenn wir da oben wirklich ein Wörtchen mitreden wollen.“ Nicht mehr wirklich reden können Mauro Icardi und Inter miteinander. Der Streit zwischen dem 26-Jährigen, der in 219 Spielen nicht weniger als 124 Tore für die Mailänder geschossen hat, eskaliert nämlich wieder. Unter Conte spielt Icardi in

„Es geht nicht ums Geld, Mauro Icardi will einfach ein Teil von Inters Plänen sein“

Icardis Anwalt Giuseppe Di Carlo

tig zufrieden war der neue Coach der *Nerazzurri* nach dem Zittersieg, den Goalgetter Romelu Lukaku vom Elfmeterpunkt fixierte, nicht: „Natürlich habe ich gewusst, dass es kein Spaziengang wird – aber der Ausgleich darf uns nicht passieren. Wir hatten ja schon alles in der Hand. Da müssen wir kon-

den Planungen keine Rolle. Der Ex-Chelsea-Trainer soll ihn sogar aus Taktik-Besprechungen und dem Team-Training ausgeschlossen haben. Deshalb hat der Argentinier den Klub jetzt verklagt. Er will 1,5 Millionen Euro – weil er sich „diskriminiert“ fühlt. Wobei sein Anwalt Giuseppe Di Carlo

meint: „Es geht nicht ums Geld, Icardi will einfach ein Teil von Inters Plänen sein.“ Seine Ehefrau (und Beraterin) Wanda Nara will jetzt aber doch versuchen, ihn am letzten Tag der Transferzeit (*nach Redaktionsschluss*) anderswo unterzubringen. Heiße Kandidaten sind – nachdem ein Wechsel zu Monaco geplatzt ist – Paris SG, Valencia oder sogar Napoli ...

Der Vizemeister bot im Schlager der Runde Titelverteidiger Juventus einen großen Kampf, holte einen 0:3-Rückstand auf, ging dann aber doch als Verlierer vom Platz – weil Kalidou Koulibaly in der Nachspielzeit ins eigene Tor traf. Was Trainer Ancelotti gar nicht mehr wirklich ärgerte: „Ich wäre auch beim 3:3 mehr als unzufrieden gewesen. Aufholjagd hin, Aufholjagd her – das war einfach keine gute Leistung von uns!“ ●



Romelu Lukaku schoss Inter gegen Cagliari zum Sieg ... und an die Tabellenspitze

ITALIEN SERIE A 4 CL, 3 +1 EL, 3 AB

| | CL | 3 | +1 | EL | 3 | AB |
|------------------------|------|----------|----|----|-----|----|
| | HEIM | AUSWARTS | | | | |
| 1. Inter Mailand (CL) | 2 | 2 | 0 | 0 | 6:1 | 6 |
| 2. Juventus Turin (M) | 2 | 2 | 0 | 0 | 5:3 | 6 |
| 3. FC Torino (E) | 2 | 2 | 0 | 0 | 5:3 | 6 |
| 4. Lazio Rom (C) | 2 | 1 | 1 | 0 | 4:1 | 4 |
| 5. CFC Genoa | 2 | 1 | 1 | 0 | 5:4 | 4 |
| 6. Hellas Verona (A) | 2 | 1 | 1 | 0 | 2:1 | 4 |
| 7. FC Bologna | 2 | 1 | 1 | 0 | 2:1 | 4 |
| 8. Sassuolo Calcio | 2 | 1 | 0 | 1 | 5:3 | 3 |
| 9. Parma Calcio | 2 | 1 | 0 | 1 | 3:2 | 3 |
| 10. SSC Napoli (CL) | 2 | 1 | 0 | 1 | 7:7 | 3 |
| 11. Atalanta B. (CL) | 2 | 1 | 0 | 1 | 5:5 | 3 |
| 12. Brescia Calcio (A) | 2 | 1 | 0 | 1 | 1:1 | 3 |
| 13. AC Milan (E) | 2 | 1 | 0 | 1 | 1:1 | 3 |
| 14. Udinese Calcio | 2 | 1 | 0 | 1 | 2:3 | 3 |
| 15. AS Roma (E) | 2 | 0 | 2 | 0 | 4:4 | 2 |
| 16. ACF Fiorentina | 2 | 0 | 2 | 0 | 2:6 | 0 |
| 17. SPAL Ferrara | 2 | 0 | 2 | 0 | 2:4 | 0 |
| 18. Cagliari Calcio | 2 | 0 | 2 | 0 | 1:3 | 0 |
| 19. US Lecce (A) | 2 | 0 | 2 | 0 | 0:5 | 0 |
| 20. Sampdoria Genua | 2 | 0 | 2 | 0 | 1:7 | 0 |

1. Runde: 26.8.2019:
Inter Mailand – US Lecce 4:0 (2:0)
Tore: Brozovic (21.), Sensi (24.), Lukaku (60.), Candreva (84.)
– Rot: D. Farias (76./Lecce); 24.8., 64.188
Inter: Lazaro auf der Bank

2. Runde: 30./31.8./1.9.2019:
Bologna FC – SPAL Ferrara 1:0 (0:0)
Tore: R. Soriano (90.) – 30.8., 25.086
AC Milan – Brescia Calcio 1:0 (1:0)
Tore: Calhanoglu (12.) – 31.8., 56.691
Juventus Turin – SSC Napoli 4:3 (2:0)
Tore: Danilo (16.), Higuain (19.), C. Ronaldo (62.), Koulibaly (90.+2/ET); Manolas (66.), H. Lozano (68.), Di Lorenzo (81.) – 31.8., 39.203
Lazio Rom – AS Roma 1:1 (0:1)
Tore: L. Alberto (58.); Kolarov (17./Elfmeter) – 1.9., 70.634
Atalanta Bergamo – FC Torino 2:3 (1:1)
Tore: D. Zapata (38., 54.); Bonifazi (24.), Berenguer (57.), Izzo (66.) – 1.9., 10.000

Cagliari Calcio – Inter Mailand 1:2 (0:1)
Tore: J. Pedro (50.); L. Martinez (27.), Lukaku (72./Elfmeter) – 1.9., 16.412
Inter: Lazaro auf der Bank
CFC Genoa – ACF Fiorentina 2:1 (1:0)
Tore: C. Zapata (11.), Kouame (65.); Pulgar (76./Elfmeter) – 1.9., 36.599

US Lecce – Hellas Verona 0:1 (0:0)
Tore: Pessina (81.) – 1.9., 24.418
Sassuolo Calcio – Sampdoria Genua 4:1 (3:0)
Tore: Berardi (29., 36., 43.), H. Traoré (47.); Quagliarella (67./Elfmeter) – Rot: R. Vieira (45./Sampdoria); 1.9., 9.608
Sassuolo: Müldür (Assist zum 4:0) spielte durch
Udinese Calcio – Parma Calcio 1:3 (1:1)
Tore: Lasagna (17.); Gervinho (43.), Gagliolo (59.), Barilla (81.) – 1.9., 20.410

3. Runde: 15.9.2019: Brescia Calcio – FC Bologna, ACF Fiorentina – Juventus Turin, CFC Genoa – Atalanta Bergamo, Hellas Verona – AC Milan, Inter Mailand – Udinese Calcio, SSC Napoli – Sampdoria Genua, Parma Calcio – Cagliari Calcio, AS Roma – Sassuolo Calcio, SPAL – Lazio Rom, Torino FC – US Lecce

TRANSFERS DER WOCHE

| | | | |
|---------------------|---------------|----------------|-----------|
| Ante Rebic | E. Frankfurt | AC Milan | 40,0 |
| Gary Medel | Besiktas | Bologna | 2,0 |
| Seung-woo Lee | Hellas Verona | VV St. Truiden | 1,2 |
| Oscar Hiljemark | CFC Genoa | D. Moskau | 0,5 |
| Santiago Colombatto | Cagliari | VV St. Truiden | ? |
| Martin Cáceres | Lazio | Fiorentina | 0 |
| Chris Smalling | Man United | AS Roma | Leihe 3,0 |
| Grégoire Defrel | AS Roma | Sassuolo | Leihe 3,0 |
| Adam Ounas | SSC Napoli | OGC Nizza | Leihe 2,5 |
| Guilherme Arana | FC Sevilla | Atalanta | Leihe 1,0 |
| Arkadiusz Reca | Atalanta | SPAL | Leihe 1,0 |
| Diego Laxalt | AC Milan | FC Torino | Leihe 0,5 |
| Ante Coric | AS Roma | Almeria | Leihe 0,4 |
| Alexis Sánchez | ManUnited | Inter M. | Leihe |
| Cristiano Biraghi | Fiorentina | Inter M. | Leihe |
| Giovanni Simeone | Fiorentina | Cagliari | Leihe |
| Robin Olsen | AS Roma | Cagliari | Leihe |
| Dalbert | Inter M. | Fiorentina | Leihe |
| Giannelli Imbula | Stoke | Lecce | Leihe |
| João Mário | Inter M. | Lok Moskau | Leihe |
| Giuseppe Pezzella | Udinese | Parma | Leihe |
| Matteo Pessina | Atalanta | Hellas Verona | Leihe |

PREMIER LEAGUE 4 CL, 2 EL, 3 AB
HEIM AUSWÄRTS

| | | | | | | | | | | | | |
|--------------------------|---|---|---|---|------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Liverpool FC (CL) | 4 | 4 | 0 | 0 | 12:3 | 12 | 2 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| 2. Manchester City (M,C) | 4 | 3 | 1 | 0 | 14:3 | 10 | 1 | 1 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| 3. Leicester City | 4 | 2 | 2 | 0 | 6:3 | 8 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 4. Crystal Palace | 4 | 2 | 1 | 1 | 3:2 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 5. Arsenal FC (E) | 4 | 2 | 1 | 1 | 6:6 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 6. Everton FC | 4 | 2 | 1 | 1 | 4:4 | 7 | 2 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 7. West Ham United | 4 | 2 | 1 | 1 | 6:7 | 7 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| 8. Manchester U. (E) | 4 | 1 | 2 | 1 | 7:4 | 5 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 | 0 |
| 9. Tottenham H. (CL) | 4 | 1 | 2 | 1 | 7:6 | 5 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 | 0 |
| 10. Sheffield United (A) | 4 | 1 | 2 | 1 | 5:5 | 5 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 | 0 |
| 11. Chelsea FC (CL) | 4 | 1 | 2 | 1 | 6:9 | 5 | 0 | 2 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 12. Burnley FC | 4 | 1 | 1 | 2 | 5:6 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 13. Southampton FC | 4 | 1 | 1 | 2 | 4:6 | 4 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 14. Newcastle United | 4 | 1 | 1 | 2 | 3:5 | 4 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 15. Bournemouth AFC | 4 | 1 | 1 | 2 | 5:8 | 4 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 16. Brighton & Hove A. | 4 | 1 | 1 | 2 | 4:7 | 4 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 |
| 17. Wolverhampton W. | 4 | 0 | 3 | 1 | 4:5 | 3 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 | 1 |
| 18. Aston Villa (A) | 4 | 1 | 0 | 3 | 4:6 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 |
| 19. Norwich City (A) | 4 | 1 | 0 | 3 | 6:10 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 |
| 20. Watford FC | 4 | 0 | 1 | 3 | 2:8 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 1 | 1 |

4. Runde; 31.8./1.9.2019:
Southampton FC – Manchester United 1:1 (0:1)
Tore: Vestergaard (58.); D. James (10.) – Gelb-Rot: Danso (73./Southampton); 31.8., 30.499

Southampton: Danso (Assist zum 1:1) sah Gelb-Rot, Klarer nicht im Kader
Chelsea FC – Sheffield United 2:2 (2:0)
Tore: Abraham (19., 43.); C. Robinson (46.); Zouma (89./ET) – 31.8., 40.560

Crystal Palace – Aston Villa 1:0 (0:0)
Tor: J. Ayew (73.) – Gelb-Rot: Trezeguet (54./Aston Villa); 31.8., 25.151

Leicester City – AFC Bournemouth 3:1 (2:1)
Tore: Vardy (12., 73.); Tielemans (41.); C. Wilson (15.) – 31.8.
Leicester: Fuchs kam in Minute 86

Manchester City – Brighton & Hove Albion 4:0 (2:0)
Tore: De Bruyne (2.), Agüero (42., 55.), B. Silva (79.) – 31.8., 54.386

Newcastle United – Watford FC 1:1 (1:1)
Tore: Schär (41.); W. Hughes (2.) – 31.8., 44.157
Watford: Bachmann, Prödl nicht im Kader

West Ham United – Norwich City 2:0 (1:0)
Tore: Haller (24.), Yarmolenko (56.) – 31.8., 59.950

Burnley FC – Liverpool FC 0:3 (0:2)
Tore: Wood (33./ET), Mané (37.), R. Firmino (80.) – 31.8., 21.762

Everton FC – Wolverhampton Wanderers 3:2 (2:1)
Tore: Richardson (5., 80.), Iwobi (12.); Saiss (9.), R. Jimenez (75.) – Gelb-Rot: Boly (90./Wolves); 1.9., 39.374

Arsenal FC – Tottenham Hotspur 2:2 (1:2)
Tore: Lacazette (45.), Aubameyang (71.); Eriksen (10.), Kane (40./Elfer) – 1.9., 60.333

5. Runde; 14./15./16.9.2019: Liverpool – Newcastle, Brighton & Hove Albion – Burnley, Manchester United – Leicester City, Sheffield United – Southampton, Tottenham Hotspur – Crystal Palace, Wolverhampton Wanderers – Chelsea, Norwich City – Manchester City; AFC Bournemouth – Everton, Watford – Arsenal; Aston Villa – West Ham United

PREMIER LEAGUE TORSCHÜTZEN

6 Tore: Sergio Agüero (Manchester City)
5 Tore: Teemu Pukki (Norwich City)
Raheem Sterling (Manchester City)
4 Tore: Tammy Abraham (Chelsea FC)
Ashley Barnes (Burnley FC)

EFL CUP

2. Runde; 27./28.8.2019:
Bristol Rovers – BRIGHTON & HOVE ALBION 1:2 (0:0) Bristol: Weimann nicht im Kader, BURTON ALBION – Morecambe 4:0 (2:0), Cardiff City – LUTON TOWN 0:3 (0:1), CRAWLEY TOWN – Norwich City 1:0 (1:0), CREWE ALEXANDRA – Aston Villa 1:6 (0:3), Crystal Palace – COLCHESTER UNITED 0:0, 4:5 i.E., Fulham – SOUTHAMPTON FC 0:1 (0:0) Southampton: Danso spielte durch, Klarer nicht im Kader, Leeds – STOKE CITY 2:2, 4:5 i.E. (0:2), Stoke: Wimmer nicht im Kader, Newport County – WEST HAM UNITED 0:2 (0:1), NOTTINGHAM FOREST – Derby County 3:0 (2:0), OXFORD UNITED – Millwall 2:2, 4:2 i.E. (0:1), Plymouth Argyle – READING FC 2:4 (1:1), PRESTON NORTH END – Hull City 2:2, 5:4 i.E. (2:1), ROCHDALE FC – Carlisle 2:1 (2:0), SHEFFIELD UNITED – Blackburn 2:1 (2:0), Southend United – MK DONS 1:4 (0:2), WATFORD FC – Coventry City 3:0 (1:0) Watford: Bachmann und Prödl auf der Bank, AFC BOURNEMOUTH – Forest Green Rovers 0:0, 3:0 i.E., Burnley – SUNDERLAND AFC 1:3 (1:1), Lincoln City – EVERTON FC 2:4 (1:1), Newcastle – LEICESTER CITY 1:1, 2:4 i.E. (0:1) Leicester: Fuchs spielte durch, Queens Park Rangers – PORTSMOUTH FC 0:2 (0:0), Rotherham – SHEFFIELD WEDNESDAY 0:1 (0:0), SWANSEA CITY – Cambridge 6:0 (5:0); Grimsby Town – Macclesfield Town am 10.9.

3. Runde; 25.9.2019: Arsenal – Nottingham, Brighton – Aston Villa, Burton – Bournemouth, Chelsea – Grimsby/Macclesfield, Colchester – Tottenham, Crawley – Stoke, Luton – Leicester, Manchester United – Rochdale, MK Dons – Liverpool, Oxford – West Ham, Portsmouth – Southampton, Preston North End – Manchester City, Sheffield United – Sunderland, Sheffield Wednesday – Everton, Watford – Swansea, Wolverhampton – Reading

CHAMPIONSHIP 2+1 AUF-, 3 AB
HEIM AUSWÄRTS

| | | | | | | | | | | | | |
|--------------------------|---|---|---|---|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Swansea City | 6 | 5 | 1 | 0 | 12:4 | 16 | 3 | 0 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| 2. Charlton Athletic (A) | 6 | 4 | 2 | 0 | 11:5 | 14 | 2 | 1 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| 3. Leeds United | 6 | 4 | 1 | 1 | 10:3 | 13 | 1 | 1 | 1 | 3 | 0 | 0 |
| 4. Westbromwich Albion | 6 | 3 | 3 | 0 | 10:7 | 12 | 1 | 2 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| 5. Bristol City | 6 | 3 | 2 | 1 | 11:8 | 11 | 1 | 1 | 1 | 2 | 1 | 0 |
| 6. Fulham FC (Ab) | 6 | 3 | 1 | 2 | 10:5 | 10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 7. Preston North End | 6 | 3 | 1 | 2 | 11:7 | 10 | 3 | 0 | 0 | 0 | 1 | 2 |
| 8. Queens Park Rangers | 6 | 3 | 1 | 2 | 9:9 | 10 | 1 | 1 | 1 | 2 | 0 | 1 |
| 9. Birmingham City | 6 | 3 | 1 | 2 | 6:8 | 10 | 2 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 10. Nottingham Forest | 6 | 2 | 3 | 1 | 9:6 | 9 | 1 | 1 | 1 | 1 | 2 | 0 |
| 11. Sheffield Wednesday | 6 | 2 | 3 | 0 | 8:6 | 9 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 12. Millwall FC | 6 | 2 | 3 | 1 | 5:7 | 9 | 2 | 1 | 0 | 0 | 2 | 1 |
| 13. Cardiff City (Ab) | 6 | 2 | 2 | 2 | 7:9 | 8 | 2 | 1 | 0 | 0 | 1 | 2 |
| 14. Brentford FC | 6 | 2 | 1 | 3 | 5:4 | 7 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 15. Luton Town (A) | 6 | 2 | 1 | 3 | 10:10 | 7 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 16. Reading FC | 6 | 2 | 1 | 3 | 8:8 | 7 | 1 | 0 | 2 | 1 | 1 | 1 |
| 17. Blackburn Rovers | 6 | 2 | 1 | 3 | 5:7 | 7 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 18. Middlesbrough FC | 6 | 1 | 3 | 2 | 7:8 | 6 | 1 | 1 | 1 | 0 | 2 | 1 |
| 19. Derby County | 6 | 1 | 3 | 2 | 6:9 | 6 | 0 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 20. Hull City | 6 | 1 | 2 | 3 | 6:9 | 5 | 1 | 0 | 2 | 0 | 2 | 1 |
| 21. Barnsley FC (A) | 6 | 1 | 2 | 3 | 4:9 | 5 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 2 |
| 22. Wigan Athletic | 6 | 1 | 1 | 4 | 4:11 | 4 | 1 | 1 | 1 | 0 | 3 | 0 |
| 23. Huddersfield T. (Ab) | 6 | 0 | 1 | 5 | 5:11 | 1 | 0 | 0 | 3 | 0 | 1 | 2 |
| 24. Stoke City | 6 | 0 | 1 | 5 | 6:15 | 1 | 0 | 1 | 2 | 0 | 0 | 3 |

6. Runde; 30./31.8.2019: Cardiff City – Fulham FC 1:1 (1:1); Bristol City – Middlesbrough FC 2:2 (1:0) Bristol: Weimann spielte durch, Birmingham City – Stoke City 2:1 (0:0), Brentford FC – Derby County 3:0 (3:0), Leeds United – Swansea City 0:1 (0:0), Luton Town – Huddersfield Town 2:1 (0:0), Millwall FC – Hull City 1:1 (1:1), Nottingham Forest – Preston North End 1:1 (0:1), Reading FC – Charlton Athletic 0:2 (0:0), Sheffield Wednesday – Queens Park Rangers 1:2 (1:0), Westbromwich Albion – Blackburn Rovers 3:2 (3:2), Wigan Athletic – Barnsley FC 0:0 Barnsley: P. Schmidt ab Minute 81, Sahin-Radlinger nicht im Kader

6. Runde; 13./14./15.9.2019: Derby County – Cardiff City; Fulham FC – Westbromwich Albion, Blackburn – Rovers – Millwall FC, Charlton Athletic – Birmingham City, Hull City – Wigan Athletic, Middlesbrough FC – Reading FC, Preston North End – Brentford FC, Queens Park Rangers – Luton Town, Stoke City – Bristol City, Swansea City – Nottingham Forest; Huddersfield Town – Sheffield Wednesday, Barnsley FC – Leeds United

CHAMPIONSHIP TORSCHÜTZEN

5 Tore: Aleksandar Mitrovic (Fulham FC)
Borja Bastón (Swansea City)
4 Tore: Daniel Johnson (Preston North End)
Patrick Bamford (Leeds United)
Lyle Taylor (Charlton Athletic)
Lewis Grabban (Nottingham Forest)

LEAGUE 1 2+1 AUF-, 4 ABSTEIGER
HEIM AUSWÄRTS

| | | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|---|---|---|---|------|-----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Ipswich Town (Ab) | 6 | 4 | 2 | 0 | 14:4 | 14 | 2 | 1 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| 2. Lincoln City (A) | 6 | 4 | 0 | 2 | 12:4 | 12 | 3 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 3. FC Blackpool | 6 | 3 | 3 | 0 | 10:5 | 12 | 2 | 1 | 0 | 1 | 2 | 0 |
| 4. Wycombe Wanderers | 6 | 3 | 3 | 0 | 10:6 | 12 | 3 | 0 | 0 | 0 | 3 | 0 |
| 5. Coventry City | 6 | 3 | 3 | 0 | 10:6 | 12 | 3 | 0 | 0 | 0 | 3 | 0 |
| 6. AFC Sunderland | 6 | 3 | 2 | 1 | 9:8 | 11 | 2 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 7. Peterborough United | 6 | 3 | 1 | 2 | 12:6 | 10 | 1 | 1 | 1 | 2 | 0 | 1 |
| 8. Burton Albion | 6 | 3 | 1 | 2 | 8:5 | 10 | 1 | 0 | 2 | 2 | 1 | 0 |
| 9. Fleetwood Town | 6 | 3 | 1 | 2 | 10:8 | 10 | 2 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 10. Rochdale FC | 6 | 2 | 3 | 1 | 8:5 | 9 | 0 | 2 | 1 | 2 | 1 | 0 |
| 11. Doncaster Rovers | 4 | 2 | 2 | 0 | 7:5 | 8 | 2 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 |
| 12. Shrewsbury Town | 6 | 2 | 2 | 1 | 4:6 | 8 | 1 | 2 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 13. Rotherham U. (Ab) | 4 | 2 | 1 | 4 | 4:4 | 7 | 0 | 1 | 1 | 2 | 0 | 0 |
| 14. Bristol Rovers | 6 | 2 | 1 | 3 | 5:7 | 7 | 2 | 1 | 0 | 0 | 0 | 3 |
| 15. Milton Keynes Dons (A) | 5 | 2 | 0 | 3 | 6:10 | 6 | 2 | 0 | 1 | 0 | 0 | 3 |
| 16. Gillingham FC | 5 | 1 | 2 | 2 | 9:6 | 5 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 17. Portsmouth FC | 5 | 1 | 2 | 2 | 7:7 | 5 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1 | 2 |
| 18. Oxford United | 6 | 1 | 2 | 3 | 9:13 | 5 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 2 |
| 19. Tranmere Rovers (A) | 4 | 1 | 1 | 2 | 8:8 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 |
| 20. Accrington Stanley | 5 | 1 | 1 | 3 | 5:9 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 2 |
| 21. AFC Wimbledon | 6 | 0 | 2 | 4 | 5:10 | 2 | 0 | 2 | 1 | 0 | 0 | 3 |
| 22. Southend United | 6 | 0 | 0 | 6 | 4:17 | 0 | 0 | 0 | 3 | 0 | 0 | 3 |
| 23. Bolton W. (-12) (Ab) | 5 | 0 | 1 | 4 | 0:17 | -11 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | 3 |

6. Runde; 31.8.2019: AFC Wimbledon – Wycombe Wanderers 0:0, Accrington Stanley – MK Dons 2:1 (0:1), FC Blackpool – Portsmouth FC 1:1 (0:1), Burton Albion – Bristol Rovers 2:0 (0:0), Gillingham FC – Bolton Wanderers 5:0 (2:0), Ipswich Town – Shrewsbury Town 3:0 (2:0), Lincoln City – Fleetwood Town 2:0 (2:0), Oxford United – Coventry City 3:3 (0:1), Peterborough United – AFC Sunderland 3:0 (1:0), Rotherham United – Tranmere Rovers 1:1 (0:0), Southend United – Rochdale FC 0:3 (0:2)
6. Runde; 7./8.9.2019: MK Dons – AFC Wimbledon, Doncaster Rovers – Rotherham United, Bristol Rovers – Accrington Stanley, Coventry City – FC Blackpool, Fleetwood Town – Oxford United, Portsmouth FC – Southend United, Rochdale FC – Ipswich Town, Shrewsbury Town – Peterborough United, AFC Sunderland – Burton Albion, Tranmere Rovers – Gillingham FC, Wycombe Wanderers – Lincoln City; Bolton Wanderers spielfrei

LEAGUE 2 3+1 AUF-, 2 ABSTEIGER
HEIM AUSWÄRTS

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|---|---|---|---|------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Exeter City | 6 | 4 | 2 | 0 | 7:3 | 14 | 2 | 1 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| 2. Newport County | 6 | 3 | 3 | 0 | 6:2 | 12 | 2 | 1 | 0 | 1 | 2 | 0 |
| 3. Crewe Alexandra | 6 | 4 | 0 | 2 | 7:2 | 12 | 2 | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 |
| 4. Grimsby Town | 6 | 3 | 2 | 1 | 13:7 | 11 | 1 | 2 | 0 | 2 | 0 | 1 |
| 5. Swindon Town | 6 | 3 | 2 | 1 | 11:7 | 11 | 2 | 0 | 1 | 1 | 2 | 0 |
| 6. Plymouth Argyle (Ab) | 6 | 3 | 1 | 2 | 10:6 | 10 | 2 | 1 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 7. Macclesfield Town | 6 | 3 | 1 | 2 | 8:5 | 10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 8. Crawley Town | 6 | 3 | 1 | 2 | 10:8 | 10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 9. Forest Green R. | 6 | 3 | 1 | 2 | 5:5 | 10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 10. Port Vale | 6 | 2 | 3 | 1 | 8:9 | 9 | 2 | 2 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 11. Cheltenham Town | 6 | 2 | 2 | 2 | 8:5 | 8 | 2 | 0 | 2 | 0 | 1 | 2 |
| 12. Bradford City (Ab) | 6 | 2 | 2 | 2 | 6:4 | 8 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 13. Cambridge United | 6 | 2 | 2 | 2 | 6:6 | 8 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 14. Colchester United | 6 | 2 | 2 | 2 | 6:6 | 8 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 15. Leyton Orient (A) | 6 | 2 | 2 | 2 | 7:9 | 8 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 16. Salford City (A) | 6 | 1 | 4 | 1 | 8:8 | 7 | 1 | 2 | 0 | 0 | 2 | 1 |
| 17. Northampton Town | 6 | 2 | 1 | 3 | 6:6 | 7 | 1 | 0 | 2 | 1 | 1 | 1 |
| 18. Carlisle United | 6 | 2 | 1 | 3 | 7:10 | 7 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 19. Mansfield Town | 6 | 1 | 3 | 2 | 8:8 | 6 | 0 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 20. Morecambe FC | 6 | 1 | 2 | 3 | 6:10 | 5 | 0 | 1 | 2 | 1 | 1 | 1 |
| 21. Walsall FC (Ab) | 6 | 1 | 2 | 3 | 3:8 | 5 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 22. Oldham Athletic | 6 | 1 | 1 | 4 | 3:8 | 4 | 0 | 1 | 2 | 1 | 0 | 2 |
| 23. Stevenage FC | 6 | 0 | 3 | 3 | 2:6 | 3 | 0 | 1 | 2 | 0 | 2 | 1 |
| 24. Scunthorpe U. (Ab) | 6 | 0 | 1 | 5 | 5:13 | 1 | 0 | 1 | 2 | 0 | 0 | 3 |

6. Runde; 31.8.2019: Crawley Town – Cheltenham Town 1:0 (0:0), Crewe Alexandra – Bradford City 2:1 (1:1), Exeter City – Mansfield Town 1:0 (1:0), Forest Green Rovers – Newport County 0:2 (0:1), Northampton Town – Plymouth Argyle 3:1 (3:1), Oldham Athletic – Colchester United 0:1 (0:0), Port Vale – Cambridge United 1:0 (0:0), Salford City – Leyton Orient 1:1 (1:0), Scunthorpe United – Carlisle United 0:1 (0:0), Stevenage – Macclesfield Town 2:2 (0:1), Swindon Town – Morecambe 3:1 (3:1), Walsall – Grimsby Town 1:3 (1:1)

7. Runde; 7.9.2019: Bradford – Northampton, Cambridge – Forest Green, Carlisle – Exeter, Cheltenham – Stevenage, Colchester – Walsall, Grimsby – Crewe Alexandra, Leyton – Swindon Town, Macclesfield – Crawley, Mansfield – Scunthorpe, Morecambe – Salford City, Newport County – Port Vale, Plymouth Argyle – Oldham Athletic

NATIONAL L. 1+1 AUF-, 4 ABSTEIGER
HEIM AUSWÄRTS

| | | |
|------------------|---|--|
| 1. Woking FC (A) | 8 | |
|------------------|---|--|



Zuerst leistete Kevin Danso den Assist zum 1:1 gegen Man United, dann sah er als erster Prem-Spieler seit August 2013 bei seinem Heimdebüt Rot ...

MANCHESTER UNITED – schlechtesten Start seit 27 Jahren

Ganz müde Teufel

LEICESTER TRÄUMT WIEDER. Groß war die Hoffnung, dass mit Ole Gunnar Solskjær auch der Erfolg zurück nach Old Trafford kommt. Doch Manchester United kommt auch in der neuen Saison nicht von der Stelle.



Premier League

Nach dem fulminanten 4:0-Auftaktsieg gegen Chelsea hing der Himmel im „Theatre of Dreams“ voller Geigen, träumten die Fans schon von einem neuen Höhenflug der *Red Devils*. Doch nur drei Partien später hat Ernüchterung der aufkeimenden Euphorie Platz gemacht. Das 1:1 gegen Southampton war (wettbewerbsübergreifend) bereits die achte Auswärtspartie ohne Sieg. Die längste Negativserie seit 2014, als man zwischen April und November neun Mal in der Fremde nicht gewinnen konnte. „Dabei waren wir diesmal ganz nah dran“, ärgerte sich Coach Ole Gunnar Solskjær, „wir haben Druck aufgebaut, haben Chancen kreierte, aber leider das entscheidende Tor nicht gemacht. Aber

man hat gesehen, dass wir ganz sicher auf dem richtigen Weg sind.“ Das sehen die Fans allerdings nicht ganz so. Nach fünf Punkten aus den ersten vier Partien – so wenige holte man zuletzt 1992/93 – verlangen einige schon den Kopf des Trainers. Bei gerade einmal

„Wir sind ganz sicher auf dem richtigen Weg“

ManUnited-Trainer
Ole Gunnar Solskjær

drei Siegen in den letzten 15 Pflichtspielen nicht wirklich verwunderlich. Doch Solskjær bleibt optimistisch: „Wir haben einen klaren Plan ... und glauben an unsere Spieler!“

Die sollen jetzt in zwei Wochen im Heimspiel gegen Leicester auf die Sie-

gerstraße zurückkehren. Wobei – beim Meister von 2016 läuft es gerade erstaunlich rund. Nach dem 3:1-Erfolg gegen Bournemouth nahm der eine oder andere sogar schon „Europa“ als Zielvorgabe in den Mund. Allen voran Goalgetter Jamie Vardy, der mit seinem Doppelpack zum Matchwinner avancierte und jetzt an 14 Liga-Treffern in den 14 Spielen unter Trainer Brendan Rodgers direkt beteiligt war (12 Tore, 2 Assists). Kein Wunder, dass sein Coach von ihm schwärmt: „Er ist einfach unglaublich, das Herz dieses Teams, auf das ich enorm stolz bin.“ Nur den Träumereien will sich Rodgers nicht anschließen: „Okay, wir haben einen guten Start hingelegt, aber es ist noch ein weiter Weg, um am Ende wirklich feiern zu können.“ ●

KICK & RASCH

Top-Brasileiro-Goalgetter

Vizemeister Liverpool marschiert weiter durch die Premier League – der 3:0-Erfolg beim FC Burnley war bereits der 13. Sieg in Serie. Klub-Rekord! Damit sind die *Reds* erst das zweite Team in Englands Top-Liga, das so eine Serie hingelegt und dabei jedes Mal zumindest zwei Treffer erzielt hat. Vorher ist das nur Tottenham im Jahr 1960 gelungen. Einer, der sich diesmal in die Torschützenliste eintrug, war **Roberto Firmino** (Bild). Er ist jetzt der erste Brasilianer, der die 50-Tore-Marke in der Premier League geknackt hat. Der neunte Spieler im Liverpool-Dress. Damit ist man die Nummer 1 in der Liga ... gleichauf mit Manchester United.



Wohlfühl-Stadion

Brighton kann gegen Manchester City auswärts einfach nicht gewinnen. Zehn Mal probiert, gerade einmal zwei Pünktchen hat man geholt. Von so einem Zähler war man diesmal allerdings meilenweit entfernt. Auch weil sich **Sergio Agüero** (Bild) weiterhin in beneidenswerter Frühform befindet. Mit einem Doppelpack beim 4:0-Erfolg schraubte der Argentinier sein Tor-Konto im heimischen Etihad Stadium auf tolle 99 Treffer hinauf. Nur Thierry Henry im legendären Londoner Highbury mit 114 und Wayne Rooney im Old Trafford mit 101 waren in einem einzelnen Stadion erfolgreicher!

Aufholjagd im Derby

Kein Sieger im Nord-London-Derby – aber ein rauschendes Fußballfest. Tottenham führte schon mit 2:0, doch dann kam Arsenal zurück... Zuerst waren es **Christian Eriksen** (Bild) – er ist jetzt der erste Däne, der 50 Premier-League-Tore erzielte und der erste Tottenham-Spieler, der sowohl die 50-Treffer-, als auch die 50-Assist-Marke geknackt hat – und Harry Kane, die die *Spurs* in Front brachten. Lacazette gelang noch vor der Pause der Anschlusstreffer für die *Gunners*. Und nach dem Wechsel war es Aubameyang, der für das 2:2 sorgte. Damit hat Arsenal nur ein einziges der letzten 27-Heim-Derbys gegen Tottenham verloren. Und zwar im Dezember 2010. Sehr zur Zufriedenheit von Trainer Unai Emery: „Ein unglaubliches Spiel in dem wir uns mehr verdient hätten – aber es war toll, wie die Bur-schen reagiert haben ...“



SPANIEN 1 4 CL., 3 EL., 3 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS | | | | | | | | | | |
|-------------------------|------|----------|---|---|-----|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Atlético Madrid (CL) | 3 | 3 | 0 | 0 | 5:2 | 9 | 2 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 2. FC Sevilla (E) | 3 | 2 | 1 | 0 | 4:1 | 7 | 0 | 1 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| 3. Athletic Bilbao | 3 | 2 | 1 | 0 | 4:1 | 7 | 2 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 |
| 4. Levante UD | 3 | 2 | 0 | 1 | 4:2 | 6 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 5. Real Madrid (CL) | 3 | 1 | 2 | 0 | 6:4 | 5 | 0 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 6. CA Osasuna (A) | 3 | 1 | 2 | 0 | 3:2 | 5 | 0 | 2 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| 7. Deportivo Alavés | 3 | 1 | 2 | 0 | 2:1 | 5 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 |
| 8. Granada CF (A) | 3 | 1 | 1 | 1 | 7:5 | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| 9. FC Barcelona (M) | 3 | 1 | 1 | 1 | 7:5 | 4 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 10. Valencia CF (C,CL) | 3 | 1 | 1 | 1 | 3:2 | 4 | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 11. Real Valladolid | 3 | 1 | 1 | 1 | 3:4 | 4 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 12. Celta de Vigo | 3 | 1 | 1 | 1 | 3:4 | 4 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 |
| 13. Real Sociedad | 3 | 1 | 1 | 1 | 2:3 | 4 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 14. RCD Mallorca (A) | 3 | 1 | 0 | 2 | 2:4 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| 15. Real Betis Sevilla | 3 | 1 | 0 | 2 | 5:8 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| 16. Villarreal CF | 3 | 0 | 2 | 1 | 7:8 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 17. FC Getafe (E) | 3 | 0 | 2 | 1 | 2:3 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 18. SD Eibar | 3 | 0 | 1 | 2 | 3:5 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 2 |
| 19. RCD Espanyol (E) | 3 | 0 | 1 | 2 | 0:5 | 1 | 0 | 0 | 2 | 0 | 1 | 0 |
| 20. CD Leganés | 3 | 0 | 0 | 3 | 1:4 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 1 |

3. Runde; 30./31.8./1.9.2019:
FC Sevilla – Celta de Vigo 1:1 (0:0)
 Tore: F. Vazquez (81.); D. Suarez (84.) – 30.8., 37.787
Athletic Bilbao – Real Sociedad 2:0 (2:0)
 Tore: I. Williams (11.); R. Garcia (28.) – 30.8., 46.697
CA Osasuna – FC Barcelona 2:2 (1:0)
 Tore: R. Torres (7., 81./Elfmeter); Fati (51.), Arthur (64.) – 31.8., 16.742
FC Getafe – Deportivo Alavés 1:1 (1:1)
 Tore: J. Molina (24.); Joselu (31.) – 31.8., 10.806
UD Levante – Real Valladolid 2:0 (0:0)
 Tore: S. Leon (86.); J. L. Morales (90.) – 31.8., 19.347
Real Betis Sevilla – CD Leganés 2:1 (0:0)
 Tore: Moron (54.), Fekir (62.); Braithwaite (50.) – 31.8., 47.819
Valencia CF – RCD Mallorca 2:0 (1:0)
 Tore: D. Parejo (43., 57./beide Elfmeter) – 1.9., 40.441
Atlético Madrid – SD Eibar 3:2 (1:2)
 Tore: J. Felix (27.), Vitolo (52.), Partey (90.); Charles (7.), Arbillla (19.) – 1.9., 56.664
Espanyol Barcelona – Granada CF 0:3 (0:1)
 Tore: Puertas (13.), C. Fernandez (68.), Azeez (74.) – 1.9., 20.870
CF Villarreal – Real Madrid 2:1 (1:1)
 Tore: G. Moreno (12.), M. Gomez (74.); Bale (45., 86.) – Gelb-Rot: Bale (90./Real); 1.9., 20.128

4. Runde; 13./14./15.9.2019: RCD Mallorca – Athletic Bilbao; Real Madrid – UD Levante, CD Leganés – CF Villarreal, Real Sociedad – Atlético Madrid, FC Barcelona – Valencia CF; SD Eibar – Espanyol Barcelona, Deportivo Alavés – FC Sevilla, Celta de Vigo – Granada CF, Real Valladolid – CA Osasuna, Real Betis Sevilla – FC Getafe

LA LIGA TORSCHÜTZEN

| | |
|----------------|-----------------------------------|
| 3 Tore: | Loren Moren (Betis Sevilla) |
| | Gerard Moreno (Villarreal CF) |
| 2 Tore: | Gareth Bale (Real Madrid) |
| | Karim Benzema (Real Madrid) |
| | Nabil Fekir (Betis Sevilla) |
| | Raúl García (Athletic Bilbao) |
| | Moi Gómez (Villarreal CF) |
| | Antoine Griezmann (FC Barcelona) |
| | Sergi Guardiola (Real Valladolid) |
| | Joselu (CD Alaves) |
| | Roger Marti (Levante UD) |
| | Dani Parejo (CF Valencia) |
| | Roberto Torres (CA Osasuna) |
| 1 Tor: | Aritz Aduriz (Athletic Bilbao) |
| | Ezequiel Ávila (CA Osasuna) |
| | Santi Cazorla (Villarreal CF) |
| | Samuel Chukwueze (Villarreal CF) |

TRANSFERS DER WOCHE

| | | | |
|------------------|---------------|--------------|-----------|
| Alfred N'Diaye | Villarreal | Al-Shabab | 6,0 |
| Nacho Monreal | Arsenal | R. Sociedad | 0,25 |
| Facundo García | CD Leganés | AEK Larnaka | ? |
| Ismail Köybası | Fenerbahce | FC Granada | 0 |
| David Timor | UD Las Palmas | FC Getafe | 0 |
| Guilherme Arana | FC Sevilla | Atalanta | Leihe 1,0 |
| Oliver Burke | Westbromwich | Alaves | Leihe |
| Jozabed Sánchez | Celta de Vigo | FC Girona | Leihe |
| Jonathan Calleri | Maldonado/URU | Espanyol | Leihe |
| Cucho Hernández | FC Watford | RCD Mallorca | Leihe |
| Guido Carrillo | Southampton | Leganés | Leihe |
| Oriol Busquets | FC Barcelona | Twente E. | Leihe |
| Joris Gnagnon | FC Sevilla | Stade Rennes | Leihe |

ATLÉTICO MADRID legt perfekten Start hin

Der Hunger ist groß

BARCELONAS MOTOR STOTTERT. Titelverteidiger Barcelona und der ewige Rivale Real Madrid kommen in der neuen Saison nicht in Schwung. Das nutzt Atlético Madrid richtig gut aus.



Erstmals seit Diego Simeone auf der Betreuerbank von Atlético Madrid sitzt, musste sein Team zu Hause zwei Treffer in den ersten 20 Minuten hinnehmen. Was dann folgte, war ein unglaubliches Comeback, das Neuzugang João Félix einleitete – der 126-Millionen-Mann ist

einfach gewinnen wollen. Gewinnen, gewinnen und wieder gewinnen – wir sind extrem hungrig“, war Coach Simeone nach dem Schlusspfiff kaum zu bremsen. „Wir machen Fehler, aber wir bessern sie auch aus. Wenn es notwendig ist, eben in allerletzter Minute. So werden wir in dieser Saison ganz vorne mitmischen!“

„Wir wollen gewinnen, gewinnen und wieder gewinnen – wir sind extrem hungrig“

Atlético Madrid-Coach Diego Simeone

jetzt mit 19 Jahren and 296 Tagen der jüngste Portugiese, der in diesem Jahrtausend in La Liga getroffen hat. Und das schließlich mit einem 3:2-Last-Minute-Sieg und der Tabellenführung endete. Es war Atlético's erstes Spiel seit Mai 2009, das nach 0:2-Rückstand noch gewonnen wurde! „Weil wir

Das will natürlich auch wieder Titelverteidiger FC Barcelona. Doch die Katalanen haben mit gerade einmal vier Punkten aus den ersten drei Partien den schlechtesten Saisonstart seit der Saison 2008/09 hingelegt. Damals unter Pep Guardiola. Diesmal war es der erst 16-Jährige Ansu

Fati der gegen Osasuna wenigstens ein 2:2 rettete. Er erzielte sein erstes Pflichtspieltor für Barça, avancierte so zum drittjüngsten Torschütze in der Geschichte der spanischen Liga und brach die 656 Pflichtspielminuten andauernde Tor sperre der Hausherren. Die Enttäuschung war dennoch groß. „Wir haben zwei Punkte verloren“, meinte Trainer Ernesto Valverde kurz und knapp, um dann zu versuchen, das Positive herauszustreichen: „Es ist uns gelungen, von der Bank aus mit den Auswechslungen die Partie in eine gute Richtung zu drehen ...“

Aber nicht nur Barcelona kommt nicht richtig in die Gänge. Auch Real lässt schon früh wichtige Punkte im Titelkampf liegen. Gegen Villarreal holte man mit viel Mühe, dank zweier Bale-Tore ein 2:2. ●

João Félix ist bei Atlético Madrid angekommen ... und jetzt jüngster portugiesischer La Liga-Torschütze in diesem Jahrtausend





Nicole Billa ist nach dem Rücktritt von Nina Burger Österreichs Top-Torjägerin – sie hat bislang 20 Mal im Teamdress getroffen!

Es geht wieder los!

AUFTAKT GEGEN NORDMAZEDONIEN. Für Österreichs Frauen-Nationalteam wird es wieder ernst – die nächste Qualifikation steht auf dem Programm. Und alle sind zuversichtlich.

Vier Jahre ist es jetzt her, dass Österreichs Fußball-Frauen auszogen, um sich in die Herzen der heimischen Fans zu spielen. Zuerst in der Qualifikation, dann bei der EM-Endrunde 2016...

Jetzt erfolgt der Startschuss für die nächste Ausscheidung. Für das EM-Turnier in zwei Jahren in England. Und da wollen Viktoria Schnaderbeck, Manuela Zinsberger & Co nach der verpassten WM wieder dabei sein. Dafür

muss man sich allerdings gegen WM-Viertelfinalist Frankreich, Serbien, Kasachstan und die Nordmazedonierinnen durchsetzen. Letztere sind am Dienstag erste Gegner der Truppe von Dominik Thalhammer. „Wenn man sich qualifizieren will, muss man alle außer Frankreich schlagen“, gibt's für den Teamchef keine Diskussionen, was er von seinen Mädels zum Auftakt erwartet. Und die brennen darauf,

dass es nach den vielen Testspielen endlich wieder richtig losgeht. „Wir haben eine starke Gruppe und mit Frankreich einen Topgegner. Auch die übrigen Teams sind schwierig zu bespielen. Nordmazedonien wird uns sicher einiges abverlangen, da sie eher defensiv dicht stehen werden. Wir müssen in jedem Spiel alles aus uns herausholen, damit wir auch die Punkte einfahren“, so Nicole Billa. ●

EM-QUALIFIKATION 2021

GRUPPE G

- 1.9. Kasachstan – Serbien
- 3.9. Österreich – Nordmazedonien Südstadt, 18.00
- 2.10. Nordmazedonien – Kasachstan
- 5.10. Nordmazedonien – Serbien
- 8.10. Kasachstan – Frankreich
- Serbien – Österreich
- 8.11. Nordmazedonien – Österreich
- 9.11. Frankreich – Serbien
- 12.11. Österreich – Kasachstan
- 6.3. Serbien – Nordmazedonien
- 10.4. Frankreich – Nordmazedonien
- 11.4. Serbien – Kasachstan
- 14.4. Österreich – Frankreich
- 3.6. Kasachstan – Nordmazedonien
- 5.6. Frankreich – Österreich
- 9.6. Frankreich – Kasachstan
- Österreich – Serbien
- 18.9. Serbien – Frankreich
- 22.9. Nordmazedonien – Frankreich
- Kasachstan – Österreich

PLANET PURE BUNDESLIGA

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|--------------------------|--------------|---------------|
| 1. SKN St. Pölten (M) | 2 2 0 0 14:0 | 6 1 0 0 1 0 0 |
| 2. Austria Wien/Landhaus | 2 1 1 0 5:1 | 4 1 0 0 0 1 0 |
| 3. Sturm Graz | 2 1 1 0 4:0 | 4 0 1 0 1 0 0 |
| 4. FFC Vorderland | 2 1 1 0 2:0 | 4 1 0 0 0 1 0 |
| 5. FC Bergheim | 2 1 1 0 2:1 | 4 0 1 0 1 0 0 |
| 6. SV Neulengbach | 2 1 0 1 2:4 | 3 0 0 1 1 0 0 |
| 7. SKV Altenmarkt | 2 1 0 1 1:6 | 3 1 0 1 0 0 0 |
| 8. SV Horn (A) | 2 0 0 2 1:3 | 0 0 0 1 0 0 1 |
| 9. Wacker Innsbruck | 2 0 0 2 0:4 | 0 0 0 1 0 0 1 |
| 10. FC Südburgenland | 2 0 0 2 1:13 | 0 0 0 0 0 0 2 |

3. Runde: 7./8.9.2019: Austria Wien/Landhaus – Wacker Innsbruck, FC Südburgenland – Sturm Graz, SV Neulengbach – FC Bergheim; FFC Vorderland – SKV Altenmarkt, SV Horn – SKN St. Pölten

BUNDESLIGA

TORSCHÜTZINNEN

- 3 Tore:** Mateja Zver (SKN St. Pölten)
Isabella Meyer (SKN St. Pölten)
Besijana Pireci (Austria/Landhaus)
- 2 Tore:** Maria Mikolajova (SKN St. Pölten)
Nina Burger (Neulengbach)
Sarah Schneider (FFC Vorderland)

2. LIGA

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|-------------------------|--------------|---------------|
| 1. LUV Graz | 3 3 0 0 15:2 | 9 2 0 0 1 0 1 |
| 2. Vienna | 3 3 0 0 5:0 | 9 2 0 0 1 0 0 |
| 3. Carinthians Spittal | 2 2 0 0 9:1 | 6 2 0 0 0 0 0 |
| 4. RW Rankweil | 2 1 1 0 5:2 | 4 1 0 0 0 1 0 |
| 5. Altera Porta | 3 1 1 1 4:2 | 4 1 0 0 0 1 1 |
| 6. SC Neusiedl (A) | 4 1 1 2 5:17 | 4 0 1 1 1 0 1 |
| 7. Wildcats Krottendorf | 4 1 0 3 5:8 | 3 1 0 1 0 0 2 |
| 8. U. Kleinmünchen (Ab) | 3 0 2 1 1:3 | 2 0 1 0 0 1 1 |
| 9. Union Geretsberg | 1 0 1 0 0:0 | 1 0 1 0 0 0 0 |
| 10. Wr. Sportclub (A) | 2 0 0 2 1:6 | 0 0 0 0 0 0 2 |
| 11. ASK Eggendorf | 3 0 0 3 4:13 | 0 0 2 0 0 0 1 |

5. Runde: 7./8.9.2019: Wildcats Krottendorf – Union Geretsberg, ASK Eggendorf – Vienna, Wr. Sportclub – SC Neusiedl, Altera Porta – RW Rankweil, LUV Graz – Carinthians Spittal/Drau; spielfrei Union Kleinmünchen

© ADMIRAL/GEPA pictures



ADMIRAL
STOLZER PARTNER DES
ÖFB FRAUEN
NATIONALTEAMS



www.admiral.at

ADMIRAL

Sportzeitung präsentiert:

TOTO Trainer-Tipp Gewinnspiel

8x2 Lyon-Reisen und viele
weitere attraktive Gewinne!



So können Sie gewinnen:

- In den TOTO Runden 37B (14./15. 9.) und 38B (21./22. 9.) in Ihrer Annahmestelle oder online TOTO spielen
- Besser oder zumindest gleich gut tippen wie SKN-Trainer Alexander Schmidt (Runde 37B) und WSG-Tirol-Trainer Thomas Silberberger (Runde 38B), die mit dem TOTO System 7-6-0 vorlegen
- Kopie Ihrer TOTO Quittung per E-Mail oder Post an die Sportzeitung schicken
- Haben Sie besser getippt als einer der Trainer, sind Sie dabei bei der Verlosung des Hauptpreises!

So spielen Sie mit!

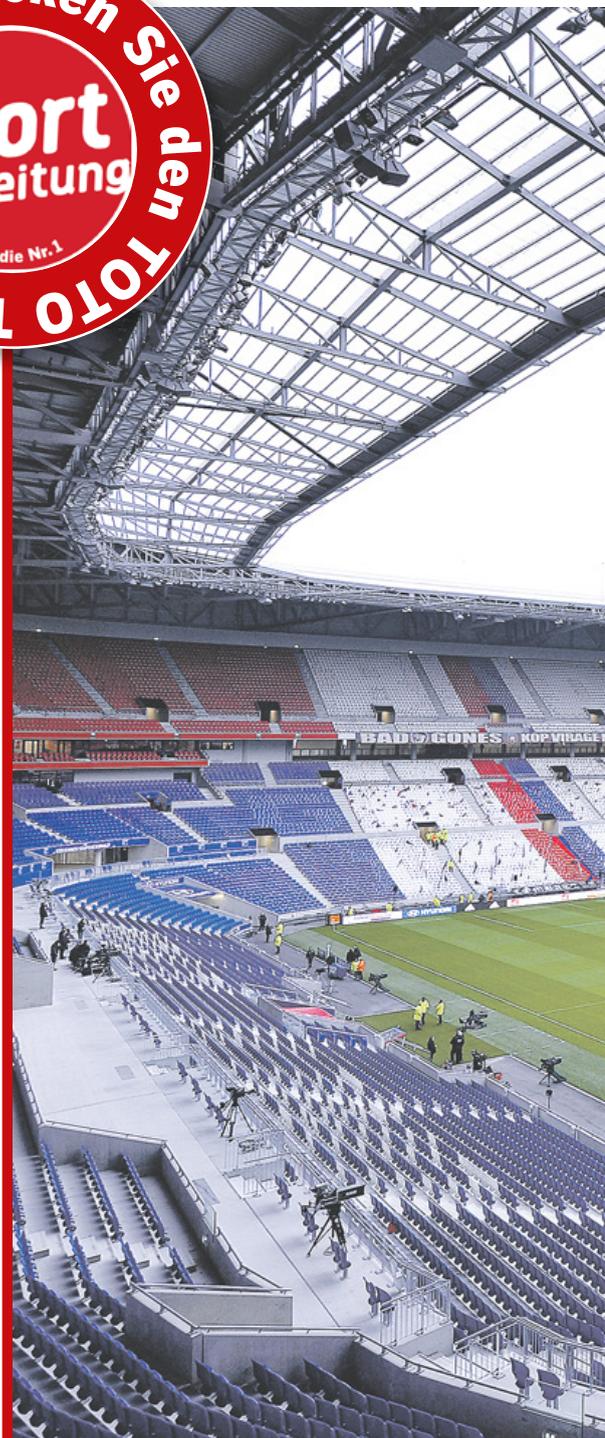
Senden Sie eine Kopie Ihrer TOTO Quittung/Internet-Spielbestätigung aus den Runden 37B bzw. 38B unter dem Kennwort „TOTO Trainer-Tipp“ an die **Sportzeitung, Linke Wienzeile 40/22, 1060 Wien** oder schicken Sie diese per E-Mail an trainertipp@lwmedia.at. Teilnahmeberechtigt sind alle Kopien,

die bis **1. Oktober 2019** einlangen, die Ziehung findet am 1. Oktober statt. Pro Quittungsnummer ist die Teilnahme nur einmal möglich. **Bitte Name, Adresse und Telefonnummer auf die Quittung schreiben!** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. *Gewinne können nicht bar abgelöst werden.*

TOTO
Da klingelt's richtig.

DATENSCHUTZ Ihre bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Abwicklung des Toto Trainer-Tipp Gewinnspiels von der Österreichischen Lotterien sowie der Sportzeitung verarbeitet. Nach Durchführung des Gewinnspiels werden Ihre Daten wieder gelöscht. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung der Österreichischen Lotterien können Sie jederzeit unter www.lotterien.at/datenschutz/ abrufen.

Der Kauf der *Sportzeitung* ist nicht Bedingung.



In den TOTO Runden 37B und 38B besser (oder gleich gut) tippen wie die Bundesliga-Trainer Alexander Schmidt und Thomas Silberberger – dann haben Sie alle Chancen, beim TOTO Trainer-Tipp Gewinnspiel eine Fußball-Reise ins Land des Weltmeisters zu gewinnen!

Mit TOTO zu Olympique Lyon!



Der Hauptpreis:



- 8x2 Flugreisen in die Fußball- und Gourmet-Metropole Lyon
- 3 Nächte im 4-Sterne-Hotel (vom 18. bis 21. Oktober 2019)
- inklusive Matchbesuch Olympique Lyon – FCO Dijon
- Reisebegleitung Kurt Garger

Unter allen Einsendern verlosen wir:

6x2 Rapid VIP-Tickets



Ein Rapid-Spiel live auf den besten Plätzen im Allianz Stadion erleben!

6x2 Austria VIP-Tickets



Ein Austria-Spiel live in der violetten Generali Arena erleben!

10 mal Dinner und Casino

4-gängiges Menü und Begrüßungsjetons für 2 Personen im Casino Ihrer Wahl



RL OST 2019/20

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|----------------------------|--------------|----------------|
| 1. FC Marchfeld | 5 5 0 0 8:2 | 15 3 0 0 2 0 0 |
| 2. SK Rapid II | 5 4 1 0 11:3 | 13 4 0 0 0 1 0 |
| 3. ASK Ebreichsdorf | 5 4 1 0 10:3 | 13 2 1 0 2 0 0 |
| 4. SC Wr. Neustadt (Ab) | 5 3 1 1 9:8 | 10 2 1 0 1 0 1 |
| 5. SC Neusiedl | 5 3 0 2 10:5 | 9 2 0 1 1 0 1 |
| 6. Wr. Sportclub | 5 3 0 2 12:8 | 9 2 0 0 1 0 2 |
| 7. SG Stripfing/Angern (A) | 5 2 2 1 10:4 | 8 0 1 1 2 1 0 |
| 8. Team Wr. Linien | 5 2 0 3 6:9 | 6 1 0 1 1 0 2 |
| 9. SV Leobendorf | 5 2 0 3 5:10 | 6 2 0 1 0 0 2 |
| 10. ASV Draßburg (A) | 5 2 0 3 6:12 | 6 1 0 2 1 0 1 |
| 11. FC Mauerwerk | 5 1 1 3 8:9 | 4 1 0 2 0 1 1 |
| 12. Mattersburg Am. | 5 1 1 3 5:7 | 4 0 0 2 1 1 1 |
| 13. FCM Traiskirchen | 5 1 1 3 7:13 | 4 1 1 1 0 0 2 |
| 14. Admira Juniors | 5 1 0 4 4:7 | 3 1 0 1 0 0 3 |
| 15. ASK-BSC Bruck/Leitha | 5 1 0 4 7:12 | 3 0 0 2 1 0 2 |
| 16. Wr. Viktoria (A) | 5 1 0 4 5:11 | 3 0 0 0 1 0 4 |

Nachtragsspiel; 27.8.2019: SK Rapid II – Admira Juniors 2:1 (1:1)
5. Runde; 30./31.8.2019: SK Rapid II – SV Leobendorf 3:0 (2:0), FC Marchfeld – Wr. Viktoria 2:1 (0:1), ASK-BSC Bruck/Leitha – TSG Stripfing/Angern 1:3 (1:0), ASK Ebreichsdorf – Mattersburg Am. 2:2 (1:1), FC Mauerwerk – FCM Traiskirchen 5:1 (1:0), SC Wr. Neustadt – Admira Juniors 2:1 (0:0), ASV Draßburg – SC Neusiedl 1:4 (0:1), Team Wr. Linien – Wr. Sportclub 2:1 (1:0)

6. Runde; 6./7./8./9.2019: SC Neusiedl – FC Mauerwerk, Mattersburg Am. – ASK-BSC Bruck/Leitha, FCM Traiskirchen – SC Wr. Neustadt, SV Leobendorf – Wr. Sportclub; Wr. Viktoria – ASV Draßburg, TSG Stripfing/Angern – Team Wr. Linien; Admira Juniors – ASK Ebreichsdorf; SK Rapid II – FC Marchfeld am 22.10.

OSTLIGA TORSCHÜTZEN

- 7 Tore:** Osman Bozkurt (SC Neusiedl)
- 5 Tore:** Marco Fuchshofer (Rapid II)
Matus Paukner (SC Wr. Neustadt)
- 4 Tore:** Marjan Markic (FC Marchfeld)
- 3 Tore:** Miroslav Beljan (Wr. Sportclub)
Flavio dos Santos (SV Stripfing/Angern)
Alexander Frank (Ebreichsdorf)
Thomas Hirschhofer (Wr. Sportclub)
Coskun Kayhan (Leobendorf)
Aleksandar Stojiljkovic (FCM Traiskirchen)
Benjamin Sulimani (SG Stripfing/Angern)

RL MITTE 2019/20

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|--------------------------|---------------|----------------|
| 1. USV St. Anna (A) | 6 6 0 0 14:3 | 18 3 0 0 3 0 0 |
| 2. Sturm Graz Am. | 6 4 1 1 12:5 | 13 2 0 0 2 1 1 |
| 3. SC Kalsdorf | 6 4 1 1 9:4 | 13 3 0 0 1 1 1 |
| 4. SC Weiz | 6 4 1 1 13:9 | 13 3 0 0 1 1 1 |
| 5. Union Gurten | 6 3 1 2 14:10 | 10 2 0 1 1 1 1 |
| 6. FC Gleisdorf 09 | 6 3 1 2 9:10 | 10 2 0 1 1 1 1 |
| 7. Deutschlandsberger SC | 6 3 0 3 15:12 | 9 2 0 1 1 0 2 |
| 8. TUS Bad Gleichenberg | 6 3 0 3 11:12 | 9 1 0 2 2 0 1 |
| 9. WSC Hertha Wels | 6 3 2 2 11:9 | 8 2 1 1 0 1 1 |
| 10. USV Allerheiligen | 6 2 1 3 10:12 | 7 2 0 1 0 1 2 |
| 11. Union Vöcklamarkt | 6 2 1 3 11:15 | 7 1 1 1 1 0 2 |
| 12. ATSV Wolfsberg (A) | 6 1 3 2 7:9 | 6 0 3 1 1 0 1 |
| 13. J. Wiking Ried (A) | 6 1 2 3 8:11 | 5 1 1 1 0 1 2 |
| 14. FC Wels | 6 1 1 4 7:16 | 4 0 1 1 1 0 3 |
| 15. WAC Amateure | 6 1 0 5 14:16 | 3 1 0 1 0 0 4 |
| 16. ATSV Stadl-Paura | 6 0 1 5 5:16 | 1 0 1 3 0 0 2 |

6. Runde; 30./31.8.2019: Deutschlandsberger SC – TUS Bad Gleichenberg 1:2 (1:2), Union Gurten – FC Wels 4:1 (2:0), WSC Hertha Wels – Junge Wiking Ried 1:1 (0:1), ATSV Wolfsberg – FC Gleisdorf 1:1 (1:0), USV Allerheiligen – WAC Amateure 4:3 (1:0), SC Kalsdorf – Sturm Graz Am. 1:0 (1:0), ATSV Stadl-Paura – SC Weiz 2:2 (2:1), USV St. Anna – Union Vöcklamarkt 3:2 (1:0)

7. Runde; 6./7./9.2019: WAC Amateure – USV St. Anna, Sturm Graz Am. – Union Gurten, Union Vöcklamarkt – Deutschlandsberger SC, FC Wels – USV Allerheiligen, SC Weiz – SC Kalsdorf, FC Gleisdorf – WSC Hertha Wels, TUS Bad Gleichenberg – ATSV Wolfsberg; Junge Wiking Ried – ATSV Stadl-Paura

RL-MITTE TORSCHÜTZEN

- 6 Tore:** Mark Grosse (Bad Gleichenberg)
Filip Matijasevic (Union Gurten)
- 5 Tore:** Elvir Huskic (FC Wels)
- 4 Tore:** David Gräfischer (FC Gleisdorf)
Semin Omerovic (SC Kalsdorf)
Sebastian Zettl (Sturm Graz Am.)
Tobias Mencigar (St. Anna/Aigen)
Zvonimir Ziger (SC Weiz)
- 3 Tore:** Daniel Johannes Bernsteiner (USV Allerheiligen)
Amar Hodzic (WAC Amateure)
Christoph Kobald (St. Anna/Aigen)
Jakob Kreuzer (Union Gurten)
Sally Preininger (SC Kalsdorf)



Norbert Schweitzer ist der neue starke Mann beim FC Mauerwerk – 5:1 beim Einstand gegen Traiskirchen

Tolle Jancker-Serie

REGIONALLIGA OST. Der FC Marchfeld ist und bleibt die Überraschung der neuen Saison. Auch nach der fünften Runde haben die Schützlinge von Carsten Jancker eine blütenweiße Weste ...

Vergangene Woche feierte Carsten Jancker seinen 45. Geburtstag. Und das wohl schönste Geschenk machten dem 33-fachen DFB-Teamspieler seine Schützlinge vom FC Marchfeld. Denn diese setzten am Wochenende ihre Siegesserie in der Ostliga fort, ließen sich auch vom ersten Rück-

von Jancker: „Nach den Niederlagen zuletzt, war klar, dass Toni Polster mit seinem Team sehr tief stehen und die Partie defensiv anlegen werden. Der Rückstand hat uns dann zusätzlich ein wenig nervös gemacht. Aber wird sind ruhig geblieben und haben am Ende verdient gewonnen.“

einem Elfmeter der Ausgleich. „Natürlich irgendwie glücklich“, atmete Ken Pokorny, der weiter den gesperrten Zeljko Ristic auf der Betreuerbank vertritt, nach dem Schlusspfiff tief durch. „Aber eigentlich war der Punkt schmeichelhaft für Mattersburg. Wir haben gefällig gespielt, waren in dieser Saison fußballerisch sicher schon schlechter, haben aber gewonnen!“

„Das war ein geiler Einstand – dieser Erfolg macht Lust auf mehr“

Neo-Mauerwerk-Trainer Norbert Schweitzer

stand in dieser Saison nicht aus der Ruhe bringen – Kevin Bangai schoss Aufsteiger Wiener Viktoria nach einer halben Stunde vom Elfmeterpunkt in Führung. Doch nach dem Wechsel drehten die Hausherren auf. Hakan Gökcek und Marjan Markic aus einem Penalty drehten die Partie. Sehr zur Freude

Die Marchfelder haben damit die Tabellenführung übernommen. Denn Titelverteidiger Ebreichsdorf ließ erstmals in dieser Saison Punkte liegen. Gegen die Mattersburger Amateure rettete er am Ende gerade noch einen Zähler. Denn erst in der Nachspielzeit gelang Alexander Frank aus

Gewonnen hat erstmals in dieser Saison auch der FC Mauerwerk. Mit einem neuen Trainer an der Seitenlinie. Vergangene Woche löste Norbert Schweitzer den glücklosen Richard Slezak ab. Und führte sein Team gleich zurück auf die Siegerstraße – 5:1 gegen Traiskirchen. „Ein geiler Einstand – dieser Erfolg macht Lust auf mehr. Aber es wartet noch viel Arbeit auf uns.“ ●

SAK auf Höhenflug

REGIONALLIGA SALZBURG. Während man bei Tabellenführer SAK mit Profi-Fußball liebäugelt, schaut es in Bischofshofen damit schlecht aus. Weshalb Heimo Pfeifenberger zögert, auf der Trainerbank Platz zu nehmen.

Wir wollen hinter Red Bull Salzburg die zweite Macht in Salzburg werden“, hat SAK-Präsident Christian Schwaiger schon vor einiger Zeit die Marschrichtung vorgegeben. Auf dem grünen Rasen zeigt die Elf von Andreas Fötschl, dass man sportlich den Weg in diese Richtung mehr und mehr einschlägt. Der SAK marschiert regelrecht durch die neugeschaf-

richtern wie Freiwild vor“, ärgert sich der SAK-Coach, der in der Folge mit seinem Co-Trainer Roman Wallner per Handy Kontakt hielt. Und der Ex-Internationale, der sich seit Anfang Juni als Individualtrainer um die SAK-Stürmer kümmert, gab die Anweisungen scheinbar perfekt weiter. Denn in Hälfte zwei drehten Robert Strobl per Elfmeter und Daniel

So gar nicht glücklich ist man derzeit beim SK Bischofshofen. Auch Aufsteiger Kuchl machte mit dem Team von Interimscoach Patrick Reiter kurzen Prozess, gewann mit 5:1. Einzig mit den Roten Karten für Irodotos Christodoulou, Vasilios Apostolopoulos und Coach Reiter sorgte man für Aufsehen. Das wird auch Heimo Pfeifenberger nachdenklich stimmen. Der ist nämlich ein ganz heißer Kandidat auf den Trainerposten, gibt sich aber noch zurückhaltend: „Wir haben uns schon getroffen und die gemeinsamen Pläne besprochen. Es wird noch weitere geben, wobei mir dabei wichtig ist, dass es eine klare Perspektive nach oben in den Profibereich gibt. Zudem muss das Drumherum inklusive Vereinsleben passen. Aber fix ist noch nichts. Die Zeit wird zeigen, wo meine Zukunft liegen wird.“ ●

„Mir ist wichtig, dass es eine klare Perspektive nach oben in den Profi-Bereich gibt“

Bischofshofen-Kandidat Heimo Pfeifenberger

fene Salzburger Regionalliga. Auch im Spitzenspiel gegen Verfolger Pinzgau-Saalfelden ließ man sich durch nichts und niemanden aus der Ruhe bringen. Zuerst musste Trainer Andreas Fötschl nach Schiedsrichterkritik auf die Tribüne, dann kassierte man auch noch das 0:1. „Ich komme mir bei den Schieds-

Raischl die Partie zugunsten des Tabellenführers. Philipp Stadlmann machte den Sack dann in der Schlussphase endgültig zu. „Ich bin richtig stolz auf die Mannschaft – das war einer der schönsten Siege in meiner Zeit beim SAK“, zeigte sich Andreas Fötschl nach dem Schlusspfeiff so richtig happy.



Heimo Pfeifenberger – ein heißer Kandidat auf den Trainerposten in Bischofshofen

EL VORARLBERG 2019/20 ^{2 RL WEST}

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|-----------------------|---------|----------------------|
| 1. Dornbirner SV (A) | 7 7 0 0 | 17:5 21 3 0 0 4 0 0 |
| 2. VfB Hohenems | 7 4 1 2 | 17:8 13 2 1 1 2 0 1 |
| 3. SCR Altach Juniors | 7 4 0 3 | 17:13 12 1 0 2 3 0 1 |
| 4. SW Bregenz (A) | 7 3 3 1 | 14:11 12 1 2 1 2 1 0 |
| 5. FC Wolfurt (A) | 7 3 2 2 | 19:12 11 2 1 1 1 1 1 |
| 6. FC Langenegg | 7 3 1 3 | 11:17 10 1 1 1 2 0 2 |
| 7. RW Rankweil (A) | 7 2 1 4 | 14:17 7 1 1 2 1 0 2 |
| 8. A. Lustenau II (A) | 7 1 2 4 | 11:23 5 0 0 3 1 2 1 |
| 9. FC Lauterach (A) | 7 0 4 3 | 12:18 4 0 2 2 0 2 1 |
| 10. SC Rötis (A) | 7 0 2 5 | 8:16 2 0 0 3 0 2 2 |

7. Runde; 30./31.8.2019: FC Langenegg – SC Rötis 2:1 (0:0), FC Lauterach – Austria Lustenau II 1:2 (0:1); Dornbirner SV – FC Wolfurt 2:1 (1:1), SCR Altach Juniors – SW Bregenz 1:2 (0:0), VfB Hohenems – RW Rankweil 3:1 (1:0)

8. Runde; 3./4.9.2019: FC Wolfurt – FC Langenegg, Austria Lustenau II – SC Rötis; RW Rankweil – SCR Altach Juniors, SW Bregenz – Dornbirner SV, FC Lauterach – VfB Hohenems

9. Runde; 7./8.9.2019: VfB Hohenems – Austria Lustenau II; Dornbirner SV – RW Rankweil, FC Langenegg – SW Bregenz, SCR Altach Juniors – FC Lauterach; SC Rötis – FC Wolfurt

EL VORARLBERG TORSCHÜTZEN

| | |
|----------------|---------------------------------|
| 6 Tore: | Fabian Koch (RW Rankweil) |
| | Maurice Wunderli (VfB Hohenems) |
| 5 Tore: | Kevin Bentele (FC Langenegg) |
| | Cordeiro Soares (Dornbirner SV) |
| | Harun Erbek (FC Wolfurt) |

RL TIROL 2019/20 ^{2 RL WEST}

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|--------------------------|---------|----------------------|
| 1. SC Schwarz | 8 6 1 1 | 22:15 19 3 0 0 3 1 1 |
| 2. SV Telfs (A) | 8 5 2 1 | 22:18 17 5 0 0 0 2 1 |
| 3. FC Kitzbühel | 8 5 1 2 | 18:10 16 2 1 0 3 0 2 |
| 4. SV Wörgl | 8 3 4 1 | 18:10 13 2 3 0 1 1 1 |
| 5. SV Hall (A) | 8 3 3 2 | 18:13 12 3 1 1 0 2 1 |
| 6. SC Imst (A) | 8 3 1 4 | 13:14 10 2 0 1 1 1 3 |
| 7. SVG Reichenau | 8 2 3 3 | 20:15 9 2 1 2 0 2 1 |
| 8. FC Kufstein | 8 1 2 5 | 8:22 5 0 2 1 1 0 4 |
| 9. FC Zirl (A) * | 8 1 2 5 | 10:17 5 1 2 1 0 0 4 |
| 10. W. Innsbruck II (Ab) | 8 1 1 6 | 14:29 4 1 0 3 0 1 3 |

8. Runde; 30./31.8./1.9.2019: SV Hall – FC Zirl 1:0 (0:0), SV Wörgl – SC Schwarz 1:1 (0:1); SVG Reichenau – FC Kufstein 1:2 (1:0); Wacker Innsbruck II – FC Kitzbühel 0:2 (0:1), SV Telfs – SC Imst 1:0 (1:0)

9. Runde; 6./7.9.2019: SC Schwarz – SV Telfs; FC Kitzbühel – SV Wörgl, FC Zirl – Wacker Innsbruck II, FC Kufstein – SV Hall; SC Imst – SVG Reichenau

RL TIROL TORSCHÜTZEN

| | |
|----------------|--------------------------------------|
| 9 Tore: | Bojan Margic (FC Kitzbühel) |
| | Alexander Schaber (SV Telfs) |
| 6 Tore: | Michael Augustin (SV Telfs) |
| | Matteo Peternell (SC Imst) |
| 5 Tore: | Julius Perstaller (FC Zirl) |
| | Philipp Thurnbichler (SVG Reichenau) |
| | Andreas Wörndl (SV Hall) |

RL SALZBURG 2019/20 ^{2 RL WEST}

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|--------------------------|---------|----------------------|
| 1. SAK 1914 (A) | 7 6 1 0 | 27:11 19 4 1 0 3 0 0 |
| 2. SV Seekirchen | 7 5 0 2 | 12:7 15 2 0 2 3 0 0 |
| 3. FC Pinzgau Saalfelden | 7 4 2 1 | 13:6 14 2 1 0 2 1 1 |
| 4. USK Anif | 7 3 3 1 | 18:12 12 1 2 0 2 1 1 |
| 5. SV Grödig | 7 3 1 3 | 13:9 10 2 1 1 1 0 2 |
| 6. Austria Salzburg (A) | 7 3 1 3 | 13:12 10 2 0 2 1 1 1 |
| 7. TSV St. Johann | 7 3 1 3 | 10:14 10 2 0 1 1 1 2 |
| 8. SV Wals-Grünau | 7 2 0 5 | 14:16 6 1 0 3 1 0 2 |
| 9. SV Kuchl (A) | 7 1 1 5 | 11:17 4 1 0 2 0 1 3 |
| 10. SK Bischofshofen | 7 0 0 7 | 4:31 0 0 0 3 0 0 4 |

7. Runde; 30./31.8.2019: TSV St. Johann – SV Grödig 1:0 (0:0); SAK 1914 – FC Pinzgau Saalfelden 3:1 (0:0), Austria Salzburg – SV Seekirchen 0:1 (0:1), USK Anif – SV Wals-Grünau 2:0 (1:0), SV Kuchl – SK Bischofshofen 5:1 (4:0)

8. Runde; 6./7./8.9.2019: SV Wals-Grünau – SV Kuchl, SV Seekirchen – TSV St. Johann, SAK 1914 – Austria Salzburg, FC Pinzgau Saalfelden – SK Bischofshofen; SV Grödig – USK Anif

RL SALZBURG TORSCHÜTZEN

| | |
|-----------------|--|
| 10 Tore: | Mersudin Jukic (SAK 1914) |
| 5 Tore: | Tamas Tandari (FC Pinzgau Saalfelden) |
| 4 Tore: | Manuel Krainz (SAK 1914) |
| | Pablo Enrique Ruiz (FC Pinzgau Saalfelden) |
| | Michael Aigner (SV Seekirchen) |

NIEDERLANDE

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|---|---|---|---|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Vitesse Arnheim | 5 | 3 | 2 | 0 | 10:4 | 11 | 2 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 2. AFC Ajax (M,C) | 4 | 3 | 1 | 0 | 15:4 | 10 | 1 | 0 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| 3. PSV Eindhoven (CL) | 4 | 3 | 1 | 0 | 9:3 | 10 | 1 | 0 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| 4. Twente Enschede (A) | 5 | 2 | 3 | 0 | 10:6 | 9 | 1 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 5. Willem II | 5 | 3 | 0 | 2 | 8:7 | 9 | 1 | 0 | 2 | 2 | 0 | 0 |
| 6. Sparta Rotterdam (A) | 5 | 2 | 1 | 1 | 11:10 | 8 | 1 | 0 | 1 | 1 | 2 | 0 |
| 7. AZ Alkmaar (E) | 4 | 2 | 1 | 1 | 7:2 | 7 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 8. FC Utrecht (E) | 4 | 2 | 1 | 1 | 9:6 | 7 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| 9. SC Heerenveen | 5 | 1 | 3 | 1 | 6:5 | 6 | 0 | 3 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| 10. Feyenoord (E) | 4 | 1 | 3 | 0 | 5:4 | 6 | 0 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| 11. ADO Den Haag | 5 | 2 | 0 | 3 | 8:9 | 6 | 1 | 0 | 2 | 1 | 0 | 1 |
| 12. VVV-Venlo | 5 | 2 | 0 | 3 | 7:11 | 6 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 13. Heracles Almelo | 5 | 1 | 2 | 2 | 4:9 | 5 | 0 | 1 | 2 | 1 | 1 | 0 |
| 14. FC Groningen | 4 | 1 | 1 | 2 | 3:5 | 4 | 0 | 0 | 2 | 1 | 1 | 0 |
| 15. PEC Zwolle | 5 | 1 | 1 | 3 | 7:12 | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 16. FC Emmen | 5 | 1 | 0 | 4 | 4:11 | 3 | 1 | 0 | 2 | 0 | 0 | 2 |
| 17. Fortuna Sittard | 4 | 0 | 2 | 2 | 4:9 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 | 0 |
| 18. RKC Waalwijk (A) | 5 | 0 | 1 | 4 | 5:14 | 1 | 0 | 0 | 3 | 0 | 1 | 1 |

5. Runde; 30./31.8./1.9.2019: FC Emmen – PEC Zwolle 1:3 (1:3); Herenveen – Fortuna Sittard 1:1 (1:1); FC Groningen – Heracles Almelo 1:2 (0:1); ADO Den Haag – VVV-Venlo 1:0 (1:0); Twente Enschede – FC Utrecht 3:1 (1:0); Sparta Rotterdam – Ajax Amsterdam 1:4 (0:2); Vitesse Arnheim – AZ Alkmaar 2:1 (1:1); Willem II – Feyenoord 0:1 (0:0); RKC Waalwijk – PSV Eindhoven 1:3 (1:0)

BELGIEN

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|---|---|---|---|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Standard Lüttich (E) | 6 | 4 | 0 | 2 | 13:5 | 12 | 3 | 0 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 2. Club Brugge (CL) | 5 | 3 | 2 | 0 | 12:2 | 11 | 1 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| 3. KV Mechelen (A,C) | 6 | 3 | 2 | 1 | 11:6 | 11 | 2 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 4. Royal Mouscron | 6 | 3 | 2 | 1 | 7:6 | 11 | 2 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 5. KAA Gent (E) | 5 | 3 | 1 | 1 | 13:6 | 10 | 3 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| 6. Racing Genk (M) | 6 | 3 | 1 | 2 | 9:7 | 10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 7. KV Oostende | 6 | 3 | 1 | 2 | 9:9 | 10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 8. SV Zulte-Waregem | 6 | 3 | 1 | 2 | 7:7 | 10 | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 9. Royal Antwerpen (E) | 5 | 3 | 0 | 2 | 11:6 | 9 | 2 | 0 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 10. SC Charleroi | 5 | 2 | 2 | 1 | 9:6 | 8 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| 11. KV Kortrijk | 6 | 2 | 2 | 2 | 12:10 | 8 | 1 | 2 | 0 | 1 | 0 | 2 |
| 12. St. Truiden VV | 6 | 2 | 1 | 3 | 4:10 | 7 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 2 |
| 13. RSC Anderlecht | 6 | 1 | 2 | 3 | 4:7 | 5 | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 2 |
| 14. Cercle Brugge | 6 | 1 | 0 | 5 | 6:14 | 3 | 1 | 0 | 2 | 0 | 0 | 3 |
| 15. KAS Eupen | 6 | 0 | 2 | 4 | 3:15 | 2 | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 | 2 |
| 16. Waasland-Beveren | 6 | 0 | 1 | 5 | 3:17 | 1 | 0 | 0 | 3 | 0 | 1 | 2 |

6. Runde; 30./31.8./1.9.2019: KV Mechelen – Royal Mouscron 2:2 (2:1); KAS Eupen – St. Truiden VV 0:2 (0:1); KV Kortrijk – KV Oostende 2:2 (0:1); Waasland-Beveren – SC Charleroi 0:4 (0:1); Club Brugge – Racing Genk 1:1 (1:0); RSC Anderlecht – Standard Lüttich 1:0 (1:0); KAA Gent – Cercle Brugge 3:2 (3:1); Zulte-Waregem – Royal Antwerpen 2:0 (2:0)

SCHWEDEN

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|----|----|---|----|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Djurgårdens IF | 22 | 14 | 5 | 3 | 37:13 | 47 | 7 | 3 | 1 | 7 | 2 | 2 |
| 2. AIK Solna (M) | 22 | 14 | 4 | 4 | 33:16 | 46 | 8 | 2 | 2 | 6 | 2 | 2 |
| 3. Malmö FF (E) | 22 | 12 | 8 | 2 | 40:14 | 44 | 8 | 2 | 1 | 4 | 6 | 1 |
| 4. BK Häcken | 22 | 13 | 4 | 5 | 37:18 | 43 | 8 | 1 | 2 | 5 | 3 | 3 |
| 5. Hammarby IF | 22 | 12 | 5 | 5 | 49:30 | 41 | 8 | 2 | 0 | 4 | 3 | 5 |
| 6. IFK Göteborg | 22 | 11 | 8 | 3 | 35:18 | 41 | 6 | 4 | 1 | 5 | 4 | 2 |
| 7. IFK Norrköping (E) | 22 | 11 | 7 | 4 | 37:19 | 40 | 7 | 2 | 2 | 4 | 5 | 2 |
| 8. Örebro SK | 22 | 8 | 4 | 10 | 35:36 | 28 | 3 | 2 | 6 | 5 | 2 | 4 |
| 9. Elfsborg Borås | 22 | 7 | 7 | 8 | 29:35 | 28 | 5 | 5 | 1 | 2 | 2 | 7 |
| 10. Helsingborgs IF (A) | 22 | 5 | 6 | 11 | 21:36 | 21 | 4 | 3 | 4 | 1 | 3 | 7 |
| 11. Östersunds FK | 22 | 4 | 9 | 9 | 20:35 | 21 | 3 | 5 | 3 | 1 | 4 | 6 |
| 12. Kalmar FF | 22 | 3 | 9 | 10 | 17:34 | 18 | 1 | 6 | 4 | 2 | 3 | 6 |
| 13. IK Sirius FK | 22 | 5 | 4 | 13 | 24:41 | 19 | 2 | 1 | 8 | 3 | 3 | 5 |
| 14. Falkenbergs FF (A) | 22 | 3 | 7 | 12 | 19:46 | 16 | 3 | 4 | 4 | 0 | 3 | 8 |
| 15. AFC Eskilstuna (A) | 22 | 4 | 5 | 13 | 19:45 | 14 | 2 | 4 | 5 | 1 | 1 | 9 |
| 16. GIF Sundsvall | 22 | 2 | 6 | 14 | 20:36 | 12 | 2 | 3 | 6 | 0 | 3 | 8 |

21. Runde; 26.8.2019: Falkenbergs FF – Hammarby IF 0:2 (0:2); GIF Sundsvall – Elfsborg Borås 1:2 (1:1); IFK Göteborg – Kalmar FF 4:0 (1:0)
22. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Helsingborgs IF – Östersunds FK 2:0 (2:0); Elfsborg Borås – Sirius FK 1:1 (1:0); Örebro SK – AFC Eskilstuna 3:1 (2:1); AIK Solna – Djurgårdens IF 1:0 (1:0); GIF Sundsvall – IFK Göteborg 0:2 (0:1); Kalmar FF – Malmö FF 0:5 (0:2); BK Häcken – Falkenbergs FF 4:1 (2:1); IFK Norrköping – Hammarby IF 2:0 (1:0)

NORWEGEN

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|----|----|----|----|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Molde FK (E) | 20 | 13 | 4 | 3 | 47:21 | 43 | 7 | 2 | 0 | 6 | 2 | 3 |
| 2. FK Bodø/Glimt | 20 | 13 | 3 | 4 | 46:30 | 42 | 8 | 1 | 1 | 5 | 2 | 3 |
| 3. Odds BK Skien | 20 | 11 | 5 | 4 | 31:23 | 38 | 9 | 2 | 0 | 2 | 3 | 4 |
| 4. Rosenborg BK (M,C) | 20 | 9 | 6 | 5 | 31:25 | 33 | 7 | 2 | 1 | 2 | 4 | 4 |
| 5. SK Brann Bergen (E) | 20 | 9 | 5 | 6 | 28:22 | 32 | 4 | 3 | 3 | 5 | 2 | 3 |
| 6. Kristiansund BK | 20 | 8 | 5 | 7 | 26:23 | 29 | 5 | 2 | 2 | 3 | 3 | 5 |
| 7. Vålerenga Oslo | 20 | 7 | 6 | 7 | 34:30 | 27 | 5 | 3 | 2 | 2 | 3 | 5 |
| 8. Viking Stavanger (A) | 20 | 7 | 6 | 7 | 31:32 | 27 | 5 | 3 | 2 | 2 | 3 | 5 |
| 9. FK Haugesund (E) | 20 | 6 | 7 | 7 | 29:25 | 25 | 2 | 4 | 4 | 4 | 3 | 3 |
| 10. Lillestrøm SK | 20 | 7 | 4 | 9 | 26:32 | 25 | 5 | 1 | 4 | 2 | 3 | 5 |
| 11. Stabaek IF | 20 | 6 | 5 | 9 | 22:27 | 23 | 3 | 5 | 3 | 2 | 0 | 7 |
| 12. Tromsø IL | 20 | 6 | 4 | 10 | 25:40 | 22 | 3 | 3 | 4 | 3 | 1 | 6 |
| 13. Mjndalen IF (A) | 20 | 4 | 8 | 8 | 27:37 | 20 | 3 | 4 | 3 | 1 | 4 | 4 |
| 14. Ranheim Fotball | 20 | 5 | 4 | 11 | 23:36 | 19 | 2 | 1 | 7 | 3 | 3 | 4 |
| 15. Sarpsborg 08 FF | 20 | 2 | 10 | 8 | 22:29 | 16 | 2 | 6 | 2 | 0 | 4 | 6 |
| 16. Strømsgodset | 20 | 4 | 4 | 12 | 22:39 | 16 | 4 | 1 | 4 | 0 | 3 | 8 |

19. Runde; 26.8.2019: Bodø/Glimt – Vålerenga 4:0 (1:0)
20. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Odd – Bodø/Glimt 3:1 (2:0); Stabaek – Strømsgodset 2:1 (1:0); Lillestrøm – Brann 1:1 (1:2); Mjndalen – Molde 1:3 (0:1); Ranheim – Kristiansund 1:2 (0:0); Sarpsborg – Viking 2:2 (1:0); Tromsø – Haugesund 2:2 (1:0); Vålerenga – Rosenborg 1:1 (0:0)

FINNLAND

| | | | | | | | | | | | | |
|----------------------|----|----|---|----|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. Inter Turku (C) | 22 | 13 | 3 | 6 | 39:25 | 42 | 8 | 1 | 2 | 5 | 2 | 4 |
| 2. Kuopio PS (E) | 22 | 11 | 7 | 4 | 39:23 | 40 | 5 | 4 | 2 | 6 | 3 | 2 |
| 3. Tampere Ilves | 22 | 11 | 7 | 4 | 29:18 | 40 | 4 | 5 | 2 | 7 | 2 | 2 |
| 4. HJK Helsinki (M) | 22 | 9 | 9 | 4 | 28:22 | 34 | 4 | 2 | 4 | 4 | 2 | 2 |
| 5. FC Honka | 22 | 10 | 4 | 8 | 31:27 | 34 | 4 | 2 | 5 | 6 | 2 | 3 |
| 6. IFK Mariehamn | 22 | 9 | 4 | 9 | 29:23 | 31 | 4 | 1 | 5 | 5 | 3 | 4 |
| 7. SJK Seinäjoki | 22 | 7 | 7 | 8 | 17:23 | 28 | 4 | 2 | 4 | 3 | 5 | 3 |
| 8. FC Lahti | 22 | 7 | 7 | 8 | 21:29 | 28 | 4 | 5 | 2 | 3 | 2 | 6 |
| 9. HIFK Helsinki (A) | 22 | 6 | 8 | 8 | 25:29 | 26 | 5 | 4 | 2 | 1 | 4 | 6 |
| 10. Rovaniemi PS (E) | 22 | 6 | 6 | 10 | 19:25 | 24 | 3 | 2 | 6 | 3 | 4 | 4 |
| 11. KPV Jyväskylä | 22 | 4 | 4 | 14 | 19:39 | 16 | 3 | 2 | 6 | 1 | 2 | 8 |
| 12. VPS Vaasa | 22 | 2 | 9 | 11 | 22:35 | 15 | 2 | 4 | 5 | 0 | 5 | 6 |

21. Runde; 26.8.2019: Inter – KPV Jyväskylä 2:1 (1:0)
Nachtragsspiel; 27.8.2019: Ilves – HIFK 3:1 (0:0)
22. Runde; 31.8./1.9.2019: KPV Jyväskylä – Honka 0:1 (0:0); Seinäjoki – Kuopio 1:3 (0:0); Ilves – FC Inter 0:1 (0:0); VPS Vaasa – HIFK 3:2 (1:1); Lahti – Mariehamn 0:1 (0:0); HJK Helsinki – Rovaniemi PS 2:2 (1:1)

FÄRÖER

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|----|----|---|----|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. B36 Torshavn (C) | 21 | 16 | 2 | 3 | 36:16 | 50 | 9 | 1 | 1 | 7 | 1 | 2 |
| 2. NSI Runavik (E) | 20 | 15 | 3 | 2 | 54:20 | 48 | 9 | 1 | 0 | 6 | 2 | 2 |
| 3. KI Klaksvik (E) | 20 | 14 | 3 | 3 | 44:16 | 45 | 7 | 2 | 1 | 7 | 1 | 2 |
| 4. HB Torshavn (M) | 21 | 12 | 5 | 4 | 52:22 | 41 | 8 | 2 | 1 | 4 | 3 | 3 |
| 5. Vikingur Gøta | 21 | 13 | 2 | 6 | 44:30 | 41 | 7 | 2 | 1 | 6 | 0 | 5 |
| 6. Skála IF | 21 | 8 | 1 | 12 | 23:26 | 25 | 3 | 0 | 8 | 5 | 1 | 4 |
| 7. TB Tvøroyri | 21 | 5 | 4 | 12 | 17:38 | 19 | 4 | 1 | 6 | 1 | 3 | 6 |
| 8. AB Argir | 21 | 4 | 2 | 15 | 22:54 | 14 | 2 | 2 | 7 | 2 | 0 | 8 |
| 9. EB/Streymur | 21 | 2 | 3 | 16 | 18:49 | 9 | 1 | 1 | 8 | 1 | 2 | 8 |
| 10. IF Fuglafjørður (A) | 21 | 1 | 3 | 17 | 17:56 | 6 | 0 | 2 | 8 | 1 | 1 | 9 |

22. Runde; 1.9.2019: B36 – Skála 1:0 (0:0); Klaksvik – HB Torshavn 3:1 (1:0); TB Tvøroyri – Argir 0:1 (0:0); Vikingur – Fuglafjørður 3:2 (1:2); Runavik – EB/Streymur 3:0 (2:0)

ISLAND

| | | | | | | | | | | | | |
|------------------------|----|----|---|----|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. KR Reykjavik (E) | 19 | 13 | 4 | 2 | 38:20 | 43 | 8 | 2 | 0 | 5 | 2 | 2 |
| 2. UMF Breidablik (E) | 19 | 11 | 3 | 5 | 42:27 | 36 | 5 | 2 | 2 | 6 | 1 | 3 |
| 3. FH Hafnarfjörður | 19 | 9 | 4 | 6 | 29:29 | 31 | 6 | 1 | 2 | 3 | 3 | 4 |
| 4. UMF Stjarnan (C) | 19 | 7 | 7 | 5 | 32:30 | 28 | 5 | 2 | 3 | 2 | 5 | 2 |
| 5. Valur Reykjavik (M) | 19 | 7 | 4 | 8 | 34:31 | 25 | 5 | 2 | 3 | 3 | 2 | 5 |
| 6. HK Kopavogs (A) | 19 | 7 | 4 | 8 | 27:25 | 25 | 4 | 3 | 3 | 1 | 5 | 5 |
| 7. Vikingur Reykjavik | 19 | 6 | 7 | 6 | 29:28 | 25 | 4 | 2 | 2 | 3 | 4 | 4 |
| 8. IA Akranes (A) | 19 | 7 | 4 | 8 | 24:25 | 25 | 5 | 0 | 4 | 2 | 4 | 4 |
| 9. Fylkir Reykjavik | 19 | 7 | 4 | 8 | 32:35 | 25 | 5 | 2 | 2 | 2 | 6 | 6 |
| 10. KA Akureyri | 19 | 7 | 3 | 9 | 26:29 | 24 | 5 | 2 | 2 | 2 | 1 | 7 |
| 11. UMF Grindavik | 19 | 3 | 9 | 7 | 14:22 | 18 | 3 | 5 | 2 | 0 | 4 | 9 |
| 12. IB Vestmannaeyjar | 19 | 2 | 3 | 14 | 16:42 | 9 | 2 | 3 | 5 | 0 | 0 | 5 |

18. Runde; 26.8.2019: Hafnarfjörður – Breidablik 2:4 (2:1); Fylkir – Kopavogs 3:2 (2:1); Valur – Stjarnan 2:2 (1:1)
19. Runde; 31.8./1.9.2019: Grindavik – Akureyri 0:2 (0:0); Stjarnan – Hafnarfjörður 1:3 (1:0); Kopavogs – Vikingur 1:3 (0:1); Vestmannaeyjar – Valur 2:1 (1:1); KR Reykjavik – Akranes 2:0 (1:0); Breidablik – Fylkir 4:3 (3:0)

DÄNEMARK

| | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|---|---|---|---|-------|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. FC Midtjylland (C) | 8 | 7 | 6 | 0 | 11:2 | 22 | 4 | 1 | 0 | 3 | 0 | 0 |
| 2. FC Kopenhagen (M) | 8 | 7 | 0 | 1 | 15:6 | 21 | 3 | 0 | 0 | 4 | 0 | 1 |
| 3. Aalborg BK | 8 | 4 | 1 | 3 | 15:7 | 13 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 3 |
| 4. FC Nordsjælland | 8 | 4 | 1 | 3 | 14:11 | 13 | 3 | 1 | 0 | 1 | 0 | 3 |
| 5. Brøndby IF (E) | 8 | 4 | 1 | 3 | 13:11 | 13 | 3 | 0 | 2 | 1 | 1 | 1 |
| 6. Aarhus GF | 8 | 3 | 2 | 3 | 9:6 | 11 | 2 | 0 | 1 | 1 | 2 | 2 |
| 7. Odense BK | 8 | 3 | 2 | 3 | | | | | | | | |

| SLOWENIEN | | 1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER | |
|------------------------|---------|---------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Aluminij Kidricevo | 8 5 3 0 | 10:3 18 3 1 0 | 2 2 0 |
| 2. Ol. Ljubljana (C) | 8 5 2 1 | 16:7 17 2 1 0 | 3 1 1 |
| 3. NK Celje | 8 4 3 1 | 10:9 15 2 3 0 | 2 0 1 |
| 4. NK Maribor (M) | 8 3 3 2 | 13:8 12 2 1 1 | 1 2 1 |
| 5. NS Mura (E) | 7 3 3 1 | 13:10 12 2 1 0 | 1 2 1 |
| 6. Tabor Sežana (A) | 8 3 1 4 | 10:12 10 3 0 2 | 0 1 2 |
| 7. Bravo Ljubljana (A) | 8 2 2 4 | 7:13 8 2 1 2 | 0 1 2 |
| 8. ND Triglav | 8 2 0 6 | 9:21 6 1 0 2 | 1 0 4 |
| 9. Rudar Velenje | 8 0 4 4 | 8:17 4 0 2 1 | 0 2 3 |
| 10. NK Domžale | 7 0 3 4 | 9:15 3 0 2 2 | 0 1 2 |

8. Runde, 30./31.8./1.9.2019: NK Bravo – Triglav 1:0 (0:0); Tabor – Olimpija Ljubljana 1:2 (1:1), Aluminij – NS Mura 2:0 (1:0); Celje – Rudar Velenje 3:0 (2:0), Domžale – Maribor 0:1 (0:1)

| KROATIEN | | 1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER | |
|----------------------|---------|---------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Hajduk Split (E) | 7 5 0 2 | 13:3 15 4 0 0 | 1 0 2 |
| 2. Dinamo Zagreb (M) | 6 4 1 1 | 11:13 13 2 0 0 | 2 1 1 |
| 3. NK Osijek (E) | 7 3 3 1 | 8:5 12 3 1 0 | 0 2 1 |
| 4. HNK Rijeka (C) | 6 3 2 1 | 8:6 11 2 2 0 | 2 0 0 |
| 5. HNK Gorica | 7 3 2 2 | 11:10 11 2 2 0 | 1 0 2 |
| 6. Lokomotiva Zagreb | 7 3 1 3 | 13:11 10 2 0 1 | 1 1 2 |
| 7. Istra 1961 Pula | 7 2 2 3 | 9:11 8 1 1 1 | 1 1 2 |
| 8. NK Slaven Belupo | 7 2 1 4 | 8:18 7 1 1 1 | 1 0 3 |
| 9. Inter Zaprešić | 7 0 3 4 | 7:13 3 0 1 3 | 0 2 1 |
| 10. NK Varazdin (A) | 7 0 3 4 | 7:15 3 0 1 2 | 0 2 2 |

7. Runde, 30./31.8./1.9.2019: Lok Zagreb – Slaven Belupo 6:1 (2:0); Hajduk Split – Dinamo Zagreb 1:0 (0:0), Istra Pula – NK Osijek 0:0; Varazdin – HNK Gorica 1:3 (1:1), HNK Rijeka – Inter Zaprešić 1:1 (1:1)

| SERBIEN | | 1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER | |
|----------------------------|---------|---------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Backa Topola (A) | 7 5 2 0 | 15:6 17 3 0 0 | 2 2 0 |
| 2. Vojvodina Novi Sad | 7 5 1 1 | 18:15 16 2 1 1 | 3 0 0 |
| 3. Roter Stern Belgrad (M) | 5 5 0 0 | 11:3 15 3 0 0 | 2 0 0 |
| 4. FK Cukaricki (E) | 6 5 0 1 | 8:5 15 4 0 0 | 1 0 1 |
| 5. Radnicki Niš (E) | 7 4 1 2 | 10:7 13 4 0 0 | 0 1 2 |
| 6. Partizan Belgrad (C) | 5 3 2 0 | 11:3 11 2 1 0 | 1 1 0 |
| 7. Spartak Subotica | 7 3 0 4 | 9:13 9 2 0 2 | 1 0 2 |
| 8. Napredak Krusevac | 7 2 2 3 | 9:8 8 1 1 1 | 1 1 2 |
| 9. Voždovac Belgrad | 6 3 1 2 | 9:9 7 2 0 1 | 0 1 2 |
| 10. FK Indija (A) | 7 2 1 4 | 6:9 7 2 0 2 | 0 1 2 |
| 11. Mladost Lucani | 7 1 3 3 | 8:15 6 1 3 0 | 0 0 3 |
| 12. Rad Belgrad | 7 2 0 5 | 6:17 6 2 0 1 | 0 0 4 |
| 13. Javor Ivanjica (A) | 6 1 2 3 | 10:12 5 1 1 0 | 0 1 3 |
| 14. Proleter Novi Sad | 7 1 2 4 | 6:11 5 1 0 2 | 1 1 2 |
| 15. Radnik Surdulica | 6 1 1 4 | 7:10 4 1 0 1 | 0 1 3 |
| 16. Macva Šabac | 7 0 2 5 | 5:16 2 0 2 1 | 0 0 4 |

Nachtragsspiel, 28.8.2019: Rad Belgrad – Cukaricki 2:3 (2:1)

7. Runde, 31.8./1.9.2019: Vojvodina – Roter Stern 1:2 (1:1), Macva Šabac – Radnik Surdulica 1:1 (1:0), Spartak Subotica – Voždovac 2:1 (1:1); Indija – Proleter 1:2 (1:1), Cukaricki – Radnicki Niš 1:0 (0:0), Mladost Lucani – Javor 3:3 (1:1), Napredak – Rad Belgrad 4:0 (1:0), Partizan – Backa Topola 1:1 (1:1)

| BOSNIEN-H. | | 1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER | |
|-------------------------|---------|-------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. FK Željeznica | 7 4 3 0 | 15:7 15 2 0 2 | 1 0 0 |
| 2. Tuzla City | 7 4 2 1 | 10:6 14 2 1 0 | 2 1 1 |
| 3. FK Sarajevo (M, C) | 7 4 2 1 | 10:7 14 4 0 0 | 0 2 1 |
| 4. Zrinjski Mostar (E) | 7 4 1 2 | 10:2 13 3 0 0 | 1 1 2 |
| 5. Borac Banja Luka (A) | 7 3 2 2 | 7:8 11 2 1 0 | 1 1 2 |
| 6. Radnik Bijeljina (E) | 7 3 0 4 | 10:9 9 2 0 1 | 1 0 3 |
| 7. Sloboda Tuzla | 7 2 3 2 | 8:10 9 2 2 0 | 0 1 2 |
| 8. Čelik Zenica | 7 2 3 2 | 6:8 9 0 2 1 | 2 1 1 |
| 9. Siroki Brijeg (E) | 7 1 4 2 | 8:7 7 1 2 1 | 0 2 1 |
| 10. Mladost Doboj | 7 1 2 4 | 4:10 5 0 0 3 | 1 2 1 |
| 11. Velež Mostar (A) | 7 1 1 5 | 4:9 4 1 0 3 | 0 1 2 |
| 12. Zvijezda 09 | 7 0 3 4 | 4:13 3 0 3 1 | 0 0 3 |

Nachtragsspiele, 28.8.2019: Zrinjski Mostar – Zvijezda 3:0 (2:0), Siroki Brijeg – FK Sarajevo 0:0

7. Runde, 31.8./1.9.2019: Mladost Doboj – Zrinjski Mostar 0:2 (0:0), Zvijezda – Siroki Brijeg 0:0, Velež Mostar – Radnik Bijeljina 0:1 (0:0), Željeznica – FK Sarajevo 5:2 (2:2), Tuzla City – Sloboda Tuzla 2:1 (0:0); Banja Luka – Čelik 3:1 (2:1)

| N-MAZEDONIEN | | 1 CL, 2 EL, 2-3 AB | |
|-------------------------|---------|--------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Akademija Pandev (C) | 4 3 1 0 | 5:1 10 2 0 0 | 1 1 0 |
| 2. Makedonija GJP (E) | 4 2 2 0 | 7:4 8 1 1 0 | 1 0 1 |
| 3. FC Struga (A) | 4 2 1 1 | 6:5 7 2 1 0 | 0 0 1 |
| 4. KF Renova | 4 2 1 1 | 5:4 7 2 0 1 | 0 1 0 |
| 5. Vardar Skopje | 4 2 1 1 | 3:2 7 1 0 1 | 1 0 1 |
| 6. FC Shkupi (E) | 4 1 2 1 | 5:5 5 1 1 0 | 0 1 1 |
| 7. FK Borec Veles (A) | 4 1 1 2 | 1:4 4 1 1 0 | 0 0 2 |
| 8. FK Sileks | 4 1 0 3 | 5:7 3 1 0 1 | 0 0 2 |
| 9. ZFK Rabinicki | 4 1 0 3 | 4:6 3 1 0 1 | 0 0 2 |
| 10. KF Shkendija (M) | 4 0 1 3 | 1:4 1 0 1 0 | 0 0 3 |

3. Runde, 31.8./1.9.2019: FC Struga – FC Shkupi 1:1 (0:0), FK Borec Veles – KF Shkendija 1:0 (0:0), ZFK Rabinicki – Akademija Pandev 1:2 (1:1), FK Sileks – Makedonija GJP 3:4 (0:2); KF Renova – Vardar Skopje 0:1 (0:0)

| MONTENEGRO | | 1 CL, 2 EL, 1-3 ABSTEIGER | |
|------------------------|---------|---------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. FK Buducnost (C) | 6 4 1 0 | 15:5 16 3 1 0 | 2 0 0 |
| 2. Sutjeska Niksic (M) | 6 3 2 1 | 11:5 11 1 0 1 | 2 2 0 |
| 3. Iskra Danilovgrad | 6 3 2 1 | 8:6 11 1 1 0 | 2 1 1 |
| 4. FK Zeta (E) | 6 2 3 1 | 5:3 9 1 1 1 | 1 2 0 |
| 5. OFK Titograd (E) | 6 2 2 2 | 6:3 8 1 0 2 | 1 2 0 |
| 6. FK Podgorica (A) | 6 1 4 1 | 5:6 7 0 2 1 | 1 2 0 |
| 7. FK Kom (A) | 6 1 3 2 | 7:10 6 1 3 0 | 0 0 2 |
| 8. FK Grbalj | 6 1 2 3 | 10:11 5 0 1 2 | 1 1 1 |
| 9. OFK Petrovac | 6 1 1 4 | 5:13 4 0 1 3 | 0 1 1 |
| 10. Rudar Pljevlja | 6 1 0 5 | 3:13 3 0 2 1 | 0 3 0 |

Nachtragsspiel, 28.8.2019: Sutjeska Niksic – Iskra 4:2 (1:1)

6. Runde, 31.8.2019: Buducnost – FK Grbalj 3:2 (1:2), FK Podgorica – Iskra 0:0, FK Kom – Sutjeska 1:1 (0:0), OFK Petrovac – OFK Titograd 0:3 (0:2), FK Zeta – Rudar Pljevlja 2:1 (1:1)

| WALES | | 1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER | |
|-------------------------|---------|-------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Barry Town United | 4 3 1 0 | 8:4 10 1 1 0 | 2 0 0 |
| 2. Cardiff Met U. (E) | 4 3 1 0 | 6:2 10 2 0 0 | 1 1 0 |
| 3. The New Saints (M,C) | 4 3 0 1 | 14:5 9 2 0 0 | 1 0 1 |
| 4. Bala Town (E) | 4 2 1 1 | 7:5 7 1 0 1 | 1 1 0 |
| 5. Connah's Quay | 4 1 3 0 | 3:2 6 0 2 0 | 1 1 0 |
| 6. Aberystwyth Town | 4 2 0 2 | 7:16 6 1 0 1 | 0 1 1 |
| 7. Cefn Druids | 4 1 2 1 | 5:4 5 1 0 1 | 0 2 0 |
| 8. Caernarfon Town | 4 1 2 1 | 4:4 5 0 2 0 | 1 0 1 |
| 9. Newtown AFC | 4 1 2 1 | 3:3 5 0 2 0 | 1 0 1 |
| 10. Carmarthen Town | 4 0 1 3 | 4:7 1 0 0 2 | 0 1 1 |
| 11. Penybont (A) | 4 0 1 3 | 4:8 1 0 0 2 | 0 1 1 |
| 12. Airbus UK (A) | 4 0 0 4 | 4:9 0 0 0 2 | 0 0 2 |

3. Runde, 30./31.8.2019: Aberystwyth – New Saints 1:0 (0:5), Barry – Bala Town 2:2 (1:0), Caernarfon – Cefn Druids 1:1 (1:0), Cardiff – Airbus 1:0 (1:0)

4. Runde, 30./31.8.2019: Bala Town – Connah's Quay 0:1 (0:0), Cardiff – Newtown 1:0 (0:0), Carmarthen – Barry 0:1 (0:0), Cefn Druids – Aberystwyth 1:2 (1:1), Airbus – Caernarfon 2:3 (1:0); New Saints – Penybont 2:1 (0:1)

| SCHOTTLAND | | 1 CL, 2 EL, 1-2 AB | |
|--------------------------|---------|--------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Celtic Glasgow (M, C) | 4 4 0 0 | 17:3 9 2 0 0 | 2 0 0 |
| 2. Glasgow Rangers (E) | 4 3 0 1 | 9:4 9 1 0 1 | 2 0 0 |
| 3. Livingston FC | 4 2 2 0 | 8:4 8 1 1 0 | 1 1 0 |
| 4. Aberdeen FC (E) | 4 2 1 1 | 6:3 7 2 0 0 | 0 1 1 |
| 5. Motherwell FC | 4 2 1 1 | 8:6 7 1 0 1 | 1 1 0 |
| 6. Kilmarnock FC (E) | 4 1 1 2 | 2:4 4 0 1 1 | 1 0 1 |
| 7. Hamilton Academical | 4 1 1 2 | 5:8 4 0 1 0 | 1 0 1 |
| 8. Ross County (A) | 4 1 1 2 | 4:7 4 1 0 1 | 0 1 1 |
| 9. Hibernian FC | 4 1 1 2 | 4:11 4 1 1 0 | 0 0 2 |
| 10. St. Mirren FC | 4 1 0 2 | 2:4 3 1 0 1 | 0 0 2 |
| 11. Heart of Midlothian | 4 0 2 2 | 5:8 2 0 2 0 | 0 0 2 |
| 12. St. Johnstone FC | 4 1 2 1 | 5:11 2 0 1 1 | 0 1 1 |

3. Runde, 31.8./1.9.2019: Aberdeen – Ross C. 3:0 (2:0), Hearts – Hamilton 2:2 (1:0), Livingston – St. Mirren 2:1 (1:0), Motherwell – Hibernian 3:0 (1:0), St. Johnstone – Kilmarnock 0:1 (0:1); Rangers – Celtic 0:2 (0:1)

| NORDIRLAND | | 1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER | |
|-------------------------|---------|---------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Crusaders FC (C) | 5 4 1 0 | 14:2 13 3 1 0 | 1 0 0 |
| 2. Cliftonville FC | 5 3 1 1 | 10:5 10 1 0 1 | 2 1 0 |
| 3. Dungannon Swifts | 5 3 1 1 | 10:9 10 2 1 0 | 1 0 1 |
| 4. Coleraine FC | 5 2 3 0 | 11:5 9 0 2 0 | 2 1 0 |
| 5. Larne FC (A) | 4 2 1 1 | 12:7 7 1 0 1 | 1 1 0 |
| 6. Ballymena United | 4 2 1 1 | 8:6 7 0 0 1 | 2 1 0 |
| 7. Glentoran Belfast | 4 1 2 1 | 6:7 5 0 1 0 | 1 1 1 |
| 8. Glenavon FC | 5 1 1 3 | 5:10 4 1 1 1 | 0 0 2 |
| 9. Linfield FC (M) | 2 1 0 1 | 5:5 3 1 0 1 | 0 0 0 |
| 10. Carrick Rangers (A) | 5 1 0 4 | 3:7 3 0 0 3 | 1 0 1 |
| 11. Institute FC | 4 0 1 3 | 3:8 1 0 0 2 | 0 1 1 |
| 12. Warrenpoint Town | 4 0 0 4 | 1:17 0 0 0 1 | 0 0 3 |

4. Runde, 30./31.8./2.9.2019: Carrick Rangers – Ballymena 0:1 (0:0), Glentoran – Coleraine 0:4 (0:1); Crusaders – Dungannon 3:0 (2:0); Warrenpoint – Cliftonville 1:5 (0:1); Glentoran – Institute am 2.9.

| IRLAND | | 1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER | |
|---------------------------|------------|---------------------------|--------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Dundalk FC (M, C) | 28 21 5 2 | 60:13 68 12 2 0 | 9 3 2 |
| 2. Shamrock Rovers (E) | 30 10 4 6 | 53:18 64 10 3 2 | 10 1 4 |
| 3. Bohemian FC | 30 14 7 9 | 41:22 49 8 3 3 | 6 4 6 |
| 4. Derry City | 30 13 11 6 | 45:28 47 7 3 4 | 5 8 3 |
| 5. St. Patrick's Athletic | 29 12 7 10 | 24:27 43 7 3 5 | 5 4 5 |
| 6. Sligo Rovers | 29 8 11 10 | 31:38 35 4 7 3 | 4 4 7 |
| 7. Cork City (E) | 28 7 9 12 | 24:36 30 2 6 6 | 5 3 6 |
| 8. Waterford FC (E) | 29 7 7 15 | 34:47 28 4 7 3 | 3 7 7 |
| 9. Finn Harps (A) | 29 6 5 18 | 23:54 23 5 2 8 | 1 3 10 |
| 10. UC Dublin (A) | 30 5 2 23 | 19:70 17 5 1 10 | 0 1 13 |

Nachtragsspiele, 26./27.8.2019: Dundalk – UC Dublin 3:0 (3:0); Shamrock Rovers – Waterford FC 2:1 (1:1)

30. Runde, 30.8.2019: Cork City – Sligo Rovers 2:4 (1:2), UC Dublin – Dundalk 0:5 (0:2), Waterford – Derry City 1:1 (1:1), Shamrock Rovers – Bohemian 1:0 (1:0); Finn Harps – St. Patrick's Athletic abgesagt

Nachtragsspiele, 2.9.2019: Cork City – Waterford FC, Sligo Rovers – Dundalk FC

| PORTUGAL | | 1+1 CL, 3 EL, 3 ABSTEIGER | |
|---------------------------|---------|---------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. FC Famalicão (A) | 4 3 1 0 | 7:3 10 1 0 0 | 2 1 0 |
| 2. SL Benfica (CL) | 4 3 0 1 | 11:2 9 1 0 1 | 2 0 0 |
| 3. FC Porto (CL) | 4 3 0 1 | 10:2 9 2 0 0 | 1 0 1 |
| 4. Boavista Porto | 4 2 2 0 | 5:3 8 1 1 0 | 1 1 0 |
| 5. Sporting CP (E,C) | 4 2 1 1 | 8:6 7 1 0 1 | 1 1 0 |
| 6. Moreirense FC | 4 2 1 1 | 5:3 7 2 0 0 | 0 1 1 |
| 7. FC Rio Ave | 3 2 0 1 | 8:4 6 1 0 0 | 1 0 1 |
| 8. CD Tondela | 4 1 2 1 | 4:4 5 0 1 1 | 1 1 0 |
| 9. Santa Clara | 4 1 2 1 | 1:2 5 0 1 1 | 1 1 0 |
| 10. FC Gil Vicente (A) | 4 1 2 1 | 3:5 5 1 2 0 | 0 0 1 |
| 11. Sporting Braga (E) | 4 1 1 2 | 5:8 4 1 0 1 | 0 1 1 |
| 12. Marítimo Madeira | 4 1 1 2 | 3:7 4 0 1 1 | 0 1 1 |
| 13. Portimonense SC | 4 1 1 2 | 5:5 4 0 1 1 | 0 1 1 |
| 14. Vitoria Setúbal | 4 0 2 1 | 0:4 3 0 2 0 | 0 1 1 |
| 15. Desportivo Aves | 4 1 0 2 | 7:11 3 1 0 1 | 0 0 2 |
| 16. Vitoria Guimarães (E) | 3 0 2 1 | 2:5 2 0 2 0 | 0 0 1 |
| 17. Os Belenenses | 4 0 2 2 | 0:3 2 0 0 2 | 0 2 0 |
| 18. Paços de Ferreira (A) | 4 0 1 3 | 1:8 1 0 0 2 | 0 1 1 |

4. Runde, 30./31.8./1.9.2019: Moreirense – Portimonense 1:0 (1:0), Belenenses – Boavista 0:1 (0:0), Aves – Famalicão 2:3 (1:1), Paços de Ferreira – Marítimo 0:1 (0:0), Sporting CP – Rio Ave 2:3 (1:1), Gil Vicente – Vitoria Setúbal 0:0; Tondela – Santa Clara 0:0, FC Porto – Vitoria Guimarães 3:0 (1:0), Braga – Benfica 0:4 (0:1)

| BRASILIEN | | 4+2 CL, 6 CS, 4 ABSTEIGER | |
|--------------------------|-----------|---------------------------|-------|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. CR Flamengo (CL) | 17 11 3 3 | 38:18 36 8 0 0 | 3 4 3 |
| 2. Santos FC (CS) | 17 11 3 3 | 29:17 36 6 2 0 | 5 1 3 |
| 3. SC Corinthians (CS) | 17 8 7 2 | 19:9 31 6 3 0 | 2 4 2 |
| 4. São Paulo FC (CL) | 17 8 7 2 | 20:11 31 4 5 0 | 4 2 2 |
| 5. SE Palmeiras (M) | 16 8 6 2 | 24:13 30 5 2 0 | 3 4 2 |
| 6. SC Internacional (CL) | 17 8 3 6 | 21:16 27 7 2 0 | 1 1 6 |
| 7. Atlético Mineiro (CL) | 17 8 3 6 | 22:18 27 5 2 2 | 3 1 4 |
| 8. EC Bahia (CS) | 17 7 6 4 | 19:15 27 6 2 1 | 1 4 3 |
| 9. Atl. Paranaense (CL) | 17 8 1 8 | 24:17 25 6 0 2 | 2 1 6 |
| 10. Botafogo FR (CS) | 17 7 2 8 | 16:18 23 3 1 3 | 3 1 5 |
| 11. Gremio FBPA (CL) | 17 5 7 5 | 20:21 22 4 2 2 | 1 5 3 |
| 12. Fortaleza EC (A) | 17 6 3 8 | 21:24 21 4 1 3 | 2 2 5 |
| 13. Goiás EC (A) | 17 6 3 8 | 16:27 21 5 1 2 | 1 2 6 |
| 14. Ceará SC | 17 6 2 9 | 19:18 20 5 1 3 | 1 1 6 |
| 15. Vasco da Gama | 17 5 5 7 | 16:23 20 4 3 2 | 1 2 5 |
| 16. Cruzeiro EC (C, CL) | 17 4 6 7 | 15:23 18 4 2 2 | 0 4 5 |
| 17. AF Chapecoense (CS) | 17 3 5 9 | 16:28 1 | |

| RUSSLAND | | 2+1 CL, 3 EL, 2-4 ABSTEIGER | |
|--------------------------|------|-----------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. FK Krasnodar (CL) | 8 | 5 | 2 |
| 2. Z. St. Petersburg (M) | 8 | 5 | 2 |
| 3. FK Rostov | 8 | 6 | 2 |
| 4. ZSKA Moskau (E) | 8 | 5 | 1 |
| 5. Lok Moskau (CL, C) | 8 | 4 | 2 |
| 6. Spartak Moskau (L) | 8 | 4 | 2 |
| 7. Arsenal Tula (E) | 8 | 4 | 1 |
| 8. FK Ufa | 8 | 3 | 1 |
| 9. Rubin Kazan | 8 | 3 | 1 |
| 10. FK Ural Ekaterinburg | 8 | 3 | 1 |
| 11. Dinamo Moskau | 8 | 2 | 3 |
| 12. Akhmat Grozny | 8 | 2 | 2 |
| 13. Krylya Sovetov | 8 | 2 | 1 |
| 14. PFC Sotschi (A) | 8 | 1 | 3 |
| 15. FK Orenburg | 8 | 1 | 2 |
| 16. FC Tambov (A) | 8 | 1 | 2 |

5. Runde; 26.8.2019: FK Ural Ekaterinburg – PFC Sotschi 3:1 (1:1)
 6. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Krylya Sovetov – Dinamo Moskau 0:0; FC Ufa – FK Orenburg 1:2 (0:1); Rubin Kazan – PFC Sotschi 0:3 (0:1); Lokomotiv Moskau – FK Rostov 1:2 (0:1); Akhmat Grozny – FC Tambov 1:1 (0:1); FK Ural – FK Krasnodar 2:4 (1:2); Arsenal Tula – ZSKA Moskau 1:2 (1:1); Spartak Moskau – Zenit St. Petersburg 0:1 (0:1)

| UKRAINE | | 1+1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER | |
|-------------------------|------|---------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Sh. Donezk (M,C) | 6 | 6 | 0 |
| 2. Desna Chernihiv | 6 | 3 | 2 |
| 3. Zorya Lugansk (E) | 6 | 3 | 2 |
| 4. PFK Oleksandriya (E) | 6 | 3 | 0 |
| 5. Dinamo Kiew (CL) | 5 | 2 | 2 |
| 6. SK Dnipro-1 (A) | 6 | 2 | 2 |
| 7. Vorskla Poltava | 6 | 2 | 1 |
| 8. FC Mariupol (E) | 5 | 2 | 1 |
| 9. Kolos Kovalivka (A) | 6 | 2 | 1 |
| 10. FC Lviv | 6 | 2 | 0 |
| 11. Karpaty Lviv | 6 | 1 | 2 |
| 12. Olimpik Donezk | 6 | 0 | 1 |

5. Runde; 26.8.2019: SK Dnipro-1 – FC Lviv 2:3 (0:1)
 6. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Desna Chernihiv – Karpaty Lviv 0:0; Vorskla Poltava – PFK Oleksandriya 0:1 (0:1); SK Dnipro-1 – Kolos Kovalivka 2:1 (0:1); FC Lviv – FC Mariupol 0:1 (0:0); Olimpik Donetsk – Shakhtar Donetsk 0:4 (0:2); Zorya Luhansk – Dinamo Kiew 2:2 (1:2)

| WEISSRUSSLAND | | 1 CL, 2 EL, 2 AB | |
|-----------------------|------|------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Dinamo Brest | 19 | 15 | 3 |
| 2. BATE Borisov (M) | 18 | 14 | 1 |
| 3. Sh. Saligorsk (E) | 18 | 14 | 1 |
| 4. Dinamo Minsk (E) | 19 | 12 | 1 |
| 5. FK ISLOCH Minsk | 20 | 10 | 4 |
| 6. Torpedo Schodsina | 20 | 9 | 5 |
| 7. FK Gorodeya | 19 | 8 | 6 |
| 8. FK Slutsk | 20 | 7 | 5 |
| 9. Njoman Hrodna | 20 | 6 | 5 |
| 10. Slavia Mozyr (A) | 18 | 6 | 4 |
| 11. FK Wizebsk | 19 | 5 | 6 |
| 12. FK Minsk | 20 | 4 | 8 |
| 13. FK Gomel | 20 | 3 | 6 |
| 14. Energetyk-BDU (A) | 20 | 3 | 6 |
| 15. Dnyapro Mogilev | 19 | 3 | 4 |
| 16. FK Tarpeda Minsk | 19 | 1 | 3 |

19. Runde; 30./31.8./1.9.2019: FK Gorodeya – Dnyapro Mogilev 3:2 (1:1); Slavia Mozyr – Dinamo Brest 2:4 (1:2); FK Slutsk – FK Wizebsk 3:0 (3:0); FK Gomel – ISLOCH Minsk 2:2 (1:1); Njoman Hrodna – Dinamo Minsk 0:1 (0:0); Energetyk-BDU – Shakhtar Saligorsk 1:2 (1:2); FK Minsk – BATE Borisov 3:2 (3:0); Tarpeda Minsk – Torpedo Schodsina mit 0:3 gewertet

| GEORGIEN | | 1 CL, 2 EL, 1-3 ABSTEIGER | |
|------------------------|------|---------------------------|----|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Dinamo Batumi (A) | 26 | 16 | 4 |
| 2. Dinamo Tiflis (E) | 25 | 16 | 3 |
| 3. FC Saburtalo (M) | 24 | 14 | 5 |
| 4. Torpedo Kutaisi (C) | 25 | 11 | 5 |
| 5. Lokomotiv Tiflis | 26 | 11 | 4 |
| 6. Chikhura S. (E) | 26 | 7 | 10 |
| 7. Metalurgi Rustavi | 26 | 7 | 8 |
| 8. Dila Gori | 26 | 7 | 6 |
| 9. Sioni Bolnisi | 26 | 6 | 13 |
| 10. WIT Georgia (A) | 26 | 4 | 5 |

26. Runde; 29./30./31.8./1.9.2019: Dinamo Tiflis – Dila Gori 5:0 (2:0); Lok Tiflis – Sioni Bolnisi 1:1 (0:0); Torpedo Kutaisi – WIT Georgia 1:0 (0:0); Metalurgi Rustavi – Dinamo Batumi 0:2 (0:2); FC Saburtalo – Chikhura 1:0 (0:0)

| LETTLAND | | 1 CL, 2 EL, 0-1 ABSTEIGER | |
|--------------------------|------|---------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Riga FC (M,C) | 23 | 16 | 2 |
| 2. Rigas F. Skola (E) | 25 | 12 | 6 |
| 3. FK Ventspils (E) | 24 | 11 | 7 |
| 4. Spartaks Jūrmala | 25 | 11 | 4 |
| 5. Valmiera/BSS | 24 | 9 | 7 |
| 6. FK Liepāja (E) | 25 | 8 | 5 |
| 7. FK Jelgava | 24 | 7 | 6 |
| 8. Daugavpils/Progr. (A) | 25 | 7 | 4 |
| 9. FS Metta-LU Riga | 25 | 6 | 5 |

28. Runde; 30./31.8.2019: Metta-LU Riga – Daugavpils 1:0 (0:0); FK Liepāja – Rigas F. Skola 3:3 (3:1); FC Spartaks – FK Ventspils 0:1 (0:0); FK Jelgava – Riga FC verschoben

| ESTLAND | | 1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER | |
|----------------------------|------|---------------------------|----|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Flora Tallinn (E) | 26 | 20 | 3 |
| 2. FCI Levadia Tallinn (E) | 27 | 20 | 3 |
| 3. Paide Linnameeskond | 27 | 17 | 5 |
| 4. Nõmme Kalju FC (M) | 25 | 14 | 9 |
| 5. Tartu JK Tammeka | 27 | 9 | 6 |
| 6. JK Narva Trans | 27 | 8 | 11 |
| 7. Viijandi JK Tulevik | 26 | 5 | 15 |
| 8. JK Tallinna Kalev | 26 | 4 | 5 |
| 9. FC Kuressaare | 27 | 4 | 5 |
| 10. Maardu L. (A) | 26 | 4 | 4 |

26. Runde; 27./28.8.2019: Tartu Tammeka – FCI Levadia 1:1 (0:0); Narva Trans – FC Kuressaare 4:2 (1:1); Maardu Linnameeskond – Viijandi Tulevik 2:2 (1:1); Tallinna Kalev – Paide Linnameeskond 0:2 (0:2); Flora Tallinn – Nõmme Kalju 1:1 (0:0)
 27. Runde; 31.8./1.9.2019: Tallinna Kalev – Narva Trans 0:3 (0:1); Tartu Tammeka – Nõmme Kalju 1:2 (1:0); Viijandi Tulevik – FC Kuressaare 3:0 (1:0); Paide Linnameeskond – Flora Tallinn 1:1 (1:0); FCI Levadia – Maardu Linnameeskond 3:1 (3:1)

| LITAUEN | | 1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER | |
|----------------------------|------|---------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. FK Žalgiris Vilnius (C) | 21 | 17 | 1 |
| 2. FK Suduva M. (M) | 18 | 15 | 0 |
| 3. FK Kauno Žalgiris | 22 | 11 | 3 |
| 4. FK Riteriai Trakai (E) | 21 | 10 | 5 |
| 5. FK Panevėžys (A) | 22 | 8 | 9 |
| 6. FK Atlantas Klaipėda | 22 | 5 | 4 |
| 7. Stumbras Kaunas (E) | 22 | 4 | 3 |
| 8. FK Palanga | 22 | 4 | 1 |

22. Runde; 31.8.2019: FK Palanga – Žalgiris Vilnius 0:4 (0:3); Kauno Žalgiris – Atlantas Klaipėda 1:0 (0:0); Riteriai Trakai – FK Suduva Marijampole verschoben; Panevėžys – Stumbras Kaunas 3:0 gewertet

| ARMENIEN | | 1 CL, 2 EL, 1 ABSTEIGER | |
|-----------------------|------|-------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Ararat Jerewan | 5 | 4 | 1 |
| 2. FC Shirak | 5 | 4 | 0 |
| 3. Ararat-Armenia (M) | 3 | 3 | 0 |
| 4. FC Noah Artsakh | 5 | 2 | 1 |
| 5. FC Lori | 3 | 2 | 1 |
| 6. Pyunik Jerewan (E) | 4 | 2 | 0 |
| 7. FC Alashkert (C) | 4 | 1 | 2 |
| 8. Gandzasar Kapap | 5 | 0 | 3 |
| 9. FC Urartu (E) | 5 | 0 | 4 |
| 10. FC Jerewan (A) | 5 | 0 | 5 |

4. Runde; 26.8.2019: Ararat Jerewan – Alashkert FC 1:1 (0:1)
 5. Runde; 29./30./31.8.2019: FC Noah – FC Urartu 2:0 (1:0); Pyunik Jerewan – FC Jerewan 4:1 (4:0); Alashkert FC – FC Shirak 1:2 (1:0); Gandzasar Kapan – Ararat Jerewan 0:1 (0:0)

| KASACHSTAN | | 1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER | |
|-----------------------|------|---------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Tobol Kostanay (E) | 25 | 16 | 4 |
| 2. Kairat Almaty (C) | 25 | 16 | 2 |
| 3. FC Ordabasy (E) | 25 | 14 | 7 |
| 4. FC Astana (M) | 23 | 15 | 7 |
| 5. FC Zhetysay | 25 | 12 | 5 |
| 6. FC Kaisar | 25 | 11 | 4 |
| 7. Shakhter Karagandy | 25 | 9 | 6 |
| 8. FC Okzhetpes (A) | 24 | 8 | 3 |
| 9. Irtysh Pavlodar | 25 | 6 | 4 |
| 10. FC Taraz (A) | 25 | 5 | 4 |
| 11. FC Atyrau | 24 | 4 | 6 |
| 12. FC Aktobe (-12) | 25 | 5 | 5 |

25. Runde; 31.8.2019: FC Zhetysay – FC Ordabasy 0:1 (0:1); Shakhter Karagandy – Kairat Almaty 0:4 (0:1); FC Taraz – Tobol Kostanay 0:5 (0:3); FC Kaisar – FC Aktobe 1:3 (0:1); FC Atyrau – Irtysh Pavlodar 0:2 (0:1)

| MOLDAWIEN | | 1 CL, 2 EL, 1 ABSTEIGER | |
|----------------------------|------|-------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Sheriff Tiraspol (M, C) | 20 | 18 | 0 |
| 2. Sfântul Gheorghe | 20 | 12 | 4 |
| 3. Petrocub-Hîncești (E) | 20 | 11 | 4 |
| 4. Milsami Orhei (E) | 20 | 8 | 6 |
| 5. Speranta Nisporeni | 20 | 7 | 4 |
| 6. Dinamo-Auto | 20 | 7 | 4 |
| 7. Zimbru Chisinau | 20 | 2 | 5 |
| 8. Codru Lozova (A) | 20 | 0 | 3 |

20. Runde; 31.8./1.9.2019: Dinamo-Auto – Milsami Orhei 1:0 (1:0); Sheriff Tiraspol – Codru Lozova 2:0 (0:0); Zimbru Chisinau – Sfântul Gheorghe 0:1 (0:0); Speranta Nisporeni – Petrocub-Hîncești 1:3 (0:2)

| RUMÄNIEN | | 1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER | |
|----------------------------|------|---------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Gaz Metan Medias | 8 | 5 | 3 |
| 2. CFR Cluj (M) | 8 | 5 | 2 |
| 3. Uni Craiova (E) | 8 | 5 | 1 |
| 4. Viitorul Constanta (C) | 8 | 4 | 3 |
| 5. Politehnica Iasi | 8 | 4 | 3 |
| 6. FC Botosani | 8 | 2 | 5 |
| 7. Astra Giurgiu | 8 | 2 | 3 |
| 8. Sepsi OSK | 7 | 1 | 6 |
| 9. FC Hermannstadt | 8 | 3 | 0 |
| 10. Dinamo Bukarest | 7 | 2 | 0 |
| 11. Academica Clinceni (A) | 8 | 1 | 2 |
| 12. Chindia Târgoviste (A) | 8 | 1 | 2 |
| 13. FC Voluntari | 8 | 1 | 2 |
| 14. FCS Bukarest (E) | 8 | 2 | 1 |

6. Runde; 26.8.2019: Dinamo Bukarest – FC Hermannstadt 3:0 (1:0)
 7. Runde; 30./31.8./1./2.9.2019: FC Botosani – Acadmica Clinceni 2:2 (2:2); FC Voluntari – Uni Craiova 1:2 (1:0); Gaz Metan – Politehnica Iasi 3:2 (0:0); Astra Giurgiu – CFR Cluj 3:2 (1:1); FC Hermannstadt – Chindia Târgoviste 2:1 (1:0); FCS Bukarest – Viitorul Constanta 2:1 (1:1); Sepsi – Dinamo Bukarest am 2.9.

| POLEN | | 1 CL, 3 EL, 2 ABSTEIGER | |
|--------------------------|------|-------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Slask Wroclaw | 7 | 4 | 3 |
| 2. Jag. Bialystok | 7 | 4 | 2 |
| 3. Pogon Stettin | 7 | 4 | 2 |
| 4. Legia Warschau (E) | 6 | 4 | 1 |
| 5. KS Cracovia (E) | 7 | 4 | 1 |
| 6. Lech Posen (E) | 7 | 3 | 2 |
| 7. Piast Gliwice (M) | 7 | 3 | 2 |
| 8. Wisla Krakau | 7 | 3 | 1 |
| 9. Gornik Zabrze | 7 | 3 | 1 |
| 10. Lechia Gdansk (C) | 7 | 2 | 4 |
| 11. Wista Plock | 6 | 2 | 1 |
| 12. R. Tschenshochau (A) | 7 | 2 | 0 |
| 13. Zagłębie Lubin | 7 | 1 | 2 |
| 14. Arka Gdynia | 7 | 1 | 2 |
| 15. LKS Lodz (N) | 7 | 1 | 1 |
| 16. Korona Kielce | 7 | 1 | 1 |

6. Runde; 26.8.2019: Pogon Stettin – Wisla Plock 1:2 (1:1)
 7. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Arka Gdynia – Gornik Zabrze 1:0 (0:0); Korona Kielce – Jagiellonia Bialystok 0:2 (0:1); Wista Plock – LKS Lodz 2:1 (1:1); Piast Gliwice – Lechia Gdansk 1:2 (0:0); Wisla Krakau – Zagłębie Lubin 4:2 (2:2); Slask Wroclaw – Pogon Stettin 1:1 (1:1); Lech Posen – KS Cracovia 1:2 (0:1); Legia Warschau – Tschenshochau 3:0 (2:0)

| BULGARIEN | | 1 CL, 2 EL, 0-2 ABSTEIGER | |
|--------------------------|------|---------------------------|---|
| | HEIM | AUSWÄRTS | |
| 1. Ludogorets R. (M) | 8 | 5 | 3 |
| 2. Levski Sofia (E) | 8 | 5 | 2 |
| 3. Lokomotiv Plovdiv (C) | 8 | 4 | 2 |
| 4. ZSKA Sofia (E) | 8 | 3 | 4 |
| 5. Beroe Stara Zagora | 8 | 4 | 0 |
| 6. FC Arda (A) | 8 | 3 | 3 |
| 7. Chernomorec Varna | 8 | 2 | 5 |
| 8. Slavia Sofia | 8 | 2 | 3 |
| 9. Botev Plovdiv | 8 | 2 | 3 |
| 10. Etar Tarnovo | 8 | 1 | 5 |
| 11. Botev Vratsa | 8 | 2 | 4 |
| 12. Dunav Ruse | 8 | 2 | 4 |
| 13. FC Tsarsko Selo (A) | 8 | 2 | 4 |
| 14. Vitosha Bistritsa | 8 | 1 | 7 |

7. Runde; 26.8.2019: Botev Vratsa – Etar Tarnovo 2:1 (0:1)
 8. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Chernomorec Varna – Dunav Ruse 1:1 (0:1); Slavia Sofia – FC Arda 2:3 (1:2); Lokomotiv Plovdiv – Botev Plovdiv 1:1 (0:1); Etar Tarnovo – Beroe Stara Zagora 2:1 (1:0); Vitosha Bistritsa – FC Tsarsko Selo 3:2 (1:1); ZSKA Sofia – Levski Sofia 2:2 (0:2); Botev Vratsa – Ludogorets Razgrad 0:1 (0:1)

TÜRKEI 1+1 CL, 2 EL, 3 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|-----------------------------|---------|-------------------|
| 1. Alanyaspor | 3 3 0 0 | 8:3 9 1 0 0 2 0 0 |
| 2. Fenerbahçe SK | 3 2 1 0 | 8:2 7 1 1 0 1 0 0 |
| 3. Denizlispor (A) | 3 2 1 0 | 4:0 7 1 0 0 1 1 0 |
| 4. Çaykur Rizespor | 3 2 1 0 | 4:2 7 1 0 0 1 1 0 |
| 5. Trabzonspor (E) | 3 1 2 0 | 4:3 5 1 0 0 0 2 0 |
| 6. MKE Ankaragücü | 3 1 2 0 | 2:1 5 0 1 0 1 1 0 |
| 7. Sivasspor | 3 1 1 1 | 5:3 4 1 1 0 0 0 1 |
| 8. Besiktas JK (E) | 3 1 1 1 | 4:4 4 1 1 0 0 0 1 |
| 9. Galatasaray (M, C) | 3 1 1 1 | 4:5 4 0 1 0 1 0 1 |
| 10. Antalyaspor | 3 1 1 1 | 3:4 4 0 0 1 1 1 0 |
| 11. Gazisehir Gaziantep (A) | 3 1 1 1 | 5:7 4 1 0 0 0 1 1 |
| 12. Yeni Malatyaspor (E) | 3 1 0 2 | 6:5 3 1 0 1 0 0 1 |
| 13. Konyaspor | 3 0 3 0 | 3:3 3 0 2 0 0 1 0 |
| 14. Basaksehir FK (CL) | 3 1 0 2 | 3:6 3 0 0 1 1 0 1 |
| 15. Kayserispor | 3 0 1 2 | 3:5 1 0 0 2 0 1 0 |
| 16. Kasimpasa SK | 3 0 1 2 | 2:6 1 0 1 1 0 0 1 |
| 17. Göztepe SK | 3 0 1 2 | 0:4 1 0 1 1 0 0 1 |
| 18. Gençlerbirliği (A) | 3 0 0 3 | 2:7 0 0 2 0 0 0 1 |

2. Runde; 26.8.2019: Gazisehir – Gençlerbirliği 4:1 (2:0)
3. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Kasimpasa – Ankaragücü 0:1 (0:1), Kayserispor – Galatasaray 2:3 (1:0), Konyaspor – Antalyaspor 2:2 (0:1), Besiktas – Rizespor 1:1 (0:1), Göztepe – Denizlispor 0:0; Gençlerbirliği – Istanbul Basaksehir 1:2 (1:0), Sivasspor – Gazisehir Gaziantep 1:1 (0:1), Fenerbahçe – Trabzonspor 1:1 (1:1), Yeni Malatyaspor – Alanyaspor 2:3 (0:3)
4. Runde; 15.9.2019: Alanyaspor – Fenerbahçe, Istanbul Basaksehir – Sivasspor, Denizlispor – Konyaspor, Ankaragücü – Yeni Malatyaspor, Trabzonspor – Gençlerbirliği, Gazisehir Gaziantep – Besiktas, Rizespor – Göztepe, Galatasaray – Kasimpasa, Antalyaspor – Kayserispor

GRIECHENLAND 1+1 CL, 2 EL, 1-2 AB

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|-------------------------|---------|-------------------|
| 1. Skoda Xanthi | 2 2 0 0 | 4:2 6 0 0 0 2 0 0 |
| 2. PAOK Saloniki (M, C) | 2 2 0 0 | 4:2 6 2 0 0 0 0 0 |
| 3. Volos NFC (A) | 2 2 0 0 | 3:1 6 1 0 0 1 0 0 |
| 4. Olympiakos P. (CL) | 2 2 0 0 | 2:0 6 1 0 0 1 0 0 |
| 5. OFI Kreta | 2 1 1 0 | 4:2 4 0 0 0 1 1 0 |
| 6. AEK Athen (E) | 2 1 0 1 | 4:4 3 0 0 1 1 0 0 |
| 7. Atromitos Athen (E) | 2 0 2 0 | 3:3 2 0 1 0 0 1 0 |
| 8. PAS Lamia | 2 0 2 0 | 3:3 2 0 2 0 0 0 0 |
| 9. Aris Saloniki (E) | 2 0 1 1 | 1:2 1 0 1 0 0 0 1 |
| 10. AE Larissa | 2 0 1 1 | 1:2 1 0 0 1 0 1 0 |
| 11. Panathinaikos | 2 0 1 1 | 2:4 1 0 0 1 0 1 0 |
| 12. Asteras Tripolis | 2 0 0 2 | 2:4 0 0 0 1 0 0 1 |
| 13. Panetolikos Agrinio | 2 0 0 2 | 2:4 0 0 0 1 0 0 1 |
| 14. Panionios Athen | 2 0 0 2 | 2:4 0 0 0 1 0 0 1 |

2. Runde; 31.8./1.9.2019: Panaitolikos Agrinio – AO Xanthi 1:2 (0:0), Panathinaikos – OFI Kreta 1:3 (0:1), Volos NFC – Aris Saloniki 1:0 (0:0); PAOK Saloniki – Panionios Athen 2:1 (1:0), AE Larissa – Olympiakos Piräus 0:1 (0:1), PAS Lamia – Atromitos Athen 2:2 (1:1), Asteras Tripolis – AEK Athen 1:2 (1:1)
3. Runde; 14./15.9.2019: Atromitos Athen – PAOK Saloniki, OFI Kreta – Panaitolikos Agrinio, Olympiakos Piräus – Volos NFC; AO Xanthi – Asteras Tripolis, Panionios Athen – AE Larissa, Aris Saloniki – Panathinaikos, AEK Athen – PAS Lamia

ISRAEL 1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|----------------------------|---------|-------------------|
| 1. Hapoel Beer Sheva (E) | 2 1 1 0 | 3:0 4 1 0 0 0 1 0 |
| 2. Maccabi Netanya | 2 1 1 0 | 3:0 4 1 0 0 0 1 0 |
| 3. Maccabi Tel Aviv (M) | 2 1 1 0 | 2:0 4 0 1 0 1 0 0 |
| 4. Maccabi Haifa (E) | 2 1 1 0 | 4:3 4 1 0 0 0 1 0 |
| 5. FC Ashdod | 2 1 1 0 | 3:2 4 1 0 0 0 1 0 |
| 6. Bnei Yehuda TA (C) | 2 1 1 0 | 2:1 4 1 0 0 0 1 0 |
| 7. Hapoel Haifa | 2 1 1 0 | 1:0 4 0 1 0 1 0 0 |
| 8. Hapoel Ra'anana | 2 1 0 1 | 5:5 3 1 0 0 0 0 1 |
| 9. Beitar Jerusalem | 2 0 1 1 | 1:2 1 0 1 0 0 0 1 |
| 10. Hapoel Tel Aviv | 2 0 1 1 | 1:2 1 0 1 0 0 0 1 |
| 11. Hapoel Hadera | 2 0 1 1 | 1:4 1 0 1 0 0 0 1 |
| 12. Ironi Kiryat-Shmona | 1 0 0 1 | 1:2 0 0 0 0 0 0 1 |
| 13. Hapoel Kfar Saba (A) | 1 0 0 1 | 0:1 0 0 0 1 0 0 0 |
| 14. Sektzia Nes Tziona (A) | 2 0 0 2 | 0:5 0 0 0 1 0 0 1 |

1. Runde; 26.8.2019: Hapoel Tel Aviv – Netanya 0:0
2. Runde; 30./31.8./1.9.2019: FC Ashdod – Hapoel Tel Aviv 2:1 (0:0), Maccabi Netanya – Sektzia Nes Tziona 3:0 (2:0), Hapoel Haifa – Maccabi Haifa 0:0; Hapoel Be'er Sheva – Hapoel Hadera 3:0 (1:0), Hapoel Ra'anana – Beitar Jerusalem 2:1 (1:0), Maccabi Tel Aviv – Bnei Yehuda 0:0; Ironi Kiryat – Kfar Saba am 2.9.
3. Runde; 14./15./16.9.2019: Hapoel Tel Aviv – Sektzia Nes Tziona, Maccabi Haifa – Ironi Kiryat-Shmona, Hapoel Hadera – Hapoel Ra'anana, Hapoel Kfar Saba – Maccabi Tel Aviv; Bnei Yehuda – Maccabi Netanya, FC Ashdod – Hapoel Be'er Sheva; Beitar Jerusalem – Hapoel Haifa

SPANIEN 2 2+1 AUF-, 4 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|--------------------------|---------|-------------------|
| 1. FC Cadix | 3 3 0 0 | 7:3 9 2 0 0 1 0 0 |
| 2. CD Fuenlabrada (A) | 3 3 0 0 | 6:2 9 1 0 0 2 0 0 |
| 3. UD Almería | 3 2 1 0 | 5:1 7 2 0 0 0 1 0 |
| 4. Real Saragossa | 3 2 1 0 | 4:1 7 2 1 0 0 0 0 |
| 5. AD Alorcón | 3 2 0 1 | 6:4 6 0 0 1 2 0 0 |
| 6. SD Huesca (Ab) | 3 2 0 1 | 4:2 6 1 0 0 1 0 1 |
| 7. Rayo Vallecano (Ab) | 3 1 2 0 | 6:4 5 1 1 0 0 1 0 |
| 8. Sporting Gijón | 3 1 2 0 | 4:2 5 1 1 0 0 1 0 |
| 9. SD Ponferradina (A) | 3 1 1 1 | 6:4 4 1 1 0 0 0 1 |
| 10. Malaga CF | 3 1 1 1 | 2:2 4 0 1 0 1 0 1 |
| 11. FC Girona (Ab) | 3 1 1 1 | 2:2 4 1 1 0 0 0 1 |
| 12. CD Numancia | 3 1 0 2 | 4:4 3 1 0 1 0 0 1 |
| 13. FC Elche | 3 1 0 2 | 2:4 3 0 0 1 1 0 1 |
| 14. Dep. La Coruña | 3 1 0 2 | 5:8 3 1 0 0 0 0 2 |
| 15. Albacete Balmopie | 3 1 0 2 | 1:5 3 1 0 0 0 0 2 |
| 16. CD Tenerife | 3 1 0 2 | 3:8 3 1 0 0 0 0 2 |
| 17. UD Las Palmas | 3 0 2 1 | 3:4 2 0 1 1 0 1 0 |
| 18. Racing Santander (A) | 3 0 2 1 | 3:4 2 0 1 1 0 1 0 |
| 19. CD Lugo | 3 0 2 1 | 3:5 2 0 1 1 0 1 0 |
| 20. Real Oviedo | 3 0 1 2 | 4:6 1 0 1 0 0 0 2 |
| 21. Extremadura UD | 3 0 1 2 | 2:4 1 0 0 1 0 1 1 |
| 22. CD Mirandés (A) | 3 0 1 2 | 3:6 1 0 0 1 0 1 1 |

3. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Real Saragossa – FC Elche 1:0 (0:0); CD Numancia – CD Mirandés 2:0 (0:0), CD Fuenlabrada – Real Oviedo 2:1 (1:1), UD Almería – SD Huesca 1:0 (1:0), UD Las Palmas – Racing Santander 2:2 (0:1); CD Lugo – AD Alorcón 2:4 (1:2), Rayo Vallecano – Deportivo La Coruña 3:1 (2:1), Sporting Gijón – Albacete Balmopie 2:0 (0:0), FC Girona – Málaga CF 1:0 (1:0), SD Ponferradina – CD Tenerife 4:0 (1:0), FC Cadix – Extremadura UD 2:1 (1:0)

ITALIEN SERIE B 2+1 AUF, AB 3+1

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|---------------------------|---------|-------------------|
| 1. US Salernitana | 2 2 0 0 | 4:1 6 1 0 0 1 0 0 |
| 2. AC Perugia | 2 2 0 0 | 3:1 6 1 0 0 1 0 0 |
| 3. Virtus Entella (A) | 2 2 0 0 | 2:0 6 1 0 0 1 0 0 |
| 4. Benevento Calcio | 2 1 1 0 | 4:1 4 1 0 0 0 1 0 |
| 5. Pisa Calcio (A) | 2 1 1 0 | 2:0 4 0 1 0 1 0 0 |
| 6. FC Empoli (Ab) | 2 1 1 0 | 3:2 4 1 0 0 0 1 0 |
| 7. FC Crotone | 2 1 1 0 | 2:1 4 0 1 0 1 0 0 |
| 8. Spezia Calcio | 2 1 0 1 | 4:2 3 0 0 1 1 0 0 |
| 9. Pordenone Calcio (A) | 2 1 0 1 | 5:4 3 1 0 0 0 0 1 |
| 10. Ascoli Calcio | 2 1 0 1 | 4:3 3 1 0 0 0 0 1 |
| 11. Delfino Pescara | 2 1 0 1 | 5:5 3 1 0 0 0 0 1 |
| 12. FC Venezia | 2 1 0 1 | 2:2 3 0 0 1 1 0 0 |
| 13. US Cremonese | 2 1 0 1 | 2:2 3 0 0 1 1 0 0 |
| 14. Frosinone Calcio (Ab) | 2 1 0 1 | 2:4 3 1 0 0 0 0 1 |
| 15. Chievo Verona (Ab) | 2 0 1 1 | 2:3 1 0 1 0 0 0 1 |
| 16. Cosenza Calcio | 2 0 1 1 | 0:1 1 0 0 1 0 1 0 |
| 17. AS Livorno | 2 0 0 2 | 0:2 0 0 0 1 0 0 1 |
| 18. Trapani Calcio (A) | 2 0 0 2 | 1:4 0 0 0 1 0 0 1 |
| 19. Juve Stabia (A) | 2 0 0 2 | 1:4 0 0 0 1 0 0 1 |
| 20. AS Cittadella | 2 0 0 2 | 1:7 0 0 0 1 0 0 1 |

1. Runde; 26.8.2019: Pordenone Calcio – Frosinone Calcio 3:0 (1:0)
2. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Chievo Verona – FC Empoli 1:1 (1:1); Benevento Calcio – AS Cittadella 4:1 (1:0), Spezia Calcio – FC Crotone 1:2 (1:2), Cosenza Calcio – US Salernitana 0:1 (0:0), US Cremonese – Virtus Entella 0:1 (0:1), Trapani Calcio – FC Venezia 0:1 (0:1), AS Livorno – AC Perugia 0:1 (0:1); Juve Stabia – Pisa Calcio 0:2 (0:1), Delfino Pescara – Pordenone Calcio 4:2 (1:2), Frosinone Calcio – Ascoli 2:1 (0:1)

ZYPERN 1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|--------------------------|---------|-------------------|
| 1. Omonia Nikosia | 2 2 0 0 | 4:0 6 1 0 0 1 0 0 |
| 2. AEL Limassol (C) | 2 1 1 0 | 2:0 4 1 1 0 0 0 0 |
| 3. AEK Larnaka (E) | 1 1 0 0 | 2:0 3 0 0 0 1 0 0 |
| 4. Ethnikos Achna | 1 1 0 0 | 4:3 3 0 0 0 1 0 0 |
| 5. Paphos FC | 2 1 0 1 | 2:3 3 0 0 1 1 0 0 |
| 6. Doxa Katokopia | 2 0 1 1 | 1:3 1 0 0 1 0 1 0 |
| 7. Olympiakos Nikosia | 1 0 1 0 | 1:1 1 0 0 1 0 0 0 |
| 8. Anorthosis Famagusta | 1 0 1 0 | 0:0 1 0 0 0 0 1 0 |
| 9. APOEL Nikosia (M) | 0 0 0 0 | 0:0 0 0 0 0 0 0 0 |
| 10. Apollon Limassol (E) | 0 0 0 0 | 0:0 0 0 0 0 0 0 0 |
| 11. Enosis Paralimni (A) | 2 0 0 2 | 3:6 0 0 0 1 0 0 1 |
| 12. Nea Salamis | 2 0 0 2 | 1:4 0 0 0 1 0 0 1 |

2. Runde; 30./31.8./1.9.2019: Pafos FC – AEK Larnaka 0:2 (0:0); Omonia Nikosia – Nea Salamis 2:0 (2:0), AEL Limassol – Enosis Paralimni 2:0 (0:0); Olympiakos Nikosia – Doxa Katokopia 1:1 (0:1); Ethnikos Achna – APOEL Nikosia, Anorthosis Famagusta – Apollon Limassol verschoben

LUXEMBURG 1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|---------------------------|---------|----------------------|
| 1. Progrès Niederkorn (E) | 5 5 0 0 | 15:4 13 2 0 0 2 1 0 |
| 2. Differdingen 03 | 5 4 1 0 | 11:5 13 2 1 0 2 0 0 |
| 3. US Mondorf-les-Bains | 5 3 2 0 | 8:2 11 1 1 0 2 1 0 |
| 4. Jeunesse d'Esch | 5 3 1 1 | 11:11 10 2 0 0 1 1 1 |
| 5. CS Fola Esch (E) | 5 3 0 2 | 12:8 9 2 0 1 1 0 1 |
| 6. UT Pétange | 4 3 0 1 | 9:6 9 1 0 0 2 0 1 |
| 7. FC UNA Strassen | 5 2 1 2 | 9:9 7 1 0 2 1 1 0 |
| 8. BB Mühlenbach (A) | 5 2 0 3 | 7:12 6 1 0 1 0 2 0 |
| 9. FC Victoria Rosport | 5 2 0 3 | 8:7 6 1 0 2 1 0 1 |
| 10. Racing Letzebürg | 5 1 2 2 | 11:10 5 0 1 1 1 1 1 |
| 11. F91 Düdelingen (M,C) | 4 1 1 2 | 7:9 4 1 1 1 0 0 1 |
| 12. Etzella Ettelbrück | 5 1 0 4 | 8:13 3 1 0 1 0 0 3 |
| 13. FC Rodange (A) | 5 0 1 4 | 8:17 1 0 1 2 0 0 2 |
| 14. US Hostert | 5 0 0 5 | 5:16 0 0 3 0 0 2 |

4. Runde; 26.8.2019: Progrès Niederkorn – Düdelingen 2:0 (1:0)
5. Runde; 31.8./1.9.2019: Victoria Rosport – Progrès Niederkorn 0:3 (0:0), FC Rodange – Jeunesse d'Esch 3:3 (1:1); CS Fola Esch – UT Pétange 2:0 (1:0), F91 Düdelingen – Racing Letzebürg 3:3 (1:1), Differdingen 03 – Etzella Ettelbrück 2:1 (1:0), US Mondorf-les-Bains – Blue Boys Mühlenbach 3:0 (2:0), FC UNA Strassen – US Hostert 4:1 (3:1)

SCHWEIZ 2 CL, 3 EL, 1-2 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|------------------------|---------|---------------------|
| 1. FC Basel (CLC) | 6 5 0 1 | 16:7 15 2 0 1 3 0 0 |
| 2. Young Boys Bern (M) | 6 4 2 0 | 13:5 14 2 1 0 1 1 1 |
| 3. FC Sion | 6 4 1 1 | 8:6 13 2 0 1 2 1 0 |
| 4. Servette Genf (A) | 6 2 3 1 | 9:6 9 1 2 0 1 1 1 |
| 5. FC St. Gallen | 6 2 1 3 | 9:11 7 1 0 2 1 1 1 |
| 6. FC Luzern (E) | 6 1 2 3 | 5:7 5 0 1 1 1 1 2 |
| 7. FC Thun (E) | 6 1 2 3 | 6:10 5 0 1 3 1 1 0 |
| 8. FC Zürich | 6 1 2 3 | 5:4 5 1 1 1 0 1 2 |
| 9. FC Lugano (E) | 6 1 1 4 | 7:8 4 0 1 1 1 0 3 |
| 10. Neuchâtel Xamax | 6 0 4 2 | 7:11 4 0 1 2 0 3 0 |

6. Runde; 31.8./1.9.2019: Servette Genf – Xamax Neuchâtel 2:2 (0:2); FC Basel – FC Lugano 2:1 (1:0), FC Luzern – YB Bern 2:2 (1:2), FC Thun – FC Sion 0:1 (0:1)

MALTA 1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|-----------------------|---------|-------------------|
| 1. Floriana FC | 2 2 0 0 | 2:0 6 1 0 0 1 0 0 |
| 2. Hibernians FC (E) | 2 1 1 0 | 5:2 4 1 0 0 0 1 0 |
| 3. Sirens FC (A) | 2 1 1 0 | 5:4 4 0 1 0 1 0 0 |
| 4. Santa Lucia FC (A) | 2 1 1 0 | 3:2 4 0 1 0 1 0 0 |
| 5. Senglea Athletic | 2 1 1 0 | 2:1 4 1 0 0 0 1 0 |
| 6. Mosta FC | 2 1 0 1 | 7:4 3 0 0 1 1 0 0 |
| 7. Valetta FC (M) | 2 1 0 1 | 5:4 3 0 0 1 1 0 0 |
| 8. Balzan FC (C) | 2 1 0 1 | 2:2 3 1 0 0 0 0 1 |
| 9. Gudja United (A) | 2 0 2 0 | 3:3 2 0 1 0 0 1 0 |
| 10. Hamrun Spartans | 2 0 2 0 | 2:2 2 0 1 0 0 1 0 |
| 11. Gzira United (E) | 2 0 2 0 | 0:0 2 0 1 0 0 1 0 |
| 12. Birkirkara FC | 2 0 0 2 | 0:2 0 0 0 1 0 0 1 |
| 13. Sliema Wanderers | 2 0 0 2 | 2:5 0 0 0 1 0 0 1 |
| 14. Tarxien Rainbows | 2 0 0 2 | 1:8 0 0 0 1 0 0 1 |

1. Runde; 23./24.8.2019: Gzira United – Hamrun Spartans 0:0, Sirens FC – Senglea Athletic 1:1 (1:0), Birkirkara – Floriana 0:1 (0:1), Valetta – Santa Lucia 2:3 (1:3); Tarxien Rainbows – Mosta 0:4 (0:1), Gudja United – Hibernians 1:1 (0:0), Balzan – Sliema Wanderers 2:1 (1:0)
2. Runde; 28./29./30.8.2019: Senglea Athletic – Birkirkara 1:0 (0:0), – 0:1 (0:1), Hibernians – Tarxien Rainbows 4:1 (2:1); – 1:1 (0:0), Floriana – Balzan 1:0 (0:0), Sliema Wanderers – Valetta 1:3 (1:1); Santa Lucia – Gzira United 0:0, Mosta – Sirens FC 3:4 (1:2), Hamrun Spartans – Gudja United 2:2 (1:0)

CHINA 2+1 CL, 2 ABSTEIGER

| | HEIM | AUSWÄRTS |
|-------------------------|------------|-----------------------|
| 1. Guangzhou E. (CL) | 23 19 12 2 | 54:15 59 8 2 1 11 0 1 |
| 2. Beijing Guoan (CLC) | 23 18 0 5 | 44:18 54 11 0 1 7 0 4 |
| 3. Shanghai SIPG (M) | 23 16 5 2 | 47:19 53 9 1 2 7 4 0 |
| 4. Shandong Luneng (CL) | 23 11 4 8 | 39:26 37 7 2 2 4 2 6 |
| 5. Jiangsu Suning | 23 9 7 7 | 42:34 34 8 1 2 1 6 5 |
| 6. Wuhan Zall (A) | 23 8 7 8 | 30:31 31 4 5 3 4 2 5 |
| 7. Dalian Yifang | 23 8 7 8 | 35:37 31 4 5 3 4 4 3 |
| 8. Chongqing Lifan | 23 7 9 7 | 30:38 30 4 5 3 3 4 4 |
| 9. Tianjin Teda | 23 8 5 10 | 31:37 29 6 3 3 2 2 7 |
| 10. Henan Jianye | 23 7 6 10 | 27:37 27 5 2 4 2 4 6 |
| 11. Guangzhou R&F | 23 7 5 11 | 44:58 26 6 3 2 1 2 9 |
| 12. Shanghai Shenhua | 22 6 5 11 | 35:41 23 3 2 5 3 3 6 |
| 13. Hebei CFFC | 23 6 5 12 | 25:38 23 4 3 5 2 2 7 |
| 14. Shenzhen FC (A) | 22 4 6 12 | 20:33 18 4 3 4 0 3 8 |
| 15. Tianjin Tianhai | 23 2 12 9 | 28:40 18 0 8 3 2 5 6 |
| 16. Beijing Renhe | 23 3 3 17 | 19:48 12 3 1 7 0 2 0 |

Pause bis 13.9.



Schlugen sich tapfer – die Murexin Allstars

Leider nur angeklöpft

HALLENPROBLEME. Futsal-Meister Allstars Wiener Neustadt ist einmal mehr in der Vorrunde der Champions League ausgeschieden. Aber diesmal hat man zumindest „angeklöpft“. Am Ende musste man sich aber dem Deutschen Meister beugen.

Er hätte durchaus zufrieden sein können, der Coach von Futsal-Meister Allstars Wr. Neustadt. Und doch war René Gaida nach zwei Spieltagen beim Vorrunden-Heim-Turnier eher nachdenklich...

Spiel eins gegen Racing Luxembourg begann nämlich denkbar schlecht. Nach 60 Sekunden lief man schon einem 0:2-Rückstand hinterher. Angetrieben von Samir Nuhanovic, Vahid Muharemovic und Neuerwerbung Irnes Skoric drehten die Niederösterreicher die Partie aber noch und gewannen am Ende mit 6:3. „Wir wurden kalt erwischt, sind nicht so ins Spiel gekommen wie es geplant war – aber wir wussten um unsere körperliche Überlegenheit...“, analysierte Gaida den mühevollen Auftakt. „Wichtig war der Sieg!“

Einen solchen fuhr man dann auch gegen Sparta Belfast ein. Es war der vierte in der Champions League in Serie. Doch Gaida war

nach dem 9:4 nicht zufrieden: „Wenn wir so auftreten wie heute, werden wir am Samstag im ‚Finale‘ gegen die Deutschen keine Chance haben.“ Der deutsche Meister TSV Weilimdorf präsentierte sich nämlich gegen Luxembourg in echter Torlaune, gewann mit 9:3 und sicherte sich so den Vorteil der besseren Tordifferenz. „Wir hatten es in der Hand, haben aber leider in der Schlussphase zu viele Chancen liegen gelassen“, so Gaida, der aber dann trotz allem positiv in Richtung Entscheidung schaute: „Wir werden alles versuchen...“

Das tat man dann auch. Die ersten zehn Minuten sah es

**„Ich denke das
Turnier war Werbung
für den rotweißroten
Futsal-Sport“**

Alls-Stars Trainer
Rene Gaida

auch richtig gut aus. Die Weilimdorfer zeigten zwar eine sehr starke Leistung, die Neustädter hatten die Gäste aber recht gut im Griff, hielten nicht nur die Null, sondern gingen durch Ante Bezer nach einem wunderschönen Spielzug sogar 1:0 in Führung. Die Champions-League-Hauptrunde war plötzlich in Griffweite. Und selbst der Ausgleich brachte die Neustädter nicht aus dem Konzept. Man spielte weiter nach vorne, scheiterte aber immer wieder am überragenden Schlussmann der Weilimdorfer, die in der Folge ihrer Favoritenrolle mehr und mehr gerecht wurden. Am Ende hieß es 8:5 für den Deutschen Meister.

„Wir haben alles versucht, es hat leider nicht sollen sein – aber ich denke, das Turnier und unser Auftritt war Werbung für den rotweißroten Futsal-Sport“, so das Resümee von Rene Gaida. Kein Renommee hingegen

war es, dass am zweiten Spieltag die Partie gegen Luxembourg über eine halbe Stunde unterbrochen werden musste, weil es durch die Dachfenster der Arena Nova auf das Parkett einregnete. Zeigt einmal mehr die Hallenmiese in der rotweißroten Sportwelt ... ●

CL-VORRUNDE

VORRUNDE: 27.8.-1.9. in Wr. Neustadt:

U. Luxemburg – Allstars Wr. Neustadt 3:6 (3:5)
Tore: Soares (1., 1.), Valente (28.); Nuhanovic (9., 10.), V. Muharemovic (10.), A. Muharemovic (18.), Škoric (27., 35.)

TSV Weilimdorf – Sparta Belfast 5:1 (2:0)

Allstars Wr. Neustadt – Sparta Belfast 9:4 (5:1)

Tore: Jatic (4.), Huseinbasic (6., 27.), A. Muharemovic (15., 23., 33.), Nuhanovic (15.), Škoric (18.), V. Muharemovic (40.), Marcote (3., 25.), Millar (25.), Wilson (40.)
U. Luxemburg – TSV Weilimdorf 3:9 (1:4)

Allstars Wr. Neustadt – TSV Weilimdorf 5:8 (1:4)

Tore: Bezer (8.), Baur (24./ET), Nuhanovic (29.), Škrgic (37.), A. Muharemovic (40.); Matkovic (13., 18.), Baur (17.), Cacic (20., 25., 33.), Sipahi (21., 31.)
Sparta Belfast – RFC Union Luxembourg 4:8 (2:3)

Tabelle: 1. TSV Weilimdorf 3 Spiele/9 Punkte/22:9, 2. Allstars Wr. Neustadt 3/6/20:15, 3. Union Luxembourg 3/3/14:19, 4. Sparta Belfast 3/0/9:22

**Hauptrunde (8. bis 13. Oktober)
Eliterunde (19. bis 24. November)**

Sensationeller KAC

CHL-START. Der KAC bog den finnischen Meister Tampere, schlug auch den norwegischen Titelträger Asker und steht nach den ersten zwei Spielen an der Spitze seiner CHL-Gruppe! Die Graz 99ers bezwangen sogar Titelverteidiger Frölunda, bezog aber eine Niederlage in Cardiff. Nur bei den Caps lief es noch nicht.

Ein schöner Sieg, über den ich mich als ehemaliger Tappara-Spieler auch persönlich sehr freue.“ KAC-Trainer Petri Matikainen blieb ganz der zurückhaltende Finne, nachdem sein Team zum Auftakt der CHL gegen den finnischen Meister Tappara Tampere samt den zwei Weltmeistern Kristian Kuusela und Niko Ojamäki für eine echte Sensation sorgte und mit 3:2 gewann. 30 Minute wogte das Spiel hin und her, der KAC legte vor, die Finnen glichen aus. Bis dann Matthew Neal in der 31. Minute für das 3:2 sorgte – und Tampere keine Antwort mehr wusste. „Wir nehmen jetzt einmal diesen Erfolg und genießen

„Ein schöner Sieg, über den ich mich als ehemaliger Tappara-Spieler auch persönlich sehr freue ... muss ich gestehen“

KAC-Coach
Petri Matikainen

ihn“, zeigte Matikainen dann doch seine Freude. Und bereitete sein Team auf die nächste Aufgabe vor.

Am Samstag hatte dann auch der norwegische Meister Asker keine Chance. Obwohl die Klagenfurter nicht ihr bestes Spiel

abliefern, gingen sie als klarer 3:0-Sieger vom Eis. „Wir stehen am Ende mit drei weiteren Punkten da, das ist das Wichtigste“, freut sich Matikainen über die überraschende Tabellenführung in Gruppe A.

Mit einer Sensation starteten auch die Graz 99ers in die CHL. Sie bezwangen Titelverteidiger Frölunda im Penalty-Shootout mit 6:5! Am zweiten Spieltag war das Glück dann nicht auf ihrer Seite. In Cardiff ging es wieder ins Penaltyschießen, diesmal zogen die Grazer aber den Kürzeren.

Nur für die Caps gab es weder gegen Djurgården, noch gegen Mannheim einen Punkt. ●



Jubel beim KAC – die Rotjacken starteten mit zwei Siegen in die CHL!

CHL 2019/20

GRUPPE A

29.8. KAC – Tampere 3:2 (1:0 2:2 0:0)

Tore: Hundertpfund (17./PP), Obersteiner (24.), Neal (31.); Bertrand (23./PP), Moilanen (27.)

Biel-Bienne – Asker 2:1 (1:0 0:1 1:0)

Tore: Ganahl (8.), Neal (15./PP2), Petersen (59./PP)

Biel-Bienne – Tampere 1:0 (0:0 0:0 1:0)

6.9. Tampere – KAC, Asker – Biel-Bienne

8.9. Tampere – Biel-Bienne, Asker – KAC 8.10. Asker – Tampere

9.10. KAC – Biel-Bienne

15.10. Biel-Bienne – KAC

16.10. Tampere – Asker

Tabelle:

| | | | | | | |
|--------------------|---|---|---|---|-----|---|
| 1. KAC | 2 | 2 | 0 | 0 | 6:2 | 6 |
| 2. EHC Biel-Bienne | 2 | 2 | 0 | 0 | 3:1 | 6 |
| 3. Tappara Tampere | 2 | 0 | 0 | 2 | 2:4 | 0 |
| 4. Frisk Asker | 2 | 0 | 0 | 2 | 1:5 | 0 |

GRUPPE F

30.8. Vienna – Mannheim 1:6 (0:3 0:2 1:1)

Tore: Zalewski (55.) bzw. Möser (7.), Bergmann (16./PP, 57.), Stütze (18./PP), Raedeke (21.), Rendulic (35.)

GKS Tychy – Djurgården 2:6 (1:2 0:0 1:4)

1.9. Vienna – Djurgården 1:2 (1:0 0:1 0:1)

Tore: Wall (14./PP) bzw. Strandberg (24.), Wandell (44.)

Tychy – Mannheim 2:3 n.V. (1:0 1:2 0:0:0:1)

6.9. Djurgården – Vienna, Mannheim – Tychy

8.9. Djurgården – Tychy, Mannheim – Vienna

8.10. Tychy – Vienna, Djurgården – Mannheim

15.10. Vienna – Tychy, Mannheim – Djurgården

Tabelle:

| | | | | | | |
|--------------------|---|---|---|---|-----|---|
| 1. Djurgården | 2 | 2 | 0 | 0 | 8:3 | 6 |
| 2. Adler Mannheim | 2 | 1 | 1 | 0 | 9:4 | 5 |
| 3. GKS Tychy | 2 | 0 | 0 | 1 | 4:9 | 1 |
| 4. Vienna Capitals | 2 | 0 | 0 | 2 | 2:8 | 0 |

GRUPPE H

30.8. Frölunda – Graz 5:6 n.P. (2:2 1:2 2:1/0:0/0:1)

Tore: Lennström (1.), Fagemo (2./P), Hjalmarsson (24./PP), Friberg (54.), Carlsson (58.) bzw. King (10.), Collberg (16.), Garbowski (33./PP), Grafenthin (35., 50.), Weihager (entscheidender Penalty)

Cardiff – Mountfield 3:2 (0:1 2:0 1:1)

1.9. Cardiff – Graz 4:3 n.P. (0:1 3:1 0:1/0:0/1:0)

Tore: Bentivoglio (24.), Louis (32.), Linglet (39.), McMonagle (entscheidender Penalty) bzw. Hamilton (5., 57./PP), Lindner (36.)

Frölunda – Mountfield 2:3 (0:0 1:2 1:1)

5.9. Mountfield – Cardiff, Graz – Frölunda

7.9. Mountfield – Frölunda, Graz – Cardiff

8.10. Frölunda – Cardiff, Graz – Mountfield

15.10. Cardiff – Frölunda, Mountfield – Graz

Tabelle:

| | | | | | | |
|---------------------|---|---|---|---|-----|---|
| 1. Cardiff Devils | 2 | 1 | 1 | 0 | 7:5 | 5 |
| 2. Graz 99ers | 2 | 0 | 1 | 1 | 9:9 | 3 |
| 3. Mountfield HK | 2 | 1 | 0 | 1 | 5:5 | 1 |
| 4. Frölunda Indians | 2 | 0 | 0 | 1 | 7:9 | 1 |

Premierensieg mi



Charles Leclerc holte den ersten GP-Sieg für Monaco – und für seinen Freund Anthoine Hubert

FOTOS: GEPÄ PICTURES

GP VON BELGIEN

Spa-Francorchamps, 44 Runden, 308,052 km, 4.8.:

| | |
|-------------------------------------|-------------|
| 1. Charles Leclerc (MCO/Ferrari) | 1:23.45,710 |
| 2. Lewis Hamilton (GBR/Mercedes) | + 0,981 |
| 3. Valtteri Bottas (FIN/Mercedes) | + 12,585 |
| 4. Sebastian Vettel (GER/Ferrari) | + 26,433 |
| 5. Alexander Albon (THA/Red Bull) | + 1.21,325 |
| 6. Sergio Perez (MEX/Racing Point) | + 1.24,448 |
| 7. Daniil Kwjat (RUS/Toro Rosso) | + 1.29,657 |
| 8. Nico Hülkenberg (GER/Renault) | + 1.46,639 |
| 9. Pierre Gasly (FRA/Toro Rosso) | + 1.49,168 |
| 10. Lance Stroll (KAN/Racing Point) | + 1.49,838 |
| 11. Lando Norris (GBR/McLaren) | + 1 Runde |
| 12. Kevin Magnussen (DEN/Haas) | + 1 Runde |
| 13. Romain Grosjean (FRA/Haas) | + 1 Runde |
| 14. Daniel Ricciardo (AUS/Renault) | + 1 Runde |
| 15. George Russell (GBR/Williams) | + 1 Runde |
| 16. Kimi Räikkönen (FIN/Alfa) | + 1 Runde |
| 17. Robert Kubica (POL/Williams) | + 1 Runde |
| 18. Antonio Giovinazzi (ITA/Alfa) | + 2 Runden |

Schnellste Runde: Vettel (1:46,409)
Ausgeschieden: Verstappen (NED/Red Bull), Sainz (ESP/McLaren)
Startaufstellung: 1. Leclerc (1:42,519), 2. Vettel (1:43,267), 3. Hamilton (1:43,282), 4. Bottas (1:43,415), 5. Verstappen (1:43,690), 6. Räikkönen (1:44,557), 7. Perez (1:44,706), 8. Magnussen (1:45,986), 9. Grosjean (1:44,797), 10. Norris (1:44,847), 11. Ricciardo (1:44,257/+5Pl.), 12. Hülkenberg (1:44,542/+5Pl.), 13. Giovinazzi (k. Zeit), 14. Gasly (1:46,435), 15. Russell (1:47,548), 16. Kubica (k. Zeit), 17. Sainz (1:46,507/+5Pl.), 18. Stroll (1:45,047/Teile gew.), 19. Albon (1:45,799/Teile gew.), 20. Kvyat (1:46,518/Teile gew.)

GP VON BELGIEN. Charles Leclerc feierte in Spa seinen ersten Karriereerfolg, gewann vor Hamilton und Bottas – das Rennen wurde aber vom tödlichen Unfall Anthoine Huberts überschattet.

Von Harry Miltner/Patrick Pichler

Dieser Sieg ist für Anthoine“, sagte ein sichtlich betroffener Charles Leclerc am Boxenfunk nach der Zieldurchfahrt in Belgien, wo er den ersten Formel-1-Triumph seiner Karriere holte. Der gute Freund der tags zuvor bei einem brutalen Unfall in der Formel 2 verstorbenen Piloten Anthoine Hubert hatte gemischte Gefühle, obwohl der Sieg absolut verdient war. Leclerc war schon in Bahrain der klar beste Mann, doch dort stoppten ihn noch Elektronikprobleme. Diesmal konnte keiner den Monegassen aufhalten. „Natürlich ist es ein Traum,

der in Erfüllung ging. Aber es ist ein schwieriges Wochenende und es ist nicht leicht, mit so einer Situation umzugehen. Eines meiner ersten Rennen fuhr ich gegen Anthoine. Glücklicherweise konnte ich meine Reifen besser managen als meine Gegner und so gewinnen“, sagte Leclerc.

Zufriedenheit bei Silber

Lewis Hamilton und Valtteri Bottas komplettierten das Stockerl auf der Achterbahn in den Ardennen. „Ich habe absolut alles gegeben. Auf der Geraden war Ferrari schneller, aber hinten hinaus haben mir nur zwei, drei

Runden gefehlt“, so der Weltmeister. „Ferrari war sehr stark auf den Geradenabschnitten. Gegen Ende hin wurden wir immer besser, aber Platz drei ist schon okay“, gab Bottas zu Protokoll. 65 Zähler liegt Hamilton nun vor seinem finnischen Teamkollegen in der WM bei acht ausstehenden Rennen – der Käse scheint gegessen. „Auf die WM schaue ich nicht, denn wenn wir in jedem Rennen stark sind, wird sich das auch in der Gesamtwertung niederschlagen“, so der Briten, der auch kommende Woche in Monza „eine ähnliche Situation“ erwartet.

t Trauerflor



Die Formel-Familie gedachte des verunglückten Anthoine Hubert

Vettel geopfert

Gegessen scheint auch die „Einsfrage“ bei Ferrari, denn erstmals wurde Sebastian Vettel taktisch für seinen jungen Stallgefährten Leclerc geopfert. Der Deutsche wurde sehr früh in die Box geholt und konnte somit hinten raus nicht mehr mit den Silberpfeilen mithalten. Dadurch wusste man aber bei den Roten genau, wie sich die härtere Reifenmi-

schung verhalten würde und konnte so die Strategie perfekt auf den führenden Monegassen abstimmen. Dementsprechend beklagte sich Vettel am Funk, wieso man ihn denn so früh reingelassen hätte und dass er so keine Chance gegen die Mercedes haben würde. Unterstrichen wurde die Entscheidung am Kommandostand wenige Runden später, als man Vettel offen anwies, Leclerc

nach dessen Stopp ohne Gegenwehr vorbei zu lassen.

Mitfavorit früh raus

Fanliebling Max Verstappen schied bereits in Runde 1 aus. Der Niederländer erwischte einen grottschlechten Start und kam so in Bedrängnis. Er zog in der La-Source-Haarnadel ganz nach innen, wurde aber dann von Kimi Räikkönen eingeklemmt. Dabei erlitt sein Red Bull einen Aufhängungsschaden, mit dem Verstappen dann am Ausgang von Eau Rouge in die Bande krachte. „Der Start war nicht optimal und dann war in La Source einfach kein Platz mehr. Es war ein Rennunfall, der natürlich schade ist, vor allem auch für die vielen holländischen Fans. Aber durch die gestrigen Ereignisse (*Huberts Tod; Anm.*) ist das eigentlich egal“, so Verstappen. ●

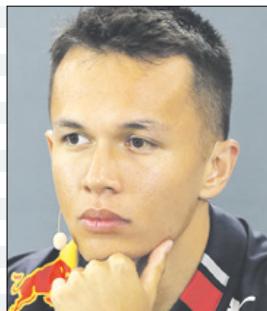


FORMEL 1 WM 2019 Stand nach 13 von 21 Rennen

| | Australien | Bahrain | China | AZE | Spanien | Monaco | Kanada | Frankreich | Österreich | Deutschland | Belgien | Italien | Singapur | Japan | USA | Mexiko | A.Dhabi | Pkt |
|----------------|------------|---------|-------|------|---------|--------|--------|------------|------------|-------------|---------|---------|----------|-------|-----|--------|---------|-----|
| 1. Hamilton | 2. | 1. | 1. | 2. | 1.+1 | 1. | 1. | 1. | 5. | 1.+1 | 9. | 1. | 2. | — | — | — | — | 268 |
| 2. Bottas | 1.+1 | 2. | 2. | 1. | 2. | 3. | 4.+1 | 2. | 3. | 2. | A | 8. | 3. | — | — | — | — | 203 |
| 3. Verstappen | 3. | 4. | 4. | 4. | 3. | 4. | 5. | 4. | 1.+1 | 5. | 1.+1 | 2.+1 | — | — | — | — | — | 181 |
| 4. Vettel | 4. | 5. | 3. | 3. | 4. | 2. | 2. | 5.+1 | 4. | 16. | 2. | 3. | 4.+1 | — | — | — | — | 169 |
| 5. Leclerc | 5. | 3.+1 | 5. | 5.+1 | 5. | A | 3. | 3. | 2. | 3. | A | 4. | 1. | — | — | — | — | 157 |
| 6. Gasly | 11. | 8. | 6.+1 | A | 6. | 5.+1 | 8. | 10. | 7. | 4. | 14. | 6. | 9. | — | — | — | — | 65 |
| 7. Sainz | A | A | 14. | 7. | 8. | 6. | 11. | 6. | 8. | 6. | 5. | 5. | — | — | — | — | — | 58 |
| 8. Kvyat | 10. | 12. | A | A | 9. | 7. | 10. | 14. | 17. | 9. | 3. | 15. | 7. | — | — | — | — | 33 |
| 9. Räikkönen | 8. | 7. | 9. | 10. | 14. | 17. | 15. | 7. | 9. | 8. | 12. | 7. | 16. | — | — | — | — | 31 |
| 10. Albon | 14. | 9. | 10. | 11. | 11. | 8. | A | 15. | 15. | 12. | 6. | 10. | 5. | — | — | — | — | 26 |
| 11. Norris | 12. | 6. | A | 8. | A | 11. | A | 9. | 6. | 11. | A | 9. | 11. | — | — | — | — | 24 |
| 12. Ricciardo | A | A | 7. | A | 12. | 9. | 6. | 11. | 12. | 7. | A | 14. | 14. | — | — | — | — | 22 |
| 13. Perez | 13. | 10. | 8. | 6. | 15. | 13. | 12. | 12. | 11. | 17. | A | 11. | 6. | — | — | — | — | 21 |
| 14. Hülkenberg | 7. | A | A | 14. | 13. | 14. | 7. | 8. | 13. | 10. | A | 12. | 8. | — | — | — | — | 21 |
| 15. Stroll | 9. | 14. | 12. | 9. | A | 16. | 9. | 13. | 14. | 13. | 4. | 17. | 10. | — | — | — | — | 19 |
| 16. Magnussen | 6. | 13. | 13. | 13. | 7. | 12. | 17. | 17. | 19. | A | 8. | 13. | 12. | — | — | — | — | 18 |
| 17. Grosjean | A | A | 11. | A | 10. | 10. | 14. | A | 16. | A | 7. | A | 13. | — | — | — | — | 8 |
| 18. Giovinazzi | 15. | 11. | 15. | 12. | 16. | 19. | 13. | 16. | 10. | A | 13. | 18. | 18. | — | — | — | — | 1 |
| 19. Kubica | 17. | 16. | 17. | 16. | 18. | 18. | 18. | 18. | 20. | 15. | 10. | 19. | 17. | — | — | — | — | 1 |
| 20. Russell | 16. | 15. | 16. | 15. | 17. | 15. | 16. | 19. | 18. | 14. | 11. | 16. | 15. | — | — | — | — | — |

A ... Ausfall im Rennen, N ... nicht am Start

Konstruktorswertung: 1. Mercedes 471, 2. Ferrari 326, 3. Red Bull 254, 4. McLaren 82, 5. Toro Rosso 51, 6. Renault 43, 7. Racing Point 40, ...



Alexander Albon fuhr beim Red-Bull Debüt auf Platz 5

Sportzeitung-Wertung von HARRY MILTNER

| | | |
|---|---------------------|----------|
| Charles Leclerc | Ferrari | 1 |
| Der Monegasse hat alles richtig gemacht, managte seine Reifen am besten und gewann verdient sein erstes Rennen | | |
| Lewis Hamilton | Mercedes | 1 |
| Der Weltmeister wusste um den Top-speed-Nachteil, holte aber im kurvigen Teil alles raus und siegte fast | | |
| Valtteri Bottas | Mercedes | 2 |
| Die Nummer 2 kam „plangemäß“ wieder hinter der 44 ins Ziel – daher Vertragsverlängerung | | |
| Sebastian Vettel | Ferrari | 2 |
| Seb war mit der Taktik seiner Roten absolut nicht zufrieden, wurde erstmals für Leclerc geopfert | | |
| Alexander Albon | Red Bull | 1 |
| Starker Auftritt des „Neo-Bullen“, der sich von ganz hinten bis auf Rang 5 nach vor kämpfte – weiter so! | | |
| Sergio Perez | Racing Point | 2 |
| „Checo“ hat gezeigt, dass der Racing-Point-Bolide in Spa immer gut geht, nur das Drängeln gegen Albon war unnötig | | |
| Daniil Kvyat | Toro Rosso | 1 |
| Starke Vorstellung der „Russian Rocket“, die immer wieder aufzeigt und deutlich reifer wirkt | | |
| Nico Hülkenberg | Renault | 2 |
| „Hülk“ wollte unbedingt beweisen, dass er zu Unrecht am Saisonende gehen muss – Mission accomplished | | |
| Pierre Gasly | Toro Rosso | 2 |
| Auch Gasly wollte zeigen, dass er nicht degradiert gehört hätte, bot eine aggressive Vorstellung | | |
| Lance Stroll | Racing Point | 2 |
| Kämpfte von Beginn weg um die Punkte mit und belohnte sich und sein Team am Schluss | | |
| Lando Norris | McLaren | 1 |
| Super Rennen auf P5, doch dann rollte er eine Runde vor Schluss mit Motorschaden aus | | |
| Kevin Magnussen | Haas | 3 |
| Brav gefightet, diesmal ohne Mätzchen, aber nicht sehr schnell. Schuld des Dienstwagens... | | |
| Romain Grosjean | Haas | 4 |
| Der Franzose, der wohl gehen muss, machte seinem Unmut am Funk Luft – unprofessionell! | | |
| Daniel Ricciardo | Renault | 3 |
| Der Aussie schwamm nach vorne, doch dann ließen seine Reifen nach und weg waren die Punkte | | |
| George Russell | Williams | 2 |
| Wieder einmal konnte der Brite ein wenig mitfighten und das eine oder andere gute Manöver zeigen | | |
| Kimi Räikkönen | Alfa Romeo | 3 |
| Nach Crash am Start lief der Alfa des „Iceman“ nicht mehr rund. So war nicht mehr drin | | |
| Robert Kubica | Williams | 3 |
| Jeder GP-Start ist eine großartige Leistung des Polen, doch für die Königsklasse auf Dauer nicht genug | | |
| Antonio Giovinazzi | Alfa Romeo | 0 |
| Starker Auftritt des jungen Italieners, flog in der Schlussrunde allerdings noch böse ab | | |
| Carlos Sainz | McLaren | 0 |
| Kein Glück gab's für das Geburtstagskind des Tages – Aus in Runde 1 mit einem heftigen Elektronik-Defekt | | |
| Max Verstappen | Red Bull | 0 |
| Nach Grottenstart wurde es für Max in La Source zu eng, dann Aufhängungsbruch in Eau Rouge | | |

LEGENDE: 1 WELTMEISTERLICH, 2 GUTER JOB, 3 PASSABEL, 4 GENÜGEND, 5 MIES, 6 UNTERIRDISCH



Gunnar Prokop und seine Kremser konnten zum Saisonstart die Fivers Margareten nicht in den Griff bekommen

FOTO: GEPA PICTURES

Krems entzaubert!

NIEDERLAGEN IM EHF-CUP. Doublesieger Krems präsentierte sich zum Liga-Start besser als im Supercup gegen Hard. Trotzdem setzte es gegen die Fivers WAT Margareten eine 29:33-Niederlage.

Double-Sieger Krems ist entzaubert. Nach der Supercup-Niederlage gegen Hard verlor die Thaqi-Truppe auch zum Liga-Auftakt daheim gegen die Fivers WAT Margareten mit 29:33. Dabei waren die Wachauer in den ersten 30 Spiel-

legten einige Zeit vor, ehe sich die Kremser die Führung wieder zurück erkämpften. Knapp zehn Minuten vor Ende der Partie erspielten sich die Gäste erstmals einen Zweitorevorsprung und gaben diesen nicht mehr aus der Hand.

„Wir haben und im Gegensatz zum Supercup gesteigert, aber es war noch zu wenig“

Fabian Posch (UHK Krems)

minuten die tonangebende Mannschaft, führten zur Halbzeit 16:14. Mit Seitenwechsel wendete sich das Blatt. Bereits in der 34. Minute gingen die Fivers durch Vytas Ziura mit 18:17 erstmals in Führung,

„Jetzt ist unser Fehlstart perfekt“, ärgerte sich Fabian Posch, „wir haben uns im Gegensatz zum Supercup-Match zwar gesteigert, aber das war noch immer zu wenig. Es hapert sowohl in der Offensive

als auch in der Abwehr. Jetzt stehen wir in Graz bereits unter Zugzwang.“ Die starteten auch mit einer Niederlage in die Saison, mussten sich in Ferlach nach offenem Schlagabtausch 23:25 geschlagen geben. Knapp ging es auch im dritten Spiel der (Rumpf-) Runde zu (Hard und Westwien traten im EHF-Cup an und verloren). Am Tiroler Tag des Handballs setzte sich Schwaz gegen Bregenz mit 27:26 durch, zur Pause hatten die Gäste noch 12:10 geführt. „Am Schluss fehlte uns ein wenig die Routine, aber ich bin sehr stolz auf das Team“, war Bregenz-Coach Markus Burger nicht unzufrieden. ●

HANDBALL LIGA 2019/20

spusu LIGA, 1. Runde; 30./31.8./3./4.9.2019:
 UHK Krems – Fivers WAT Margareten 29:33 (16:14)
 Schwaz Handball Tirol – Bregenz Handball 27:26 (10:12)
 SC Ferlach – HSG Graz 25:23 (12:11)
 SG Westwien – HC Linz am 3.9.
 HC Hard – Bärnbach/Köflach am 4.9.

Tabelle:

| | | | | | | |
|--------------------------|---|---|---|---|-------|---|
| 1. Fivers WAT Margareten | 1 | 1 | 0 | 0 | 33:29 | 2 |
| 2. SC Ferlach | 1 | 1 | 0 | 0 | 25:23 | 2 |
| 3. Sparkasse Schwaz | 1 | 1 | 0 | 0 | 27:26 | 2 |
| 4. SG Westwien | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 |
| 5. HC Linz AG | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 |
| 6. Bärnbach/Köflach | 1 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 |
| 7. HC Hard | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 |
| 8. Bregenz Handball | 1 | 0 | 0 | 1 | 26:27 | 0 |
| 9. HSG Graz | 1 | 0 | 0 | 1 | 23:25 | 0 |
| 10. UHK Krems | 1 | 0 | 0 | 1 | 29:33 | 0 |

spusu LIGA, 2. Runde; 6./7.9.2019:

HSG Graz – UHK Krems am 6.9.
 HC Linz – SC Ferlach am 7.9.
 HSG Bärnbach/Köflach – Schwaz Handball Tirol am 7.9.

EHF-CUP, 1. Quali-Runde; 31.8.2019:

SSV Bozen – HC Hard 24:23 (11:10)
 VS Achilles Bocholt – SG Westwien 26:22 (12:10)

WHA, 1. Runde; 7./8./11.9.2019:

Ferlach/Feldkirchen – Dornbirn/Schoren am 7.9.
 HIB Graz – Perchtoldsdorf/Vöslau am 8.9.
 ATV Trofaiach – Wr. Neustadt am 8.9.
 HYPÖ Niederösterreich – MGA Fivers am 11.9.

100% BONUS BIS ZU 100 EUR SICHERN!

18

www.admiral.at



ADMIRAL

127 EuroMillionen warten!

Am Sonntag freute sich ein Lotto-Gewinner über fast **5 Millionen Euro**, bei EuroMillionen wartet heute Dienstag schon **127 Millionen!**

Lucky Day startet „Glücksmonat“

Wenn sich Fortuna zuletzt rar gemacht hat, besteht jetzt kein Grund, den Kopf hängen zu lassen. Das kann sich rückwirkend noch ändern! Denn jetzt gibt es bei „Lucky Day“ von 2. bis 15. September eine neue Promotion namens „Glücksmonat“. Dabei kommt das Glück im Nachhinein: Am Sonntag, den 15. 9. wird unter notarieller Aufsicht ein Monat, der so genannte „Glücksmonat“, ermittelt. Und dann werden unter allen Losnummern, die von 2. bis 15. 9. gespielt wurden, und auf de-

nen der ermittelte „Glücksmonat“ angekreuzt war, zehn Mal 10.000 Euro verlost!

Und am 6. September ist wieder Lotterien-Tag in Schönbrunn. Mit einem Lotterien-Produkt erhalten Sie freien Eintritt.



Am Freitag ist Lotterien Tag, Kibali freut sich schon!

LOTTO LOTTO PLUS

Ziehung vom Sonntag, 1. 9. 2019

2 16 27 35 39 45 ZZ: 5 **3 6 10 13 31 43**

| | | | |
|--------------------|--------------|---------------|------------|
| 1 Sechser | 4.991.197,80 | 1 Sechser | 424.084,90 |
| 3 Fünfer+ZZ | je 66.997,70 | 111 Fünfer | je 894,90 |
| 228 Fünfer | je 961,60 | 4.808 Vierer | je 18,40 |
| 506 Vierer+ZZ | je 129,90 | 75.761 Dreier | je 2,00 |
| 8.375 Vierer | je 43,60 | | |
| 11.257 Dreier+ZZ | je 14,60 | | |
| 128.565 Dreier | je 5,10 | | |
| 416.625 Zusatzzahl | je 1,20 | | |

JOKER 4 9 1 7 0 3
JOKER-JP 295.098,14

LOTTO LOTTO PLUS

Ziehung vom Mittwoch, 28. 8. 2019

4 10 20 25 29 35 ZZ: 32 **3 4 6 13 14 36**

| | | | |
|--------------------|--------------|---------------|-------------|
| VIERFACH-JP | 3.529.427,82 | 0 Sechser | auf 2. Rang |
| 4 Fünfer+ZZ | je 37.233,80 | 48 Fünfer | je 8.042,20 |
| 130 Fünfer | je 1.249,80 | 3.080 Vierer | je 21,20 |
| 294 Vierer+ZZ | je 165,70 | 54.244 Dreier | je 2,00 |
| 6.102 Vierer | je 44,30 | | |
| 7.326 Dreier+ZZ | je 16,60 | | |
| 96.831 Dreier | je 5,00 | | |
| 267.486 Zusatzzahl | je 1,20 | | |

JOKER 4 1 3 5 6 5
4 JOKER je 58.966,10

EUROMILLIONEN

ZIEHUNG VOM DIENSTAG, 27. 8. 2019

8 26 35 43 47 *1 *9

| | |
|---------------------|----------------|
| EUROPOT zu € | 108.433.046,16 |
| 5/5+1 zu je | € 222.149,00 |
| 10/5+0 zu je | € 25.870,50 |
| 32/4+2 zu je | € 3.954,30 |
| 719/4+1 zu je | € 187,70 |
| 1.534/3+2 zu je | € 122,80 |
| 1.735/4+0 zu je | € 61,50 |
| 23.821/2+2 zu je | € 20,60 |
| 31.446/3+1 zu je | € 16,50 |
| 74.153/3+0 zu je | € 13,20 |
| 134.690/1+2 zu je | € 10,30 |
| 464.472/2+1 zu je | € 8,90 |
| 1.066.815/2+0 zu je | € 4,80 |

EUROMILLIONEN

ZIEHUNG VOM FREITAG, 30. 8. 2019

25 27 45 46 49 *4 *6

| | |
|---------------------|-------------------|
| EUROPOT zu € | 119.176.432,50 |
| 0/5+1 | 3. Rang zugeschl. |
| 9/5+0 zu je | € 215.309,80 |
| 51/4+2 zu je | € 3.510,90 |
| 877/4+1 zu je | € 217,70 |
| 2.189/3+2 zu je | € 121,70 |
| 1.978/4+0 zu je | € 76,40 |
| 36.140/2+2 zu je | € 19,20 |
| 41.656/3+1 zu je | € 17,60 |
| 93.998/3+0 zu je | € 14,80 |
| 209.707/1+2 zu je | € 9,30 |
| 661.829/2+1 zu je | € 8,90 |
| 1.489.878/2+0 zu je | € 4,80 |

LUCKY DAY
Glaub an deinen Glückstag.

GEWINNZAHLEN VERGANGENE WOCHE

GEWINNEN SIE TÄGLICH BIS ZU 250.000 EURO

| | | |
|-------------------------|----------|-------------|
| Montag, 26. August: | 17-08-12 | 🐷 (Schwein) |
| Dienstag, 27. August: | 26-02-57 | ☀️ (Sonne) |
| Mittwoch, 28. August: | 15-06-46 | ☀️ (Sonne) |
| Donnerstag, 29. August: | 25-11-87 | 👤 (Kehrer) |
| Freitag, 30. August: | 23-08-26 | 🐾 (Huf) |
| Samstag, 31. August: | 05-10-67 | 🐾 (Huf) |
| Sonntag, 1. September: | 02-03-89 | 👜 (Sack) |

BINGO! 31.8.2019

| | |
|---------------------------|-------------|
| 1/Bingo zu | € 12.861,30 |
| 1/Ring zu | € 2.030,70 |
| 1/Box zu | € 1.353,80 |
| 26/Ring 2. Chance zu je | € 78,10 |
| 2.343/Box 2. Chance zu je | € 3,80 |
| 3.206/Card zu je | € 2,00 |

ZahlenLotto ERGEBNISSE

| | | | | | |
|--------------------|----|----|----|----|----|
| Dienstag, 27.8.: | 77 | 42 | 45 | 82 | 11 |
| Donnerstag, 29.8.: | 70 | 66 | 5 | 78 | 22 |
| Samstag, 31.8.: | 9 | 46 | 14 | 84 | 37 |

LOTTO STATISTIK

Abfallend

| SO OFT GEZOGEN | | SO LANGE NICHT GEZOGEN | |
|----------------|---------|------------------------|--------|
| 43 | 433 mal | 23 | 30 mal |
| 26 | 415 mal | 34 | 25 mal |
| 39 | 413 mal | 11 | 23 mal |
| 3 | 412 mal | 43 | 23 mal |
| 42 | 406 mal | 38 | 21 mal |
| 5 | 403 mal | 15 | 18 mal |
| 7 | 402 mal | 44 | 17 mal |
| 44 | 401 mal | 18 | 13 mal |
| 17 | 399 mal | 30 | 11 mal |
| 27 | 398 mal | 33 | 9 mal |
| 37 | 397 mal | 37 | 9 mal |
| 24 | 393 mal | 12 | 8 mal |
| 16 | 392 mal | 13 | 8 mal |
| 10 | 390 mal | 17 | 8 mal |
| 29 | 388 mal | 22 | 8 mal |
| 30 | 388 mal | 3 | 7 mal |
| 32 | 384 mal | 9 | 7 mal |
| 40 | 383 mal | 14 | 6 mal |
| 4 | 382 mal | 21 | 6 mal |
| 12 | 381 mal | 42 | 6 mal |
| 38 | 381 mal | 28 | 5 mal |
| 28 | 380 mal | 1 | 4 mal |
| 45 | 380 mal | 7 | 4 mal |
| 36 | 379 mal | 8 | 4 mal |
| 20 | 378 mal | 19 | 4 mal |
| 23 | 378 mal | 5 | 3 mal |
| 6 | 377 mal | 6 | 3 mal |
| 18 | 377 mal | 26 | 3 mal |
| 34 | 376 mal | 36 | 3 mal |
| 8 | 375 mal | 24 | 2 mal |
| 25 | 375 mal | 31 | 2 mal |
| 31 | 375 mal | 32 | 2 mal |
| 22 | 373 mal | 40 | 2 mal |
| 9 | 370 mal | 41 | 2 mal |
| 35 | 370 mal | 4 | 1 mal |
| 41 | 370 mal | 10 | 1 mal |
| 13 | 367 mal | 20 | 1 mal |
| 11 | 362 mal | 25 | 1 mal |
| 19 | 362 mal | 29 | 1 mal |
| 14 | 361 mal | 2 | - mal |
| 1 | 359 mal | 16 | - mal |
| 15 | 355 mal | 27 | - mal |
| 21 | 355 mal | 35 | - mal |
| 2 | 353 mal | 39 | - mal |
| 33 | 352 mal | 45 | - mal |

Nach Zahlen

| SO OFT KAMEN DIE ZAHLEN AM MITTWOCH | | SO OFT KAMEN DIE ZAHLEN 2019 | SO OFT GEZOGEN | SO LANGE NICHT GEZOGEN |
|-------------------------------------|---------|------------------------------|----------------|------------------------|
| 1 | 144 mal | 7 mal | 23 mal | 10 mal |
| 2 | 135 mal | 9 mal | 25 mal | 4 mal |
| 3 | 171 mal | 13 mal | 29 mal | - mal |
| 4 | 149 mal | 15 mal | 25 mal | 1 mal |
| 5 | 162 mal | 11 mal | 43 mal | 3 mal |
| 6 | 156 mal | 9 mal | 22 mal | - mal |
| 7 | 142 mal | 17 mal | 35 mal | 7 mal |
| 8 | 146 mal | 11 mal | 27 mal | 4 mal |
| 9 | 144 mal | 10 mal | 35 mal | 6 mal |
| 10 | 169 mal | 5 mal | 28 mal | - mal |
| 11 | 153 mal | 5 mal | 21 mal | 12 mal |
| 12 | 146 mal | 14 mal | 28 mal | 9 mal |
| 13 | 131 mal | 12 mal | 31 mal | - mal |
| 14 | 143 mal | 5 mal | 27 mal | 1 mal |
| 15 | 136 mal | 7 mal | 26 mal | 9 mal |
| 16 | 167 mal | 11 mal | 32 mal | 5 mal |
| 17 | 166 mal | 7 mal | 29 mal | 5 mal |
| 18 | 157 mal | 6 mal | 21 mal | 5 mal |
| 19 | 146 mal | 9 mal | 28 mal | 8 mal |
| 20 | 155 mal | 12 mal | 24 mal | 4 mal |
| 21 | 135 mal | 5 mal | 26 mal | 2 mal |
| 22 | 140 mal | 10 mal | 24 mal | 14 mal |
| 23 | 166 mal | 6 mal | 21 mal | 20 mal |
| 24 | 160 mal | 12 mal | 27 mal | 13 mal |
| 25 | 153 mal | 10 mal | 27 mal | 33 mal |
| 26 | 163 mal | 11 mal | 24 mal | 6 mal |
| 27 | 162 mal | 6 mal | 29 mal | 8 mal |
| 28 | 150 mal | 16 mal | 26 mal | 2 mal |
| 29 | 158 mal | 9 mal | 26 mal | 8 mal |
| 30 | 158 mal | 9 mal | 30 mal | 2 mal |
| 31 | 149 mal | 8 mal | 33 mal | - mal |
| 32 | 161 mal | 10 mal | 27 mal | 11 mal |
| 33 | 135 mal | 12 mal | 23 mal | 8 mal |
| 34 | 166 mal | 7 mal | 24 mal | 4 mal |
| 35 | 145 mal | 12 mal | 19 mal | 7 mal |
| 36 | 156 mal | 7 mal | 27 mal | 1 mal |
| 37 | 132 mal | 10 mal | 24 mal | 11 mal |
| 38 | 141 mal | 7 mal | 20 mal | 26 mal |
| 39 | 174 mal | 11 mal | 27 mal | 6 mal |
| 40 | 161 mal | 8 mal | 26 mal | 2 mal |
| 41 | 152 mal | 9 mal | 30 mal | 3 mal |
| 42 | 156 mal | 10 mal | 23 mal | 14 mal |
| 43 | 181 mal | 6 mal | 33 mal | - mal |
| 44 | 144 mal | 8 mal | 20 mal | 9 mal |
| 45 | 162 mal | 6 mal | 24 mal | 11 mal |

FOTO: ZUPANCI/TIERGARTEN SCHÖNBRUNN

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR

Doppel-JP mit 20.000!

In **Runde 36** wartet ein **Doppel-Jackpot** mit rund **20.000 Euro!** aber Achtung, aufgrund der EM-Qualispiele gibt es diesmal ungewöhnliche Abgabetermine. **Annahmeschluss für Runde 36** ist Donnerstag (!) um 18.50 Uhr. Auch die **Runde 37A** hat einen ungewöhnlichen **Annahmeschluss:** Montag, den 9. September um 17.50 Uhr.



Gewinnt Deutschland nach dem 3:2-Auswärtssieg auch das Heimduell gegen die Niederlande?

SPIEL 1: Tipp 1 + : 0 Tendenz: 77 11 12
Fr 20.45 Österreich – Lettland

Die zwei Auftaktpleiten sind Geschichte. Gegen Lettland soll nun der dritte Sieg en suite her! Mit einem Erfolg hätten unsere *Burschen* wieder alles in eigener Hand. **Nicht dabei:** Lindner, Schöpf, Schaub, Wöber, X. Schlager (Ö); Gabovs, Ikaunieks, Tarasovs, Visnakovs, Zjuzins (LAT)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | - | - | - | - | - |
| Auswärts | - | - | - | - | - |

| H A Österreich gegen: | H A Lettland gegen: |
|-------------------------|-------------------------|
| + Nordirland (NL) 1:0 | o Kasachstan (NL) 1:1 |
| - Dänemark 0:2 | - Georgien (NL) 0:3 |
| o Bosnien-H. (NL) 0:0 | o Kasachstan (NL) 1:1 |
| + Nordirland (NL) 2:1 | o Andorra (NL) 0:0 |
| - Polen (EMQ) 0:1 | - N-Mazedonien (EQ) 1:3 |
| - Israel (EMQ) 2:4 | - Polen (EMQ) 0:2 |
| + Slowenien (EMQ) 1:0 | - Israel (EMQ) 0:3 |
| + N-Mazedonien (EQ) 4:1 | - Slowenien (EMQ) 0:5 |

SPIEL 4: Tipp 1 1 : 0 Tendenz: 43 25 32
Do 20.45 Finnland – Griechenland

Die Finnen stehen nach vier Spielen überraschend mit 9 Punkten da. Schwächelnde Griechen, die nach drei Quali-Spielen nur einen Punkt anbieten können, hoffen auf den neuen Teamchef John van t'Schip. **Nicht dabei:** Hämäläinen (FIN); Fortounis, Mitroglou, Bakasetas (GRE)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | 1:1 | - | - | - | 2:0 |
| Auswärts | - | 1:0 | - | - | 1:0 |

| H A Finnland gegen: | H A Griechenland gegen: |
|---------------------------|---------------------------|
| - Griechenland (NL) 0:1 | + Finnland (NL) 0:2 |
| - Ungarn (NL) 0:2 | + Finnland (NL) 1:0 |
| + Schweden 1:0 | - Estland (NL) 0:1 |
| - Estland 1:2 | + Liechtenstein (EMQ) 2:0 |
| - Italien (EMQ) 0:2 | o Bosnien-H. (EMQ) 2:2 |
| + Armenien (EMQ) 2:0 | - Türkei 1:2 |
| + Bosnien H. (EMQ) 2:0 | - Italien (EMQ) 0:3 |
| + Liechtenstein (EMQ) 2:0 | - Armenien (EMQ) 2:3 |

SPIEL 2: Tipp X 1 : 1 Tendenz: 48 27 25
Fr 20.45 Deutschland – Niederlande

Die *Mannschaft* ist furios in die EM-Quali gestartet: 13:2 Tore und drei Siege. Wenn die Deutschen auch das zweite Spiel gegen die *Oranjes* gewinnen, ist die Schmach aus der Nations League vergessen! **Nicht dabei:** Rüdiger, Draxler, Sané (GER); van de Beek (NED)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | - | - | - | 2:2 | - |
| Auswärts | - | - | - | 0:3 | 3:2 |

| H A Deutschland gegen: | H A Niederlande gegen: |
|--------------------------|--------------------------|
| - Niederlande (NL) 0:3 | + Deutschland (NL) 3:0 |
| - Frankreich (NL) 1:2 | o Belgien 1:1 |
| + Russland 3:0 | + Frankreich (NL) 2:0 |
| o Niederlande (NL) 2:2 | o Deutschland (NL) 2:2 |
| o Serbien 1:1 | + Weißrussland (EMQ) 4:0 |
| + Niederlande (EMQ) 3:2 | - Deutschland (EMQ) 2:3 |
| + Weißrussland (EMQ) 2:0 | o England (NL) 1:1 |
| + Estland (EMQ) 8:0 | - Portugal (NL) 0:1 |

SPIEL 5: Tipp 2 1 : 2 Tendenz: 34 34 32
Fr 20.45 Schottland – Russland

In der Gruppe mit Russland und Belgien braucht Schottland dringend Punkte, um die EM2020 nicht vorzeitig abschreiben zu müssen. Russland hat nach drei Pleiten zuletzt drei Mal zu Null gewonnen. **Nicht dabei:** McKenna, Tienrey, Bannan, Burke (SCO); Gazinsky, Kuzyayev (RUS)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | - | - | - | - | - |
| Auswärts | - | - | - | - | - |

| H A Schottland gegen: | H A Russland gegen: |
|------------------------|------------------------|
| - Israel (NL) 1:2 | o Schweden (NL) 0:0 |
| - Portugal 1:3 | + Türkei (NL) 2:0 |
| + Albanien (NL) 4:0 | - Deutschland 0:3 |
| + Israel (NL) 3:2 | - Schweden (NL) 0:2 |
| + Kasachstan (EMQ) 0:3 | - Belgien (EMQ) 1:3 |
| + San Marino (EMQ) 2:0 | + Kasachstan (EMQ) 4:0 |
| + Zypern (EMQ) 2:1 | + San Marino (EMQ) 9:0 |
| - Belgien (EMQ) 0:3 | + Zypern (EMQ) 1:0 |

SPIEL 3: Tipp 2 0 : 1 Tendenz: 26 44 30
Do 20.45 Irland – Schweiz

Die *Boys in Green* wollen ihren vierten Sieg im fünften Spiel feiern! Dann wäre man voll auf EM-Kurs. Die Schweizer, die wegen der NL-Finalspleiten erst zwei Qualispiele absolvierten, dürfen die Iren nicht davonziehen lassen. **Nicht dabei:** Meyler (IRL); Lang, Shaqiri, Zuber, Drmic (SUI)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | - | - | 1:0 | - | - |
| Auswärts | - | - | - | - | - |

| H A Irland gegen: | H A Schweiz gegen: |
|-----------------------|----------------------|
| o Dänemark (NL) 0:0 | - Belgien (NL) 1:2 |
| - Wales (NL) 0:1 | + Island (NL) 2:1 |
| o Nordirland 0:0 | - Katar 0:1 |
| o Dänemark (NL) 0:0 | + Belgien (NL) 5:2 |
| + Gibraltar (EMQ) 1:0 | + Georgien (EMQ) 2:0 |
| + Georgien (EMQ) 1:0 | o Dänemark (EMQ) 3:3 |
| o Dänemark (EMQ) 1:1 | - Portugal (NL) 1:3 |
| + Gibraltar (EMQ) 2:0 | o England (NL) 0:0 |

SPIEL 6: Tipp 1 Tendenz: 47 23 30
So 20.45 Schweden – Norwegen

Im ersten skandinavischen Duell gab es ein sehr unterhaltendes 3:3. Beide haben durch die Nations League eine Play-Off-Wildcard, der Druck ist also auszuhalten. **Nicht dabei:** Augustinsson, Cleasson (SWE); Linnes, Elyounoussi, Dæhli, Kamara (NOR)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | - | - | - | - | - |
| Auswärts | 0:0 | - | 1:1 | - | 3:3 |

| H A Schweden gegen: | H A Norwegen gegen: |
|----------------------|----------------------|
| + Türkei (NL) 1:0 | + Zypern (NL) 2:0 |
| + Russland (NL) 2:0 | - Bulgarien (NL) 0:1 |
| - Finnland 0:1 | + Slowenien (NL) 1:0 |
| o Island 2:2 | + Bulgarien (NL) 1:0 |
| + Rumänien (EMQ) 2:1 | - Spanien (EMQ) 1:2 |
| o Norwegen (EMQ) 3:3 | o Schweden (EMQ) 3:3 |
| + Malta (EMQ) 3:0 | o Rumänien (EMQ) 2:2 |
| - Spanien (EMQ) 0:3 | + Färöer (EMQ) 2:0 |

SPIEL 7: Tipp 2 Tendenz: 27 42 31

Fr 20.45 Slowenien – Polen

Die Polen sind in der EM-Quali nach wie vor fehlerfrei – 4 Siege und kein Gegentor sprechen für sich! Den Slowenen würde eine Niederlage teuer kommen, realistische EM-Chancen hätte man nicht mehr. **Nicht dabei:** Struna, Crnigog, (SLO); Milik (POL); **Gesperrt:** Jokic (SLO)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | 1:1 | – | – |

| H A | Slowenien gegen: | H A | Polen gegen: |
|-----|-----------------------|-----|------------------------|
| – | Norwegen (NL) 0:1 | – | Portugal (NL) 2:3 |
| o | Zypern (NL) 1:1 | – | Italien (NL) 0:1 |
| o | Norwegen (NL) 1:1 | – | Tschechien 0:1 |
| o | Bulgarien (NL) 1:1 | o | Portugal (NL) 1:1 |
| o | Israel (EMQ) 1:1 | + | Österreich (EMQ) 1:0 |
| o | N-Mazedonien (EQ) 1:1 | + | Lettland (EMQ) 2:0 |
| – | Österreich (EMQ) 0:1 | + | N. Mazedonien (EQ) 1:0 |
| + | Lettland (EMQ) 5:0 | + | Israel (EMQ) 4:0 |

SPIEL 10: Tipp 2 Tendenz: 28 43 29

So 15.00 Armenien – Bosnien-H.

Das letzte Quali-Spiel konnten die Armenier gegen Griechenland überraschend gewinnen. Für Bosnien läuft's nach der erfolgreichen Nations League nicht nach Plan. Kann Armenien aus der Schwächephase Kapital schlagen? **Nicht dabei:** Movsisyan, Adamyan (ARM); Begovic (BiH)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 1:2 |

| H A | Armenien gegen: | H A | Bosnien-H. gegen: |
|-----|-------------------------|-----|------------------------|
| – | Gibraltar (NL) 0:1 | o | Türkei 0:0 |
| + | Mazedonien (NL) 4:0 | + | Nordirland (NL) 2:0 |
| + | Gibraltar (NL) 6:2 | o | Österreich (NL) 0:0 |
| o | Liechtenstein (NL) 2:2 | – | Spanien 0:1 |
| – | Bosnien-H. (EMQ) 1:2 | + | Armenien (EMQ) 2:1 |
| – | Finnland (EMQ) 0:2 | o | Griechenland (EMQ) 2:2 |
| + | Liechtenstein (EMQ) 3:0 | – | Finnland (EMQ) 0:2 |
| + | Griechenland (EMQ) 3:2 | – | Italien (EMQ) 1:2 |

SPIEL 13: Tipp X Tendenz: 30 38 32

Fr 18.00 Estland – Weißrussland

Nach dem 0:8 gegen Deutschland gab's in Estland einen Trainerwechsel: Karel Voolaid ist der neue Mann. Gegen die Weißrussen, die auch noch keinen Punkt haben, könnte Zählbares her. **Nicht dabei:** Kruglov, Puri, Antonov, Anier (EST); Shitov, Valadzko, Hleb, Putsila, Gordeichuk (BLR)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Estland gegen: | H A | Weißrussland gegen: |
|-----|-----------------------|-----|-----------------------|
| – | Ungarn (NL) 0:2 | + | Luxemburg (NL) 1:0 |
| + | Griechenland (NL) 1:0 | o | Moldawien (NL) 0:0 |
| + | Finnland 2:1 | + | Luxemburg (NL) 2:0 |
| o | Island 0:0 | + | San Marino (NL) 2:0 |
| – | Nordirland (EMQ) 0:2 | – | Niederlande (EMQ) 0:4 |
| + | Gibraltar 1:0 | – | Nordirland (EMQ) 1:2 |
| – | Nordirland (EMQ) 1:2 | – | Deutschland (EMQ) 0:2 |
| – | Deutschland (EMQ) 0:8 | – | Nordirland (EMQ) 0:1 |

SPIEL 16: Tipp 2 Tendenz: 18 56 26

So 20.45 Finnland – Italien

Finnland ist sensationell unterwegs, nur gegen Italien setzte es eine 0:2-Niederlage. Auch für das Heimspiel gibt es nicht viel Hoffnung: In 13 Duellen gelang erst ein Remis. Im Jahr 1975... **Nicht dabei:** Hämäläinen (FIN); Chiellini, Spinazzola, Zaniolo, Quagliarella, Kean (ITA)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | 0:2 | – | – | 0:2 |

| H A | Finnland gegen: | H A | Italien gegen: |
|-----|-------------------------|-----|-------------------------|
| – | Griechenland (NL) 0:1 | o | Ukraine 1:1 |
| – | Ungarn (NL) 0:2 | + | Polen (NL) 1:0 |
| + | Schweden 1:0 | o | Portugal (NL) 0:0 |
| – | Estland 1:2 | + | USA 1:0 |
| – | Italien (EMQ) 0:2 | + | Finnland (EMQ) 2:0 |
| + | Armenien (EMQ) 2:0 | + | Liechtenstein (EMQ) 6:0 |
| + | Bosnien H. (EMQ) 2:0 | + | Griechenland (EMQ) 3:0 |
| + | Liechtenstein (EMQ) 2:0 | + | Bosnien H. (EMQ) 2:1 |

SPIEL 8: Tipp 2 Tendenz: 24 46 30

Fr 20.45 Slowakei – Kroatien

Dass Kroatien nach drei Spieltagen nicht an der Tabellenspitze steht, war nicht zu erwarten. Umso wichtiger ist es nun, drei Punkte aus Trnava mitzunehmen. **Nicht dabei:** Gyömbér, Sabo, Jendrišek (SVK); Caleta-Car, Kramaric, Pjaca (KRO)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Slowakei gegen: | H A | Kroatien gegen: |
|-----|------------------------|-----|------------------------|
| – | Tschechien (NL) 1:2 | o | England (NL) 0:0 |
| o | Schweden 1:1 | + | Jordanien 2:1 |
| + | Ukraine (NL) 4:1 | + | Spanien (NL) 3:2 |
| – | Tschechien (NL) 0:1 | – | England (NL) 1:2 |
| + | Ungarn (EMQ) 2:0 | + | Aserbaidschan (EQ) 2:1 |
| – | Wales (EMQ) 0:1 | – | Ungarn (EMQ) 1:2 |
| + | Jordanien 5:1 | + | Wales (EMQ) 2:1 |
| + | Aserbaidschan (EQ) 5:1 | – | Tunesien 1:2 |

SPIEL 11: Tipp 1 Tendenz: 44 26 30

Fr 18.00 Zypern – Kasachstan

Die Zypriern schlagen sich tapfer. Nach drei Niederlagen, die zum Teil recht knapp waren, soll gegen Kasachstan Punkte her. Die Kasachen stehen dank dem Überraschungssieg gegen Schottland mit sechs Punkten da und träumen. **Nicht dabei:** Logvinenko, Nurgaliev, Zaynutdinov (KAZ)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | 3:1 | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Zypern gegen: | H A | Kasachstan gegen: |
|-----|----------------------|-----|----------------------|
| – | Bulgarien (NL) 1:2 | + | Andorra (NL) 4:0 |
| o | Slowenien (NL) 1:1 | o | Lettland (NL) 1:1 |
| o | Bulgarien (NL) 1:1 | – | Georgien (NL) 1:2 |
| – | Norwegen (NL) 0:2 | + | Moldavien 1:0 |
| + | San Marino (EMQ) 5:0 | + | Schottland (EMQ) 3:0 |
| – | Belgien (EMQ) 0:2 | – | Russland (EMQ) 0:4 |
| – | Schottland (EMQ) 1:2 | – | Belgien (EMQ) 0:3 |
| – | Russland (EMQ) 0:1 | + | San Marino (EMQ) 4:0 |

SPIEL 14: Tipp 2 Tendenz: 29 41 30

Sa 15.00 Kosovo – Tschechien

In einer Gruppe mit England ist Platz 1 reserviert. Dahinter könnte es aber knapp werden. Für den Kosovo und auch Tschechien könnte dieses Spiel eine erste Prognose für die Aufstiegschancen geben. **Nicht dabei:** Rashica, Zeneli, Kololli, Shala, Kryeziu (KOS)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Kosovo gegen: | H A | Tschechien gegen: |
|-----|------------------------|-----|----------------------|
| + | Malta (NL) 3:1 | + | Slowakei (NL) 2:1 |
| o | Färöer (NL) 1:1 | – | Ukraine (NL) 0:1 |
| + | Malta (NL) 5:0 | + | Polen 1:0 |
| + | Aserbaidschan (NL) 4:0 | + | Slowakei (NL) 1:0 |
| o | Dänemark 2:2 | – | England (EMQ) 0:5 |
| o | Bulgarien (EMQ) 1:1 | – | Brasilien 1:3 |
| o | Montenegro (EMQ) 1:1 | + | Bulgarien (EMQ) 2:1 |
| + | Bulgarien (EMQ) 3:2 | + | Montenegro (EMQ) 3:0 |

SPIEL 17: Tipp X Tendenz: 38 32 30

Do 20.45 Montenegro – Ungarn

Der montenegrinische Neo-Trainer Faruk Hadzibegic will mit einem Sieg gegen Ungarn die schlechten Leistungen seines Vorgängers schnell vergessen machen. Die Ungarn sind aber heiß auf Punkte, führen die Gruppe E an! **Nicht dabei:** Dordevic, Jovetic (MNE); Kalmár (HUN)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Montenegro gegen: | H A | Ungarn gegen: |
|-----|----------------------|-----|------------------------|
| – | Serbien (NL) 0:2 | – | Griechenland (NL) 0:1 |
| + | Litauen (NL) 4:1 | o | Estland (NL) 3:3 |
| – | Serbien (NL) 1:2 | + | Estland (NL) 2:0 |
| – | Rumänien (NL) 0:1 | + | Finnland (NL) 2:0 |
| o | Bulgarien (EMQ) 1:1 | – | Slowakei (EMQ) 0:2 |
| – | England (EMQ) 1:5 | + | Kroatien (EMQ) 2:1 |
| o | Kosovo (EMQ) 1:1 | + | Aserbaidschan (EQ) 3:1 |
| – | Tschechien (EMQ) 0:3 | + | Wales (EMQ) 1:0 |

SPIEL 9: Tipp 2 Tendenz: 20 55 25

So 18.00 Georgien – Dänemark

In Dänemark gab's eine Packung für Georgien. Im Rennen gegen Irland und die Schweiz müssen die Dänen diesen Sieg wiederholen. **Nicht dabei:** Kvirkvelia, Merebshvili, Kvekveskiri, Mchedlidze (GEO); Ankersen, Durmisi, Bjelland, N. Jørgensen (DEN); **Gesperrt:** Kankava (GEO)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 1:5 |

| H A | Georgien gegen: | H A | Dänemark gegen: |
|-----|---------------------|-----|--------------------|
| + | Andorra (NL) 3:0 | o | Irland (NL) 0:0 |
| + | Lettland (NL) 3:0 | + | Österreich 2:0 |
| o | Andorra (NL) 1:1 | + | Wales (NL) 2:1 |
| + | Kasachstan (NL) 2:1 | o | Irland (NL) 0:0 |
| – | Schweiz (EMQ) 0:2 | o | Kosovo 2:2 |
| – | Irland (EMQ) 0:1 | o | Schweiz (EMQ) 3:3 |
| + | Gibraltar (EMQ) 3:0 | o | Irland (EMQ) 1:1 |
| – | Dänemark (EMQ) 5:1 | + | Georgien (EMQ) 5:1 |

SPIEL 12: Tipp 1 Tendenz: 54 19 27

Do 20.45 Israel – Nordmazedonien

Im Rennen um den zweiten EM-Platz matchen sich Israel und Österreich. Andi Herzog braucht die Punkte gegen Nordmazedonien und kann auf seinen Sturm rund um Dabbur, Weissman und Zahavi zählen! **Nicht dabei:** Yeini, Shechter, Turgeman, B. Zahar (ISR); Ristovski (MKD)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | 0:1 | – |
| Auswärts | – | – | 2:1 | – | – |

| H A | Israel gegen: | H A | Nordmazedonien gegen: |
|-----|----------------------|-----|------------------------|
| + | Schottland (NL) 2:1 | + | Liechtenstein (NL) 4:1 |
| + | Albanien (NL) 2:0 | – | Armenien (NL) 0:4 |
| + | Guatemala 7:0 | + | Liechtenstein (NL) 2:0 |
| – | Schottland (NL) 2:3 | + | Gibraltar (NL) 4:0 |
| o | Slowenien (EMQ) 1:1 | + | Lettland (EMQ) 3:1 |
| + | Österreich (EMQ) 4:2 | o | Slowenien (EMQ) 1:1 |
| + | Lettland (EMQ) 3:0 | – | Polen (EMQ) 0:1 |
| – | Polen (EMQ) 0:4 | – | Österreich (EMQ) 1:4 |

SPIEL 15: Tipp 2 Tendenz: 27 43 30

Sa 20.45 Serbien – Portugal

Die Serben haben sich von der 0:5-Klatsche gegen die Ukraine schnell erholt und Litauen besiegt. Portugal kommt nach dem Nations-League-Sieg aber mit einer Packung Selbstvertrauen nach Belgrad. **Nicht dabei:** Fejsa, Zivkovic (SRB); J. Mário, André Silva (POR)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | 2:1 | – | – | – | – |
| Auswärts | 2:1 | – | – | – | 1:1 |

| H A | Serbien gegen: | H A | Portugal gegen: |
|-----|---------------------|-----|----------------------|
| + | Montenegro (NL) 2:0 | + | Polen (NL) 3:2 |
| o | Rumänien (NL) 0:0 | + | Schottland 3:1 |
| + | Montenegro (NL) 2:1 | o | Italien (NL) 0:0 |
| + | Litauen (NL) 4:1 | o | Polen (NL) 1:1 |
| o | Deutschland 1:1 | o | Ukraine (EMQ) 0:0 |
| o | Portugal (EMQ) 1:1 | o | Serbien (EMQ) 1:1 |
| – | Ukraine (EMQ) 0:5 | + | Schweiz (NL) 3:1 |
| + | Litauen (EMQ) 4:1 | + | Niederlande (NL) 1:0 |

SPIEL 18: Tipp X Tendenz: 35 35 30

Sa 02.30 USA – Mexiko

Wenn man Verlängerung und Elferschießen mitrechnet, hat Mexiko die letzten 10 Spiele gewonnen. Auch das Gold-Cup-Finale gegen den Erzrivalen USA. Und die brennen auf Revanche im Met-Life-Stadium! **Nicht dabei:** O. Gonzalez, Miaza, Yedlin, Bradley, Altidore (USA); Aquino (MEX)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|--------------|------|------|------|----------|
| Heim | 2:0/2:3 (GC) | 1:2 | – | 1:0 | 0:1 (GC) |
| Auswärts | – | – | 1:1 | – | – |

| H A | USA gegen: | H A | Mexiko gegen: |
|-----|------------------------|-----|---------------------|
| – | Jamaica 0:1 | + | Venezuela 3:1 |
| – | Venezuela 0:3 | + | Ecuador 3:2 |
| + | Guyana (GC) 4:0 | + | Kuba (GC) 7:0 |
| + | Trinidad & T. (GC) 6:0 | + | Kanada (GC) 3:1 |
| + | Panama (GC) 1:0 | + | Martinique (GC) 3:2 |
| + | Curacao (GC) 1:0 | o | Costa Rica (GC) 1:1 |
| + | Jamaica (GC) 3:1 | o | Haiti (GC) 0:0 |
| – | Mexico (GC) 0:1 | + | USA (GC) 1:0 |

SPIEL 1: Tipp 1 1:0 Tendenz: 54 20 26
Mo 20.45 Polen – Österreich

Nachdem die Polen in Wien knapp gewonnen haben, wollen unsere *Burschen* in Polen überraschen. Für die „Mission 2020“ wären drei Punkte kein Nachteil, aber wer hält rober Lewandowski? **Nicht dabei:** Milik (POL); Lindner, Schöpf, Schaub, Wöber, X. Schlager (Ö)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 1:0 |

| H A | Polen gegen: | H A | Österreich gegen: |
|-----|-----------------------|-----|-----------------------|
| – | Portugal (NL) 2:3 | + | Nordirland (NL) 1:0 |
| – | Italien (NL) 0:1 | – | Dänemark 0:2 |
| – | Tschechien 0:1 | o | Bosnien-H. (NL) 0:0 |
| o | Portugal (NL) 1:1 | + | Nordirland (NL) 2:1 |
| + | Österreich (EMQ) 1:0 | – | Polen (EMQ) 0:1 |
| + | Lettland (EMQ) 2:0 | – | Israel (EMQ) 2:4 |
| + | N-Mazedonien (EQ) 1:0 | + | Slowenien (EMQ) 1:0 |
| + | Israel (EMQ) 4:0 | + | N-Mazedonien (EQ) 4:1 |

SPIEL 4: Tipp 1 2:1 Tendenz: 36 34 30
Mo 20.45 Ungarn – Slowakei

Die Ungarn sind in dieser EM-Quali bisher überraschend stark – konnten Wales und Kroatien biegen. In der Slowakei haben sie aber verloren. Gelingt die Revanche, ist das EM-Ticket nah. **Nicht dabei:** Kalmar (HUN); Gyömbér, Sabo, Jendrisek (SVK)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 0:2 |

| H A | Ungarn gegen: | H A | Slowakei gegen: |
|-----|------------------------|-----|------------------------|
| – | Griechenland (NL) 0:1 | – | Tschechien (NL) 1:2 |
| o | Estland (NL) 3:3 | o | Schweden 1:1 |
| + | Estland (NL) 2:0 | + | Ukraine (NL) 4:1 |
| + | Finnland (NL) 2:0 | – | Tschechien (NL) 0:1 |
| + | Slowakei (EMQ) 0:2 | + | Ungarn (EMQ) 2:0 |
| + | Kroatien (EMQ) 2:1 | – | Wales (EMQ) 0:1 |
| + | Aserbaidschan (EQ) 3:1 | + | Jordanien 5:1 |
| + | Wales (EMQ) 1:0 | + | Aserbaidschan (EQ) 5:1 |

SPIEL 7: Tipp 2 Tendenz: 11 69 20
Mo 20.45 Nordirland – Deutschland

In der Nations League sind die Nordiren abgestiegen. Nach vier EM-Qualirunden führen sie vor den Deutschen mit dem Punktmaximum! Die Löw-Truppe ist also gefordert. **Nicht dabei:** Lafferty (NIR); Rüdiger, Draxler, Sané (GER)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|---------------|------|------|------|
| Heim | – | – | 1:3 | – | – |
| Auswärts | – | 0:1 (EMQ)/0:2 | – | – | – |

| H A | Nordirland gegen: | H A | Deutschland gegen: |
|-----|------------------------|-----|------------------------|
| – | Österreich (NL) 0:1 | – | Niederlande (NL) 0:3 |
| – | Bosnien H. (NL) 0:2 | – | Frankreich (NL) 1:2 |
| o | Irland (NL) 0:0 | + | Russland 3:0 |
| – | Österreich (NL) 1:2 | o | Niederlande (NL) 2:2 |
| + | Estland (EMQ) 2:0 | o | Serbien 1:1 |
| + | Weißrussland (EMQ) 2:1 | + | Niederlande (EMQ) 3:2 |
| + | Estland (EMQ) 2:1 | + | Weißrussland (EMQ) 2:0 |
| + | Weißrussland (EMQ) 1:0 | + | Estland (EMQ) 8:0 |

SPIEL 10: Tipp 2 Tendenz: 13 64 23
Di 20.45 Moldawien – Türkei

Die Türken überraschten mit einem 2:0-Sieg gegen Frankreich, sind aber nach einem 1:2 in Island wieder unter Zugzwang. Nach dem 4:0 im Heimspiel sind auch im Auswärtsspiel gegen Moldawien, das bisher nur Andorra schlug, drei Punkte eingepplant.

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | 1:3 | – | 0:4 |

| H A | Moldawien gegen: | H A | Türkei gegen: |
|-----|-----------------------|-----|----------------------|
| o | Weißrussland (NL) 0:0 | o | Schweden (NL) 0:1 |
| + | San Marino (NL) 1:0 | o | Ukraine 0:0 |
| o | Luxemburg (NL) 1:1 | + | Albanien (EMQ) 2:0 |
| – | Kasachstan 0:1 | + | Moldawien (EMQ) 4:0 |
| – | Frankreich (EMQ) 1:4 | + | Griechenland 2:1 |
| – | Türkei (EMQ) 0:4 | + | Usbekistan 2:0 |
| + | Andorra (EMQ) 1:0 | – | Frankreich (EMQ) 2:0 |
| – | Albanien (EMQ) 0:2 | – | Island (EMQ) 1:2 |

SPIEL 2: Tipp X 1:1 Tendenz: 44 28 28
Mo 20.45 Slowenien – Israel

In Israel gab's ein 1:1. Noch so ein Ergebnis wäre vor allem für Österreichs EM-Ambitionen durchaus gut. Andi Herzog wird aber alles geben, um aus Slowenien so viele Punkte wie möglich mitzunehmen. **Nicht dabei:** Struna, Crnigog (SLO); Yeini, Tawatha, B. Sahar, Schechter, Turgeyman (ISR)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 1:1 |

| H A | Slowenien gegen: | H A | Israel gegen: |
|-----|-----------------------|-----|----------------------|
| – | Norwegen (NL) 0:1 | + | Schottland (NL) 2:1 |
| o | Zypern (NL) 1:1 | + | Albanien (NL) 2:0 |
| o | Norwegen (NL) 1:1 | + | Guatemala 7:0 |
| o | Bulgarien (NL) 1:1 | – | Schottland (NL) 2:3 |
| o | Israel (EMQ) 1:1 | o | Slowenien (EMQ) 1:1 |
| o | N-Mazedonien (EQ) 1:1 | + | Österreich (EMQ) 4:2 |
| + | Österreich (EMQ) 0:1 | + | Lettland (EMQ) 3:0 |
| + | Lettland (EMQ) 5:0 | – | Polen (EMQ) 0:4 |

SPIEL 5: Tipp 2 0:1 Tendenz: 34 35 31
Di 20.45 Albanien – Island

Island hat sich von den Schlapfen in der Nations League gut erholt und fightet um das zweite EM-Ticket nach 2016. Dafür muss nach dem Heimsieg gegen Albanien auch ein Auswärtssieg her. **Nicht dabei:** Ajeti, Aliji, Lila (ALB); B. Sævarsson, J. Guðmundsson, Gíslason, Finnbogason (ISL)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 0:1 |

| H A | Albanien gegen: | H A | Island gegen: |
|-----|---------------------|-----|----------------------|
| o | Jordanien 0:0 | – | Belgien (NL) 0:2 |
| – | Israel (NL) 0:2 | o | Katar 2:2 |
| – | Schottland (NL) 0:4 | o | Schweden 2:2 |
| + | Wales 1:0 | o | Estland 0:0 |
| – | Türkei (EMQ) 0:2 | + | Andorra (EMQ) 2:0 |
| + | Andorra (EMQ) 3:0 | – | Frankreich (EMQ) 0:4 |
| – | Island (EMQ) 0:1 | + | Albanien (EMQ) 1:0 |
| + | Moldawien (EMQ) 2:0 | + | Türkei (EMQ) 2:1 |

SPIEL 8: Tipp 2 Tendenz: 15 61 24
Mo 20.45 Schottland – Belgien

Die *Roden Duivels* sind in der Quali fehlerfrei – in den letzten drei Spielen ohne Gegentor. Die Schotten wurden zuhause souverän abgefertigt und werden wohl auch daheim nichts zu bestellen haben. **Nicht dabei:** McKenna, Tienrey, Bannan, Burke (SCO); Kompany, Witsel (BEL)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | 0:4 | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 0:3 |

| H A | Schottland gegen: | H A | Belgien gegen: |
|-----|----------------------|-----|----------------------|
| – | Israel (NL) 1:2 | + | Schweiz (NL) 2:1 |
| – | Portugal 1:3 | o | Niederlande 1:1 |
| + | Albanien (NL) 4:0 | + | Island (NL) 2:0 |
| + | Israel (NL) 3:2 | – | Schweiz (NL) 2:5 |
| – | Kasachstan (EMQ) 0:3 | + | Russland (EMQ) 3:1 |
| + | San Marino (EMQ) 2:0 | + | Zypern (EMQ) 2:0 |
| + | Zypern (EMQ) 2:1 | + | Kasachstan (EMQ) 3:0 |
| – | Belgien (EMQ) 0:3 | + | Schottland (EMQ) 3:0 |

SPIEL 11: Tipp 2 Tendenz: 10 73 17
Mo 18.00 Aserbaidschan – Kroatien

Im Hinspiel hat Aserbaidschans Teamchef Nikola Jurcevic seinen Landsleuten das Leben schwer gemacht. Doch Punkt ist dem Ex-Salzbürger mit den Aseri noch keiner gelungen. Bleibt's dabei? **Nicht dabei:** Huseynov, Alaskarov (AZE); Caleta-Car, Kramaric, Pjaca (KRO)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | 0:0 | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 1:2 |

| H A | Aserbaidschan gegen: | H A | Kroatien gegen: |
|-----|----------------------|-----|------------------------|
| + | Färöer (NL) 3:0 | o | England (NL) 0:0 |
| + | Malta (NL) 1:1 | + | Jordanien 2:1 |
| + | Färöer (NL) 2:0 | + | Spanien (NL) 3:2 |
| – | Kosovo (NL) 0:2 | – | England (NL) 1:2 |
| – | Kroatien (EMQ) 1:4 | + | Aserbaidschan (EQ) 2:1 |
| o | Litauen 0:0 | – | Ungarn (EMQ) 1:2 |
| – | Ungarn (EMQ) 1:3 | + | Wales (EMQ) 2:1 |
| – | Slowakei (EMQ) 1:5 | – | Tunesien 1:2 |

SPIEL 3: Tipp 2 1:2 Tendenz: 27 44 29
Mo 20.45 Lettland – Nordmazedonien

Bis jetzt sind die Letten eine Punktgarantie in der Österreich-Gruppe. Schaffen die Nordmazedonier nach dem 3:1 im Hinspiel den Doppelpack oder können die *11 Wölfe* dagegenhalten? **Nicht dabei:** Gabovs, Ikaunieks, Tarasovs, Visnakovs, Zjuzins (LAT); St. Ristovski (MKD)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 1:3 |

| H A | Lettland gegen: | H A | Nordmazedonien gegen: |
|-----|-----------------------|-----|------------------------|
| o | Kasachstan (NL) 1:1 | + | Liechtenstein (NL) 4:1 |
| – | Georgien (NL) 0:3 | – | Armenien (NL) 0:4 |
| o | Kasachstan (NL) 1:1 | + | Liechtenstein (NL) 2:0 |
| o | Andorra (NL) 0:0 | + | Gibraltar (NL) 4:0 |
| – | N-Mazedonien (EQ) 1:3 | + | Lettland (EMQ) 3:1 |
| – | Polen (EMQ) 0:2 | o | Slowenien (EMQ) 1:1 |
| – | Israel (EMQ) 0:3 | – | Polen (EMQ) 0:1 |
| – | Slowenien (EMQ) 0:5 | – | Österreich (EMQ) 1:4 |

SPIEL 6: Tipp 2 Tendenz: 25 46 29
Di 20.45 Montenegro – Tschechien

England wird Gruppe A wohl gewinnen. Dahinter könnte es eng werden. Ein zweiter Quali-Sieg gegen punktarme Montenegriner wäre für die Tschechen ein Pluspunkt im Fernduell gegen den Kosovo. **Nicht dabei:** Dordevic, Jovetic (MNE)

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 0:3 |

| H A | Montenegro gegen: | H A | Tschechien gegen: |
|-----|----------------------|-----|----------------------|
| – | Serbien (NL) 0:2 | + | Slowakei (NL) 2:1 |
| + | Litauen (NL) 4:1 | – | Ukraine (NL) 0:1 |
| – | Serbien (NL) 1:2 | + | Polen 1:0 |
| – | Rumänien (NL) 0:1 | + | Slowakei (NL) 1:0 |
| o | Bulgarien (EMQ) 1:1 | – | England (EMQ) 0:5 |
| – | England (EMQ) 1:5 | – | Brasilien 1:3 |
| o | Kosovo (EMQ) 1:1 | + | Bulgarien (EMQ) 2:1 |
| – | Tschechien (EMQ) 0:3 | + | Montenegro (EMQ) 3:0 |

SPIEL 9: Tipp 2 Tendenz: 10 77 13
Di 20.45 Litauen – Portugal

So gut es für die Portugiesen in der Nations League lief, so dringend brauchen sie nach zwei Unentschieden in der EM-Quali Punkte! In Litauen ist ein Dreier einprogrammiert. **Nicht dabei:** Slavickas, Novikovas, Chvedukas (LIT); J. Mário, André Silva (POR)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Litauen gegen: | H A | Portugal gegen: |
|-----|------------------------|-----|----------------------|
| – | Rumänien (NL) 1:2 | + | Polen (NL) 3:2 |
| – | Montenegro (NL) 1:4 | + | Schottland 3:1 |
| – | Rumänien (NL) 0:3 | o | Italien (NL) 0:0 |
| – | Serbien (NL) 1:4 | o | Polen (NL) 1:1 |
| – | Luxemburg (EMQ) 1:2 | o | Ukraine (EMQ) 0:0 |
| o | Aserbaidschan (EQ) 0:0 | o | Serbien (EMQ) 1:1 |
| o | Luxemburg (EMQ) 1:1 | + | Schweiz (NL) 3:1 |
| – | Serbien (EMQ) 1:4 | + | Niederlande (NL) 1:0 |

SPIEL 12: Tipp 1 Tendenz: 72 10 18
Mo 20.45 Wales – Weißrussland

Wales steht nach den Niederlagen gegen Kroatien und Ungarn bereits mit dem Rücken zur Wand. Gegen die punktlosen Weißrussen darf man sich keine Blöße geben. **Nicht dabei:** A. Williams, Ramsey, Brooks (WAL); Shitov, Valadzko, Hleb, Putsila, Gordeichuk (BLR)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Wales gegen: | H A | Weißrussland gegen: |
|-----|--------------------|-----|-----------------------|
| – | Spanien 1:4 | + | Luxemburg (NL) 1:0 |
| + | Irland (NL) 1:0 | o | Moldawien (NL) 0:0 |
| – | Dänemark (NL) 1:2 | + | Luxemburg (NL) 2:0 |
| – | Albanien 0:1 | + | San Marino (NL) 2:0 |
| + | Trinidad & T. 1:0 | – | Niederlande (EMQ) 0:4 |
| + | Slowakei (EMQ) 1:0 | – | Nordirland (EMQ) 1:2 |
| – | Kroatien (EMQ) 1:2 | – | Deutschland (EMQ) 0:2 |
| – | Ungarn (EMQ) 0:1 | – | Nordirland (EMQ) 0:1 |

SPIEL 13: Tipp 1 Tendenz: 62 15 23

Di 20.30 Ukraine – Nigeria

In der EM-Qualifikation hat die Ukraine zuletzt Stärke bewiesen, auch im Test gegen Nigeria, das zuletzt im Afrika Cup Dritter wurde, ist die Mannschaft von Andriy Shevchenko zu favorisieren. **Nicht dabei:** Butko, Kovalenko, Kravets, Zozulya (UKR)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Ukraine gegen: | H A | Nigeria gegen: |
|-----|---------------------|-----|----------------------|
| o | Italien 1:1 | – | Senegal 0:1 |
| + | Tschechien (NL) 1:0 | + | Burundi (CAF) 1:0 |
| – | Slowakei (NL) 1:4 | + | Guinea (CAF) 1:0 |
| o | Türkei 0:0 | – | Madagascar (CAF) 0:2 |
| o | Portugal (EMQ) 0:0 | + | Kamerun (CAF) 3:2 |
| + | Luxemburg (EMQ) 2:1 | + | Südafrika (CAF) 2:1 |
| + | Serbien (EMQ) 5:0 | – | Algerien (CAF) 1:2 |
| + | Luxemburg (EMQ) 1:0 | + | Tunesien (CAF) 1:0 |

SPIEL 14: Tipp 1 Tendenz: 58 18 24

Di 20.45 Irland – Bulgarien

Bei Bulgariens Teamchef Krasimir Balakov ist nach vier Qualispielen ohne Sieg der Lack ab. Insgesamt sind die Bulgaren schon sieben Spiele sieglos. In Irland testet Balakov ein verjüngtes Team. **Nicht dabei:** Meyler (IRL); Mihaylov, Bandalovski, Zanev, Nedev, G. Iliev, Delev (BUL)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Irland gegen: | H A | Bulgarien gegen: |
|-----|---------------------|-----|----------------------|
| o | Dänemark (NL) 0:0 | + | Zypern (NL) 2:1 |
| – | Wales (NL) 0:1 | – | Norwegen (NL) 0:1 |
| o | Nordirland 0:0 | o | Zypern (NL) 1:1 |
| o | Dänemark (NL) 0:0 | o | Slowenien (NL) 1:1 |
| + | Gibraltar (EMQ) 1:0 | o | Montenegro (EMQ) 1:1 |
| + | Georgien (EMQ) 1:0 | o | Kosovo (EMQ) 1:1 |
| o | Dänemark (EMQ) 1:1 | – | Tschechien (EMQ) 1:2 |
| + | Gibraltar (EMQ) 2:0 | – | Kosovo (EMQ) 2:3 |

SPIEL 15: Tipp 1 Tendenz: 52 22 26

Di 18.00 Dänemark U21 – Rumänien U21

Rumänien überraschte bei der U21-EM mit dem Einzug ins Semifinale, wo man an Deutschland scheiterte. In der Vorbereitung dafür konnte auch Dänemark (in einem inoffiziellen Länderspiel) 1:0 geschlagen werden. Ist die neue Generation auch so stark? **Nicht dabei:** Man, Hagi (RUM)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | 0:1 |

| H A | Dänemark U21 gegen: | H A | Rumänien U21 gegen: |
|-----|----------------------|-----|----------------------|
| o | Mexiko 0:0 | o | Belgien 3:3 |
| + | Belgien 3:2 | – | Spanien 0:1 |
| + | Frankreich 1:0 | + | Frankreich 1:0 |
| – | Rumänien 0:1 | + | Dänemark 1:0 |
| – | Kroatien 0:1 | + | Kroatien (EM) 4:1 |
| – | Deutschland (EM) 1:3 | + | England (EM) 4:2 |
| + | Österreich (EM) 3:1 | o | Frankreich (EM) 0:0 |
| + | Serbien (EM) 2:0 | – | Deutschland (EM) 2:4 |

SPIEL 16: Tipp 2 Tendenz: 23 51 26

Di 19.30 Bulgarien U21 – Russland U21

Russland ist in der letzten EM-Qualifikation nur knapp an Österreich gescheitert, mit Fyodor Chalov und Ivan Oblyakov sind zwei ihrer Besten auch in der neuen U21-Generation noch dabei. Das wird schwer für Bulgarien. **Nicht dabei:** Lyaskov (BUL); Lysov (RUS)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Bulgarien gegen: | H A | Russland gegen: |
|-----|----------------------|-----|----------------------|
| – | Frankreich (EMQ) 0:1 | + | Österreich (EMQ) 1:0 |
| o | Montenegro (EMQ) 0:0 | – | Serbien (EMQ) 2:3 |
| o | Slowenien (EMQ) 1:1 | + | Armenien (EMQ) 2:1 |
| – | Luxemburg (EMQ) 0:1 | + | Mazedonien (EMQ) 4:3 |
| – | Nordirland 0:1 | + | Gibraltar (EMQ) 5:0 |
| + | Finnland 1:0 | – | Serbien (EMQ) 1:2 |
| o | Israel 1:1 | + | Mazedonien (EMQ) 5:1 |
| o | Zypern 0:0 | – | Österreich (EMQ) 2:3 |

SPIEL 17: Tipp 1 Tendenz: 40 32 28

Di 18.00 Finnland U21 – Nordirland U21

Finnland hat als Vierter seiner Quali-Gruppe die letzte EM klar verpasst. Dennoch sollten die Nordiren gewarnt sein: Mit Benjamin Källman haben die Finnen einen Stürmer, der in elf Spielen zehn Tore schoss! **Nicht dabei:** Keto, Katz (FIN)

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | – | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Finnland gegen: | H A | Nordirland gegen: |
|-----|--------------------|-----|--------------------|
| o | Georgien (EMQ) 2:2 | + | Estland (EMQ) 4:2 |
| + | Litauen (EMQ) 2:0 | o | Albanien (EMQ) 1:1 |
| + | Färöer (EMQ) 3:1 | – | Spanien (EMQ) 3:5 |
| – | Dänemark (EMQ) 0:2 | o | Island (EMQ) 0:0 |
| – | Polen (EMQ) 1:3 | + | Spanien (EMQ) 2:1 |
| – | Georgien (EMQ) 1:2 | + | Island (EMQ) 1:0 |
| – | Litauen (EMQ) 0:2 | + | Slowakei (EMQ) 1:0 |
| – | Bulgarien 0:1 | + | Bulgarien 1:0 |

SPIEL 18: Tipp X Tendenz: 31 41 28

Di 15.00 Kasachstan U21 – Israel U21

Kasachstan ist mit zwei Auswärtssiegen auf den Färöer und in Montenegro perfekt in die EM-Qualifikation für 2021 gestartet. Jetzt rechnet man sich auch gegen Israel etwas aus. Bei den Israelis hofft Sportdirektor Ruttensteiner auf einen geglückten Start.

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Heim | – | – | – | 1:1 | – |
| Auswärts | – | – | – | – | – |

| H A | Kasachstan gegen: | H A | Israel gegen: |
|-----|----------------------|-----|------------------------|
| o | Bulgarien (EMQ) 1:1 | + | Kosovo (EMQ) 4:0 |
| – | Frankreich (EMQ) 0:3 | – | Deutschland (EMQ) 2:5 |
| + | Luxemburg (EMQ) 3:0 | – | Deutschland (EMQ) 0:3 |
| o | Slowenien (EMQ) 0:0 | – | Norwegen (EMQ) 1:3 |
| – | Slowenien (EMQ) 1:2 | o | Aserbaidschan (EQ) 1:1 |
| – | Montenegro (EMQ) 1:5 | + | Irland (EMQ) 3:1 |
| + | Färöer (EMQ) 3:1 | + | Kosovo (EMQ) 3:0 |
| + | Montenegro (EMQ) 2:1 | o | Bulgarien 1:1 |

Robert Lewandowski wird Österreichs Abwehr wieder einiges aufzulösen geben...



FOTO: GEPA PICTURES

TOTO

Runde 35A 27.-29. August 2019

1 X 2 X 1 2 2 X 2 2 2 X X X 1 1 1

Fixspiele 1-5 Wahlspiele 6-18

| | | | |
|-------------------|-------|-----|----------|
| JACKPOT | zu | EUR | 4.040,39 |
| 6 x 12 Richtige | zu je | EUR | 363,60 |
| 41 x 11 Richtige | zu je | EUR | 11,80 |
| 295 x 10 Richtige | zu je | EUR | 3,20 |
| 204 x 5er Bonus | zu je | EUR | 1,90 |

Torwette **2:1** **1:1** **1:2** **1:1** **1:0**

Spiel 1 Spiel 2 Spiel 3 Spiel 4 Spiel 5

| | | | |
|------------------|-------|-----|------------|
| 23-FACH-JACKPOT | zu | EUR | 29.544,72 |
| 11 x 4 Richtige | zu je | EUR | 206,70 |
| 107 x 3 Richtige | zu je | EUR | 4,30 |
| Hattrick (13+5) | zu | EUR | 121.377,20 |

Runde 35B 31. August/1. Sept. 2019

2 2 2 2 2 2 1 X X X 1 1 1 X 1 2 2 1

Fixspiele 1-5 Wahlspiele 6-18

| | | | |
|------------------|-------|-----|-----------|
| DOPPEL-JACKPOT | zu | EUR | 10.512,08 |
| 2 x 12 Richtige | zu je | EUR | 1.747,30 |
| 10 x 11 Richtige | zu je | EUR | 77,60 |
| 74 x 10 Richtige | zu je | EUR | 20,90 |
| 181 x 5er Bonus | zu je | EUR | 3,50 |

Torwette **1:+** **1:+** **1:+** **1:2** **1:2**

Spiel 1 Spiel 2 Spiel 3 Spiel 4 Spiel 5

| | | | |
|-----------------|-------|-----|------------|
| 24-FACH-JACKPOT | zu | EUR | 30.717,36 |
| 1 x 4 Richtige | zu | EUR | 469,00 |
| 11 x 3 Richtige | zu je | EUR | 53,30 |
| Hattrick (13+5) | zu | EUR | 121.494,47 |

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR



Wo wir sind, ist oben.

NIEDERÖSTERREICH
HINEIN INS LEBEN.



waldviertel*pur*

11.-13. September 2019
Wiener Rathausplatz

DAS WALDVIERTEL ERLEBEN
Lebensfreude, Schmankerl, Freizeittipps

 | www.waldviertelpur.at

© Waldviertel Tourismus/Georg Walter - LWmedia

